

Bermatingen sagt kurzfristig ab, 13.08.2003

Das letzte Testspiel des SVR gegen den Landesligisten Bermatingen fiel aus, da die Gäste aus Südbaden kurzfristig absagten.

Knappe Niederlage der Zweiten, 13.08.2003

Eine knappe 1:2-Niederlage gegen Türk. KS Weingarten musste Reutes Zweite im letzten Test hinnehmen.

Die spielerisch starken Gäste diktierten in der ersten Halbzeit klar das Geschehen und hatten etliche Torchancen. Aber erst kurz vor dem Pausenpfiff musste der glänzend aufgelegte Michael Braun im Reutener Tor den ersten Gegentreffer hinnehmen. Der SVR II war im ersten Spielabschnitt zu weit von den Gegenspielern entfernt und so hatten die Gäste reichlich Freiheiten zum Kombinieren. Obwohl die zweite Halbzeit gleich mit einem unglücklichen Reutener Eigentor zum 0:2 begann, steigerten sich die Hausherren jetzt erheblich und boten Türk. Weingarten energisch Paroli. Joachim Freisinger konnte schliesslich auch durch einen herrlichen Freistosstreffer den Anschluss markieren. Die Zweite übernahm immer mehr das Kommando und war am Ende mehrfach dem Ausgleich nahe. Schlussendlich blieb's aber beim knappen 1:2.

Weitere Testspiele vor Saisonstart, 09.08.2003

Die erste und zweite Mannschaft bestreiten vor dem Auftakt nächsten Samstag jeweils noch ein Testspiel.

Am Dienstagabend trifft der SV Reute II auf Türk. KSV Weingarten. Spielbeginn am Durlesbach ist um 19 Uhr.

Die erste Mannschaft bekommt mit dem südbadischen Landesligisten SV Bermatingen am Mittwochabend nochmals eine Gelegenheit zur Standortbestimmung. Spielbeginn in Reute ist ebenfalls um 19 Uhr.

Pokalsieg in Baienfurt, 09.08.2003

Einen am Ende standesgemässen 7:1-Sieg landete der SVR in der 1.Pokalrunde bei der SG Baienfurt.

Die junge und motivierte Truppe der Gastgeber zeigte zunächst wenig Respekt vor dem Bezirksligaaufsteiger und lauerte geschickt auf die sich bietenden Konterchancen. Als die Abstimmung im Reutener Pressing nach vorne nicht richtig funktionierte, nutzte die SG Baienfurt einen Alleingang zur Führung. Aber praktisch im Gegenzug schlug Reute zurück. Christoph Metzler verlängerte einen Eckball per Kopf und Daniel Jöchle konnte ohne Mühe zum Ausgleich einschieben. Nach gut einer halben Stunde übernahm der SVR dann endgültig das Kommando und Lothar Döbele hatte zunächst mit einem krachenden Pfostentreffer Pech. Doch dann schlug der Spielführer innerhalb von nur sechs Minuten zwischen der 44. und 50. Minute dreimal zu, beim Stande von 1:4 war damit schon kurz nach dem Seitenwechsel die Vorentscheidung gefallen. Erst jagte er einen Eckball von Jürgen Frick wuchtig in die Baienfurter Maschen, dann stand er nach schönen Spielzügen jeweils richtig und konnte den Baienfurter Keeper weitere zweimal überwinden. Spielertrainer Olaf Walser nutzte den klaren Spielstand und wechselte drei neue Leute ein. Gegen die allmählich resignierenden Gastgeber schraubte Reute das Ergebnis in der letzten Viertelstunde noch auf 1:7. Daniel Jöchle traf nach einem Solo durch die gesamte SG-Hintermannschaft und der eingewechselte Manfred Miller traf in überlegter Manier gleich zwei Mal ins Schwarze.

Aufstellungen:

SG Baienfurt: Wuhrer, Ahmed (54.R.Kaplan), Wahl, Gründler, Mayer, V.Krohmer, Muret, Pullwitt, Geggler, Tastan, Dengler (46.W.Krohmer).

SV Reute: Spieler, Schanne, O.Jöchle, Altvater (71.Braun), Müller, Walser, Frick (66.Aksahin), D.Jöchle, Döbele, Lorinser, Metzler (66.Miller).

Tore: 1:0 Erhan Tastan (18.), 1:1 Daniel Jöchle (19.), 1:2 Lothar Döbele (44.), 1:3 Lothar Döbele (46.), 1:4 Lothar Döbele (50.), 1:5 Daniel Jöchle (73.), 1:6 Manfred Miller (79.), 1:7 Manfred Miller (89.).

Schiedsrichter: Jens Carstensen (Bad Walsee).

Zuschauer: 50.

Relaunch, 07.08.2003

Wir überarbeiten gerade unsere Homepage. Vorab gibt es die neuen Spielpläne.

Wir bieten für die kommende Saison folgende Ergebnisse und Tabellen an:

[Bezirksliga](#)

[Kreisliga A](#)

[Kreisliga B Staffel I](#)

Die neue Homepage gibt es dann pünktlich zum Saisonstart.

2:1 gegen TSV Oberreitnau, 05.08.2003

Mit 2:1 besiegte der SV Reute am Dienstagabend in einem weiteren Testspiel den TSV Oberreitnau.

In einer sehr mässigen Partie trafen für den Gastgeber Lothar Döbele und Jürgen Frick (Foulelfmeter).

TC Gaisbeuren verteidigt Titel, 05.08.2003

Die Tennisspieler des TC Gaisbeuren haben den Vorjahreserfolg bei der Vereinsmeisterschaft im Fussball wiederholt.

(Bericht über die 23.AH-Dorfmeisterschaft folgt)

Reute/Gaisbeuren kürt den Dorfmeister, 01.08.2003

Am Wochenende findet die bereits schon traditionelle 23. Dorf-Vereinsmeisterschaft im Fussball statt.

Für die teilnehmenden Vereine des Bereichs Reute/Gaisbeuren geht es neben den reizvollen Sachpreisen auch dieses Jahr wieder um den von der Treppenbaufirma Albrecht Huchler (Kümmerzhofen) gestifteten Wanderpokal. Mit von der Partie sind, wie schon seit längerem, die drei Damen-Frauschaften der Schalmeien, Ministrantinnen und Schützen (diese Gruppen stellen jeweils auch eine Herrenmannschaft). Das Feld wird komplettiert durch die Mannschaften des Musikvereins, der Narrengilde, der Volleyballer, des Tennisvereins, des Fanfarenzuges, der Badminton-Gruppe, der Fussball-Jugendbetreuer und der Freitagsturner um Manne Schneider. Zu den Favoriten des diesjährigen Turnieres gehören neben Titelverteidiger Tennis sicherlich der Fanfarenzug Reute sowie die Narrengilde.

Das Turnier beginnt am Samstag um 17.00 Uhr mit der Auslosung der Spielpaarungen; Spielbeginn ist um 17.30 Uhr. Anschließend können die Gäste wie jedes Jahr im Bierzelt die Vielfalt des örtlichen Musikspektrums geniessen.

Am Sonntag ab 10.00 Uhr ist Weisswurs-Frühschoppen. Kinder haben die Möglichkeit, auf dem Gelände hinter dem Festzelt einen Flohmarkt aufzubauen (ohne Anmeldung). Nachmittags gibt es ab 14.30 Uhr Kaffee und Kuchen. Auch sonst ist für's leibliche Wohl an beiden Tagen bestens gesorgt. Um 16.00 Uhr ist dann noch Jedermanns-Elfmeterschiessen, bei dem der Torwart der SVR-Ersten geprüft wird. Um ca. 19.30 Uhr wird der neue Fussball-Dorfmeister 2003 gekürt.

Die AH Reute freut sich an diesen beiden Tagen über zahlreichen Besuch aus der Bevölkerung.

2:2-Remis gegen ASV Wangen, 31.07.2003

Eine Mischung zwischen erster und zweiter Garnitur des SVR trennte sich am Mittwochabend 2:2 vom ASV Wangen.

Gegen den A-Ligisten machte sich auf Reutener Seite deutlich das urlaubsbedingte Fehlen etlicher Stammspieler bemerkbar. Zudem sorgten die intensiven Trainingseinheiten der Woche für schwere Beine. Am Ende des Testspiels stand ein gerechtes 2:2-Unentschieden. Die Treffer für Reute erzielten Marian Dietrich und Christoph Metzler.

Vorbereitungsplan der A-Jugend, 25.07.2003

Die Reutener A-Jugendmannschaft unter Trainer Sven Sürgand startet am 6. August mit der Vorbereitung.

Trainingsbeginn ist um 19 Uhr, mitzubringen sind Lauf- und Kickschuhe.

Folgende Testspiele sind vorgesehen:

14. August 2003, 18.30 Uhr: SVR - FV Molpertshaus II

23. August 2003, 13.30 Uhr: SVR - SV Bergatreute

30. August 2003, 13.30 Uhr: SVR - SV Haisterkirch B-Jugend

6. September 2003, 18.00 Uhr: SVR - FV Bad Waldsee.

(Sven Sürgand)

SG Baienfurt Gegner im Bezirkspokal, 24.07.2003

Die Begegnungen für die 1.Runde des diesjährigen Bezirkspokal sind ausgelost.

Der SV Reute muss dabei am Samstag, 9.August, um 17 Uhr bei der SG Baienfurt antreten.

Hier die weiteren Pokalbegegnungen der Gruppe Ravensburg:

SV Ankenreute - FV Waldburg

SV Weissenau - SV Amtzell

SV Fronhofen II - TSV Berg

SV Weingarten II - SV Mochenwangen II

SV Weissenau II - TSV Bodnegg

SG Aulendorf - SV Mochenwangen

SC Michelwinnaden - FV Waldburg II

SV Horgenzell - FV Molpertshaus

SV Bergatreute II - SV Baidt II

TSB Ravensburg - SV Weingarten

SV Blitzenreute II - SV Bergatreute

SV Schmalegg - TSV Grünkraut

Türk. KS Weingarten - SV Amtzell II

SV Wolpertswende - SV Haisterkirch

SV Baidt - FV Bad Waldsee.

Bei folgenden Begegnungen steht der Gegner jeweils erst nach einem Qualifikationsspiel fest (Termin 2. August, jeweils 17 Uhr):

SV Alttann/SV Vogt II - SV Blitzenreute

SV Hauerz/SV Dietmanns - TSB Ravensburg II

SV Wolfegg/TSG Bad Wurzach - SG Wilhelmsdorf-Riedhausen.

7:3-Sieg in Baidt, 24.07.2003

In einem weiteren Testspiel gewann der SVR beim SV Baidt mit 7:3-Toren.

Zwar geriet Reute beim A-Ligisten durch Unachtsamkeiten schnell mit 0:2 in Rückstand, doch schon zur Pause hatte der Gast durch vier Treffer die Begegnung zu seinen Gunsten gedreht. Auf Reutener Seite waren Christoph Metzler (3), Lothar Döbele (2), Marian Dietrich und Oliver Jöchle erfolgreich.

Die zweite Mannschaft des SVR unter Co-Trainer Daniel Knisel bestritt zeitgleich ebenfalls ein Vorbereitungsspiel beim SV Bergatreute II. Hier stand am Ende ein 3:3-Unentschieden.

SVR ist Stadtmeister 2003, 20.07.2003

Der SV Reute sicherte sich in Haisterkirch zum insgesamt vierten Mal den Titel des Bad Waldseer Stadtmeisters.

Nach dem verhaltenen Auftakt am Samstag legte die Truppe von Spielertrainer Olaf Walser am Sonntag deutlich zu und stand durch deutliche Siege gegen Michelwinnaden und Haisterkirch am Ende als verdienter Sieger da.

SV Reute - SC Michelwinnaden 5:0

Tore: 1:0 Daniel Städele (28.), 2:0 Martin Lorinser (47.), 3:0 Marian Dietrich (50.), 4:0 Christoph Metzler (51.), 5:0 Manfred Miller (59.).

SV Reute - SV Haisterkirch 4:1

Tore: 1:0 Christoph Metzler (3.), 2:0 Jürgen Frick (22., Foulelfmeter), 3:0 Oliver Jöchle (38.), 4:0 Daniel Städele (44.), 4:1 Frank Geiselman (51.).

Die anderen Ergebnisse vom Sonntag:

SV Haisterkirch - FV Bad Waldsee 2:1

FV Bad Waldsee - SC Michelwinnaden 3:2

Remis gegen FVW zum Auftakt, 20.07.2003

Der SV Reute startete mit einem 0:0-Unentschieden gegen den FV Bad Waldsee in die diesjährige Stadtmeisterschaft.

Beide Teams wahren sich damit die Chancen auf den Titelgewinn. Zuvor sorgte der Haisterkircher Thomas Frick mit zwei Toren für einen erwartungsgemässen 2:0-Sieg der Gastgeber gegen den SC Michelwinnaden.

2:4 gegen Oberzell, 18.07.2003

Der SVR verlor sein erstes Testspiel gegen den Landesligisten SV Oberzell mit 2:4-Toren.

Gut 25 Minuten lang hielt der Gastgeber gegen die Gäste sehr gut mit und führte sogar mit 2:0-Toren. Jürgen Frick verwandelte zunächst einen Foulelfmeter, nachdem Marian Dietrich regelwidrig im Strafraum zu Fall gebracht worden war. Christoph Metzler erhöhte mit einer Direktabnahme für Reute. Doch dann brachten sich die Hausherren durch Unachtsamkeiten innerhalb von nur zwei Minuten um den Vorsprung, die Gäste glichen zum 2:2-Halbzeitstand aus. Nach dem Seitenwechsel machte sich bei Reute immer mehr bemerkbar, dass die Mannschaft noch mitten im Ausdauertraining steckt, Oberzell konnte das hohe Tempo indes beibehalten und traf weitere zweimal ins Schwarze zum 2:4-Endstand.

Turniersiege für SVR-Jugendmannschaften, 12.07.2003

Beim Jugendfußballturnier in Straßberg (bei Albstadt) hat die F-Jugend des SV Reute den ersten Platz belegt. Und die D-Jugend des SVR gewann das Turnier beim TSB Ravensburg.

In Straßberg zeigte sich die F-Jugend unter Trainer Christian Heß am besten aufgelegt. Schon in der Vorrunde zeigten sie sehr gute Leistungen und so hielt Torwart Niklas Kastler es mit Hub Stevens ("die Null muss stehen").- Max Schmidberger sorgte mit klugen Pässen dafür, dass Axel und Lukas Maucher immer wieder zu erfolgreichen Torschüssen kamen. Das Endspiel musste dann gegen den Veranstalter ausgetragen werden. Nach torlosem Remis musste ein Elfmeterschießen die Entscheidung bringen. Hier zeigte Niklas Kastler wieder sein ganzes Können und parierte insgesamt drei Elfmeter. Axel Maucher zeigte gute Nerven, als er nach einem verschossenen Elfmeter nochmals antrat, um zum Endstand von 4:3 einzuschießen.

Die Reutener E Jugend trat gleich mit zwei Mannschaften an. Die zweite Mannschaft hatte, da durchweg ein Jahr jünger, nichts mit dem Turnierausgang zu tun. Sie schlug sich aber tapfer und landete auf einem guten 6. Platz (bei 10 Mannschaften). Sehenswert war das Tor von Luis Fischinger, der mehrere Spieler hinter sich ließ und überlegt den Torwart aussteigen ließ. Die erste Mannschaft schrammte nur knapp am Turniersieg vorbei, da man im Halbfinale schon auf die stärkste Mannschaft (Albstadt) traf und dieser im Elfmeterschießen unterlag. So musste man sich mit dem dritten Platz zufrieden geben.

Reutes D1-Jugend war beim TSB Ravensburg nicht zu schlagen. Nachdem man die Vorrundenspiele unbesiegt absolviert hatte, musste man im Halbfinale ins ungeliebte Elfmeterschießen. Da die Truppe von Trainer Göldner in diesem Jahr noch kein Elfmeterschießen für sich entscheiden konnte, wollte man nicht so recht ans Weiterkommen glauben. Seine Spieler behielten jedoch die Nerven und so zog man ins Finale ein. Hier dauerte es bis zur Schlussminute, ehe Reutes Anhang den von Marcel Stärk herbeigeführten 1:0-Turniersieg bejubeln konnte. Auch die D2-Jugend schlug sich mit einem 6.Platz sehr gut.

(Karl Schmidberger)

Trainingsauftakt beim SVR, 11.07.2003

Kommenden Sonntag ist es soweit, Reutes neuer Spielertrainer Olaf Walser bittet zum Auftakt des Mannschaftstrainings.

Beginn der ersten gemeinsamen Trainingseinheit ist um 11.00 Uhr, direkt im Anschluss ist eine Hockete geplant.

Neben den Stadtmeisterschaften in Haisterkirch sind bislang folgende Testspiele vorgesehen:

Donnerstag, 17.07.2003, 19.00 Uhr: SVR - SV Oberzell

Donnerstag, 24.07.2003, 19.00 Uhr: SV Baidt - SVR

Mittwoch, 30.07.2003, 19.00 Uhr: SVR - ASV Wangen

Dienstag, 05.08.2003, 19.00 Uhr: SVR - TSV Oberreitnau

Dienstag, 12.08.2003, 19.00 Uhr: SVR - Türkspor. Biberach

Spielplan Stadtmeisterschaften in Haisterkirch:

Samstag, 19.07.2003:

17.00 Uhr: SV Haisterkirch - SC Michelwinnaden

18.15 Uhr: FV Bad Waldsee - SV Reute

Sonntag, 20.07.2003:

12.00 Uhr: SV Haisterkirch - FV Bad Waldsee

13.15 Uhr: SV Reute - SC Michelwinnaden

15.15 Uhr: SV Haisterkirch - SV Reute

16.30 Uhr: SC Michelwinnaden - FV Bad Waldsee

Die zweite Mannschaft des SV Reute unter Co-Trainer Daniel Knisel beginnt am Donnerstag, 17.07.2003, wieder mit dem Training. Für den SVR II sind folgende Vorbereitungsspiele geplant:

Donnerstag, 24.07.2003, 19.00 Uhr: SV Bergatreute II - SVR II

Dienstag, 29.07.2003, 19.30 Uhr: SV Schmalegg - SVR II

Donnerstag, 31.07.2003, 19.00 Uhr: SG Baienfurt - SVR II

Staffeltag in Wangen, 09.07.2003

Staffelleiter Heinz Ketterle wurde am heutigen Dienstagabend beim Staffeltag in seinem Amt für ein weiteres Jahr bestätigt.

Im Jugendheim des FC Wangen wurde zudem der Spielplan für die kommende Saison 2003/2004 vorgestellt. Die Kreisliga-B-Staffel der Bezirksligavereine wurde aufgestockt, sodass auch in dieser Klasse mit 16 Teams gespielt wird. Neu dieser Staffel zugeordnet wurden FC Isny II, SV Oberzell II und SV Vogt II.

Hier die ersten Begegnungen für den SVR:

Samstag, 16.08.2003, 16.00 Uhr: SVR - SV Neuravensburg

Samstag, 23.08.2003, 18.00 Uhr: SV Weingarten - SVR

Mittwoch, 27.08.2003, 18.00 Uhr: SVR - SV Mochenwangen

Samstag, 30.08.2003, 16.00 Uhr: FC Lindenberg - SVR

Samstag, 06.09.2003, 16.00 Uhr: SVR - TSG Bad Wurzach.

Auftakt des Mannschaftstrainings für die Reutener Aktiven ist kommenden Sonntag, 11.00 Uhr.

1. Vereinsmeisterschaft im Torwandschiessen, 07.07.2003

Im Rahmen des Festes der zweiten Mannschaft wurden am vergangenen Freitag die ersten Reutener Vereinsmeister im Torwandschiessen ermittelt.

Bei den Damen, im 8er K.O.-Feld, setzte sich Karin Maucher souverän durch und besiegte im Finale Julia Wickert und wurde erste Vereinsmeisterin im Torwandschiessen.

Bei den Herren besiegte Uli Gassner im Halbfinale Ömer Cihan mit 2-1 und Christian Spieler schlug K.H Hörmann mit 2-1. Erwähnenswert im Halbfinale war der Treffer von "Giese" oben, mit Ansage und mit dem Aussenrist !!! Im Finale bersiegte Uli Gassner mit der "Tipkickspielerhaltung" ohne Anlauf und mit schwingendem Fuß Giese mit 2-1. Das Turnier wurde in der Dunkelheit, kurz vor zwölf mit Hilfe von Autolichtern beendet.

Erfreulicher Nebeneffekt der Meisterschaft war, dass durch die Startgelder immerhin 100 EURO für den Spielplatz auf dem Sportgelände zusammengekommen sind.

AH-Ergebnisse im Juni, 03.07.2003

Recht erfolgreich gestaltete die Reutener AH-Mannschaft den Monat Juni.

Es gibt sie noch, die Reutener AH, auch wenn die Pressemitteilungen und Spielberichte in letzter Zeit auf sich warten ließen. Das liegt aber nicht daran, dass die Alten Hasen keine Erfolge vorzuweisen hätten. Ganz im Gegenteil, die "Blutaufrischung" in Form der Neuzugänge von Jürgen Knaus und Johannes Frick schien sich äußerst positiv auf die Spoielweise und die Ergebnisse ausgewirkt zu haben. Die Mannschaft entpuppte sich als regelrechte Torfabrik. Die letzten vier Spiele verließ Reute als Sieger den Platz und das Torverhältnis von 21:12 spricht in diesem Zusammenhang für sich selbst.

Hier die einzelnen Spielergebnisse:

SV Reute - TSV Grünkraut 5:4

Torschützen: Rudi Hepp (1), Reinhold Freisinger (2), Christian Heß (2)

SV Reute - SV Haisterkirch 6:4

Torschützen: Rainer Schnell (1), Jürgen Gapp (1), Jürgen Knaus (1), Christian Heß (3).

SV Reute - SG Aulendorf 5:1

Torschützen: Jürgen Knaus (1), Christian Heß (1), Bruno Rech (1), Eugen Grinschgl (2)

SV Reute - SpvG Riedhausen 5:3

Torschützen: Jürgen Knaus (1), Alan Williams (1), Eugen Grinschgl (1), Christian Heß (2).

Die nächste Partie der AH Reute findet am Samstag den 12.7. um 17:30 in Reute gegen Hohentengen statt. Auch hier hofft die AH mit der neuen Kombination von jungen hungrigen AH-Junioren und altgedienten Routiniers jede Unachtsamheit bzw. Schwäche des Gegners in zuletzt gewohnter Manier auszunutzen zu können. An der Motivation der Mannschaft fehlts auf jeden Fall nicht. Die AH Reute würde sich über noch mehr Zuschauer bei ihren Heimspielen freuen.

Markus Rech

Spanferkelessen, 03.07.2003

Am morgigen Freitag, 04.07.2003, lädt die Zweite des SVR alle Aktiven mit Anhang zu einem Spanferkelessen ein.

Je nach Wetterlage findet das Essen vor oder im Reutener Sportheim statt, Beginn ist um 19 Uhr. Für das leibliche Wohl, egal ob groß oder klein, ist reichlich gesorgt. Im Laufe des Abends wird zudem noch der Vereinsmeister und die Vereinsmeisterin im Torwandschiessen gesucht.

Dostluk ist vierter Aufsteiger, 15.06.2003

Der FC Dostluk Friedrichshafen gewann vor 1100 Zuschauern das entscheidende Relegationsspiel gegen Ratzenried mit 3:2 und schaffte damit den Aufstieg in die Bezirksliga.

Neben den drei Direktaufsteigern SV Reute, TSV Fischbach und SV Maierhöfen ist Dostluk damit vierter Aufsteiger in die Bezirksliga, aus der Landesliga kommt Absteiger TSV Tettwang hinzu.

Rauschende Meisterschaftsfeier, 01.06.2003

Im eigens aufgestellten Festzelt auf dem Sportgelände feierte Bezirksliga-Aufsteiger SV Reute am Samstagabend offiziell die Meisterschaft.

Die Rahmenbedingungen waren ideal. Die beiden Reutener Mannschaften waren triumphal nach abschliessenden Siegen in Waldburg mit dem Sonderbus der Firma Müller-Reisen in allerbesten Stimmung direkt zur Meisterschaftsfeier eingetroffen. Dort hatten die Jugendtrainer den Getränkeausschank übernommen, die B-Jugendlichen zeichneten sich für die Essensausgabe verantwortlich. Bürgermeister Forcher eröffnet die Feier mit seinen Glückwünschen für den nun klassenhöchsten Fussballverein im Stadtgebiet. Zusammen mit den Ortsvorstehern Anne-Rose Zembrot und Franz Bendel übergab er als Gastgeschenk jeweils einen Fussball. Nachdem sich alle durch das leckere Essen gestärkt hatten, zeichnete Vorstand Wilfried Maucher den Festgästen den langen Weg zur Meisterschaft auf. Sein Dank galt dabei allen Beteiligten im Verein, alle hätten vorbildlich an einem Strang gezogen und dabei gemeinsam auf das angestrebte Ziel hingearbeitet. Unter tosendem Applaus des Publikums wurde dann die Meistermannschaft nach vorne gerufen. Vom Verein gab's für jeden Spieler als Erinnerung an die erfolgreiche Saison ein Sonderheft mit allen 26 Spieltagen in detaillierter Übersicht. Dann galt Mauchers Dank dem scheidenden Meistercoach Reiner Steck. Mit einem Abschiedsgeschenk würdigte er Stecks grossen Anteil am Erfolg. Nach minutenlangen Sprechchören zog Reiner Steck sein positives Fazit seiner ersten Trainerstation. Ausgerechnet auf einem Segeltörn in Norwegen erreichte ihn vor zwei Jahren der Anruf des SV Reute, im Nachhinein war es für beide Seiten eine sehr fruchtbare und erinnerungsreiche Zusammenarbeit. Steck verabschiedete sich von seinen Schützlingen mit einem Bilderbogen der gemeinsamen Zeit. Anschliessend nahm er noch die Ehrung des Spielers des Jahres vor. Mit grossem Abstand konnte diesmal Spielführer Lothar Döbele den Pokal entgegennehmen. Die Auszeichnung für die besten Goalgetter erhielten Lothar Döbele, Bernd Vögtle und Marian Dietrich. Den offiziellen Rahmen beendeten schliesslich Reutes Spielerfrauen, die sich den vergangenen Wochen als absolut bezirksligareif erwiesen hatten. Mit einer flotten Tanzeinlage eröffneten sie zugleich eine rauschende Partynacht in Reute. Mannschaft, Funktionäre, Ehemalige und Fans feierten den Aufstieg die ganze Nacht hindurch.

SVR verabschiedet sich standesgemäss, 01.06.2003

Mit einem standesgemässen 3:1-Sieg verabschiedete sich Meister SV Reute aus der Kreisliga A.

Wie früher üblich war die SVR-Gemeinde geschlossen mit einem Sonderbus der Firma Müller-Reisen nach Waldburg angereist. Obwohl es in dieser Partie für beide Teams um nichts mehr ging, legte der SVR wieder einmal einen Blitzstart an den Tag. Zunächst scheiterte Oliver Jöchle in der 2. Minute am Aussenpfosten, ehe Lothar Döbele eine Minute später einen überlegten Pass von Jürgen Frick zur Reutener Führung verwertete. Die Gäste machten konsequent weiter und erhöhten nach 25 Minuten wiederum durch Lothar Döbele auf 0:2. Dann aber reduzierte Reute das Tempo und Laufbereitschaft merklich. Die wochenlange Meisterfeier hat offensichtlich ihre Spuren hinterlassen. Während Christian Spieler kurz vor der Halbzeit noch glänzend gegen Markus Riedesser klären konnte, tauchte der Waldburger Stürmer nach einem Freistoss völlig frei vor dem Reutener Tor auf und hatte wenig Mühe, den Anschluss zu markieren. Nach dem Seitenwechsel suchte Reute eine schnelle Entscheidung, doch Bernd Vögtle scheiterte gleich nach Wiederanpiff am Torpfosten. Spielführer Lothar Döbele wurde nach einer Stunde im Strafraum vehement umgerissen, doch der Elfmeterpfeiff blieb überraschend aus. Doch sieben Minuten später war es soweit. Eine scharf getretene Ecke von Karlheinz Hörmann, nutzte Lothar Döbele zu seinem dritten Treffer. Aufregung herrschte dann nur noch einmal, als die Waldburger mit einem krachenden Lattentreffer Pech hatten. Der Reutener Sieg geriet aber nicht mehr in Gefahr. Die Heimfahrt im Sonderbus geriet dann zur Triumphfahrt mit Ehrenrunden in Bad Waldsee und Reute direkt zur abendlichen Meisterfeier. Dem scheidenden Trainer Reiner Steck verschaffte die Mannschaft so einen tollen Abschluss. Ihren Dank an den beliebten Trainer hatten die Spieler vor der Begegnung mit Holztafeln zum Ausdruck gebracht.

Aufstellungen:

FV Waldburg: Egger, Wagner, Krug, Klarmann (49.Ellendt), A.Gindele (16.Hecht), Grumeth, Sterk, Hanser, Riedesser, Engin Güney (86.Miehle), Eren Güney.

SV Reute: Spieler, Dietrich (50.Miller), O.Jöchle (50.A.Braun), Lorinser, Schanne, Müller, Frick, D. Jöchle (26.Freisinger), Döbele, Hörmann, Vögtle.

Tore: 0:1 Lothar Döbele (3.), 0:2 Lothar Döbele (25.), 1:2 Markus Riedesser (43.), 1:3 Lothar Döbele (67.).

Zuschauer: 100.

Höchster Saisonsieg für SVR II zum Abschluss, 01.06.2003

Mit einem hohen 6:1-Auswärtssieg in Waldburg feierte Reutes Zweite einen tollen Saisonabschluss.

Im Sog der Meisterschaft der Ersten kann damit auch Reutes Zweite auf eine recht ordentliche Saison zurückblicken. In der letzten Begegnung in Waldburg stand am Ende ein verdienter Erfolg. Nach schönen Pass von Peter Altvater zog Daniel Städele in der 8. Minute auf und davon und markierte routiniert die Reutener Führung. Die Truppe von Trainer Daniel Knisel liess sich auch durch den zwischenzeitlichen Ausgleich der Gastgeber nicht aus dem Konzept bringen und schaffte fast postwendend die erneute Führung. Torhüter Achim Bräuninger verwandelte einen Strafstoss massgenau. Noch vor dem Seitenwechsel markierte Michael Braun per Kopf das 1:3. Im zweiten Abschnitt hatte Reute gegen die Gastgeber dann leichtes Spiel. Zweimal Michael Braun und Daniel Städele schraubten das Ergebnis auf 1:6, das bei konsequenterer Spielweise leicht auch noch höher hätte ausfallen können.

Aufstellung: Bräuninger, Oberhofer (64.Maucher), Kreutzberg, Schmid (60.Wachter), Altvater, Waiblinger, Metzler, Bregler, Sür Gand, M.Braun, Städele.

Tore: 0:1 Daniel Städele (8.), 1:1 Manfred Locher (25.), 1:2 Achim Bräuninger (27., Strafstoß), 1:3 Michael Braun (36.), 1:4 Daniel Städele (50.), 1:5 Michael Braun (65.), 1:6 Michael Braun (90.).

Gelb-Rote Karte: Andrea Falcone (74., FVW).

B-Jugend mit hohem Sieg, 25.05.2003

Einen erfreulichen Saisonabschluss feierte die Reutener B-Jugend mit einem 7:1-Sieg beim TSV Eschach.

Damit endete die turbulente Saison für die Reutener B-Jugendlichen versöhnlich. Die beiden Trainer Daniel Maucher und Ralf Strobel wurden für ihre fleissige Arbeit in den vergangenen Wochen und Monaten belohnt. Die Treffer für Reute erzielten Benny Eichhorn (4), Stefan Eder, Matthias Geyer und Marius Nann.

SVR unterliegt im Spitzenspiel, 25.05.2003

Nach einer 2:0-Führung für Reute drehte der Amtzeller Andre Altenhof mit drei Treffern das Spitzenspiel noch zu Gunsten der Gäste.

Im letzten Heimspiel des Meisters SV Reute wurde den Zuschauern nocheinmal einiges geboten. Der Fanfarenzug Reute eröffnete die Spitzenbegegnung mit würdigem Rahmen, die Reutener F-Jugendlichen liefen zusammen mit den Aktiven auf's Feld. Dort folgte eine faire Geste der Amtzeller Mannschaft, die dem Gastgeber anerkennend zur Meisterschaft gratulierte und jedem Reutener eine Piccolo-Flasche Sekt überreichte. Doch gleich zu Beginn der Begegnung machte Reute deutlich, dass seitens der Gastgeber im Spiel keine Geschenke verteilt werden sollten. Bernd Vögtle sorgte schon in der 2.Minute für die Führung, als er mit einem satten Schuss ins lange Eck erfolgreich war. Reute blieb am Drücker und einen Weitschuss von Karlheinz Hörmann konnte der Gästeeper gerade noch zur Ecke entschärfen. Aber drei Minuten später war er chancenlos, als Lothar Döbele einen feinen Freistoss von Jürgen Frick per Kopf zum 2:0 in die Maschen beförderte. Amtzell war zunächst sichtlich geschockt und brauchte einige Zeit, um den frühen Rückstand zu verdauen. Doch die Gäste fingen sich und kamen zu neuer Hoffnung, als Torjäger Andre Altenhof mit trockenem Flachschuss den Anschluss markierte. Amtzell ging jetzt volles Tempo und wollte unbedingt vor dem Wechsel noch den Ausgleich markieren. Fast mit dem Pausenpfiff drückte Andre Altenhof eine weite Flanke per Kopf zum 2:2 ins kurze Eck. Der Druck der Gäste hielt auch im zweiten Abschnitt zunächst unvermindert an und nur allmählich konnte Reute selbst wieder die Initiative ergreifen. Doch Andre Altenhof bewies schliesslich erneut seine Extraklasse, als er einen blitzschnellen Konter mit dem Treffer zum 2:3 abschloss. Die hohe Schlagzahl konnten die Gäste anschliessend nicht mehr halten. Routiniert brachten sie aber den entscheidenden Auswärtssieg über die Runden. Amtzell steht damit als Vize-Meister fest und hat bereits eine erfreuliche Vorgabe für die Relegationsspiele zur Bezirksliga. In der ersten Runde wartet nämlich ein Freilos.

Aufstellungen:

SV Reute: Spieler, Metzler (69.Aksahin), Altvater, Lorinser (74.Städele), Müller, Frick, D.Jöchle (55. Freisinger), Hörmann, Döbele, Dietrich, Vögtle.

SV Amtzell: Bader, W.Müller, Le Ciossec, Kübler, Loriz (62.Berthele), D'Elia (84.Mehre), A.Müller, Riechel, U.Wanner (T.Wanner), Altenhof, Wohlrab.

Tore: 1:0 Bernd Vögtle (2.), 2:0 Lothar Döbele (13.), 2:1 Andre Altenhof (31.), 2:2 Andre Altenhof (44.), 2:3 Andre Altenhof (64.).

Schiedsrichter: Bochmann (Aulendorf),

Zuschauer: 180.

1:1-Unentschieden der Zweiten, 25.05.2003

Einmal mehr konnte der SVR II zu wenig Kapital aus seinen Chancen schlagen und musste sich am Ende mit einem Remis gegen Amtzell II begnügen.

Reute II begann die Partie zunächst überlegen, ehe nach gut zwanzig Minuten ein völlig unnötiges Foul an der Torauslinie zu einem Strafstoß für Amtzell führte. Torsteher Achim Bräuninger bewies sich aber erneut als Elferkiller und konnte parieren. Kurz vor der Halbzeit nahm Hubert Oberhofer einen Diagonalpass von Stephan Waiblinger auf, verlud den Gästekeeper und schob ganz cool zur Reutener Führung ein. Im zweiten Abschnitt agierten die Reutener Kicker ein ums andere Mal zu eigensinnig und verpassten somit die Führung auszubauen. Dies rächte sich eine Viertelstunde vor dem Abpiff, als der Unparteiische auf eine Amtzeller "Schwalbe" hereinfiel und zum zweiten Mal auf den Punkt zeigte. Diesmal konnten die Gäste den Strafstoß zum 1:1-Endstand verwerten.

Aufstellung: Bräuninger, A.Braun, Schmid (60.Maucher), Wachter (46.Mohr), Schanne, Bregler, M. Braun (81.Ortner), Sür Gand, Miller, Waiblinger, Oberhofer.

Tore: 1:0 Hubert Oberhofer (40.), 1:1 Bernd Brauchle (76., Strafstoß).

Der 25. Spieltag im Überblick, 25.05.2003

Haisterkirch gewinnt das Lokalderby gegen Waldsee mit 3:1. Reute unterliegt im Spitzenspiel 2:3 gegen Vizemeister Amtzell. Die ersten drei Plätze stehen somit fest vor dem letzten Spieltag. Ankenreute konnte die Niederlage von Aulendorf nicht ausnutzen und bleibt nun Tabellenschlußlicht.

Kreisliga A

SV Baidt - TSV Bodnegg 3:3

SV Reute - SV Amtzell 2:3

TSB Ravensburg - FV Waldburg 0:0

SV Haisterkirch - FV Bad Waldsee 3:1

SV Bergatreute - SV Blitzenreute 5:1

TSV Berg - SG Aulendorf 5:2

SV Ankenreute - SV Wolfegg 0:1

Fanfarezug beim SVR, 24.05.2003

Der Fanfarezug Reute umrahmt das morgige Heimspiel des SV Reute gegen den Tabellenzweiten SV Amtzell.

Das morgige Spitzenspiel zwischen dem frischgebackenen Meister SV Reute und dem zweitplatzierten SV Amtzell erhält einen würdigen Rahmen. Der Fanfarezug Reute spielt vor der Begegnung und während der Halbzeitpause auf. Zudem werden die Reutener Bambinis zusammen mit den beiden Teams einlaufen sowie während der Halbzeitpause eine kleine Einlage bieten.

Olaf Walser neuer Spielertrainer, 20.05.2003

Der 32-jährige Olaf Walser tritt die Nachfolge von Reutes Coach Reiner Steck an.

Olaf Walser wird neuer Spielertrainer bei Bezirksligaaufsteiger SV Reute. Walser trainierte zuletzt fünf Jahre den SV Zussdorf. Zuvor war er jahrelang als Spieler im defensiven Mittelfeld beim FV Ravensburg aktiv.

Stationen einer Meisterschaft, 20.05.2003

Hier ein kurzer Rückblick der Stationen auf dem Weg zur dritten Meisterschaft des SV Reute in der Kreisliga A.

Recht zuversichtlich ging der SV Reute unter Trainer Reiner Steck in die Saison 2002/2003. Nachdem in der Vorsaison auf halbem Wege noch die Luft ausging und der SVR dem relativ dünnen Spielerkader Tribut zollen musste, konnte die Truppe zur neuen Runde personell verstärkt werden. Mit Daniel Jöchle, Christoph Metzler, Tobias Schanne und Daniel Städele wurde die erhoffte Verstärkung gefunden. Einer guten Vorbereitung folgte dann aber der Fehlstart in Blitzenreute. Nach der 1:3-Niederlage fand sich der SV Reute auf dem letzten Tabellenplatz wieder. Doch an den folgenden Spieltagen zeigte sich, welche grosse Moral und Willen Reute in dieser Saison an den Tag legen konnte. Bereits am 4.Spieltag hatte sich der SVR durch drei klare Siege an die Spitze der Liga katapultiert. Es folgten weitere zwei Siege, ehe im 7.Spiel ein erneuter Rückschlag folgte. Ausgerechnet gegen Schlusslicht Baidt kassierten die Reutener eine 1:3-Heimschlappe und mussten den TSB Ravensburg vorbeiziehen lassen. Doch die Truppe von Spielertrainer Reiner Steck antwortete mit Siegen in Haisterkirch und Ankenreute und kehrte an den Platz der Sonne zurück. Nach einem Remis gegen Lokalrivale Bergatreute konnte auch das Spitzenspiel beim TSB Ravensburg gewonnen werden. Am 13.Spieltag stolperte der SVR wieder gegen ein Team aus dem Tabellenkeller. Gleich mit 1:4 zog man zuhause gegen Waldburg den Kürzeren und musste die Führung erneut an Ravensburg abtreten. Doch wieder liess sich Reute nicht lumpen und konterte mit Siegen gegen Blitzenreute und in Wolfegg, die Tabellenführung ging abermals an den Durlesbach und sollte von nun an auch nicht mehr abgegeben werden. Noch vor der Winterpause holte Reute ein 1:1-Remis im Nachholspiel beim Verfolger Amtzell, sicherte sich damit nachträglich die Herbstmeisterschaft und konnte mit beruhigenden vier Punkten Vorsprung die wohlverdiente Winterpause antreten. Der bis dahin überragende Libero Klaus Moser stieg schulbedingt zur Halbzeit aus, dafür konnte mit Jürgen Frick vom Nachbar Haisterkirch ein routinierter und meisterschaftserfahrener Spieler an den Durlesbach geholt werden. Witterungsbedingt gestaltete sich die Vorbereitung auf die Rückrunde sehr schwierig, aber der wochenlange Hochwinter bereitete allen Teams gleichermassen Kopfzerbrechen. Wieder ging dann der Auftakt daheim gegen Schlusslicht Aulendorf gründlich daneben. Mit 0:1 hatte Reute das Nachsehen, der gleichzeitige Patzer von Amtzell in Blitzenreute linderte den Frust über die Derbyniederlage nur wenig. Auch in Bad Waldsee gelang kein Sieg, ein 2:2-Remis rettete immerhin hauchdünn die Tabellenführung. Dann folgte aber die entscheidende Phase der Meisterschaft. Mit sieben klaren Siegen in Folge bei einem

Torverhältnis von 30:5 schockte der SVR die komplette Konkurrenz und steht nun schon drei Spieltage vor Saisonende als Meister fest. Trainer Reiner Steck beendet damit seine erste Trainerstation gleich mit einem Titel, Reute stellt erstmals in seiner Vereinsgeschichte den höchstklassigen Fussballverein der Region Bad Waldsee/Aulendorf/Bergatreute. Nach dem 3:0 Sieg am vergangenen Sonntag gegen den TSB Ravensburg konnten die Reutener reihenweise die Sektkorken knallen lassen und den vorzeitigen Aufstieg in die Bezirksliga gebührend feiern.

Zweite verliert knapp, 19.05.2003

Eine knappe 1:2-Niederlage musste die Zweite gegen Tabellenführer TSB II hinnehmen.

Dabei zeigten vor allem in der ersten Halbzeit beide Teams ein sehr gutes Kreisliga-B-Spiel. Die Partie gegen den Meisterschaftsanwärter begann für die Zweite wie nach Maß. Manfred Miller setzte in der 2. Minute herrlich nach und seine Hereingabe verwertete Michael Braun zur Reutener Führung. Die Führung hielt allerdings nur eine Viertelstunde, dann konnten die Gäste ausgleichen. Mit forlaufender Spieldauer wurde die Begegnung immer verbissener geführt, ohne dass beide Teams weitere Treffer markieren konnten. In der 78. Minute erhielt ein Gästespieler wegen groben Foulspiels die Rote Karte. Als die Reutener schon langsam Richtung Schlusspfiff dachten, traf der TSB kurz vor Schluss doch noch zum 2:1-Sieg.

Aufstellung:

SV Reute: Bräuninger, Waiblinger, Schmid, Aksahin, Schanne (71. Maucher), Bregler, Freisinger, Sürigand, M. Braun, Kreuzberg, Miller.

Tore: 1:0 Michael Braun (2.), 1:1 (18.), 1:2 (85.).

Rote Karte: TSB Ravensburg (78.).

Der SVR ist vorzeitig Meister !!!!!, 18.05.2003

Es war Punkt 16.43 Uhr, als auf dem Sportgelände in Reute alle Dämme brachen. Der SVR machte durch einen souveränen 3:0-Heimsieg die dritte Meisterschaft der Vereinsgeschichte perfekt und steht damit schon am 24. Spieltag als Aufsteiger in die Bezirksliga fest.

Es war alles bereit für eine Riesensause in Reute. Die Spielerfrauen hatten sich kurzerhand in Cheerleaders verwandelt, die Reutener Jugendabteilung sorgte mit Transparenten und Sirenen für einen würdigen Rahmen. Es lag einzig an den Reutener Kicker, die Voraussetzung für eine gigantische Meisterschaftsfeier zu schaffen. Der scheidende Spielertrainer Reiner Steck hatte seine Mannschaft auch in diesem entscheidenden Match wieder perfekt eingestellt und der SVR ging gegen den TSB von Beginn an konzentriert zu Werke. Die Gäste machten ihrerseits allerdings auch früh deutlich, dass sie nichts zur vorzeitigen Meisterschaft beitragen wollten. Die Ravensburger lieferten den Hausherren eine sehr kampfbetonte Begegnung. Nach einer Viertelstunde herrschte erstmals Riesenlärm, doch der Unparteiische versagte einem Treffer von Daniel Jöchle wegen vorangegangenen Handspiels die Anerkennung. Reute wurde jetzt trotzdem immer stärker und kaum zehn Minuten später drückte Bernd Vögtle endlich den Ball über die Linie, als Lothar Döbele zunächst noch am Ravensburger Keeper gescheitert war. Nur zwei Minuten später parierte der glänzend aufgelegte TSB-Torsteher gegen Daniel Jöchle. Erneuter Reutener Torjubel verhinderte dann wiederum der Schiedsrichter, als er einen Treffer von Bernd Vögtle wegen Abseits abpfiff. Doch die Vorentscheidung fiel dennoch noch vor dem Seitenwechsel. Eine Traumkombination über Marian Dietrich schloss Spielführer Lothar Döbele mit

einem satten Flachschiuss zum vielumjubelten 2:0 ab. Reiner Steck hatte in der Halbzeitpause viel zu tun, um die Konzentration im Reutener Spiel beizubehalten. Doch gleich nach Wiederanpfiff zeigte die Truppe, dass sie wild entschlossen war, den siebten Sieg in Folge zu landen. So waren gerade mal sechs Minuten wieder gespielt, als Lothar Döbele eine perfekte getimte Flanke von Oliver Jöchle wuchtig per Kopf in die Maschen beförderte. Jetzt war allen klar, dass da nichts mehr schief gehen konnte. Es wäre müssig, über den Rest der Partie zu berichten. Die Reutener wollten nicht mehr, die Gäste konnten nicht mehr. Überaus souverän brachte Reute den Sieg über die Runden. Für Aufregung sorgten allenfalls noch die Verletzungen von Daniel Jöchle und Reiner Steck. Unter frenetischem Beifall der zahlreichen Reutener Anhänger konnte die Mannschaft die Ehrenrunde nach dem Spiel drehen und den Meisterwimpel von Staffelleiter Erwin Schgör entgegennehmen. Dreizehn Jahre nach der letzten Meisterschaft steigt der SV Reute damit wieder in die Bezirksliga auf.

Aufstellungen:

SV Reute: Spieler, Dietrich (63.Städele), O.Jöchle, Altvater, Müller, Steck, Frick, D.Jöchle (72.A.Braun), Döbele, Hörmann, Vögtle (70.Metzler).

TSB Ravensburg: Thaler, Cumnet (30.Vappone), Andre, Sima, Wöttel, Holzschuh, Shala, Baftiu (72. Wagner), Bertsche (55.Pichler), Filder, Nidens.

Tore: 1:0 Bernd Vögtle (24.), 2:0 Lothar Döbele (36.), 3:0 Lothar Döbele (51.).

Schiedsrichter: Meyners, Biberach.

Zuschauer: 270. -----

Der 24. Spieltag im Überblick, 18.05.2003

Der SV Reute ist Meister der Kreisliga A. Durch einen 3:0 Erfolg gegen den TSB Ravensburg sicherte sich der SVR vorzeitig die Meisterschaft. Im Kampf um die Vizemeisterschaft gab es eine Rückschlag für den TSV Berg. Berg musste sich mit einem 2:2 beim SV Wolfegg begnügen. Amtzell hat nach dem 4:1 Sieg gegen Bodnegg 4 Punkte Vorsprung, was sich aber nächstes Wochenende schlagartig ändern kann. Waldsee ist nach dem 1:0 Sieg gegen Baidnt seit 8 Spielen ungeschlagen und steht jetzt auf dem 4. Platz. Haisterkirch konnte gegen Aulendorf 2:0 gewinnen.

FV Bad Waldsee - SV Baidnt 1:0

SV Reute - TSB Ravensburg 3:0

TSV Bodnegg - SV Amtzell 1:4

FV Waldburg - SV Bergatreute 2:1

SG Aulendorf - SV Haisterkirch 0:2

SV Blitzenreute - SV Ankenreute 3:2

SV Wolfegg - TSV Berg 2:2

Neue Kinderrutsche für Sportgelände, 17.05.2003

Dank zahlreicher Spenden konnte am gestrigen Freitag eine neue Kinderrutsche auf dem Reutener Sportgelände installiert werden.

Damit kommen jetzt auch die jüngsten Besucher der Heimspiele des SV Reute wieder voll auf ihre Kosten. Im Namen des Nachwuchses möchte sich der SVR ganz herzlich bei allen Spendern bedanken.

Ebenfalls bedanken möchten sich die Fussballer beim Gasthaus Stern für die ausgesetzte Torprämie von je 20 EURO für die letzten vier Heimspiele der Saison 2002/2003.

Desweiteren hat der SV Reute zwei neue Spielbälle erhalten. Die Firmen Nold Hydraulik + Pneumatik Gmbh und Fenker KFZ-Technik (beide Enzisreute) haben den Fussballern jeweils einen "WM-Ball" gesponsort. Auch hierfür ein herzliches Dankeschön.

Der 23.Spieltag im Überblick, 11.05.2003

Im Spitzenspiel konnte sich der SV Amtzell gegen den TSB Ravensburg mit 3:1 durchsetzen. Der TSB mußte damit auch noch den dritten Tabellenplatz an den TSV Berg abgeben, die 2:0 gegen Blitzenreute gewonnen hatten. Waldsee feiert einen 8:0 Kantersieg gegen Bodnegg. Im unteren Tabellendrittel besiegt der SV Baidt die SG Aulendorf mit 1:0.

Kreisliga A:

SV Bergatreute - SV Reute 1:3

SV Baidt - SG Aulendorf 1:0

TSV Bodnegg - FV Bad Waldsee 0:8

SV Amtzell - TSB Ravensburg 3:1

SV Ankenreute - FV Waldburg 1:4

SV Haisterkirch - SV Wolfegg 0:0

TSV Berg - SV Blitzenreute 2:0

3:1-Triumph in Bergatreute, 11.05.2003

Nach einem 3:1-Derbysieg beim SV Bergatreute ist der SVR der Meisterschaft ganz nahe.

Mit einem Filmausschnitt jubelnder Gladiatoren hatte Spielertrainer Reiner Steck seine Mannen auf das Gastspiel beim Lokalrivalen eingestimmt, zum Jubeln hatten die Reutener nach dem spannenden Match allen Grund.

Den zahlreichen Zuschauern bot sich ein packendes und mit hohem Tempo geführtes Spitzenspiel, in dem die Reutener ihre Chancen konsequenter nutzten und am Ende verdient siegten. Der zahlreiche Reutener Anhang hatte nach einer Viertelstunde erstmals Anlass zur Freude, als Marian Dietrich einen traumhaften Steilpass von Lothar Döbele aufnahm und aus der Drehung abzog. Torhüter Günther Käser war zwar noch dran, doch trudelte der Ball zur Reutener Führung ins Netz. Kurz zuvor hatte Christian Spieler auf der anderen Seite glänzend zur Ecke geklärt. Obwohl Bergatreute nur noch geringe Chancen auf den Relegationsplatz hatte, merkte man der Truppe an, dass sie hier ebenfalls unbedingt gewinnen wollte. Es folgten denn auch zwei, drei dicke Torchancen, ehe Andreas Lang kurz vor der Halbzeit doch noch der verdiente Ausgleich gelang. Reutes Spiel war nach der Führung etwas zu statisch. Mit neuem Schwung kam der SVR dann aus der Kabine. Kaum zehn Minuten waren wieder gespielt, als Bernd Vögtle einen

schnellen Reutener Konter zur erneuten Führung abschloss. Damit hatte der Gast den Hausherrn endgültig den Schneid abgekauft und Bergatreute kam nicht mehr so ins Spiel wie im ersten Abschnitt. Reute konnte jetzt auf die Konterchancen gegen die mit viel Risiko agierende Bergatreuter Hintermannschaft warten. Zehn Minuten vor Schluss fischte der Keeper der Heimmannschaft mit einer sensationellen Parade einen Kopfball von Lothar Döbele noch aus der Ecke. Doch beim anschliessenden Eckball war schliesslich auch er machtlos. Wie aus dem Fussball-Lehrbuch köpfte wiederum Lothar Döbele den von Jürgen Frick getretenen Eckball ins lange Eck. Damit war die Partie gelaufen und die Meisterschaft ist dem SVR jetzt kaum noch zu nehmen. Falls das Verfolgerduell Amtzell gegen Ravensburg remis endet, kann Reute schon am morgigen Sonntag die Sektkorken knallen lassen.

Aufstellungen:

SV Bergatreute: Käser, Nösner (84.J.Sonntag), Schwarz (79.Kees), Matuschek, Wodniok, Fleischer, Reumont, C.Sonntag, Lang, Hoh, Schabanaj.

SV Reute: Spieler, Altvater, Steck, O.Jöchle (63.Metzler), Müller, Frick, D.Jöchle, Döbele, Hörmann, Dietrich (84.Lorinser), Vögtle (76.Miller).

Tore: 0:1 Marian Dietrich (18.), 1:1 Andreas Lang (38.), 1:2 Bernd Vögtle (54.), 1:3 Lothar Döbele (81.).

Gelb-Rote Karte: Reiner Steck (86.),

Schiedsrichter: Schunger, Meckenbeuren.

Zuschauer: 270.

Riesenschritt Richtung Meisterschaft, 10.05.2003

Durch einen 4:2-Erfolg gegen Ankenreute und die Ausrutscher der Konkurrenz machte der SVR einen Riesenschritt Richtung Meisterschaft und Aufstieg in die Bezirksliga.

Der Sieg gegen den Tabellenletzten war allerdings schwerer als erwartet. Die Gäste präsentierten sich keineswegs wie ein Schlusslicht und hielten mit starkem Zweikampfverhalten und schnellem Spielaufbau in die Spitzen gut mit dem Tabellenführer mit. Reute begann wieder sehr stark und hatte durch Jürgen Frick schon in der ersten Minute die grosse Chance zur Führung, doch konnte der Gästekeeper parieren. Besser machte es da Christoph Metzler wenige Minuten später, als er nach einem Freistoss von rechts blitzschnell reagierte und mit einem strammen Schuss in den Torwinkel die Reutener Führung markierte. Eine Vorentscheidung schien dann schon nach zwanzig Minuten gefallen, als Jürgen Frick einen Foulelfmeter sicher zum 2:0 verwandeln konnte. Doch schlich sich jetzt der Schlendrian im Reutener Spiel ein und nach einem kapitalen Abspielfehler konnte ein Ankenreuter Stürmer frei auf's Reutener Tor zulaufen. Christian Spieler konnte nur noch durch ein Foul klären. Die Gäste nutzten den fälligen Elfer zum Anschluss und witterten jetzt ihre Chance. Bis zum Pausenpfeiff lief im Reutener Spiel nicht mehr allzu viel zusammen, während die Gäste immer wieder angetrieben durch den starken Wolfgang Herr im Mittelfeld auf den Ausgleich drängten. Erst langsam besann sich die Truppe von Spielertrainer Reiner Steck wieder auf ihre Stärken und kam Mitte der zweiten Halbzeit wieder besser ins Spiel. Nachdem eine Serie von Eckbällen zunächst nicht genutzt werden konnte, traf Jürgen Frick in der 73. Minute nach einem erneuten Eckball per Kopf ins kurze Eck. Ein herrlicher, schneller Spielzug schloss Marian Dietrich schliesslich unwiderstehlich zum entscheidenden 4:1 ab. Ankenreute konnte zwar noch durch einen Freistosstreffer erneut verkürzen, der hart erkämpfte Reutener Sieg geriet aber nicht mehr in Gefahr.

Aufstellungen:

SV Reute: Spieler, Metzler, O.Jöchle (84.Lorinser), Vögtle (62.Städele), Müller, Steck, Frick (81.A. Braun), D.Jöchle, Döbele, Hörmann, Dietrich.

SV Ankenreute: Schnell, Kazur, Mangold, Hölzle, Hoffmann, Haag (65.Vees), Zupfer, Pfau (87. Muschel), Simon, Herr, Steinle (75.(Kugler).

Tore: 1:0 Christoph Metzler (9.), 2:0 Jürgen Frick (21., Foulelfmeter), 2:1 Markus Pfau (26., Foulelfmeter), 3:1 Jürgen Frick (73.), 4:1 Marian Dietrich (79.), 4:2 Markus Pfau (81.).

Schiedsrichter: Wachter, Winterstettendorf.

Zuschauer: 140.

Torloses Remis der Zweiten, 04.05.2003

In einer enttäuschenden Begegnung konnte der SVR II den Abwehrriegel der Gäste in 90 Minuten nicht knacken und musste sich am Ende mit einer enttäuschender Nullnummer begnügen.

Der Tabellenletzte versuchte von Beginn an, hinten dicht zu machen. Reute fand nie ein geeignetes Mittel, das Abwehrbollwerk zu knacken. Auch als die Gäste durch eine Ampelkarte reduziert wurden, kam der SVR II nicht zum erhofften Torerfolg. Lediglich drei grosse Torchancen standen am Ende für die Hausherren zu Buche, zu wenig für einen Erfolg gegen den Tabellenletzten.

Aufstellung: Bräuninger, Oberhofer, Schmid, Waiblinger, Schanne, Bregler, M.Braun, Sürgand, Miller, Kreuzberg, Cihan (55.Maucher).

Tore: Fehlanzeige.

Gelb-Rote Karte: Ankenreute (66.)

Der 22.Spieltag im Überblick, 04.05.2003

Ein Traumwochenende für den SV Reute. Erst ein 4:2 Sieg gegen Ankenreute und dann gab es noch Schützenhilfe vom FV Bad Waldsee.Dieser gewann unerwartet hoch mit 5:0 gegen Amtzell. Da der TSB Ravensburg auch noch eine 2:0 Heimmiederlage gegen Bergatreute erleiden mußte, hat der SV Reute nun einen wichtigen 8 Punkte Vorsprung gegenüber seinen Verfolgern. Aulendorf besiegt im Kellerduell die SG Bodnegg mit 3:1. Baintdt verschafft sich mit einem 1:0 Sieg gegen Wolfegg ein wenig Luft im Abstiegskampf.

Kreisliga A

SV Wolfegg - SV Baintdt 0:1

SV Reute - SV Ankenreute 4:2

SG Aulendorf - TSV Bodnegg 3:1

TSB Ravensburg - SV Bergatreute 0:2

FV Bad Waldsee - SV Amtzell 5:0

FV Waldburg - TSV Berg 1:2

SV Blitzenreute - SV Haisterkirch 1:1

Der Ausblick auf den 23. Spieltag:

Reute muss zum Lokalderby nach Bergatreute. Im Verfolgerduell treffen der SV Amtzell und der TSB Ravensburg aufeinander.

Der SV Reute benötigt noch 4 Punkte um die Meisterschaft zu feiern. Doch das Restprogramm hat es in sich:

- Bergatreute (A)
- TSB Ravensburg (H)
- SV Amtzell (H)
- FV Waldburg (A)

Amtzell:

- TSB Ravensburg (H)
- TSV Bodnegg (A)
- SV Reute (A)
- SV Baidt (H)

TSB Ravensburg:

- SV Amtzell (A)
- SV Reute (A)
- FV Waldburg (H)
- SV Blitzenreute (A)

Namensänderung beschlossen, 29.04.2003

Auf einer ausserordentlichen Generalversammlung am Montagabend im Reutener Sportheim wurde die Namensänderung des Vereines einstimmig beschlossen.

Nachdem Vorstand Wilfried Maucher die satzungsgemässe Einberufung der Versammlung festgestellt hatte, erläuterte er den Tagesordnungspunkt. Der bisherige Vereinsnamen SV Reute Fussball 1950 e.V. soll geändert werden in SV Reute 1950 e.V.. Damit eingehend wäre eine Satzungsänderung der unmittelbar davon betroffenen Paragraphen. Die Versammlung stimmte bei der anschliessenden Wahl einstimmig für die Namensänderung.

Unter dem Namen SV Reute 1950 e.V. wurde der Verein im Jahre 1950 im Gasthaus "Drei König" in Reute gegründet. Die Ausweitung hin zum Breitensport führte später zum Namen SV Reute Fussball 1950 e.V.. Nachdem es aber mittlerweile die eigenständigen Vereine TSV Reute und TC Gaisbeuren gibt, beschlossen die Fussballer, ihren ursprünglichen Namen wieder anzunehmen.

Reiner Steck wechselt zum SV Kehlen, 29.04.2003

Nachdem Trainer Reiner Steck der Mannschaft bereits vor Ostern bekannt gab, seine erfolgreiche Tätigkeit in Reute nach zwei Jahren zu beenden, verkündete er am vergangenen Sonntag seinen Wechsel zum Bezirksligisten SV Kehlen für die kommende Saison.

Steck sieht in seinem Wechsel eine neue Herausforderung. Nichtsdestotrotz hat für Steck der Aufstieg mit dem SVR oberste Priorität. Die Meisterschaft wäre ein Super-Abschluss für seine erfolgreiche erste Trainerstation. Die Suche nach einem geeigneten Nachfolger für den 31-jährigen Spielertrainer läuft beim SVR derweil auf Hochtouren.

SVR marschiert weiter, 27.04.2003

Der SV Reute liess sich auch beim Tabellenvierten nicht bremsen und siegte völlig verdient mit 5:1-Toren.

Auch beim Verfolger TSV Berg begann der SVR gleich wieder fulminant und hatte bereits nach fünf Spielminuten drei dicke Torchancen. Zunächst scheiterte Lothar Döbele am Berger Keeper, dann traf Oliver Jöchle nur den linken Torpfosten und kurz darauf verzog erneut Lothar Döbele völlig frei nach einer Flanke von Karlheinz Hörmann. Anschliessend konnte sich der Gastgeber von dem Reutener Druck ein wenig befreien und hielt die Partie bis kurz vor der Halbzeit offen. Doch dann schoss der SVR die Berger innerhalb von nur acht Spielminuten mit vier Toren regelrecht ab. Daniel Jöchle verlängerte drei Minuten vor der Halbzeit per Kopf einen weiten Einwurf vor's Tor, wo Oliver Jöchle den Ball mit aller Macht unter die Latte hämmerte. Praktisch mit dem Halbzeitpfeiff liess Lothar Döbele den Berger Torsteher ganz alt aussehen und beförderte mit dem Kopf den Ball über den zaudernden Schlussmann hinweg erneut ins Tor. Der zahlreich mitgereiste Reutener Anhang hatte auch nach Wiederanpfeiff gleich kräftig zu jubeln. Marian Dietrich nahm eine Hereingabe vor dem Tor gekonnt auf und netzte wuchtig zum 0:3 ein. Keine zwei Minuten später krönte Daniel Städele seine starke Vorstellung, als er nach einem Steilpass unhaltsam auf's Tor zog und kaltschäuzig auch noch den Torwart umspielte - 0:4. Reute setzte gut zehn Minuten später noch einen drauf, als erneut Marian Dietrich nach Zuspiel von Bernd Vögtle den fünften Reutener Treffer markierte. Damit war die Partie im Berger Obst- und Wiesenstadion gelaufen und der Gast liess es anschliessend ruhiger angehen. Kurz vor Schluss kam der TSV durch einen Freistoss wenigstens noch zum Ehrentreffer. Eine hochkonzentriert zu Werke gehende Reutener Mannschaft kam am Ende zu einem völlig verdienten Auswärtssieg und hält den Abstand zu den Verfolgern Amtzell und Ravensburg.

Aufstellungen:

TSV Berg: Rieger, Ölhaf, Kellenberger, Köberle, N.Deutmarg (62.Nau), Kuhlkamp, Steinhart, Waltner, Schläfer, Bott, M.Roos (46.Özturk).

SV Reute: Spieler, Dietrich (71.Miller), O.Jöchle (61.Metzler), Altvater, Müller, Steck, Frick, D.Jöchle, Döbele, Hörmann, Städele (52.Vögtle).

Tore: 0:1 Oliver Jöchle (42.), 0:2 Lothar Döbele (45.), 0:3 Marian Dietrich (48.), 0:4 Daniel Städele (50.), 0:5 Marian Dietrich (63.), 1:5 Udo Steinhart (89.).

Zuschauer: 140.

Überraschungscoup der Zweiten, 27.04.2003

Mit einer tollen Leistung sorgte die Zweite für eine Überraschung und gewann 3:0 beim Tabellenzweiten.

Von Beginn agierte der SVR II sehr konzentriert und profitierte schon früh von einem Berger Missgeschick, als ein Abwehrspieler eine Flanke von Tobias Schanne per Kopf ins eigene Tor beförderte. Der Tabellenzweite versuchte in der Folge diesen Lapsus auszubügeln, rannte aber meist ideenlos dem Rückstand hinterher. Noch im ersten Spielabschnitt konnte der Gast die Führung ausbauen, als Tuncay Caba ein tolles Zuspiel von Sven Sürgard zum 0:2 nutzte. Spannend wurde es dann noch einmal nach gut einer Stunde, als die Reutener durch eine Ampelkarte reduziert wurden. 15 Minuten vor Schluss schien der Anschlusstreffer fällig, doch Achim Bräuninger parierte einen Strafstoss der Gastgeber sensationell. Auf Vorlage des eingewechselten Christian Wachter, entschied der ebenfalls frisch ins Spiel gekommene Ömer Cihan kurz vor Schluss mit einem eiskalten Schuss von der Strafraumgrenze die Partie.

Aufstellung: Bräuninger, Maucher (46.Oberhofer), Schmid, Aksahin, Schanne, Bregler, Waiblinger, Sürgard, M.Braun, A.Braun (80.Wachter), Caba (61.Cihan).

Tore: 0:1 (8., Eigentor), 0:2 Tuncay Caba (30.), 0:3 Ömer Cihan (89.).

Gelb-Rote Karte: Michael Braun (64.).

Der 21. Spieltag im Überblick, 27.04.2003

Im Spitzenspiel konnte der SV Reute einen 5:1 Sieg gegen den TSV Berg feiern. Damit verteidigt Reute seinen 5 Punktevorsprung und ist für den Endspurt um die Meisterschaft bestens vorbereitet. Die beiden Verfolger Amtzell und TSB Ravensburg konnten auch jeweils 3 Punkte einfahren. Waldsee bezwingt im Frühschoppenderby die SG Aulendorf mit 7:3.

Kreisliga A

SV Baidt - SV Blitzenreute 1:2

TSB Berg - SV Reute 1:5

TSV Bodnegg - SV Wolfegg 1:4

SV Ankenreute - TSB Ravensburg 0:3

FV Bad Waldsee - SG Aulendorf 7:3

SV Amtzell - SV Bergatreute 2:1

SV Haisterkirch - FV Waldburg 1:0

Knappe Niederlage im Test, 23.04.2003

Sehr achtbar zog sich der SVR am Dienstagabend bei der 1:2-Niederlage gegen den Verbandsligisten FV Ravensburg aus der Affäre.

Obwohl Trainer Reiner Steck in diesem Testspiel auf seine drei Goalgetter Bernd Vögtle, Lothar Döbele und Marian Dietrich verzichten musste, hielt Reute über die gesamte Spieldauer mit dem Tempo der Gäste gut mit. Erst nach gut einer halben Stunde Spielzeit konnte Ravensburg aus dem Gewühle heraus den Führungstreffer erzielen. Auch nach dem Seitenwechsel weiter unverändertes Bild. Reute zeigte wenig Respekt vor den Gästen und liess zunächst keine weiteren Treffer zu. In der 67. Minute gelang Reute sogar der Ausgleich. Christoph Metzler zirkelte einen Freistoss aus 20m unhaltbar ins linke obere Toreck. Wenig später hatte der eingewechselte Manfred Miller die Riesenchance zur Führung, doch zielte er völlig frei am Ravensburger Tor vorbei. So konnte der Verbandsligist 11 Minuten vor Spielende dann doch noch den Siegtreffer erzielen.

Ausserordentliche Generalversammlung, 15.04.2003

Der SV Reute Fussball 1950 e.V. lädt alle Mitglieder, Freunde und Gönner zu einer ausserordentlichen Generalversammlung am Montag, den 28. April 2003, Beginn 19.30 Uhr, ins Sportheim in Reute ein.

Einzigster Tagespunkt der Versammlung ist die Namensänderung des Vereines in SV Reute 1950 e.V..

Der Verein wurde unter diesem Namen im Jahre 1950 gegründet. Im Jahre 1979 wurde die Organisation im SV Reute neu gegliedert, da sich der Verein im Laufe der Zeit den Bedürfnissen des Breitensports angepasst hatte und die Mitgliedermehrheit nicht mehr im Bereich Fussball lag. Im selben Jahr wurde innerhalb des SV Reute die Fussballabteilung gegründet. Im Jahr 1991 schliesslich entstanden unter dem Dachverein drei selbstständige Zweigvereine: TSV Reute e.V., TC Gaisbeuren e.V. und der SV Reute Fussball 1950 e.V.. Vor zwei Jahren kam es dann zur Auflösung des Dachvereines, die drei Zweigvereine sind seither vollkommen autonome Vereine. Die Fussballer wollen nun wieder den alten, ursprünglichen Namen annehmen.

Testspiel gegen Verbandsligisten, 14.04.2003

Zur Überbrückung der Osterpause tritt der SV Reute nächsten Dienstag gegen den Verbandsligisten FV Ravensburg an.

Nach dem Rücktritt von Trainer Oschwald wird der FV Ravensburg mittlerweile vom Ex-Reutener Mike Gleich gecoacht und hofft, in den restlichen Saisonspielen doch noch den Klassenerhalt in der Verbandsliga zu schaffen. Beginn des Testspieles in Reute ist nächsten Dienstag, 22.04.2003, um 18.30 Uhr.

Der 20. Spieltag im Überblick, 13.04.2003

Der TSV Berg gewinnt das Spitzenspiel mit 1:0 gegen den TSB Ravensburg und greift in das Meisterschaftsrennen mit ein. Für den TSB war es eine bittere Heimmiederlage und dazu kommt der Verlust des zweiten Tabellenplatzes. Diesen hat nun der SV Amtzell eingenommen, der die SG Aulendorf mit 4:1 besiegte. Wolfegg konnte mit einem 1:1 gegen den FV Bad Waldsee seinen Punktevorsprung auf die SGA nun auf 4 Punkte ausbauen. Baintdt verlor das Auswärtsspiel in Waldburg mit 2:0.

Kreisliga A

FV Waldburg - SV Baintdt 2:0

SV Reute - SV Haisterkirch 3:0

SV Blitzenreute - TSV Bodnegg 2:0

TSB Ravensburg - TSV Berg 0:1

SV Wolfegg - FV Bad Waldsee 1:1

SV Bergatreute - SV Ankenreute 2:1

SG Aulendorf - SV Amtzell 1:4

Ausblick auf den 21. Spieltag

Der kommende Spieltag (27. April) hat es in sich. Im Spitzenspiel treffen der TSB Berg und der SV Reute aufeinander. Berg könnte sich mit einem Sieg noch ganz dicke Meisterschaftschancen ausrechnen. Dem SVR würden die 3 Punkte gut tun, spielt man ja noch im direkten Vergleich gegen den TSB und Amtzell. TSB Ravensburg spielt in Ankenreute und Amtzell genießt Heimrecht gegen den SV Bergatreute.

3:0-Arbeitssieg im Derby, 13.04.2003

Zu einem souveränen, aber glanzlosen 3:0-Sieg kam der Tabellenführer im Frühschoppenschlager gegen Nachbar Haisterkirch.

Reute begann das Derby sehr druckvoll und ging nach einer Viertelstunde verdient in Führung. Lothar Döbele hatte von der linken Seite überlegt in die Mitte auf Bernd Vögtle gepasst, der sich gekonnt um die eigene Achse drehte und ganz cool zur Reutener Führung ins lange Eck einschob - bereits sein 13. Saisontor. Dieser Treffer verleitete den Gastgeber in der Folge aber dazu, die Zügel ein wenig schleifen zu lassen und dem Lokalrivalen zu viel Spielraum zu überlassen. So kam Haisterkirch immer besser ins Spiel, ohne jedoch zu nennenswerten Torchancen zu kommen. Überhaupt lag im Angriff die grosse Schwäche der Haisterkircher an diesem Tag und so konnte Christian Spieler im Reutener Tor einen geruhsamen Palmsonntagvormittag verbringen. Die Halbzeitpredigt von Spielertrainer Reiner Steck nahmen sich seine Schützlinge aber offensichtlich zu Herzen. Gleich nach Wiederanpfiff wurde endlich mal schön über die Aussenbahnen gespielt und schon klingelte es wieder im Haisterkircher Kasten. Marian Dietrich köpfte eine Traumflanke von Lothar Döbele unhaltbar zum 2:0 ein. Wenig später verpasste der agile Daniel Jöchle knapp die Entscheidung. Markus Lachenmaier versuchte auf Haisterkircher Seite noch einmal alles und brachte nach einer Stunde Spielzeit auf einen Schlag drei neue Leute. In der Folge wurde die Partie jedoch immer hektischer und musste mehrfach wegen Fouls unterbrochen werden. Nachdem der eingewechselte Reutener Daniel Städele noch völlig frei am Tor vorbei schob, machte er es kurz darauf wesentlich besser. Sein unaufhaltsames Solo konnte erst im Strafraum durch Foul gestoppt werden. Ausgerechnet der Ex-Haisterkircher Jürgen Frick verwandelte vor über 300 Zuschauern den fälligen Strafstoß eiskalt zur endgültigen Entscheidung im Derby. So genügte dem SVR am Ende eine durchschnittliche Leistung zu einem weiteren wichtigen Sieg im Kampf um die Meisterschaft.

Aufstellungen:

SV Reute: Spieler, Metzler (53.Müller), O.Jöchle, Altvater, Vögtle (64.Städele), Steck, Frick, D.Jöchle, Döbele, Hörmann, Dietrich (77.Aksahin).

SV Haisterkirch: V.Huber, Armin Rösch (61.Arnhold Rösch), S.Rösch, Assfalg, Maierhofer (61.M. Huber), Matt, Zorell, Lämmle (61.Lachenmaier), Frick, R.Rösch), Staiger.

Tore: 1:0 Bernd Vögtle (16.), 2:0 Marian Dietrich (46.), 3:0 Jürgen Frick (75., Strafstoß).

Gelb-Rote Karte: Markus Lachenmaier (85., SV Haisterkirch).

Zuschauer: 330.

Schiedsrichter: Wohnhass (Fulgenstadt).

Glücklicher Derbysieg für Zweite, 13.04.2003

Durch einen Doppelschlag drehte Reutes Zweite das Derby und kam am Ende zu einem glücklichen Sieg.

Der Gast aus Haisterkirch ging früh durch einen Heber in Führung. Anschliessend hatte Reute mehrfach die Chance zum Ausgleich, konnte aber den Ball nicht im Tor unterbringen. Die Gästeführung war zur Halbzeit denn auch verdient. Nach dem Seitenwechsel drehte Reute innerhalb einer Minute die Begegnung zu seinen Gunsten. Erst versenkte Hardi Kreutzberg einen Freistoss aus knapp 30 Meter im Gästetor, nur 60 Sekunden später donnerte Michael Braun nach einem schönen Spielzug den Ball ins linke obere Toreck. Die letzten zwanzig Minuten beschränkte Reute sich auf die Verteidigung der knappen Führung und hatte in der Schlussphase mehrfach das Glück auf seiner Seite.

Austellung: Bräuninger, Schanne, Oberhofer, Mohr, Waiblinger (80.Maucher), Bregler, M.Braun (58. Cihan), Sürgand, Miller, Kreutzberg, Caba (73.Wachter).

Tore: 0:1 Frank Geiselman (9.), 1:1 Hardi Kreutzberg (50.), 2:1 Michael Braun (51.).

F1-Jugend in Bad Saulgau vorne dabei, 08.04.2003

Die F 1- Jugend und die Bambinimannschaft des SV Reute nahmen am vergangenen Wochenende in Bad Saulgau nochmals bei einem Hallenturnier teil.

Am erfolgreichsten zeigte sich die F I- Jugend unter Trainer Christian Heß. Schon das erste Spiel gegen den Favoriten Saulgau 1 konnte nach erfolgreichem Zusammenspiel mit Axel Maucher von Max Ballmann zum Siegtor abgeschlossen werden. Die restlichen Gruppenspiele sowie das Viertelfinale wurden deutlich gewonnen. Das Halbfinale wurde dann gegen den späteren Turniersieger Pfullendorf bestritten. Hier zeigten die Kinder um Abwehrchef Lukas Maucher Moral und holten einen 2:0 Rückstand nochmals auf, ehe sie quasi mit der Schlussminute 3:2 unterlagen. Das Spiel um Platz 3 gegen Ölkofen konnte dann erst im Siebenschießen entschieden werden. Nicht weniger als 10 Siebenmeter mussten geschossen werden. Torwart Niklas Kastler zeigte hier seine Klasse und zwei sehr platzierten Schüssen von Maximilian Heß ist es zu verdanken, dass der 3. Platz erreicht wurde.

Bei den Bambinis wurde ebenfalls mit einem Starterfeld von 16 Mannschaften begonnen. In der Vorrunde mußte man sich nur der Mannschaft aus Ehingen knapp geschlagen geben. In den anderen Spielen

schossen Raphael Maucher und Andre Victorin die Tore. Im Viertelfinale fanden die Reutener Kleinsten dann aber im SV Dürmentingen ihren Meister und schieden aus. Da die Reutener Minis mit 20 Kindern sehr gut bestückt sind, spielte die zweite Hälfte der Mannschaft unter Trainer Jürgen Reihls am Nachmittag beim Turnier in Ummendorf. Hier wurde ein Spiel gewonnen, eins endete unentschieden und das letzte knapp verloren. Stehenden Beifall erhielt der gerade 5 Jahre gewordene Maurice Zehrer, der einen Siebenmeter verwandelte.

Auch die restlichen Jugendmannschaften waren teilweise erfolgreich, so konnte sich die E I- Jugend mit 3:2 gegen Waldburg durchsetzen und die EII- Jugend erreichte ein 2:2 gegen die starken Baienfurter.

Im Lokalderby gegen Waldsee erreichte die DI- Jugend ein 2:2. Die DII- Jugend verlor ihr Match in Bodnegg knapp mit 3:2. Die C- Jugend spielte in Horgenzell ebenfalls 3:3 unentschieden und die B- Jugend verlor gegen den Tabellenführer Baidt mit 4:0.

(Karl Schmidberger)

Auftaktsieg für Reutener AH, 07.04.2003

Zu einem nie gefährdeten 5:3 Sieg kam die AH des SV Reute bei ihrem ersten Saisonspiel auf dem Feld in diesem Jahr.

Torschützen gegen die Gäste aus Mochenwangen waren Christian Heß, Jürgen Gapp, Gerold und Reinhold Freisinger sowie die Leihgabe aus Bad Waldsee, Gerhard Romer.

Das nächste Spiel der Reutener AH findet am 26.4. gegen Ummendorf statt.

Kantersieg gegen den SV Baidt, 06.04.2003

Mit einem weiteren Kantersieg festigte der SVR eindrucksvoll die Tabellenspitze und machte damit den schwachen Auftakt nach der Winterpause wieder wett. Mit einem weiteren Kantersieg festigte der SVR eindrucksvoll die Tabellenspitze und machte damit den schwachen Auftakt nach der Winterpause wieder wett. Angestachelt durch den unsachlichen Zeitungsvorbericht in der SZ und durch die 1:3-Heimniederlage aus der Vorrunde legte Reute in Baidt los wie die Feuerwehr. Schon nach 13 Minuten war eine Vorentscheidung gefallen. Die Gastgeber waren gegen den Reutener Angriffswirbel hoffnungslos überfordert. Bernd Vögtle köpfte nach fünf Minuten einen Eckball zur Führung ins Netz. Weitere fünf Minuten später setzte Marian Dietrich energisch nach und spielte überlegt auf Lothar Döbele, der zum 0:2 einschieben konnte. Kurz darauf drosch erneut Bernd Vögtle den Ball zum dritten Treffer ins Baidter Tor. Es folgte dann eine Verschnaufspause, ehe Marian Dietrich noch vor der Pause zum 0:4 abstaubte. Baidt versuchte nach der Halbzeit den Schaden in Grenzen zu halten und brachte drei neue Leute. Mit dem Wind im Rücken sahen die Gastgeber jetzt etwas besser aus, blieben im Angriff allerdings sehr harmlos. Beste Chance für den Ehrentreffer bot sich bei einem Freistoss, doch ging der Ball nur an den Innenpfosten. Reute machte es auf der anderen Seite besser und Lothar Döbele nutzte ein gekonntes Zuspiel von Daniel Städele mit einem Heber über den Torhüter hinweg zum 0:5. Zwei Minuten vor dem Abpfiff machte Daniel Städele dann das halbe Dutzend voll, als er einen Eckball von Jürgen Frick volley ins rechte untere Toreck beförderte. Der SVR ist durch die Ergebnisse der Verfolger damit der Sieger des Spieltages.

Aufstellungen:

SV Baidt:

Marquardt, S.Boenke, R.Boenke, Becker, Güzel, Lanz (46. Maucher), Özturk, Reinhardt (46. Thiel),

Kutscher, Jerg (46.Gaultier), Stengele.

SV Reute:

Spieler, Metzler (57.Müller), O.Jöchle, Altvater, Dietrich (52.Städele), Steck, Frick, D.Jöchle, Döbele, Hörmann (77.Lorinser), Vögtle.

Tore:

0:1 Bernd Vögtle (5.),
0:2 Lothar Döbele (10.),
0:3 Bernd Vögtle (13.),
0:4 Marian Dietrich (36.),
0:5 Lothar Döbele (61.),
0:6 Daniel Städele (88.).

Zuschauer: 120

Schiedsrichter: Gerster, Oberteuringen.

(jl)

Spielbericht SV Baidt II - SV Reute II, 06.04.2003

Einen hochverdienten Punkt holte die Reutes Zweite beim favorisierten SV Baidt II und wiederholte damit das Ergebnis aus dem Hinspiel. Mannschaften aus der Spitzengruppe scheinen der Truppe von Trainer Daniel Knisel einfach besser zu liegen als die Teams aus den hinteren Tabellenregionen. Jedenfalls war Reute im Vergleich zum Bodnegg-Spiel nicht wieder zu erkennen und hatte über das gesamte Spiel gesehen sogar die besseren Tormöglichkeiten. Franz Schmid traf beispielsweise mit einem Distanzschuss in der ersten Hälfte nur die Baidter Torlatte. Am Ende war der Punkt aufgrund der guten kämpferischen und disziplinierten Einstellung der gesamten Truppe auf alle Fälle redlich verdient.

Aufstellung SV Reute II:

Bräuninger, Schanne, Schmid (72.Oberhofer), Mohr, Waiblinger, Bregler, Aksahin, Sür Gand, M.Braun, Kreuzberg, A.Braun.

Tore: Fehlanzeige.

Der 19. Spieltag im Überblick, 06.04.2003

Ankenreute gewinnt 3:1 und fügt dem SV Amtzell die erste Heimmiederlage zu. Nach einem 1:1 Unentschieden des TSB in Haisterkirch hat der SV Reute wieder 3 Punkte Vorsprung. Im Verfolgerduell TSV Berg gegen SV Bergatreute gab es keinen Sieger. Mit einem 1:1 können sich beide Mannschaften nicht zufrieden geben.

Im unteren Tabellendrittel konnte Wolfegg 3 Punkte aus Aulendorf mitnehmen und hat nun wieder Anschluss gefunden. Ganz schwer wird es nun für die SG Aulendorf, zumal der nächste Gegner SV Amtzell heißt.

Kreisliga A

SV Baidt - SV Reute 0:6

TSV Bodnegg - FV Waldburg 1:2

SV Haisterkirch - TSB Ravensburg 1:1

FV Bad Waldsee - SV Blitzenreute 1:1

TSV Berg - SV Bergatreute 1:1

SG Aulendorf - SV Wolfegg 2:3
SV Amtzell - SV Ankenreute 1:3

Sonstige Spiele:

SV Schmalegg - SC Michelwinnaden 2:0

FV Molpertshaus - SV Zußdorf 1:0

FV Ravensburg - 1. FC Norm. Gmünd 1:3

SVR trauert um treue Mitglieder, 04.04.2003

Mit Matthias Bösch und Hermann Borsutzky verstarben in den letzten Tagen zwei langjährige, treue Mitglieder des SV Reute.

Matthias Bösch war über 40 Jahre Mitglied im SV Reute und erhielt im Jahre 2000 beim Festbankett die Ehrennadel in Gold. Hermann Borsutzky war ebenfalls viele Jahre dem SVR verbunden und bis zuletzt regelmässiger Gast bei den Reutener Heimspielen. Der SV Reute wird beiden ein ehrendes Andenken bewahren.

AH eröffnet Freiluftsaison, 03.04.2003

Gegen den SV Mochenwangen eröffnet die Reutener AH am Freitag, 04.04.2003, die diesjährige Freiluftsaison.

Die Gäste aus Mochenwangen sind alte Bekannte, und man darf gespannt sein, welche Mannschaft die Winterpause besser überstanden hat. Spielbeginn auf dem Reutener Sportgelände ist um 19 Uhr, Zuschauer bzw. Fans sind herzlich willkommen.

Geplant sind dieses Jahr insgesamt 12 Spiele gegen Mannschaften der näheren Umgebung.

Prominente Trainervertretung beim SVR, 31.03.2003

Der ehemalige Fussball-Profi Ewald Schmid wird Reutes Coach Reiner Steck diese Woche beim Training vertreten.

Da der Spielertrainer des SVR, Reiner Steck, diese Woche einen weiteren Lehrgang zur neu geschaffenen Trainer-B-Lizenz absolviert, wird das Donnerstagstraining des SVR von Ewald Schmid geleitet. Schmid hat schon etliche, erfolgreiche Trainerstationen hinter sich. Unter anderem war Ewald Schmid schon beim SC Pfullendorf, FC Überlingen, FC Wangen und zuletzt beim SCR Altach (Regionalliga Österreich) unter Vertrag.

Reute bleibt Erster, 30.03.2003

Mit einer deutlichen Leistungssteigerung gelang dem SVR ein auch in dieser Höhe verdienter 6:1-Sieg gegen Bodnegg.

Eine gute halbe Stunde konnte Bodnegg dem Druck der Hausherren standhalten, dann erlöste Lothar Döbele mit einem herrlichen Flugkopfball den Reutener Anhang. Bernd Vögtle hatte zunächst nur die Torlatte des Gegners getroffen. Schon wenig später folgte der zweite Treffer, als die Gäste eine Flanke von Karlheinz Hörmann ins eigene Tor beförderten. Damit konnte Reute in der Folge befreit aufspielen. Der TSV Bodnegg konnte im gesamten Spiel nur zu gelegentlichen Kontern ansetzen und hatte in der eigenen Hälfte Schwerstarbeit zu verrichten. Jürgen Frick gelang mit einem verwandelten Foulelfmeter der erste Torerfolg im Reutener Dress und brachte den SVR endgültig auf die Siegerstrasse. Reiner Steck nutzte den Spielstand und schickte nacheinander seine starke Ersatzbank ins Rennen. Vor allem der sehr agile Daniel Städele liess die Gästeabwehr ein ums andere Mal stehen und hatte das Glück des Tüchtigen, als er beim Nachsetzen mit dem Knie das 4:0 erzielte. Einen Ballverlust nutzte der TSV dann zum Anschlusstreffer. Bei einem indirekten Freistoss wegen unerlaubter Rückgabe musste Reute nochmals kurz zittern, doch vergab Bodnegg kläglich. Der SVR erhöhte nochmals die Schlagzahl und schraubte das Endergebnis auf 6:1. Oliver Jöchle war mit einem trockenen direkt verwandelten Freistoss erfolgreich, Christoph Metzler verlängerte per Kopf einen Eckball in die Tormaschen. Manko in diesem Spiel war die Chancenverwertung, da Reute reihenweise beste Möglichkeiten ungenutzt liess, so dass die Gäste am Ende noch gut bedient waren.

Aufstellungen:

SV Reute: Spieler, Metzler, O.Jöchle, Altvater, Dietrich (51.Städele), Steck (66.Schanne), Frick (67. Lorinser), D.Jöchle, Döbele, Hörmann, Vögtle.

TSV Bodnegg: Brunck, Wösle, Wagner, Nabholz, Scheerer, Wölfle (73.Huber), Spieler, Wangsangklang, Müller (46.Rot), Wagershauser, Kadichani.

Tore: 1:0 Lothar Döbele (33.), 2:0 (38., Eigentor), 3:0 Jürgen Frick (51., Foulelfmeter), 4:0 Daniel Städele (57.), 4:1 Sami Kadichani (63.), 5:1 Oliver Jöchle (79.), 6:1 Christoph Metzler (87.).

Zuschauer: 110.

Schiedsrichter: Weiser, Warthausen.

Zweite gewinnt mühsam, 30.03.2003

Schwerer als erwartet tat sich der SV Reute II beim 4:2-Sieg gegen die Gäste aus Bodnegg.

Obwohl der TSV Bodnegg II von Beginn an in Unterzahl agieren musste, tat sich Reute sehr schwer und gewann am Ende relativ knapp mit 4:2-Toren. Gegen die sehr defensiv eingestellten Gäste war Geduld gefragt. Marcus Mohr erlöste den SVR II dann mit der verdienten Führung. Wenig später markierte Michael Braun mit schönem Alleingang den zweiten Reutener Treffer. Doch dann gelang Bodnegg durch einen Elfmeter der Anschluss. Aber Sven Sürgard sorgte dann wieder für den alten Abstand. Nach dem Seitenwechsel schaffte es Reute nur noch zu einem weiteren Treffer, während den Gästen kurz vor Schluss ebenfalls noch ein Erfolgserlebnis gelang.

Aufstellung: Bräuninger, Oberhofer, Schmid, Mohr, Waiblinger, Bregler, Aksahin, Müller (46. Maucher), Sürgard, Miller, M.Braun.

Tore: 1:0 Marcus Mohr (17.), 2:0 Michael Braun (25.), 2:1 (30., Elfmeter), 3:1 Sven Sürgard (32.), 4:1 Sven Sürgard (70.), 4:2 (85.).

Der 18.Spieltag im Überblick, 30.03.2003

Der SV Bergatreute verabschiedet sich nach der 1:2 Niederlage im Lokald Derby gegen den SV Haisterkirch vorerst von den Meisterschaftsrängen. Der nächste Gegner des SV Reute, Baidt konnte dem TSB Ravensburg kein Bein stellen und unterlag mit 3:2. Berg bleibt nach dem 1:0 Sieg gegen Ankenreute weiterhin dicht dran am Spitzentrio.

Kreisliga A:

TSB Ravensburg - SV Baidt 3:2

SV Reute - TSV Bodnegg 6:1

FV Waldburg - FV Bad Waldsee 0:0

SV Bergatreute - SV Haisterkirch 1:2

SV Blitzenreute - SG Aulendorf 2:3

SV Ankenreute - TSV Berg 0:1

SV Wolfegg - SV Amtzell 1:2

Reute ist zu Gast beim SV Baidt. Nach der Heimmiederlage in der Vorrunde ist hier sicherlich noch eine Rechnung offen. Doch der SVR dürfte von der Heimstärke des SV Baidt gewarnt sein. Haisterkirch empfängt den TSB Ravensburg. Im Verfolger Derby spielen Berg und Bergatreute gegeneinander. Amtzell erwartet das Schlusslicht Ankenreute.

Der 17.Spieltag im Überblick, 23.03.2003

Der SVR bleibt auch nach dem Unentschieden gegen den FV Bad Waldsee Tabellenführer. Der TSB kam nicht über ein 1:1 beim TSV Bodnegg hinaus. Amtzell, die das Spitzenspiel gegen den TSV Berg mit 3:2 für sich entscheiden konnten, haben nur noch 2 Punkte Rückstand zum SVR. Bergatreute und Baidt trennten sich 2:2 unentschieden.

Kreisliga A

SV Baidt - SV Bergatreute 2:2

FV Bad Waldsee - SV Reute 2:2

TSV Bodnegg - TSB Ravensburg 1:1

SG Aulendorf - FV Waldburg 1:1

SV Haisterkirch - SV Ankenreute 1:3

SV Wolfegg - SV Blitzenreute 1:2

SV Amtzell - TSV Berg 3:2

Gerechtes Remis im Derby, 23.03.2003

Mit einem gerechten 2:2-Unentschieden endete ein interessanter Frühschoppenschlager beim FV Bad Waldsee.

Reute startete hellwach in das Lokalderby und ging schon nach drei Minuten in Führung. Einen schönen Steilpass von Jürgen Frick hob Lothar Döbele ins Waldseer Tor. Unverständlicherweise gab Reute nach einer Viertelstunde das Spiel dann aber aus der Hand und Waldsee kam stärker auf. Robert Stellmacher köpfte schliesslich unbedrängt zum Ausgleich ein. Österreich-Heimkehrer Thomas Kytka hatte unmittelbar vor dem Pausenpiff sogar noch die Chance zur Führung, doch zögerte er aus aussichtsreicher Position zu lange. Auch nach dem Seitenwechsel zunächst unverändertes Bild. Der Gastgeber hatte einfach zu viel Spielraum und Thomas Kytka machte es schliesslich besser als beim ersten Versuch. Mit allen erlaubten und unerlaubten Mitteln kämpfte er sich frei vor's Tor und liess Christian Spieler keine Abwehrchance. Doch der SVR zeigte sich nicht geschockt und fand jetzt wieder ins Spiel zurück. Schon wenige Minuten später staubte Lothar Döbele zum Ausgleich ab, nachdem der Waldseer Keeper einen Schuss von Bernd Vögtle noch parieren konnte. Die Schlussphase gehörte dem Gast, doch erneut Döbele und der eingewechselte Daniel Städele verpassten knapp den Siegtreffer. Über das ganze Spiel gesehen am Ende eine rechte Punkteteilung.

Aufstellungen:

FV Bad Waldsee: Müller, Thurnherr (85.Kynak), Bosch, Wolfangel, Kytka, Tessling (72.Schaz), Disch, Kocabiyik, Stellmacher, Matthäus (46. Sükün), Zachmann.

SV Reute: Spieler, Dietrich, O.Jöchle, Altvater, Steck (49. Lorinser), Müller (75.Städele), Frick, D.Jöchle, Döbele, Hörmann, Vögtle (84.Metzler).

Tore: 0:1 Lothar Döbele (3.), 1:1 Robert Stellmacher (26.), 2:1 Thomas Kytka (58.), 2:2 Lothar Döbele (62.).

Zuschauer: 300.

Schiedsrichter: Uwe Stark (SC Lauterach).

SVR II verliert in Waldsee, 23.03.2003

Nach vier Siegen in Folge musste Reutes Zweite beim Derby in Bad Waldsee eine 1:2-Niederlage einstecken.

Die Partie begann für Reute gleich mit einer Schrecksekunde. Torhüter Achim Bräuninger knickte nach zehn Minuten böse um und musste das Spielfeld verlassen. Michael Braun nahm seine Stelle ein. Kurz vor der Halbzeit zeigte er zwei sensationelle Paraden und verhinderte den Rückstand. Praktisch mit dem Pausenpiff schob Manfred Miller nach schönem Pass von Alexander Braun zur Reutener Führung ein. Bis eine Viertelstunde vor Schluss stand Reute sehr sicher und schien die Begegnung nach Hause zu schaukeln. Doch dann kippte der Gastgeber innerhalb drei Minuten doch noch die Partie.

Aufstellung: Bräuninger (10.Caba), Schanne, Schmid (50.Mohr), Aksahin (76.Oberhofer), Kreutzberg, Bregler, Waiblinger, A.Braun, Sürgand, M.Braun, Miller.

Tore: 0:1 Manfred Miller (45.), 1:1 Erkan Kynak (73.), 2:1 Michael Hagner (76.).

Der 16.Spieltag im Überblick, 16.03.2003

Der TSB Ravensburg ist nach einem 3:0 Sieg gegen den FV Bad Waldsee wieder Zweiter. Amtzell verlor sein Auswärtsspiel gegen Blitzenreute mit 1:0. Bergatreute startet mit einem 5:0 Sieg gegen Bodnegg und nutzt die Chance noch ganz oben mitzumischen. Für Ankenreute wird es nach der 2:5 Niederlage gegen Baidnt sehr sehr schwer die rote Laterne wieder abzugeben. Die Spiele im Überblick:

Kreisliga A:

SV Ankenreute - SV Baidnt 2:5

SV Reute - SG Aulendorf 0:1

SV Bergatreute - TSV Bodnegg 5:0

TSB Ravensburg - FV Bad Waldsee 3:0

FV Waldburg - SV Wolfegg 4:1

TSV Berg - SV Haisterkirch 3:2

SV Blitzenreute - SV Amtzell 1:0

Sonstige:

SC Michelwinnaden - Türk KSV Weingarten 0:3

SV Horgenzell - FV Molpertshaus 0:0

Klassischer Fehlstart, 16.03.2003

Durch einen Sonntagsschuss sorgte Schlusslicht Aulendorf in Reute für die grosse Überraschung beim Auftakt nach der Winterpause.

Ein starker und lausiger kalter Ostwind verdarb die richtige Derbystimmung bereits vor der Partie. Nur 130 Zuschauer fanden so schliesslich den Weg an den Durlesbach. Reute spielte zunächst mit dem Wind und hatte die Partie deutlich im Griff. Allerdings wurden die Bälle ein ums andere Mal zu lang und landeten im Toraus. Nach gut zwanzig Minuten segelten gleich reihenweise Reutener Akteure wenige Meter vor der Torlinie am Ball vorbei. Gleich im Anschluss strich ein Schuss von Lothar Döbele denkbar knapp am rechten Torpfosten vorbei. Aulendorf beschränkte sich bis dahin nur auf die Defensive und war immer wieder darauf bedacht, das Tempo aus dem Spiel zu nehmen. Doch wie das halt oft so ist, wenn die eine Mannschaft das Spiel macht und nicht trifft, dann freut sich irgendwann der Gegner. Bernd Landthaler nutzte eine zu kurze Reutener Abwehr und drosch aus gut zwanzig Meter den Ball direkt unter die Latte. Von diesem Schock erholte sich Reute bis zur Pause nicht mehr richtig. Im zweiten Abschnitt kam der SVR trotz des jetzt starken Gegenwindes besser mit den Wetterverhältnissen zurecht und erspielte sich immer wieder gute Torchancen. Doch das Glück war an diesem Tag wahrlich nicht auf Seiten der Reutener. Symptomatisch dafür die Szene in der 79. Minute. Ein trockener Rechtsschuss von Karlheinz Hörmann landete am rechten Innenpfosten und überquerte von dort die Torlinie. Der starke Wind beförderte den Ball aber via linken Innenpfosten wieder zurück ins Spielfeld. Vom guten Unparteiischen Herr Maier aus Biberach war die Situation allerdings nicht einzusehen und so blieb es dann auch nach 90 Minuten beim 0:1.

Aufstellungen:

SV Reute: Spieler, Metzler (54.Steck), O.Jöchle, Altvater, Städele (78.Lorinser), Müller, Frick, D.Jöchle, Döbele, Hörmann, Vögtle.

SG Aulendorf: Blaser, Härle (49.Niederquell), Schenk, Siegel, Weißenrieder, Hartnagel, M.Landthaler,

Untereiner (89.Vögtle), B.Landthaler, Sehitler, Dettling (77.Pfeiffer).

Tor: 0:1 Bernd Landthaler (30.).

Zuschauer: 130.

Derbysieg für Zweite, 15.03.2003

Die Reutener Zweite setzte mit einem 2:1-Derbysieg gegen Aulendorf ihre Erfolgsserie fort.

Das Lokalderby der zweiten Mannschaften begann sehr spektakulär. Schon nach drei Minuten setzte Manfred Miller energisch nach und brachte Reute in Führung. Praktisch im Gegenzug dann aber schon der Ausgleich durch Aulendorfs Tormaschine Lars Preilowski. Kurz vor dem Seitenwechsel brachte Manfred Miller nach Vorlage von Sven Sürgand den SVR II wieder in Front. Im zweiten Abschnitt verteidigte Reute gegen den böigen Ostwind diese Führung, obwohl der schwache Unparteiische zwei Akteure der Gastgeber per Ampelkarte vorzeitig zum Duschen schickte.

Austellung:

SV Reute II: Bräuninger, Roth (42.Wachter), Oberhofer, Mohr, Schmid, Bregler, M.Braun, Sürgand, Miller (53.Caba), Kreutzberg, Waiblinger.

Tore: 1:0 Manfred Miller (3.), 1:1 Lars Preilowski (5.), 2:1 Manfred Miller (44.).

Gelb-Rote Karten: Franz Schmid (39.), Stephan Waiblinger (69.).

Zweite gewinnt Testspiel, 11.03.2003

Der SVR II besiegte am Dienstagabend die SG Kisslegg II mit 1:0-Toren.

Kurz vor dem Lokalderby kommenden Samstag gegen Aulendorf II hat es nun also doch noch mit einem Leistungstest geklappt. Der SVR II traf am Dienstagabend auf den Tabellensechsten der Staffel I, die SG Kisslegg II. Auf dem holprigen Trainingsgelände in Reute sprang am Ende ein etwas glücklicher 1:0-Sieg über die Gäste heraus. Den entscheidenden Treffer markierte Stephan Waiblinger bereits in der ersten Halbzeit.

Zum Abschluss knappe Niederlage, 09.03.2003

Im fünften und abschliessenden Vorbereitungsspiel verlor der SVR am Sonntagnachmittag knapp gegen Bezirksligist Kisslegg.

Mit einer knappen 0:1-Niederlage gegen Bezirksligist SG Kisslegg endete das letzte Testspiel für den SV Reute vor dem ersten Punktspiel kommenden Samstag gegen Aulendorf. In der zweiten Begegnung innerhalb 24 Stunden kamen vorwiegend die Spieler zum Einsatz, die tags zuvor pausiert hatten.

Die zweite Mannschaft des SV Reute bestreitet am Dienstag, 11.03.2003, gegen Kisslegg II ein Vorbereitungsspiel. Spielbeginn in Reute ist um 19 Uhr.

SVR gewinnt Duell der Spitzenreiter, 08.03.2003

Beim Tabellenführer der Kreisliga A (Staffel II), TSV Fischbach, gewann der SVR sein viertes Testspiel mit 2:1-Toren.

Auf dem ungeliebten und ungewohnten Kunstrasen des Friedrichshafener Vorortes sorgten die Tore von Oliver Jöchle und Marian Dietrich für den Reutener Erfolg im Duell der beiden Tabellenführer.

Sieg im dritten Testspiel, 06.03.2003

Im dritten Vorbereitungsspiel siegte der SV Reute am Aschermittwoch deutlich mit 9:0-Toren bei der SG Blönried/Ebersbach.

Gegen die schwachen Gastgeber verhinderten insgesamt drei Aluminiumtreffer einen zweistelligen Gästesieg. Der SVR tauschte nach dem Seitenwechsel sieben Spieler aus und brauchte in dieser Phase eine gute Viertelstunde, bis die Ordnung wieder im Spiel war.

Die Torfolge:

8. 0:1 Karlheinz Hörmann

19. 0:2 Marian Dietrich

38. 0:3 Jürgen Frick

41. 0:4 Sven Sürband

63. 0:5 Bernd Vögtle

72. 0:6 Jürgen Frick

74. 0:7 Eigentor

80. 0:8 Jürgen Frick

82. 0:9 Bernd Vögtle

Vorbereitungsspiele des SVR am kommenden Wochenende:

Samstag, 08.03.2003: TSV Fischbach (FN) - SV Reute (14.30 Uhr)

Sonntag, 09.03.2003: SV Reute - SG Kisslegg (13.00 Uhr)

0:2 gegen Neuravensburg, 26.02.2003

Der SVR verlor am Mittwochabend gegen Bezirksligist SV Neuravensburg mit 0:2-Toren.

Austragungsort des zweiten Vorbereitungsspieles war erneut der Hartplatz bei der Wangener WFV-Halle. Trotz der Niederlage zeigte Reute gegen den klassenhöheren Gegner eine recht gute Partie.

Knappe Niederlage im 1.Test, 22.02.2003

Nun hat's endlich geklappt. Im ersten Vorbereitungsspiel verlor der SV Reute bei Bezirksligist FC Wangen II mit 3:4-Toren.

Nachdem bereits zwei Testspiele ausfielen und auch die Begegnung gegen Seibranz abgesagt werden musste, konnte das Team von Spielertrainer Reiner Steck am Freitag auf dem Hartplatz bei der WFV-Halle in Wangen erstmals die aktuelle Form testen. Bei Bezirksligist FC Wangen II verlor Reute am Ende mit 3:4-Toren. Die Treffer für Reute erzielten Marian Dietrich, Lothar Döbele und Oliver Jöchle.

Das nächste Vorbereitungsspiel des SVR findet kommenden Mittwoch, 26.Februar, ebenfalls auf dem Hartplatz in Wangen statt. Gegner ist Bezirksligist SV Neuravensburg, Spielbeginn 18 Uhr.

Vorbereitungsspiel in Wangen, 20.02.2003

Am morgigen Freitag bestreitet der SV Reute sein erstes Vorbereitungsspiel beim FC Wangen.

Spielbeginn auf dem Sportgelände bei der WFV-Halle ist bereits um 16.30 Uhr. Das für Samstag geplante Testspiel gegen den SV Seibranz in Reute fällt dagegen aus. Stattdessen findet um 14 Uhr eine weitere Trainingseinheit statt.

Testspiel in Wangen abgesagt, 14.02.2003

Nichts Neues von der Wetterfront, das für den morgigen Samstag vorgesehene Testspiel des SVR beim FC Wangen II wurde deshalb abgesagt. Stattdessen treffen sich die Akteure zu einer weiteren Trainingseinheit.

Vorbereitungsspiele des SVR, 06.02.2003

Das für kommenden Samstag vorgesehene erste Vorbereitungsspiel des SVR gegen Unterzeil fällt aufgrund der winterlichen Platzverhältnisse aus.

Bei den derzeitigen Schneesverhältnissen wäre allenfalls eine Schneeballschlacht der beiden Teams möglich gewesen.

Hier ein Überblick über die geplanten Testspiele des SVR:

Samstag, 15.02.2003: FC Wangen II - SV Reute (14.30 Uhr)

Samstag, 22.02.2003: SV Reute - SV Seibranz (14.30 Uhr)

Mittwoch, 26.02.2003: SG Kisslegg - SV Reute (19.00 Uhr)

Mittwoch, 05.03.2003: SG Blönried/Ebersbach - SV Reute (19.00 Uhr)

Samstag, 08.03.2003: TSV Fischbach - SV Reute (14.30 Uhr).

Wanderpokal bleibt bei Jambolaya:, 18.01.2003

Titelverteidiger Jambolaya von Reutes Spielertrainer Reiner Steck wiederholte den Vorjahreserfolg beim Hallenfussball-Gerümpelturnier des SV Reute und nahm neben 250 EURO Preisgeld erneut den Wanderpokal in Empfang. Titelverteidiger Jambolaya von Reutes Spielertrainer Reiner Steck wiederholte den Vorjahreserfolg beim Hallenfussball-Gerümpelturnier des SV Reute und nahm neben 250 EURO Preisgeld erneut den Wanderpokal in Empfang. Veranstalter SV Reute konnte sich bei der 12. Auflage des Turnieres über neue Rekorde freuen: 35 Teilnehmer, insgesamt 107 Begegnungen, exakt 450 erzielte Tore (keine einzige Partie endete torlos) und eine phasenweise brechendvolle Durlesbachhalle. Betrübt stimmten lediglich einige hitzige, unverbesserliche Raufbolde am Samstag, die offensichtlich wenig sportliche Fairness mitbrachten und sich künftig besser anderswo austoben sollten. Dennoch konnte insgesamt ein sehr positives Fazit gezogen, verlief das Turnier ansonsten doch ausgesprochen fair, nicht zuletzt aufgrund der 9-köpfigen Schiedsrichtergruppe, die heuer mit erfreulich wenig Zeitstrafen auskommen konnte. Und vor allem die Zuschauer kamen auf ihre Kosten, wurde doch immer wieder hochklassiger Hallenfussball zelebriert.

Aufgrund der starken Konkurrenz gab es zwangsläufig in der Vorrunde schon die ersten grossen Überraschungen: Die gutbesetzten Teams von Schluckspechte, Beispiel, D'Wildsau und Spielverderber verpassten den Sprung in die Zwischenrunde. Ebenfalls Endstation war hier für den Bauwagen Mulfingen, der aus der Nähe von Bad Mergentheim zum Reutener Turnier angerollt war. Obwohl bei Mecki's Buben alle fünf kickenden Rösch-Brüder an Bord waren, reichte es auch hier nicht für's Weiterkommen. Grosse Sympathien erwarb sich die junge Mannschaft von Spielvereinigung St.Döner. Vor drei Jahren als Aulendorfer Bolzbuaba und damals auch noch einen Kopf kleiner erstmals am Start, beeindruckten die Aulendorf Jugendkicker mit tollem Auftritt, holten sich die ersten Turnierpunkte und besiegten immerhin die A2-Jugend des FV Ravensburg. Weniger erfolgreich auf dem Parkett waren die Waldseer Jungelfer, zeigten jedoch bei der anschliessenden gefeierten Elefantenparade durch die Durlesbachhalle eine tolle Figur. Grossteils eng umkämpft waren die Zwischenrundenspiele, lediglich Jambolaya und FC Gudrun konnten sich hier mit zwei Siegen relativ souverän durchsetzen. Nach einem engagierten Auftritt war hier leider für die Bierfreunde aus Bad Waldsee und Reute Endstation. Im Viertelfinale landete das vor allem in der Vorrunde grandios aufspielende Team USA mit 5:2 den klarsten Sieg. Die Überraschung folgte dann aber im Halbfinale, als der FC Gudrun Sekunden vor Spielende mit dem Treffer zum 2:1 das Team USA aus dem Rennen warf. Das andere Semifinale entschied Jambolaya mit 4:2 relativ sicher gegen Trends&Co. für sich. Das abschliessende Finale war dann aber für Jambolaya keine leichte Angelegenheit. Der FC Gudrun konnte den Allgäuern ein packendes 1:1 abringen, so dass die Verlängerung entscheiden musste. Die war letztlich eine klare Angelegenheit für den Titelverteidiger. Drei schön herausgespielte Treffer sicherten das 4:1. Nach einer "Michael-Jackson"-Show-Einlage vom Waldseer Serda konnte Jambolaya erneut als Turniersieger gefeiert werden.

Die Siegermannschaft Jambolaya:

Alexander Späth, Michael Döbele, Frank Trautwein, Thomas Geyer, Reiner Steck, Wolfram Neurohr, Thomas Bentele, Simon Schnepf.

Die Platzierungen:

1. Jambolaya
2. FC Gudrun
3. Team USA
4. Trends&Co.
5. Olympia-Team
6. Universam

7. Spitzkicker
8. Volltreffer
9. Bierfreunde
10. Los Raketos
11. Hot Shots
12. Mit göttlichen Füßen
13. Spielverderber
14. BSC Schwaben
15. Schluckspechte
16. Beispiel
17. Drop Kick
18. D'Wildsaua
19. Bistro Scarlet
20. Schnapsnasen 07
21. Die Fliegenfänger
22. Ganz Einfach
23. Inter Dream Team
24. Grashüpfer Bierstetten
25. Spielvereinigung St.Döner
26. Mecki's Buben
27. Blotzerableger '87
28. BW-Mulfingen
29. Allstars
30. Giganten
31. Alatau
32. Wiesental-Kicker
33. Kampfschweine
34. Team ohne Namen
35. Jungelfer.

SVR geht optimistisch in die Zukunft, 17.01.2003

Durchweg Erfreuliches gab's auf der ordentlichen Jahreshauptversammlung des SV Reute am Freitagabend im Reutener Sportheim zu berichten. Solide Finanzlage, gute sportliche Ausgangslage, hervorragende Jugendarbeit und beachtenswerte Bereitschaft zur Übernahme von Funktionärsaufgaben. Durchweg Erfreuliches gab's auf der ordentlichen Jahreshauptversammlung des SV Reute am Freitagabend im Reutener Sportheim zu berichten. Solide Finanzlage, gute sportliche Ausgangslage, hervorragende Jugendarbeit und beachtenswerte Bereitschaft zur Übernahme von Funktionärsaufgaben. Vorstand Wilfried Maucher gedachte zu Beginn der schwach besuchten Versammlung an die verstorbenen Vereinsmitglieder Klaus Grünke und Alfred Schunger.

In seinem anschliessenden Bericht nannte Maucher eine aktuelle Mitgliederzahl von 397. Das Jahr 2002 war geprägt von einigen Umbesetzungen innerhalb der Vorstandschaft. So mussten die Posten des Kassiers und des Spielausschussvorsitzenden kommissarisch neu besetzt werden, was allerdings reibungslos über die Bühne ging. Dies zeigt, dass der SVR auch im Funktionärsbereich keinerlei Nachwuchssorgen besitzt. Positiv liest sich die sportliche Bilanz. Nach einem 4. Platz in der Vorsaison sicherte sich die Truppe des ehrgeizigen Spielertrainers Reiner Steck heuer die Herbstmeisterschaft und geht ambitioniert in die Rückrunde. Verstärkung erhält Reute dabei durch Neuzugang Jürgen Frick vom

SV Haisterkirch. Sehr zufrieden zeigt sich der Verein auch mit der Situation bei der zweiten Mannschaft. Co-Trainer Daniel Knisel kann auf einen gut bestückten Kader mit vielen jungen Eigengewächsen und erfahrenen Routiniers bauen, Personalmangel ist kein Thema. Auch sonst verlief das abgelaufene Vereinsjahr sehr erfolgreich.

Die 12. Auflage des Hallenfußball-Gerümpelturnieres am Dreikönigswochenende erlebte einen wahren Boom, 35 teilnehmende Mannschaften sorgten für einen neuen Rekord. Daneben wurden wieder etliche Veranstaltungsevents auf die Beine gestellt, wie etwa die SWR3-DanceNight im März. Maucher's Dank galt allen rührigen Helfern, die übers ganze Jahr hinweg immer wieder zur Mitarbeit bereit waren. Ebenso bedankte er sich bei den Sponsoren, die einen neuen Satz Trikots und einheitliche Trainingsanzüge bis zur B-Jugend hinunter ermöglichten. Klaus Moser konnte im Anschluss daran über eine gute finanzielle Grundlage des Vereines berichten. Der Verein liege bei den Tilgungen voll im Plan und verfügt durch die beachtliche Einsatzbereitschaft der Mitglieder über ein hohes Einkommensniveau. Die weitere Entschuldigung soll auch künftig konsequent fortgesetzt werden. Auch Jugendleiter Manfred Obermayer sprach von einem ereignisreichen Jahr. Neben vielen organisierten Hallenturnieren war das grosse Jugendturnier im Sommer das absolute Highlight. Drei strahlende Sonnentage verhalfen zu einem Riesenerfolg. Besonders stolz war man vor allem, dass mit Henning Frenzel vom VFB Leipzig, dem Uwe Seeler der früheren DDR, eine ganz grosse Persönlichkeit vor Ort war. Inzwischen trägt die tolle Jugendarbeit weitere Früchte: Die E-Jugend holte den Meisterwimpel nach Reute, beide F-Jugend-Teams stehen momentan in der Endrunde des diesjährigen Hallencups.

Bruno Rech gab als Vertreter der AH-Mannschaft einen kleinen Abriss über das Geschehen bei den Senioren. Eckpunkte sind nach wie vor das Dreikönigsturnier, die Dorfmeisterschaft der Vereine sowie der alljährliche Ausflug. Sorgen bereiten allerdings nach wie vor Nachwuchsprobleme, es wird zunehmend schwieriger eine Mannschaft auf die Beine zu stellen. Danach lobte Kassenprüfer Rudi Heilig den kommissarischen Kassier Klaus Moser über den grünen Klee. Trotz eines Anstiegs der Buchungen um fast ein Drittel bescheinigte er ihm eine sehr übersichtliche und fehlerfreie Buchführung. So konnte Ortsvorsteherin Zembrot schliesslich auch bedenkenlos die Entlastung der Führungs-Crew empfehlen. Dabei sprach sie den Dank der Gemeinde für die geleistete Arbeit aus und würdigte vor allem die Reutener Jugendarbeit.

Bei den anschliessenden Wahlen wurden sechs Ämter neu besetzt: Kassier ist Klaus Moser, neuer Spielausschussvorsitzender Martin Lorinser, als Aktivenvertreter rücken Matthias Ortner und Christian Spieler nach, Thomas Straub ist neuer Passivenvertreter und Johannes Frick wurde zum Kassenprüfer gewählt. Einzig das Amt des Platzkassiers ist vorerst noch unbesetzt, nachdem Wolfram Dietrich nach vielen Jahren nun eine Auszeit nehmen will.

Gleich im Anschluss eröffnete Karl Döbele als Vorstand die Sitzung des Fördervereines. Trotz langer Geburt erweist sich der Verein nach der Gründung im Oktober 2001 mittlerweile als eine runde Sache und trägt insbesondere grossen Anteil an der Förderung der Reutener Jugendabteilung. Als Ziel für die kommende Legislaturperiode nannte er die Mitgliederwerbung: Bislang verzeichnet der kleinste Verein Reutes gerademal 11 Mitglieder. Ortsvorsteherin Zembrot erklärte spontan ihre Mitgliedschaft, etliche Versammlungsteilnehmer folgten noch ihrem Beispiel. Bei den durchgeführten Wahlen wurde die Vorstandschaft komplett bestätigt, als Kassenprüfer fungieren künftig Marcus Mohr und Sven Sürgard. Mit einem Dank für die unkomplizierte Zusammenarbeit mit dem SV Reute wurde die 1.ordentliche Hauptversammlung des Vereines geschlossen.

AH des FV Bad Waldsee holt Wanderpokal, 06.01.2003

Wie jedes Jahr um Drei-König trafen sich die ehemaligen Fußballgrößen der hiesigen Region in der Durlesbachhalle, um wie früher ihr Können unter Beweis zu stellen.

Dabei steht aber auch neben dem Sportlichen, hauptsächlich das sich Wiedersehen sehr groß im Vordergrund. Dies ist sicherlich der Hauptgrund für die faire und angenehme Atmosphäre des Turniers, zudem jede Mannschaft alljährlich gerne kommt. Lediglich im Endspiel wurde es etwas emotionsgeladener – galt es doch für die Waldseer sich den Wanderpokal endgültig zu sichern.

Auch die ausgeschiedenen Mannschaften bestätigten, dass sich die vier besten Mannschaften der Vorrunde für die Halbfinale qualifiziert haben. So standen sich der SV Renhardsweiler und die TSV Rot a. d. Rot, sowie der FV Bad Waldsee und der SV Mochenwangen gegenüber.

Der TSV Rot a.d. Rot setzte sich knapp gegen den SV Renhardsweiler mit 1:0 durch.

Im zweiten Halbfinale, für viele das vorweggenommene Finale, bezwang der Titelverteidiger FV Bad Waldsee den SV Mochenwangen überraschend deutlich mit 5:1.

Das kleine Finale wurde eine sichere Angelegenheit für den SV Renhardsweiler, der den SV Mochenwangen 4:2 besiegte – diese hatten sich wohl noch nicht von der hohen Niederlage gegen Waldsee erholt.

Im Endspiel ging es dann zwischen FV Bad Waldsee und der TSV Rot a.d. Rot heiß her – standen sich doch zwei ehemalige Landesligagrößen gegenüber, die ihr Können in den letzten Jahren nicht mehr messen konnten. Nach der regulären Spielzeit stand es nach einem spannenden Spiel 2:2. Da in der Verlängerung kein weiteres Tor fiel, mußte die Entscheidung im Elfmeterschießen fallen. Hier setzte sich dank des besseren Torhüters der FV Bad Waldsee mit 4:2 durch.

Bei der anschließenden Siegerehrung waren sich alle einig, in der Durlesbachhalle läßt es sich sehr gut Fußballspielen und das Turnier der AH Reute war auch dieses Jahr eine gelungene Veranstaltung – nicht zuletzt wegen der guten Schiesrichterleistungen und der stattlichen Sachpreise für alle teilnehmenden Mannschaften.

Die Endplazierung:

1. FV Bad Waldsee
2. TSV Rot a.d. Rot
3. SV Renhardsweiler
4. SV Mochenwangen
5. SV Erberhardzell
6. SV Bergatreute
7. SC Michelwinnaden
8. SV Birkenhard

von Markus Rech

Jahreshauptversammlungen am 17.01.2003, 03.01.2003

Der SV Reute Fussball 1950 e.V. und der Förderverein SV Reute Fussball 1950 e.V. halten am Freitag, 17. Januar 2003, ihre ordentliche Jahreshauptversammlungen im Reutener Sportheim ab.

Zu den Versammlungen sind alle Mitglieder, Freunde, Anhänger und Gönner recht herzlich eingeladen.

Folgende Tagesordnungen sind vorgesehen:

SV Reute Fussball 1950 e.V., Beginn 20 Uhr:

Tagesordnung:

1. Begrüssung
2. Berichte
3. Aussprache
4. Entlastung
5. Wahlen
6. Anträge
7. Verschiedenes

Anträge zum Punkt 6 sind schriftlich, spätestens bis zum 13.01.2003, zu richten an den Vorsitzenden Wilfried Maucher, Frauenbergstrasse 56, 88339 Bad Waldsee.

Förderverein SV Reute Fussball 1950 e.V., Beginn ca. 22 Uhr (im Anschluss an Jahreshauptversammlung des SV Reute Fussball 1950 e.V.):

Tagesordnung:

1. Begrüssung
2. Berichte
3. Entlastung
4. Wahlen
5. Anträge
6. Verschiedenes

Anträge zum Punkt 5 sind schriftlich, spätestens bis zum 13.01.2003, zu richten an den Vorsitzenden Karl Döbele, Kohlgasse 6, 88339 Bad Waldsee.

Rückblick auf Vereinsjahr 2002, 28.12.2002

Mit dem Jahr 2002 neigt sich für den SV Reute wieder ein ereignis- und arbeitsintensives Vereinsjahr zu Ende.

Zu den Höhepunkten dabei darf sicherlich die zweite Auflage eines grossen Jugendturnieres am Reutener Durlesbach gezählt werden. Im Mammutfeld von 72 Mannschaften befanden sich so renommierte Teams wie VfB Leipzig, Chemnitzer FC, Tennis Borussia Berlin, Stuttgarter Kickers und SSV Ulm 1846. Der Wettergott bescherte dem SVR dabei drei Sonnentage und das Grossturnier konnte als Riesenerfolg verbucht werden. Darüber hinaus organisierte die seit Jahren überaus rührige Jugendabteilung viele weitere Jugendturniere und war vor kurzem auch Ausrichter der Vorrunde des Jugend-Hallenbezirkspokals. Sportlich trug die intensive Reutener Jugendarbeit ebenfalls Früchte: Die E2-Jugend konnte im Sommer den Meisterwimpel nach Reute holen.

Auch die Aktiven des SV Reute können auf ein recht erfolgreiches Jahr zurückblicken. Nach einem

vierten Abschlussrang der Saison 2001/2002 blieb der Kader weitgehend zusammen und konnte noch weiter verstärkt werden. Trainer Reiner Steck bereitete in seiner zweiten Saison beim SVR seine Schützlinge in zahlreichen Trainingseinheiten gut auf die neue Saison vor und kann nun als Lohn dafür als Spitzenreiter der Kreisliga A mit vier Punkten Vorsprung überwintern. Auch Daniel Knisel als Trainer der Reutener Zweiten kann ein recht zufriedenes Fazit ziehen. Die Spielerdecke ist mittlerweile so gut bestückt, dass Personalmangel fast ein Fremdwort ist. Allerdings wurden etliche Punkte "verschenkt" und erst zuletzt lief es mit drei Siegen in Folge so richtig rund.

Neben den sportlichen Aktivitäten organisierte der SV Reute auch im Jahr 2002 wieder erfolgreiche Veranstaltungsevents. Riesenandrang herrschte sowohl bei der SWR3-DanceNight im März als auch unlängst auf der grossen Pre-Xmas-Party mit "Red Pull". Dazu kamen noch etliche andere Arbeitseinsätze der Vereinsmitarbeiter wie z.B. beim Altstadtfest in Bad Waldsee.

Am Jahresende darf allen Mitarbeitern und Helfern des SVR ein Riesenkompliment für ihren ehrenamtlichen Einsatz ausgesprochen werden. Das ist im Zeitalter des Individualsports sicher nicht mehr selbstverständlich. Weiter so !!!

Der SV Reute wünscht nun allen seinen Mitgliedern, Freunden, Anhängern und Gönner einen guten Rutsch und viel Glück, Gesundheit und Erfolg im neuen Jahr 2003.

Traditionelles Hallenturnier der Reutener AH, 28.12.2002

Am Freitag, 03.01.2003, findet in der Reutener Durlesbachhalle das traditionelle Hallenturnier der AH Reute statt.

Wie bereits in den vergangenen Jahren beginnt das Turnier um 17.00 Uhr mit der Auslosung der Gruppen. Geplantes Turnierende ist um ca. 21.Uhr. Folgende Mannschaften werden an diesem Abend um den Wanderpokal und die ansehnlichen Sachpreise kämpfen:

SC Michelwinnaden, SV Mochenwangen, SV Bergatreute, TSV Rot, SV Renhardsweiler, SV Birkenhard, SV Eberhardzell sowie der Titelverteidiger FV Bad Waldsee. Man darf gespannt sein, wie die alten Fußballhasen mit der Rundumbande zurecht kommen werden. Die Gruppenspiele beginnen um 17.30.

Die AH des SV Reute lädt alle Fußballfans der Region zu einen schönen und kurzweiligen Fußballabend ein. Die Halle ist natürlich bewirtet.

Beide F-Jugend-Teams in Endrunde, 27.12.2002

Beide F-Jugendmannschaften des SV Reute haben in der Bezirkshallenrunde Bodensee die Endrunde erreicht.

Statt findet die Endrunde für die Reutener F-Jugendlichen am 18.01.2003 in der Kuppelnauhalle in Ravensburg. Turnierbeginn für die F1-Mannschaft ist um 12 Uhr, ab 15 Uhr steigt die F2-Mannschaft ins Rennen.

Frohe Weihnachten, 23.12.2002

Der SV Reute wünscht allen seinen Mitgliedern, Anhängern, Freunden und Sponsoren ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest.

Besonderer Dank gilt an dieser Stelle nocheinmal den über 50 Helfern der Pre-Xmas-Party in der Durlesbachhalle am vergangenen Samstag. In ehrenamtlichem Einsatz teilweise bis in die frühen Morgenstunden sorgten sie einmal mehr für ein gelungenes Veranstaltungsevent und demonstrierten ihre Verbundenheit mit der Reutener Fussballfamilie.

Pre-Xmas-Party mit, 10.12.2002

Auch in diesem Jahr steigt kurz vor Weihnachten am 21.12.2002 in der Reutener Durlesbachhalle wieder die grosse Pre-Xmas-Party mit Red Pull. Veranstalter ist der Förderverein SV Reute Fussball 1950 e.V..

Die sechs Musiker und Sängerin Alex wollen auch dieses Jahr wieder Partystimmung pur in der Durlesbachhalle verbreiten. Die süddeutsche Spitzencoverband präsentiert in ihrer unvergleichbaren Show geilen Party-Sound zum abheben - und das ohne Flüüüüügel!!! Rock + Pop, Tophits aus den Charts und die besten Classics oder sogar ausgefallene Showtitel aus bekannten Musicals werden von "Red Pull" auf der Bühne einzigartig präsentiert.

Einlass in die Durlesbachhalle ist ab 20 Uhr.

SVR ist Herbstmeister, 08.12.2002

Durch ein 1:1-Unentschieden beim Verfolger SV Amtzell holte sich der SV Reute nachträglich die Herbstmeisterschaft und hielt die Konkurrenz auf vier Punkte Abstand.

Spielerisch hielt das Spitzenspiel zu keinem Zeitpunkt, was es versprochen hatte. Doch lieferten sich die beiden Kontrahenten auf teilweise schwer bespielbarem Untergrund von Beginn an einen verbissenen Fight. Amtzell legte fulminant los und machte deutlich, dass die Mannschaft den Rückstand auf Tabellenführer unbedingt auf einen Punkt verkürzen wollte. Reute kam zunächst nicht so richtig in die Zweikämpfe und leistete sich in der Anfangsphase gegen die flinkeren Gastgeber eine Reihe von Fouls. Nach knapp einer Viertelstunde verhinderte Christian Spieler im Reutener Tor mit einer Glanzparade einen möglichen Rückstand. Mitte der ersten Halbzeit kam der SVR dann besser ins Spiel, doch Spieler im Reutener Tor musste in der 31. Minute bei einem Distanzschuss des sehr agilen Markus D'Elia erneut sein ganzes Können aufbieten. Im Anschluss daran ging der Elan bei den Gastgebern etwas verloren und bis zum Halbzeitpfiff passierte nichts Dramatisches mehr. So wie die erste Halbzeit endete, begann auch der zweite Spielabschnitt. Amtzell imponierte zwar nach wie vor durch eminent schnelles Umschalten von der Defensive in den Angriff, doch im Abschluss gelang jetzt kaum noch was. Als die Strafraumszenen immer seltener wurden, gelang "Fussball-Gott" Daniel Jöchle mit einem sehenswerten Treffer die etwas überraschende, dafür umso mehr bejubelte Reutener Führung. Einen strammen Schuss von Lothar Döbele beförderte er per Hackentrick unhaltbar für den Amtzeller Keeper in die Maschen. Der Gastgeber ging jetzt volles Risiko und sicherte meist nur noch mit einem Mann in der Defensive ab. Reute wurde jetzt mächtig in die eigenen Hälfte gedrängt und lauerte auf Konterchancen. Doch noch ehe der SVR zu einem Gegenangriff ansetzen konnte, liess Amtzells Stürmerstar Andre Altenhof sein Können aufblitzen. Die Partie war bis dahin völlig an ihm vorbeigegangen, doch acht Minuten vor Spielende schnappte er sich den Ball und versenkte mit unwiderstehlichem Antritt zum am Ende verdienten Ausgleich. Reute überstand die Schlussphase dann, obwohl die Truppe durch eine Ampelkarte die letzten Minuten in Unterzahl zu überstehen hatte. Durch den Punktgewinn konnte Reute nachträglich die

Herbstmeisterschaft feiern und ganz jetzt beruhigt die wohlverdiente Winterpause antreten.

Aufstellungen:

SV Amtzell: Bader, Schildt, Le Ciossec, Kibler, Grabherr (66.A.Müller), D'Elia, Wohrab, Riechel, Mehre, Altenhof, W.Müller.

SV Reute: Spieler, Moser, Steck (58.O.Jöchle), Altvater, Metzler, Müller, Dietrich (86.Städele), D.Jöchle, Döbele, Hörmann, Vögtle (90.Schanne).

Tore: 0:1 Daniel Jöchle (71.), 1:1 Andre Altenhof (82.).

Gelb-Rote Karte: Karlheinz Hörmann (84.).

Zuschauer: 180.

Zweite überrascht in Amtzell, 08.12.2002

Einen nicht erwarteten 2:1-Auswärtssieg landete die Reutener Zweite bei den zuletzt gross auftrumpfenden Amtzellern.

In einem sehr guten und temporeichen Kreisliga-B-Spiel zeigte die Truppe von Trainer Daniel Knisel eine tolle Mannschaftsleistung und holte somit den dritten Sieg in Folge. Und das, obwohl mit Hardi Kreuzberg und Sven Sürgard zwei Stützen der Mannschaft nicht mit von der Partie waren. Gegen die frisch beginnenden Gastgeber zeigte Reute sich von Beginn an sehr konzentriert und machte schnell deutlich, dass der Aufwärtstrend weiter fortgesetzt werden sollte. Nach Vorlage von Daniel Städele markierte Michael Braun die verdiente Pausenführung für den SVR. Auch nach dem Seitenwechsel knüpfte Reute an die Leistung der ersten Halbzeit an. Eine Vorentscheidung schien in der 84.Minute gefallen zu sein, als Michael Braun mit einem fantastischen Tor seinen zweiten Treffer erzielte. Doch wenig später wurde Jürgen Knaus im eigenen Strafraum heftig aus den Latschen geholt und Amtzell stocherte den Ball über die Linie. Der Unparteiische hatte die Szene übersehen und musste auf Tor entscheiden (er hatte nur noch gesehen, dass der Ball im Netz zappelte). Doch zu mehr reichte es den Gastgebern nicht mehr und die Reutener Zweite kann damit zufrieden die wohlverdiente Winterpause antreten.

Aufstellung: Bräuninger, Aksahin, Mohr, Schmid, Knaus, Bregler, M.Braun, Straub (54.Oberhofer), Miller (59.Wachter), Städele (60.Dering), Roth.

Tore: 0:1 Michael Braun (37.), 0:2 Michael Braun (84.), 1:2 Mark Schätzle (87.).

Der 15.Spieltag im Überblick, 01.12.2002

Bad Waldsee überrollt Bergatreute mit 5:0 und führt nun das Mittelfeld auf dem 4.Platz an. Amtzell muss sich zuhause gegen Haisterkirch mit einem Punkt zufriedengeben. Im Tabellenkeller siehts für Ankenreute und Aulendorf ganz bitter aus. Blitzenreute nach einer 0:4 Niederlage gegen Waldburg vorerst auf dem 11. Tabellenplatz.

Kreisliga A

SV Baidt - TSV Berg 1:1

SV Wolfegg - SV Reute 1:3

TSV Bodnegg - SV Ankenreute 2:1

SG Aulendorf - TSB Ravensburg 1:2

FV Bad Waldsee - SV Bergatreute 5:0

SV Blitzenreute - FV Waldburg 0:4

SV Amtzell - SV Haisterkirch 3:3

Sonstige:

SV Alttann - SC Michelwinnaden 3:0

SV Schmalegg - FV Molpertshaus 1:3

Am nächsten Wochenende stehen noch ein paar Nachholspiele auf dem Terminplan. Wenn das Wetter mitmacht trifft der SV Reute auf den SV Amtzell.

Sechster Auswärtssieg in Folge, 01.12.2002

Mit einer imponierenden kämpferischen Gesamtleistung gewann der SV Reute mit dem sechsten Auswärtssieg in Folge das Derby in Wolfegg und baute den Vorsprung an der Tabellenspitze aus.

Der ohnehin schon tiefe Platz im Wolfegger Alpenblickstadion war durch das Vorspiel der Zweiten schon gehörig umgeackert worden und verlangte den Akteuren auf beiden Seiten alles ab. Spielerische Glanzleistungen waren denn auch von vornherein nicht zu erwarten. Reute begann die Partie äußerst konzentriert und wurde früh belohnt. Marian Dietrich hielt aus gut zwanzig Meter einfach drauf und erwischte mit einem tückischen Aufsetzer den Wolfegger Keeper eiskalt. Wolfegg zeigte sich aber keineswegs geschockt und erarbeitete sich seinerseits Chancen. Doch Reute hielt voll dagegen und Christoph Metzler brachte den SVR mit seinem ersten Tor im Reutener Dress mit 2:0 in Front. Erst gewann er mit tollem Einsatz ein Kopfballduell, wobei der Torhüter zunächst noch klären konnte. Doch gegen seinen Nachschuss war er machtlos. Noch vor dem Seitenwechsel hatte Marian Dietrich sogar die Riesenchance, für eine Vorentscheidung zu sorgen. Wolfegg zeigte im zweiten Spielabschnitt, dass die Begegnung noch nicht verloren gegeben wurde. Doch Reute stand über weite Strecken sehr gut und liess nur wenige Chancen für die Gastgeber zu. Dennoch wäre nach gut einer Stunde beinahe der Anschlusstreffer gefallen, doch verpasste ein Stürmer freistehend. Christoph Metzler war es schliesslich vorbehalten, mit seinem zweiten Treffer für die Entscheidung zu sorgen, als er nach Freistoss von Karlheinz Hörmann zum 0:3 abstaubte. Der Anschlusstreffer durch einen Sonntagsschuss von Michael Schnell auf Wolfegger Seite kam zu spät, um der Partie noch eine Wende zu geben. Der Truppe von Spielführer Lothar Döbele muss ein Riesenkompliment für die tolle kämpferische Vorstellung gezollt werden und der SVR kann jetzt selbstbewusst zum Schlager nach Amtzell fahren.

Aufstellungen:

SV Wolfegg: Riedesser, Wessle (74.Detzel), Nuber, Baur, Schnell, Dürler, Schorer, Amann, Feser (74.Schmid), Rost, M.Huonker (74.Hössle).

SV Reute: Spieler, Moser, O.Jöchle (67.Steck), Altvater, Metzler, Müller, Dietrich (63.Miller), D.Jöchle, Döbele, Hörmann, Vögtle (83.A.Braun).

Tore: 0:1 Marian Dietrich (4.), 0:2 Christoph Metzler (18.), 0:3 Christoph Metzler (83.), 1:3 Michael Schnell (84.).

Gelb-Rote Karte: Bernhard Amann (69., SV Wolfegg).

Zuschauer: 150.

Zweite siegt erneut, 01.12.2002

Die Zweite des SV Reute gewann ein hartumkämpftes Lokalderby in Wolfegg auf schwer bespielbarem Geläuf mit 3:2-Toren.

Zunächst schien es unwahrscheinlich, dass die Partie überhaupt angepfiffen wird. Zu katastrophal zeigten sich die Platzverhältnisse im Wolfegger Alpenblickstadion. Doch der Unparteiische nahm keine Rücksicht auf die nachfolgende Partie der Ersten. Für Reute begann der Lokalkampf nach Maß. Bereits in der fünften Minute wurde Sven Sürband im Strafraum von den Beinen geholt und Manfred Miller verwandelte den fälligen Strafstoß souverän zur Gästeführung. Diese Führung tat Reute zunächst aber gar nicht gut und so konnte Wolfegg noch in der ersten Halbzeit den Rückstand in eine 2:1-Führung umwandeln. Im zweiten Abschnitt schienen die Mannen von Trainer Daniel Knisel aber begriffen zu haben, dass hier nur mit vollem Einsatz was zu holen ist. Michael Braun erzielte gleich nach Wiederanpfiff den Ausgleich. Und es kam noch besser. Die gute Leistung nach dem Seitenwechsel wurde eine Viertelstunde vor Schluss mit dem Führungstor belohnt, als Sven Sürband einen Freistoß von Achim Bregler überlegt mit dem Kopf ins Wolfegger Gehäuse verlängerte. Torhüter Achim Bräuninger sicherte den Reutener Sieg wenige Minuten vor Schluss, als er mit toller Parade einen Strafstoß für Wolfegg entschärfte.

Aufstellung: Bräuninger, Oberhofer (45.Ortner), Mohr, Schmid, Schanne, Bregler, M.Braun, Sürband, Miller (50.Dering), Kreuzberg, Wachter.

Tore: 0:1 Manfred Miller (5., Strafstoß), 1:1 Rolf Mahle (31.), 2:1 Armin Butscher (39.), 2:2 Michael Braun (47.), 2:3 Sven Sürband (74.).

Besonderes Vorkommnis: Achim Bräuninger pariert Strafstoß von Wolfegg (86.).

Reute wieder Tabellenführer, 17.11.2002

Durch einen ungefährdeten 2:0-Heimsieg gegen Blitzenreute kehrte der SV Reute wieder an die Tabellenspitze zurück.

Damit gelang dem SVR die Revanche für die Auftaktniederlage in die diesjährige Saison. Der Gast aus Blitzenreute spielte zwar phasenweise recht gut mit, präsentierte sich im Angriff allerdings äußerst harmlos und bescherte Reutes Torhüter Christian Spieler einen recht geruhsamen Nachmittag. Reute zeigte von Beginn an, dass die Niederlage vom Vorsonntag ausgebügelt werden sollte. Bernd Vögtle sorgte denn auch schon nach knapp einer Viertelstunde für die Führung, als er eine Flanke von Daniel Jöchle per Kopf in die Maschen verlängerte. Drei Minuten später verhinderte Blitzenreutes Keeper Reinhold Bloching mit einer Glanzparade den zweiten Treffer, als er einen strammen Schuss aus den eigenen Reihe gerade noch über die Latte lenken konnte. Erst nach knapp einer halben Stunde kam dann der Gast aus Blitzenreute stärker auf, und hatte in dieser Phase auch die einzig richtig gute Torchance im ganzen Spiel, doch Reutes Torsteher zeigte sich auf dem Posten. Nach dem Seitenwechsel kam Blitzenreute dann nur noch selten in die Nähe des Reutener Strafraumes. Torjäger Bernd Vögtle sorgte schliesslich mit seinem zehnten Saisontreffer für die Vorentscheidung, als er im Nachschuss den Gästekeeper überwinden konnte. In der Schlussphase bestimmte Reute mit kontrolliertem Spiel die Begegnung und war einem dritten Treffer weit näher als die Gäste einem Ehrentor.

Aufstellungen:

SV Reute: Spieler, Moser, O.Jöchle, Metzler (70.), Steck (85.Schanne), Dietrich, D.Jöchle, Döbele, Hörmann, Vögtle (79.Aksahin).

Blitzenreute: Bloching, Pauer, Schäfer, S.Baur, C.Jörg, R.Jörg (73.Schlegel), Drothleff, Köber (70. Pasternak), Schmid, R.Baur, Heyer.

Tore: 1:0 Bernd Vögtle (12.), 2:0 Bernd Vögtle (63.).

Zuschauer: 100.

Endlich wieder ein Sieg für Zweite, 17.11.2002

Nach sechs sieglosen Begegnungen hintereinander landete der SVR II durch ein verdientes 3:1 endlich wieder einen Sieg.

Na also, es geht doch. Zwar geriet Reute II im Heimspiel gegen Blitzenreute II wieder einmal in Rückstand, doch im Anschluss zeigte die Mannschaft viel Moral und tollen Einsatz und bog das Spiel in zweiten Abschnitt noch um. Sven Sürgard sorgte nach einer Stunde Spielzeit für den hochverdienten Ausgleich, als der gegnerische Torhüter einen Ball nicht festhalten konnte und er goldrichtig stand. Zwanzig Minuten später war es wieder Sven Sürgard, der den SVR II nach Pass von Manfred Miller mit 2:1 in Front brachte. Nur drei Minuten darauf legte Manfred Miller noch nach, als er auf der linken Seite durchging und ins lange Eck zum Endstand traf.

Aufstellung: Bräuninger, Roth (83.Baur), Mohr, Oberhofer, Wachter (55.Dering), Bregler, Schmid (67. Ortner), Sürgard, Miller, Kreutzberg, M.Braun.

Tore: 0:1 Karl-Heinz Blank (20.), 1:1 Sven Sürgand (59.), 2:1 Sven Sürgand (80.), 3:1 Manfred Miller (83.).

Der 14. Spieltag im Überblick, 17.11.2002

Am Vorletzten Spieltag in diesem Jahr erkämpft sich der SV Reute die Tabellenführung wieder zurück. Reute konnte sich mit einem 2:0 Sieg für die Niederlagein der Vorrunde beim SV Blitzenreute revanchieren. Amzell ist nach einem 3:0 Auswärtssieg beim FV Waldburg auf den 2. Platz gestiegen. Der TSB Ravensburg musste eine 2:3 Heimmiederlage gegen den SV Wolfegg, den nächsten Gegner des SVR, hinnehmen. Haisterkirch kam über ein 2:2 gegen Baintd nicht hinaus und verpasste den Anschluss an die Tabellenspitze.

Kreisliga A

SV Haisterkirch - SV Baintd 2:2

SV Reute - SV Blitzenreute 2:0

TSV Berg - TSV Bodnegg 3:1

TSB Ravensburg - SV Wolfegg 2:3

SV Ankenreute - FV Bad Waldsee 1:2

SV Bergatreute - SG Aulendorf 1:0

FV Waldburg - SV Amtzell 0:3

Für den letzten Spieltag stehen interessante Partien an.

Waldsee empfängt den SV Bergatreute zum Lokalderby. Für Bergatreute ist ein Sieg Pflicht, wenn sie an der Tabellenspitze überwintern wollen. Für den SV Reute steht das schwere Auswärtsspiel in Wolfegg auf dem Programm. Wolfegg, zur Zeit sehr gut in Form (Heimsieg gegen Bergatreute, Auswärtssieg beim TSB), braucht dringend 3 Punkte um sich vom Tabellenende abzusetzen.

E- und D-Jugend in Hallenzwischenrunde, 12.11.2002

Der SV Reute war am vergangenen Wochenende Ausrichter von Vorrundengruppen der Bezirkshallenrunde.

Dabei konnten sich die E1- und D1-Jugend des SV Reute für die Zwischenrunde qualifizieren.

Auch kommendes Wochenende ist der SV Reute in der Durlesbachhalle wieder Ausrichter von weiteren Vorrundengruppen. Vom SVR sind dabei die F1- und F2-Jugend am Ball.

Reute verliert Tabellenführung, 10.11.2002

Durch eine verdiente 1:4-Heimniederlage gegen die starken Gäste aus Waldburg verlor der SVR die Tabellenführung.

Den Reutenern hatte die notgedrungene Spielpause ganz offensichtlich überhaupt nicht gut getan, die Gäste dagegen konterten den SVR mit vier blitzsauberen Toren, eins schöner wie das andere, eiskalt aus. Zwei Schlüsselszenen hatte die Begegnung gegen den FV Waldburg. In der 35.Spielminute traf der Unparteiische eine überharte und höchst umstrittene Entscheidung in der bis dahin recht ausgeglichenen Partie. Als Markus Riedesser zu Boden ging, zeigte er auf den Elferpunkt und schickte Tobias Schanne mit der Ampelkarte vom Feld. Allerdings konnten die Waldburger dieses Geschenk nicht nutzen. Dennoch waren sie dadurch fast eine Stunde lang in Überzahl, was auf dem schweren Boden sehr viel wert war. Nur wenig später die zweite Szene, als Oliver Jöchle zunächst mit einem Kopfball an der Torlatte des Waldburger Gehäuses scheiterte und im direkten Gegenzug Markus Riedesser den Ball genau in den Torwinkel zur Gästeführung drosch. Reute hatte den Schock noch nicht verdaut, als ein abgefälschter Schuss wiederum im Reutener Tordreieck einschlug. Wenigstens konnte Marian Dietrich kurz vor dem Pausenpfeiff mit einem tollen Distanzschuss noch zum 1:2 verkürzen. Gegen die dezimierten Gastgeber konnte Waldburg im zweiten Abschnitt voll auf Konter spielen. Der SVR drängte jetzt zwar auf den Ausgleich, wurde aber immer wieder im letzten Moment von den zweikampfstarken Gästen noch abgeblockt. Eine Art Vorentscheidung fiel nach gut einer Stunde: Aus stark abseitsverdächtiger Position zog Michael Hanser auf und davon und vollstreckte unhaltbar zum dritten Waldburger Treffer. Endgültig entschieden war die Partie in der 81.Minute, als Markus Riedesser abermals durch einen Konter mit seinem zweiten Treffer die Heimniederlage für Reute besiegelte.

Aufstellungen:

SV Reute: Spieler, Steck (77.Miller), Schanne, Müller, Moser, Hörmann, O. Jöchle, D.Jöchle, Döbele, Metzler (70.Städele), Dietrich (82. A.Braun).

FV Waldburg: Roth, Wagner, Flamm, Miehle, Flock (54.A.Gindele), Grumeth, Krug, Locher (77. Klarmann), Hanser, W.Gindele, Riedesser.

Tore: 0:1 Markus Riedesser (39.), 0:2 Michael Hanser (42.), 1:2 Marian Dietrich (44.), 1:3 Michael Hanser (66.), 1:4 Markus Riedesser (81.).

Gelb-Rote Karte: Tobias Schanne (35.)

Besondere Vorkommnisse: Ludwig Flock verschießt Foulelfmeter (35.).

Zuschauer: 100.

Der 13.Spieltag im Überblick, 10.11.2002

Am letzten Vorrundenspieltag hagelte es Niederlagen für die beiden Spitzenreiter. Der SV Reute musste seine zweite Heimmiederlage hinnehmen. Der TSB übernahm die Tabellenführung trotz einer 0:1 Heimpleite gegen Blitzenreute. Die SG Aulendorf gewann das wichtige Spiel im Kellerderby und hat die Rote Laterne gleich an Ankenreute übergeben.

Kreisliga A

SV Baidt - SV Amtzell 1:1

SV Reute - FV Waldburg 1:4

SV Haisterkirch - TSV Bodnegg 3:1

TSB Ravensburg - SV Blitzenreute 0:1

TSV Berg - FV Bad Waldsee 2:1

SV Bergatreute - SV Wolfegg 1:2

SV Ankenreute - SG Aulendorf 0:5

Zweite verliert 1:3, 10.11.2002

Die Reutener Zweite muss weiter auf ein Erfolgserlebnis warten und verlor 1:3 gegen die Gäste aus Waldburg.

Die Gäste gingen im ersten Abschnitt früh durch einen Doppelschlag mit 2:0 in Front. Fast mit dem Halbzeitpfiff gelang ihnen dann auch noch der vorentscheidende dritte Treffer. Nach dem Wechsel konnte Thomas Straub den Anschlusstreffer erzielen und es keimte nochmals Hoffnung im Reutener Lager auf. Doch die Gäste brachten den Sieg sicher nach Hause.

Aufstellung: Bräuninger, Mohr, Oberhofer (46. Ortner), Aksahin (46. Roth), Bregler, Kreuzberg, Straub, Sür Gand, M. Braun (35. Wachter), Freisinger, Caba.

Tore: 0:1 Alexander Flock (10.), 0:2 Klaus Ellendt (13.), 0:3 Alexander Flock (45.), 1:3 Thomas Straub (65.).

Rumpfprogramm am 12.Spieltag, 03.11.2002

Anhaltende Regenfälle am Wochenende sorgten dafür, dass nur drei Spiele in der Kreisliga A ausgetragen werden konnten.

In einem turbulenten Frühschoppenspiel mit etlichen Platzverweisen kam der SV Haisterkirch in der Nachspielzeit noch zum 1:1-Ausgleich beim FV Bad Waldsee. Berg kam beim Tabellenletzten Aulendorf nicht über ein torloses Unentschieden hinaus, der TSB Ravensburg schloss durch einen 1:0-Sieg in Waldburg wieder zum SV Reute auf.

Weitere Ergebnisse vom Wochenende:

Verbandsliga:

TSF Ditzingen - VFB Friedrichshafen 2:0

VFR Heilbronn - FV Ravensburg 0:1

TSG Balingen - FV Biberach 8:1

Bezirksliga:

SV Oberteuringen - FV Ravensburg II 3:2

SV Weingarten - FC Wangen II 2:2

TSG Ailingen - FC Leutkirch 1:1

TSG Bad Wurzach - SV Fronhofen 1:1

Kreisliga B:

SV Alttann - Türk KSV Weingarten 2:1

SG Wilhelmsdorf - SV Zußdorf 3:2

TSV Eschach - SG Baienfurt 2:0

"Hallen-WM" ein Riesenspektakel, 03.11.2002

Die vom SV Reute organisierte "Hallen-WM" für den Fussball-Nachwuchs in der Durlesbachhalle fand Riesenanklang und lockte zahlreiche mitfiebernde Eltern und Zuschauer an.

Ergebnisse und ausführlicher Bericht demnächst hier im Internet.

Spiele in Amtzell sind abgesagt, 03.11.2002

Aufgrund der anhaltenden Regenfälle sind die Gastspiele des SV Reute (1. und 2.Mannschaft) beim SV Amtzell abgesagt worden.

Hallenjugendturnier in Reute, 31.10.2002

Kommenden Samstag und Sonntag veranstaltet die Jugendabteilung des SV Reute ein Hallenturnier von den Bambinis bis zur C-Jugend.

Dabei hat sich der SV Reute einen besonderen Turniermodus einfallen lassen. Den teilnehmenden Mannschaften aus der Region werden Namen von Nationalteams zugelost. So können die Nachwuchskicker in Namen der Nationalmannschaften gegeneinander kicken.

Mit im Lospott sind Namen wie Brasilien, Senegal, Türkei und natürlich auch die deutsche Nationalmannschaft von Rudi Völler. Jede der Mannschaften bekommt vor Turnierbeginn einen "großen" Namen zugelost und spielt dann das Turnier unter diesem Namen. Diese Art von Turnier findet bei den kleinen Kickern großen Anklang. So spielt dann laut Turnierplan nicht der SV Haisterkirch gegen Michelwinnaden, sondern vielleicht Frankreich gegen Senegal. Vielleicht klappt es ja in Reute, daß am Ende als Turniersieger und quasi Hallen-Weltmeister die Nationalmannschaft von Deutschland geehrt werden kann.

Insgesamt nehmen zwölf Vereine mit 40 Mannschaften an den fünf Turnieren teil. Beginn ist am Samstag, 02.11.2002, um 9 Uhr mit der E-Jugend. Ab 12.30 Uhr spielt die F-Jugend und ab 16 Uhr spielen die "National-Teams" der D-Jugend um den "WM-Titel".

Ams Sonntag beginnen um 10.30 Uhr die Spiele der C-Jugend und ab 14 Uhr dürfte die Halle wieder aus allen Nähten platzen, wenn der Zuschauermagnet schlechthin, Bambini-Mannschaften, ins Turnier einsteigt. Die Reutener Durlesbachhalle ist an beiden Tagen bewirtet.

An den nächsten beiden Wochenenden ist die Jugendabteilung des SVR dann Ausrichter der Bezirks-Hallenrunde.

TSB Ravensburg - SV Reute, 28.10.2002

Im Spitzenspiel der Kreisliga A bezwang der Tabellenführer SV Reute den zweitplatzierten TSB Ravensburg, durch eine geschlossene Mannschaftsleistung, mit 2:1. Der SV Reute trotzte in der 1. Halbzeit Gegner und Gegenwind durch gefällige Kombinationen und engagierten Einsatz und war die klar bessere Mannschaft

Bernd Vögtle hatte in der 16. Spielminute die erste Großchance, als er seinen Gegenspieler, nach Zuspiel von Lothar Döbele, ins Leere laufen ließ, sein Schuß konnte jedoch vom Ravensburger Keeper gerade noch zur Ecke abgewehrt werden. In der Folgezeit konnten sich die Ravensburger bei ihrem Torwart bedanken, der in der 22. Minute einen abgefälschten Freistoß von Klaus Moser und in der 27. Minute einen strammen Schuß von Daniel Städele gerade noch zum Eckball klären konnte. Einen Schritt zu spät kam in der 44. Minute B. Vögtle, als der Schlußmann einen Schuß von Marian Dietrich nur in die Strafraummitte abwehren konnte, und ein Abwehrspieler den Ball in letzter Sekunde aus der Gefahrenzone befördern konnte.

Unmittelbar nach der Halbzeit war es dann soweit, Bernd Vögtle setzte sich auf dem rechten Flügel gegen mehrere Gegenspieler durch und bediente Lothar Döbele, dessen Schuß konnte vom Torwart zwar noch abgewehrt werden, den Abpraller jedoch versenkte B. Vögtle sicher zum verdienten 0:1. In der 60. Spielminute kam noch einmal Hektik auf, als Peter Altvater seinem Gegenspieler im Strafraum einen leichten Schupser verpaßte. Der Schiri zeigte prompt auf den Elfmeterpunkt und zückte anschließend zu allem Übel auch noch Rot für Peter Altvater wegen einer verbalen Unmutsäußerung. Stefan Bäumler ließ sich diese Gelegenheit nicht nehmen und verwandelte sicher zum 1:1.

Der SV Reute jedoch bewies Moral und erzielte in der 73. Minute die erneute Führung: Daniel Städele lief auf der linken Seite seinem Gegenspieler auf und davon und versenkte die Kugel, nachdem der Keeper beim 1. Schußversuch noch parieren konnte, im Nachschuß zum 1:2. Der TSB versuchte zwar in der Folgezeit noch zum Ausgleich zu kommen, konnte aber die gut gestaffelte Abwehr des SV Reute nicht mehr ernsthaft gefährden.

Aufstellungen:

SV Reute: Spieler, Moser, Jöchle O. (81. Schanne), Altvater, Steck, Müller, Dietrich (65. Metzler), Jöchle D., Döbele, Städele (85. Braun), Vögtle.

Tore: 0:1 Bernd Vögtle (46. Minute), 1:1 Stefan Bäumler (60.), 1:2 Daniel Städele (73.).

Beste Spieler: Lothar Döbele, Bernd Vögtle und Daniel Städele.

Besondere Vork.:

Rote Karte: Altvater (60.) SVR

Gelb-rote Karte: Steck (67.) SVR, Balfui (72.) TSB

Die zweite Mannschaft des SV Reute unterlag im Vorspiel dem TSB Ravensburg II mit 0:3 Toren. (Martin Lorinser)

Der 11.Spieltag im Überblick, 27.10.2002

Der SV Reute gewinnt das Spitzenspiel beim TSB mit 2:1 und bleibt Tabellenführer. Amzell ist nach dem 5:2 gegen Bodnegg nun punktgleich mit dem TSB auf dem zweiten Tabellenplatz. SV Bergatreute ist nach dem 2:0 gegen Waldburg dicht an der Tabellenspitze dran. Ankenreute verschafft sich ein wenig Luft mit einem 2:0 Sieg gegen Blitzenreute.

Kreisliga A

SV Baidt - FV Bad Waldsee 3:3
TSB Ravensburg - SV Reute 1:2
SV Amtzell - TSV Bodnegg 5:2
SV Bergatreute - FV Waldburg 2:0
SV Haisterkirch - SG Aulendorf 4:0
SV Ankenreute - SV Blitzenreute 2:0
TSV Berg - SV Wolfegg 1:0

Am nächsten Spieltag steht das nächste Topspiel für den SV Reute auf dem Programm. Der SVR ist zu Gast beim neuen Tabellenzweiten SV Amtzell. Waldsee empfängt den SV Haisterkirch zum Lokalderby.

SV Reute - SV Bergatreute, 21.10.2002

In einem spannenden Lokalderby trennten sich der SV Reute und der SV Bergatreute mit einem gerechten Unentschieden 2:2.

Es waren gerade mal 30 Sekunden gespielt, als die Gäste aus Bergatreute mit 0:1 in Führung gingen. Ein langer Ball aus der Abwehr heraus gespielt wurde von Sebastian Hoh per Kopf auf den völlig freistehenden Tobias Reumont abgelegt, welcher den Ball in abgezockt, unhaltbar für Christian Spieler, ins rechte Toreck schlenzte. Der SV Reute war zwar in der Folgezeit bemüht das Spiel in die Hand zu nehmen, tat sich in der 1. Halbzeit aber gegen die eindeutig aggressiveren Bergatreuter recht schwer. In der 20. Spielminute konnte eine Flanke von rechts von T. Müller nur in die Mitte abgewehrt werden, Sebastian Hoh nahm den Ball kurz mit der Brust an und versenkte den Ball mit einem satten Linksschuß im rechten Toreck zum 0:2. Glück hatte der SV Reute in der 30. Minute als sich Marc Duttler nach einer schönen Einzelaktion auf dem rechten Flügel durchsetzte und auf Sebastian Hoh ablegte, der den Ball aus kurzer Distanz jedoch knapp übers Tor setzte. Mit der Einwechslung von Christoph Metzler und Daniel Städele kam beim SVR in der zweiten Halbzeit frischer Wind ins Spiel, die Gäste blieben mit schnellen Kontern jedoch stets gefährlich. Sebastian Hoh hatte in der 56. Minute bereits die Abwehr und den Torwart ausgespielt und das leere Tor vor Augen, als der ansonsten sehr agile R. Hecht seine Wege kreuzte und ihn entscheidend am Torschuß hinderte. Daniel Städele, der Youngster des SV Reute, bediente 7 Minuten später B. Vögtle mit einem Zuckerpaß und dieser vollstreckte in Törjägermanier zum 1:2 Anschlußtreffer. Von diesem Zeitpunkt an drückten die Gastgeber auf den Ausgleich und hatten nun eindeutig mehr vom Spiel. In dieser Phase hatte der SVB Glück, daß der ansonsten souveräne Schiri bei zwei umstrittenen Aktionen im Strafraum, beide Augen zudrückte und dem SVR einen Strafstoß verwehrte.

Spielführer Lothar Döbele schaffte es in der 93. Spielminute doch noch, durch eine schöne Einzelaktion, den aufgrund der kämpferischen Leistungssteigerung in der 2. Halbzeit, verdienten Ausgleich zu erzielen.

Aufstellungen:

SV Reute : Spieler, Moser, Jöchle O.(55. Städele), Altvater, Steck, Müller, Jöchle D.(81. Miller), Dietrich (47. Metzler), Döbele, Hörmann, Vögtle.

SV Bergatreute: Käser, Nösner, Oelhaf, Matuschek, Dangel, Fleischer, Reumont, Lang, Duttler, Hoh (63. Schäfer), Hecht (78. Schabanaj).

Tore: 0:1 Tobias Reumont (1.), 0:2 Sebastian Hoh (20.), 1:2 Bernd Vögtle (63.) 2:2 Lothar Döbele (93.).

Beste Spieler: T. Reumont, H. Schäfer, R. Hecht, B. Vögtle, K. Moser.

Zuschauer: 200.

(Martin Lorinser)

Der 10. Spieltag im Überblick, 20.10.2002

Der SV Reute und der SV Bergatreute trennten sich im Lokalderby 2:2. Im zweiten Topspiel konnte sich der TSB mit 2:0 gegen den SV Amtzell durchsetzen und ist nun punktgleich mit dem SVR. Aufsteiger Baidt feierte in Aulendorf einen 4:0 Sieg. Bad Waldsee rutscht nach der 1:2 Heim-Niederlage gegen Bodnegg auf den 6. Platz zurück.

Kreisliga A

SG Aulendorf - SV Baidt 0:4

SV Reute - SV Bergatreute 2:2

FV Bad Waldsee - TSV Bodnegg 1:2

TSB Ravensburg - SV Amtzell 2:0

FV Waldburg - SV Ankenreute 2:0

SV Wolfegg - SV Haisterkirch 2:4

Sonstige:

SG Wilhelmsdorf - SC Michelwinnaden 8:2

SV Wolpertswende - FV Molpertshaus 1:6

B-Jugend beweist sich, 13.10.2002

Die Reutener B-Jugend feierte mit einem deutlichen 5:0-Auswärtssieg in Michelwinnaden den ersten Saisonsieg.

Dadurch rechtfertigten die B-Jugendlichen eindrucksvoll das vom Verein in die Mannschaft gesteckte Vertrauen. Massgeblich für den Sieg verantwortlich zeigte sich Spielführer Stefan Grünke, der an allen fünf Toren beteiligt war. Matthias Münsch war vom Tor aufs Feld gewechselt und erzielte auch gleich einen Treffer. Marius Nann als Torsteher hielt seinen Kasten sauber.

Tore: 0:1 Stefan Grünke (Elfmeter, Foul an Matthias Geyer), 0:2 Stefan Eder (Vorlage Stefan Grünke), 0:3 Stefan Grünke, 0:4 Matthias Münsch, 0:5 Stefan Grünke.

Arbeitssieg für Reute, 13.10.2002

Durch einen 3:1-Arbeitssieg beim SV Ankenreute verteidigte der SV Reute auch nach dem 9.Spieltag die Spitzenposition.

Der Gastgeber entpuppte sich trotz des Tabellenstandes als der erwartet unbequeme Gegner. Ganz im Stile einer Gastmannschaft suchten die Ankenreuter aus einem Abwehrbollwerk heraus die Chance zu Kontern. Der SVR war lange Zeit drückend überlegen und hatte mehrere Chancen zur Führung. Klaus Moser scheiterte nach zehn Minuten mit einem Freistoss an der Torlatte, Lothar Döbele verpasste zweimal aus aussichtsreicher Position. Mitten in diese Reutener Angriffe entwischte der einzige Stürmer des Gastgebers an der Mittellinie und vollendete sein Solo über den halben Platz mit platziertem Schuss zur überraschenden Führung. Anschliessend hatte er erneut zweimal die Chance, die Führung noch auszubauen, als er wieder alleine aufs Reutener Tor zusteuerte. Beides Mal hatte er aber weniger Glück beim Abschluss. Reiner Steck ermunterte seine Schützlinge zur Pause, trotz des Rückstandes den Gegner weiter unter Druck zu setzen und das Spiel noch zu drehen. Der zweite Abschnitt begann denn auch nach Maß. Eine Traumflanke von Oliver Jöchle drückte Marian Dietrich per wuchtigem Kopfstoss zum Ausgleich in die Maschen. Wenig später setzte sich der agile Marian Dietrich im Strafraum energisch durch und bugsierte den Ball zum 1:2 ins Tornetz. Auf ähnliche Weise fiel dann auch der entscheidende dritte Reutener Treffer. Diesmal war Lothar Döbele der Torschütze. Reute hatte die Partie jetzt sicher im Griff und verpasste, das Ergebnis noch höher zu schrauben. Am Ende stand ein verdienter Pflichtsieg für Reute. Besonders erfreulich die Moral des SVR, der im zweiten Auswärtsspiel hintereinander nun jeweils ein 0:1-Pausenrückstand noch zu einem 3:1 drehen konnte.

Aufstellungen:

SV Ankenreute: Moelchert, Andogem, Mangold, Hölzle, Moosmann, Zupfer (84. Spähn), Kazur (60. Rist), Pfau, Steinle, Herr, Wellmann.

SV Reute: Spieler, Müller, Steck, A.Braun (85.Sürgand), O.Jöchle, Moser, Hörmann, D.Jöchle, Dietrich (70.Städele), Döbele (85.Metzler), Vögtle.

Tore: 1:0 Christian Wellmann (29.), 1:1 Marian Dietrich (47.), 1:2 Marian Dietrich (56.), 1:3 Lothar Döbele (73.).

Zuschauer: 85.

Zweite gibt 2:0-Führung aus der Hand, 13.10.2002

Nach einer 2:0-Führung und überlegenem Spiel gab die Reutener Zweite beim Tabellenletzten noch alle drei Punkte her.

Die Partie beim SV Ankenreute II begann ganz nach Maß. Michael Braun erzielte schon in der 2.Minute nach einer Flanke von Armin Roth per Direktabnahme das 0:1. Jürgen Knaus wurde nach einer halben Stunde im Strafraum von den Beinen geholt und Hubert Oberhofer verwandelte den fälligen Strafstoß abgezockt zum 0:2. Reute war sich jetzt wohl zu sicher, anders ist es nicht zu erklären, dass die Begegnung im Anschluss noch vollends aus der Hand gegeben wurde. Ankenreutes Oldie Kurt Riegler war mit zwei Treffern massgeblich daran beteiligt, dass der Gastgeber am Ende mit 3:2 den ersten Saisonsieg bejubeln konnte.

Aufstellung: Bräuninger, Knaus, Mohr, Oberhofer, Roth (45.Wachter), Bregler, Aksahin, Straub, M. Braun (59.Dering), Kreutzberg, Miller.

Tore: 0:1 Michael Braun (2.), 0:2 Hubert Oberhofer (30., Strafstoss), 1:2 Kurt Riegler (34.), 2:2 Kurt Riegler (48.), 3:2 (54., Eigentor).

Der 9.Spieltag im Überblick., 13.10.2002

SV Reute ist neuer und alter Tabellenführer. Amtzell und der TSB Ravensburg, die beide Ihre Spitzenderbys gewonnen haben, sind dicht hinter dem SVR.

Für Aulendorf wird nach einer 2:1 Niederlage in Bodnegg die Luft immer dünner.

Kreisliga A

SV Baidt - SV Wolfegg 4:2

SV Ankenreute - SV Reute 1:3

TSV Bodnegg - SG Aulendorf 2:1

SV Bergatreute - TSB Ravensburg 0:3

SV Amtzell - FV Bad Waldsee 2:1

TSB Berg - FV Waldburg 2:1

SV Haisterkirch - SV Blitzenreute 0:0

Sonstige:

SC Michelwinnaden - SV Weissenau 0:2

FV Molpertshaus - TSV Eschach 2:0

Der kommende Spieltag verspricht wieder spannende Partien: Reute erwartet zum Lokalderby den SV Bergatreute. Für den SVR gilt es die Tabellenführung zu verteidigen und Bergatreute braucht die 3 Punkte um an der Tabellenspitze dranzubleiben. Das Verfolgerduo TSB Ravensburg (Beste Abwehr) und der SV Amtzell (Bester Sturm) treffen aufeinander.

Ergebnisse Jugendmannschaften, 09.10.2002

Recht erfolgreich für die Reutener Jugendmannschaften verlief das vergangene Wochenende.

Wie berichtet musste lediglich die B-Jugend eine knappe 1:2-Niederlage hinnehmen. Mit der gezeigten Leistung und der Einstellung konnten die Verantwortlichen insgesamt zufrieden sein.

Weiter an der Tabellenspitze bleibt die 7er-Mannschaft der C-Jugend. Durch einen 5:1-Erfolg beim FV Bad Waldsee II verteidigte Reute bei 9 Punkten und 14:4-Toren verlustpunktfrei die Führung.

Die D-Jugend bleibt durch ein packendes und hochinteressantes 2:2-Unentschieden gegen Haisterkirch im Rennen um die Qualifikation zur Bezirks- oder Leistungsstaffel.

Desweiteren verbuchten beide E-Jugend-Mannschaften Auswärtssiege und belegen mit dem 2. bzw. 3. Tabellenplatz vordere Ränge. Die E1 des SVR siegte mit 5:4 beim SV Baidt I, die E2 holte mit 4:2 ebenfalls alle Punkte beim SV Baidt II.

Der 8.Spieltag ist komplett, 06.10.2002

Der über Wochen verteilte 8.Spieltag ist komplett. Amtzell ist nach dem 4:2 Sieg in Bergatreute auf dem 2. Tabellenplatz. Punktgleich mit Amtzell ist der SV Bergatreute und der TSB Ravensburg.

Kreisliga A

SV Reute - TSV Berg 3:0

SV Wolfegg - TSV Bodnegg 3:0

TSB Ravensburg - SV Ankenreute 3:1

FV Waldburg - SV Haisterkirch 2:3

SV Blitzenreute - SV Baidt 2:1

SG Aulendorf - FV Bad Waldsee 0:0

SV Bergatreute - SV Amtzell 2:4

Der kommende Spieltag verspricht spannende Partien: Der SV Reute ist zu Gast beim "Favoritenschreck" SV Ankenreute. Die beiden Topspiele SV Bergatreute - TSB Ravensburg und SV Amtzell gegen den FV Bad Waldsee versprechen einen spannenden Kampf um die wichtigen 3 Punkte.

Knappe Niederlage für B-Jugend, 05.10.2002

Durch zwei späte Gegentore verlor die Reutener B-Jugend knapp mit 1:2 gegen Fronhofen.

Dabei zeigte die Truppe von Interimscoach Roland Obermayer eine tolle Einstellung und führte durch ein schönes Tor von Spielführer Stefan Grünke lange Zeit mit 1:0. Erst in den letzten Spielminuten konnte Fronhofen durch zwei Tore das Spiel noch drehen. Bleibt zu hoffen, dass die B-Jugendlichen weiter mit solch einer Einstellung am Ball bleiben, dann wird das erste Erfolgserlebnis nicht lange auf sich warten lassen.

Der 7.Spieltag im Überblick, 29.09.2002

Berg schlägt den TSB Ravensburg mit 3:2. Der SV Amtzell überrollt die SG Aulendorf mit einem 7:0 Kanter Sieg. Amtzell, immer noch ungeschlagen, wandert auf den 4. Tabellenplatz. Bodnegg führt nach dem 2:1 Sieg gegen Blitzenreute das Verfolgerfeld an.

Kreisliga A

SV Baidt - FV Waldburg 3:3

SV Haisterkirch - SV Reute 1:3

TSV Bodnegg - SV Blitzenreute 2:1

TSV Berg - TSB Ravensburg 3:2

FV Bad Waldsee - SV Wolfegg 1:0

SV Amtzell - SG Aulendorf 7:0

Sonstige:

FV Molpertshaus - SV Weissenau 1:1

SC Michelwinnaden - SG Baienfurt 2:3

Big Points in Haisterkirch, 29.09.2002

Mit einem ungemein wichtigen 3:1-Derbyerfolg beim SV Haisterkirch kehrte Reute zumindest für wenige Stunde wieder an die Spitze zurück.

Spielertrainer Reiner Steck hatte seine Mannen bereits um 7.30 Uhr zusammengebeten und vorbildlich auf das richtungsweisende Frühschoppen-Derby eingestellt. Zwar strahlte die Sonne von einem wolkenlosen Himmel, doch ließ der nahende Winter mit Rauhref am frühen Morgen grüssen und ein kräftiger Wind sorgte dafür, dass es im Haistergau zog wie Hechtsuppe. So blieb denn auch der Zuschauerandrang hinter den Erwartungen zurück. Für die Hausherren begann der Lokalschlager wie nach Maß, denn bereits in der dritten Spielminute sorgte Markus Lachenmaier mit einem blitzschnell ausgeführten Freistoss für die Führung. Gegen die spielerisch deutlich überlegenen Gäste war das Gold wert. Nach einer kurzen Schockphase fing sich der SVR aber schnell und drückte der Begegnung eindeutig seinen Stempel auf. Klaus Moser hatte mit einem Freistoss-Festival mehrmals die Riesenchance zum Ausgleich, doch der überragende Volker Huber hielt seinen Kasten mit Glanzparaden sauber. Kurz vor der Pause der nächste Tiefschlag für die Gäste, als Reiner Steck per Ampelkarte von Bord musste. Doch in Unterzahl zeigte Reute eine Riesemoral und mit einer tollen Mannschaftsleistung wurde das Spiel nicht aufgegeben. Nachdem Oliver Jöchle zunächst noch an der Torlatte gescheitert war, belohnte der Wind die eifrigen Reutener Angriffsbemühungen und trug eine Flanke von Oliver Jöchle ins linke Tordreieck zum hochverdienten Ausgleich. Die Mannschaft spürte jetzt, dass noch weit mehr möglich war und setzte den Gastgeber weiter unter Druck. Mittendrin musste allerdings Christian Spieler sein ganzes Können aufbieten, um eine Granate von Haisterkirchs Thomas Frick zum Eckball zu entschärfen. In der Schlussphase profitierte Reiner Steck von seiner bärenstarken Auswechselbank. Die eingewechselten Marian Dietrich und Daniel Städele sorgten für viel Dampf und entschieden die Begegnung mit ihren Toren für Reute.

Aufstellungen:

SV Haisterkirch: Huber, Assfalg, S.Rösch, Hermann, Lachenmaier, Armin Rösch, Zorell (65.Maierhofer), Buchter (38.T.Frick), Albersmeier (57.Arnhold Rösch), R.Rösch, J.Frick).

SV Reute: Spieler, Moser (73.Städele), O.Jöchle, Altvater, Steck, Müller, Vögtle, D.Jöchle, Döbele (67. Dietrich), Hörmann, Braun (55.Lorinser).

Tore: 1:0 Markus Lachenmaier (3.), 1:1 Oliver Jöchle (50.), 1:2 Marian Dietrich (75.), 1:3 Daniel Städele (80.).

Gelb-Rote Karte: Reiner Steck (44.).

Schiedsrichter: Jens Carstensen (Bad Waldsee).

Zuschauer: 250.

Torloses Remis der Zweiten, 27.09.2002

Trotz überlegenem Spiel kam der SV Reute II auch beim SV Haisterkirch II nicht über ein weiteres Unentschieden hinaus.

Immerhin war es für den SVR II das dritte Spiel hintereinander ohne Gegentor. Bereits im ersten Durchgang hätte Reute in Führung gehen müssen, doch wieder einmal zeigten sich eklatante Abschlusschwächen. Zunächst klatschte ein Schuss von Metzler an die Latte, nachdem der Haisterkircher Keeper den Ball gerade noch abfälschen konnte. Wenig später verzog Sven Sürgard eine Direktabnahme knapp links vorbei. Stephan Waiblinger hatte ebenfalls die Führung auf dem Fuss, doch rutschte er frei vor dem Tor aus. Schliesslich scheiterte noch Christoph Metzler nach Traumpass von Manfred Miller ebenfalls völlig frei am Torhüter. Auch nach dem Wechsel zeigte sich Reute als die spielerisch bessere Mannschaft, doch ein Treffer fiel auch hier nicht. Während Haisterkirch im ganzen Spiel gerade mal zwei gute Möglichkeiten besaß, hatte der Gast zumindest deren sechs. Kurz vor Spielende hatten viele den Torschrei schon auf den Lippen, doch ein strammer Schuss von Ömer Cihan strich hauchdünn am Haisterkircher Pfosten vorbei.

Aufstellung: Bräuninger, Mohr, Oberhofer, Knaus (67.Pahn), Waiblinger, Bregler, Miller (68.Cihan), Sürgard, Metzler, Kreutzberg, Roth (53.Lorinser).

Frühschopperby beim SV Haisterkirch, 25.09.2002

Das Lokalderby des SVR kommenden Sonntag findet aufgrund des Karlheinz-Riedle-Jugendtages bereits um 11 Uhr als Frühschopperspiel statt.

Die zweiten Mannschaften des SV Haisterkirch und des SV Reute treffen aus diesem Grund bereits am Freitagabend, Spielbeginn 17.15 Uhr, im Haistergau aufeinander.

Der Karlheinz-Riedle-Jugendtag findet wie folgt statt: Um 13.30 Uhr beginnt ein 2-stündiges Training für die Jugendlichen. Unter Anleitung von 6 Fußballtrainern der KR-Sportmarketing GmbH und den Jugendtrainern des SVH bilden sie kleinere Trainingsgruppen, in denen sie einen Querschnitt von den Trainingseinheiten des Förderkaders von Karl-Heinz Riedle erhalten. Hierzu sind ca. 80 Jugendliche aus den umliegenden Vereinen zu diesem Training eingeladen worden. Die umliegenden Vereine wurden bereits kontaktiert, da leider nur eine begrenzte Zahl an Jugendlichen teilnehmen kann. Selbstverständlich sind auch alle anderen Jugendlichen, Eltern oder Interessierte zu dieser Veranstaltung herzlich eingeladen. Der Eintritt ist frei! Unter allen anwesenden B- bis E-Jugendlichen werden 4 Freikarten für das Fußball-Camp der Karl-Heinz Riedle Sportmarketing GmbH verlost.

Nach der Veranstaltung, an der evtl. auch ein Fernsehteam anwesend sein wird, findet die Verlosung der großen Tombola statt. Die Lose können Sie im Vorfeld bei bestimmten Geschäften in und um Bad Waldsee, im Vereinsheim des SVH, bei Spielern und bei Funktionären erwerben.

Nach dem Training wird Karl-Heinz Riedle mit allen Jugendlichen zusammensitzen und über sein erfolgreiches Fußballerleben erzählen, dabei wird er mit Sicherheit manchen Autogrammwunsch erfüllen.

Weitere Infos zum Jugendtag auf der Homepage des SV Haisterkirch.

Der 6. Spieltag im Überblick, 22.09.2002

Der SV Bergatreute ist der Gewinner am 6. Spieltag. Mit einem 2:1 Sieg gegen den TSV Berg ist der SVB eigentlich neuer Tabellenführer. Wäre da nicht das vorgezogene Spiel des TSB Ravensburg. Aulendorf kam mit einer 4:1 Niederlage in Wolfegg unter die Räder. Waldsee und Blitzenreute trennten sich im Verfolgerderby mit einem torlosen Unentschieden.

Kreisliga A

TSB Ravensburg - SV Haisterkirch 1:0

SV Reute - SV Baidnt 1:3

FV Waldburg - TSV Bodnegg 3:0

SV Blitzenreute - FV Bad Waldsee 0:0

SV Bergatreute - TSV Berg 2:1

SV Wolfegg - SG Aulendorf 4:1

SV Ankenreute - SV Amtzell 3:4

Sonstige:

SC Michelwinnaden - SV Schmalegg 6:1

SV Zußdorf - FV Molpertshaus 3:0

Erste Heimmiederlage für SVR, 22.09.2002

In einem packenden Lokalderby vor gut 300 Zuschauern kassierte der SV Reute gegen Baidnt die erste Heimmiederlage der Saison.

Die Gäste präsentierten sich zu keiner Phase wie ein Tabellenletzter und forderten dem Spitzenreiter von Beginn an alles ab. Reute dominierte das Spiel die ersten 25 Minuten und versäumte es, für die fällige Führung zu sorgen. Christoph Metzler hatte mit einem Kopfball zunächst die Riesenchance, doch der Baidnter Keeper konnte gerade noch klären. Zwei Minuten später traf wiederum Metzler nur den Torpfosten, Bernd Vögtle scheiterte im Nachschuss aus fünf Metern am gegnerischen Torsteher. Nach einer halben Stunde kamen die Gäste dann immer besser ins Spiel und erspielten sich die ersten Möglichkeiten. Baidnt erwischte auch den besseren Start in die zweite Hälfte, ehe Reute mit einem tollen Spielzug endlich die Führung markieren konnte. Lothar Döbele setzte sich herrlich bis zur Grundlinie durch und Daniel Städele verwertete sein überlegtes Zuspiel eiskalt zum 1:0. Reute schien jetzt auf der Siegerstrasse, verpasste aber mehrmals den Sack zu zumachen. Und so kam dann in den letzten sieben Spielminuten der grosse Auftritt von Baidnts eingewechseltem Spielertrainer Bernd Fähnrich. Erst köpfte er einen Freistoss schulbuchmässig zum Ausgleichstreffer ein, zwei Minuten später luchste er mit all seiner Erfahrung seinem Gegenspieler den Ball ab und steuerte alleine aufs Tor zu. Seinen Querpass brauchte Mike Schütze nur noch ins leere Tor zu schieben. Reute versuchte nochmals alles, doch in der Schlussminute tankte sich abermals Fähnrich im Strafraum durch und konnte nur noch durch ein Foulspiel gestoppt werden. Den fälligen Elfmeter verwandelte Stefan Boenke zum 1:3-Endstand.

Aufstellungen:

SV Reute: Spieler, Braun, O.Jöchle, Schanne, Steck, Müller, Vögtle (83.Dietrich), D.Jöchle (68.Moser), Döbele, Hörmann, Metzler (53.Städele).

SV Baidnt: Geggier, Boenke, Stengele, Schäfer, Maucher, Reinhardt (62.Fähnrich), Öztürk, Ikiz (46. Elshof), Wielandt (53.Schütze), Lanz, Sontag.

Tore: 1:0 Daniel Städele (61.), 1:1 Bernd Fähnrich (83.), 1:2 Mike Schütze (85.), 1:3 Stefan Boenke (90., Foulelfmeter).

Zuschauer: 300.

Schiedsrichter: Guliano (Ehingen).

Tolles Lokalderby der Zweiten, 22.09.2002

In einem sehr schnellen und hochklassigen Lokalderby trennte sich die Reutener Zweite vom SV Baidnt mit 0:0.

Über die gesamte Spielzeit lieferte sich Reute mit dem Tabellenzweiten einen hochinteressanten Schlagabtausch mit vielen Chancen auf beiden Seiten. Die Mehrzahl an klaren Chancen lag dabei auf Seiten der Hausherren. Trotz des verpassten möglichen Sieges kann die Truppe von Trainer Daniel Knisel mit der gezeigten Leistung zufrieden sein und zuversichtlich den kommenden Aufgaben entgegenglicken.

Aufstellung: Bräuninger, Mohr, R.Obermayer (80.M.Obermayer), Knaus, Lorinser (46.Oberhofer), Bregler, Aksahin (75.Baur), Sürigand, Miller, Kreutzberg, Waiblinger.

B-Jugend verliert gegen Spitzenreiter, 22.09.2002

Eine knappe 0:1-Niederlage kassierte die Reutener B-Jugend gegen Spitzenreiter SV Oberzell.

Insgesamt verdient musste sich Reute den vor allem physisch starken Gästen aus Oberzell mit 0:1 geschlagen geben. Das Tor des Tages fiel nach 18 Minuten nach einer unübersichtlichen Aktion im Strafraum. Reute war stark in der Defensive, im Angriff fehlte die Durchschlagskraft, um dem Spiel noch eine Wende geben zu können. Trotz der Niederlage kann die Truppe der beiden Trainer Hannes Frick und Daniel Maucher nicht ohne Optimismus den nächsten Aufgaben entgegensehen.

Beste Spieler: Markus Weissbrodt, Stefan Hörger, Matthias Geyer.

Herzlichen Glückwunsch zum Dritten, 15.09.2002

Auf die dritte Hochzeit innerhalb drei Wochen waren die Reutener Fussballer am Samstag geladen.

Die Glückwünsche gelten dem Mannschaftskollegen Tuncay Caba und seiner Frau Gülgü. Ihnen beiden wünscht der SVR alles Gute und viel Glück für den gemeinsamen Lebensweg.

B-Jugend verliert 3:5, 15.09.2002

Die Reutener B-Jugend verlor am Sonntagmorgen bei der SG Blitzenreute/Berg mit 3:5-Toren.

Unkonzentriertheiten in der Abwehr in der Anfangsphase liessen Reute früh auf die Verliererstrasse geraten. Man stabilisierte sich und das Mittelfeld, allen voran der überragende S. Grünke konnte ein spielerisches Übergewicht schaffen. Nach dem 3:4 schien das Spiel noch zugunsten von Reute zu kippen, doch konnten die cleveren Gastgeber einen Konter zum spielentscheidenden 5:3 verwerten.

Tore: 0:1 (1.), 0:2 (2.), 1:2 Stefan Grünke (4.), 1:3 (31.), 1:4 (43.), 2:4 Stefan Grünke (64.), 3:4 Adam Bleile (70.), 3:5.

Beste Spieler: Stefan Grünke, Matthias Münsch, Stefan Hörger.

Der 5.Spieltag im Überblick, 15.09.2002

Im Lokalderby trennten sich der SV Haisterkirch und der SV Bergatreute 1:1 Unentschieden. FV Bad Waldsee überraschte mit einem deutlichen 4:0 Sieg über den FV Waldburg. Amtzell konnte gegen Wolfegg seinen ersten Saisonsieg feiern.

Kreisliga A

TSV Bodnegg - SV Reute 1:2

SG Aulendorf - SV Blitzenreute 2:2

SV Baidt - TSB Ravensburg 0:2

FV Bad Waldsee - FV Waldburg 4:0

SV Haisterkirch - SV Bergatreute 1:1

TSV Berg - SV Ankenreute 1:2

SV Amtzell - SV Wolfegg 5:3

Fünfter Sieg in Folge, 13.09.2002

Mit einem verdienten 2:1-Arbeitssieg in Bodnegg behauptete der SVR sich weiterhin an der Tabellenspitze.

Auf dem Feierabendplatz in Bodnegg (der Hauptplatz darf wegen Beschwerden von Anwohner abends nicht bespielt werden) traf der SVR auf einen mit neuem Selbstbewusstsein aufgetankten Gastgeber. Mit aggressivem Zweikampfverhalten versuchte Bodnegg dem Tabellenführer den Schneid abzukaufen. Im ersten Abschnitt entwickelte sich ein weitgehend zerfahrenes Spiel, in dem Reute die klareren Torchancen besaß. Bereits nach sieben Spielminuten köpfte ein Bodnegger auf die eigene Torlatte. Kurz vor der Pause konnten die mitgefahrenen Reutener Anhänger den verdienten Führungstreffer bejubeln, als Lothar Döbele zum 0:1 abstauben konnte. Der Gastgeber blieb während der gesamten Partie im Angriff harmlos, Torhüter Christian Spieler hatte nur gelegentliche Distanzschüsse zu parieren. Das zweite Tor für Reute ließ freilich lange auf sich warten. Elf Minuten vor Schluß spielte Oliver Jöchle bei einem schnellen Angriff überlegt auf Lothar Döbele und dieser markierte abgezockt das 0:2. Doch wie so oft bei Gastspielen in Bodnegg wurde es kurz vor Schluß doch noch mals spannend, als die Gastgeber ihren obligatorischen Elfmeter zugesprochen bekamen. Spielmacher Ralf Wagershauser konnte zwar souverän

zum Anschlußtreffer verkürzen, der fünfte Reutener Sieg in Folge geriet allerdings nicht mehr ernsthaft in Gefahr.

Aufstellungen:

TSV Bodnegg: Köhle, R.Wagner, S.Wagner, Scheerer, Spieler (62.Beck), Nabholz (72.Wiedmann), Schnatterbeck, Jenck, Waggerhauser, Egger.

SV Reute: Spieler, Braun, O.Jöchle, Altwater, Steck (83.Städele), Müller, Schanne (81.Metzler), D.Jöchle, Döbele, Hörmann, Dietrich (56.Vögtle).

Tore: 0:1 Lothar Döbele (42.), 0:2 Lothar Döbele (79.), 1:2 Ralf Waggerhauser (88., Foulelfmeter).

Zuschauer: 65.

Zweiter Sieg für Zweite, 12.09.2002

Durch einen ungefährdeten 5:0-Sieg beim harmlosen TSV Bodnegg II landete die Truppe von Trainer Daniel Knisel den zweiten Saisonsieg.

Von Beginn an zeigten sich die Gäste als das klar überlegene Team, nur mit der Chancenverwertung wollte es nicht so recht klappen. Christoph Metzler überlistete schliesslich aus zwanzig Meter den Torhüter und sorgte für die längst überfällige Führung. Trotz weiterer vergebener Chancen bewahrte der SVR II die Ruhe und lauerte mit klugem Mannschaftsspiel auf die Möglichkeiten. Praktisch mit dem Pausenpfeiff war es dann soweit. Daniel Städele verwertete einen Eckball per Direktabnahme zum beruhigenden 0:2. Schon wenige Minuten nach dem Seitenwechsel sorgte Stephan Waiblinger nach einem weiten Einwurf für Entscheidung. Gegen die nicht gerade lauffreudigen Hausherren hatte Reute nun leichtes Spiel und erhöhte durch Tore von Manfred Miller und Sven Sürband noch auf 0:5. Mit Hubert Oberhofer feierte ein weiteres 18-jähriges Nachwuchstalent ein ansprechendes Debut bei den Aktiven, Michael Braun schaffte als Torhüter seinen ersten "Shutout".

Aufstellung: M.Braun, Mohr (57.Oberhofer), R.Obermayer, Wachter (62.M.Obermayer), Knaus, Waiblinger (52.Bregler), Miller, Sürband, Städele, Kreutzberg, Metzler.

Tore: 0:1 Christoph Metzler (17.), 0:2 Daniel Städele (45.), 0:3 Stephan Waiblinger (49.), 0:4 Manfred Miller (62.), 0:5 Sven Sürband (81.).

Auswahlteam unterliegt dem FV Ravensburg, 09.09.2002

Im Benefizspiel für die Flutopfer in Ostdeutschland unterlag die Auswahlmannschaft der lokalen Fussballvereine am Montagabend dem FV Ravensburg mit 3:7-Toren.

Nicht ganz überraschend war das Verbandsligateam ohne Trainer nach Bad Waldsee angereist. Nach dem schlechten Saisonstart sind Michael Keckeisen und sein Co-Trainer Uwe Machold zurückgetreten. Ansonsten waren die Kreisstädter allerdings weitgehend komplett angetreten und führten zur Halbzeit bereits mit 5:1-Toren gegen die Auswahl aus SG Aulendorf, SV Bergatreute, FV Bad Waldsee, SV Haisterkirch, SC Michelwinnaden, FV Molpertshaus und SV Reute. Erst nach dem Wechsel wurde das Spiel ausgeglichener. Die Tore für die Auswahl erzielten Christian Staiger (Haisterkirch), Stefan Unterreiner (Aulendorf) und Michael Disch (Bad Waldsee). Für Reute traten Marian Dietrich und Daniel Jöchle für den guten Zweck an, Trainer der Auswahlmannschaft war Harry Lutz vom FV Bad Waldsee.

Der 4.Spieltag im Überblick, 08.09.2002

Die SG Aulendorf fährt 3 Punkte ein beim 3:1 Sieg in Waldburg. Die einzige Mannschaft die noch ungeschlagen ist, ist der SV Amtzell. (Allerdings zusammen mit dem SV Ankenreute auch noch ohne Sieg)

Kreisliga A

SV Reute - FV Bad Waldsee 1:0

TSB Ravensburg - TSV Bodnegg 0:1

SV Bergatreute - SV Baidnt 7:3

FV Waldburg - SG Aulendorf 1:3

SV Ankenreute - SV Haisterkirch 2:3

SV Blitzenreute - SV Wolfegg 2:1

TSV Berg - SV Amtzell 1:1

Sonstige:

SC Michelwinnaden - FV Molpertshaus 2:3

Am kommenden Spieltag gibt es sehr spannende Spiele zu verzeichnen: Der FV Bad Waldsee empfängt den FV Waldburg. Zum Lokalderby treffen sich der SV Haisterkirch und der SV Bergatreute. Reute darf bereits am Freitag in Bodnegg (17.45 UHR) seine Tabellenführung verteidigen.

Herzlichen Glückwunsch an Karlheinz und Claudia, 08.09.2002

Am gestrigen Samstag konnte der SV Reute eine weitere Hochzeit feiern:

Karlheinz Hörmann und seine Frau Claudia traten in der Reutener Wallfahrtskirche St.Peter und Paul vor den Traualtar. Bei der abendlichen Hochzeitsfeier traten die Fussballer des SVR mit einer frenetisch gefeierten "Shakira"-Tanzeinlage auf. Mit dem Derbysieg am Freitag hatten sie ein Geschenk zum Festtag schon vorgeliefert. Der ganze SV Reute wünscht den beiden mit Stella Marie alles Gute auf ihrem gemeinsamen Lebensweg.

Glücklicher Derbysieg für Reute, 06.09.2002

Nach spannenden 90 Minuten ging der SV Reute im Derby gegen den FV Bad Waldsee vor 350 Zuschauer als glücklicher Sieger vom Platz.

Gastgeber SV Reute musste den Ausfall von Peter Altvater, Karlheinz Hörmann, Martin Lorinser und Bernd Vögtle verkraften und die zuletzt erfolgreiche Formation wurde somit kräftig durcheinander gewirbelt. Von Beginn an war es denn auch der Gast aus Bad Waldsee, der mit einer couragierten Vorstellung über weite Strecken das Spiel dominierte. Besonders kritisch für Reute waren die ersten zwanzig Minuten, als die Mannen von Spielertrainer Reiner Steck gegen die stürmisch angreifende Gastmannschaft ein ums andere Mal in Verlegenheit gerieten. Erst dann konnte der SVR zu ersten Kontern ansetzen. Zunächst hatte Lothar Döbele Pech, als sich sein Ball von der Hacke noch um den Pfosten drehte, kurz danach streifte ein Schuss von Marian Dietrich den Gästepfosten. Mit einem schmeichelhaften Unentschieden für Reute ging's denn auch vor einer prächtigen Zuschauerkulisse in die Halbzeitpause. Der junge Daniel Städele hatte im zweiten Durchgang die erste grosse Chance, doch setzte er den Ball am Tor vorbei. Doch anschliessend machte wieder der Gast mächtig Druck. Reute konnte mehrmals erst im letzten Moment gefährliche Schüsse abblocken. Mit zunehmender Spieldauer nahm die Spannung im Derby immer mehr zu. Das Einzige, was zu diesem Zeitpunkt noch fehlte, war das Salz in der Suppe, nämlich die Tore. Klaus Moser war es schliesslich vorbehalten, mit einem sensationellen Freisstosstor den Lokalschlager 11 Minuten vor Schluss für Reute zu entscheiden. Obwohl die Gäste jetzt nochmals alles nach vorne warfen, geriet das von Christian Spieler glänzend gehütete Tor der Gastgeber nicht mehr in Gefahr.

Aufstellungen:

SV Reute: Spieler, Steck, Moser, O.Jöchle (46.Waiblinger), Schanne, Müller, Städele (82.Metzler), D. Jöchle, Döbele, Dietrich, Braun (62.Sürgand).

FV Bad Waldsee: Müller, Wolfangel, Tessling (81.Bosch), Sükün, Schaz, Grigoriadis (82.Kiynak), Disch, Kocabiyik, Matthäus, Ebenhoch (72.Thurnherr), Zachmann.

Tor: 1:0 Klaus Moser (79.).

Zuschauer: 350.

Waldsee gewinnt Duell der Zweiten, 04.09.2002

Mit einem verdienten 3:1-Sieg entschied der FV Bad Waldsee II am Dienstagabend den Lokalkampf beim SVR II für sich.

Lange Zeit war die Begegnung ausgeglichen, ehe der Gast kurz vor der Pause in Führung gehen konnte. Hoffnung keimte bei Reute auf, als Armin Roth wenige Minuten nach Wiederanpfiff per Kopf einen Torwartfehler zum Ausgleich nutzen konnte. Doch aus stark abseitsverdächtiger Position konnte Waldsee erneut die Führung markieren. Nachdem Reute schon dreimal gewechselt hatte und Hardi Kreutzberg sowie Jürgen Knaus verletzt das Spielfeld verlassen mussten, konnte der FVW II auch noch den entscheidenden dritten Treffer markieren. Auf Reutener Seite zeigte Michael Braun nach mehreren Jahren Pause eine gute Torhüterleistung.

Aufstellung: M.Braun, Waiblinger, Mohr, Wachter, Städele (56.Cihan), Knaus, Baur (46.Roth), Straub, Metzler (56.M.Obermayer), Kreuzberg, Sürgand.

Tore: 0:1 Erkan Kiynak (40.), 1:1 Armin Roth (51.), 1:2 Erkan Kiynak (58.), 1:3 Marvin Lang (65.).

SVR verteidigt Führung, 01.09.2002

Mit einem 3:1-Derbysieg bei der SG Aulendorf verteidigte der SV Reute die Tabellenführung.

Bei Nieselregen zeigte sich schnell, dass die Gastgeber gerade gegen den SVR hochmotiviert waren. Spielen doch mittlerweile mit Bernd Vögtle, Daniel und Oliver Jöchle gleich drei Ex-SGA-Kicker im Dress der Reutener. Die Gastgeber zeigten sich im ersten Abschnitt wesentlich zweikampfstärker. Dennoch waren es die Gäste, die durch Bernd Vögtle nach einer Viertelstunde in Führung gingen. Dies gab dem Reutener Spiel aber noch nicht die nötige Sicherheit. Aulendorf stellte weiterhin die aggressivere und spielbestimmende Mannschaft. Allerdings war fast während des ganzen Spieles an der Strafraumgrenze Schluss mit der Aulendorfer Herrlichkeit. Zu einfallslos wurden die Bälle meist hoch in die Spitze gespielt. Ausgerechnet die Ampelkarte für Reiner Steck unmittelbar vor der Halbzeit zeigte bei Reute dann Signalwirkung. Jetzt war wohl jedem Spieler bewusst, das einfach mehr getan werden musste. Reute spielte im zweiten Abschnitt teilweise begeisternden Konterfussball und erhöhte in der 70.Minute verdientermassen auf 2:0. Spannung kam nur noch ganz kurz auf, als Ergin Kösür mit einem Sonntagsschuss den Anschlusstreffer erzielte. Fast postwendend stellte der SVR durch einen erneut brillant vorgetragenen Konter den alten Abstand wieder her und brachte den Derbysieg sicher nach Hause.

Aufstellungen:

SG Aulendorf: Blaser, Fischer, Hontzia, Akgül (60. Kösür), Weißenrieder, Ty, M.Landthaler, Siegel, Sehitler, B.Landthaler, A.Vögtle.

SV Reute: Spieler, Moser, O.Jöchle, Altvater (17.Schanne), Steck, Müller, B.Vögtle (82.Dietrich), D. Jöchle, Döbele, Hörmann, Braun (76.Metzler).

Tore: 0:1 Bernd Vögtle (15.), 0:2 Daniel Jöchle (70.), 1:2 Ergin Kösür (83.), 1:3 Bernd Vögtle (85.).

Gelb-Rote Karte: Reiner Steck (44., SVR).

Zuschauer: 140.

Der 3. Spieltag im Überblick, 01.09.2002

Der SV Reute konnte sich im Lokalderby gegen die SG Aulendorf mit 3:1 durchsetzen. Überraschend war der 3:1 Sieg des SV Wolfegg gegen den Meisterschaftskandidaten FV Waldburg.

Kreisliga A

SV Wolfegg - FV Waldburg 3:1
FV Bad Waldsee - TSB Ravensburg 2:2
SV Haisterkirch - TSV Berg 2:2
SV Baidt - SV Ankenreute 2:2
SG Aulendorf - SV Reute 1:3
TSV Bodnegg - SV Bergatreute II 1:5
SV Amtzell - SV Blitzenreute X:X

Sonstige

Türk KSV Weingarten - SC Michelwinnaden 2:1
FV Molpertshaus - SV Horgenzell 3:1

Herzlichen Glückwunsch an Achim und Ute, 31.08.2002

Achim Bregler aus der zweiten Mannschaft hat heute Nachmittag seine langjährige Freundin Ute geheiratet.

Nach der Hochzeitsmesse in St.Peter in Bald Waldsee stand die zweite Mannschaft des SVR zusammen mit dem Verein der Hundefreunde Bad Waldsee Spalier und überbrachten ihrem Mannschaftskameraden und seiner Frau Ute die allerbesten Glückwünsche für den gemeinsamen Lebensweg. Der Gratulation schliesst sich der gesamte SV Reute an und wünscht dem Brautpaar ebenfalls alles Gute.

Zweite verliert Derby nach 3:1-Führung, 30.08.2002

Trotz einer 3:1-Führung und lange Zeit in Überzahl verlor die Reutener Zweite am Freitagabend das Derby in Aulendorf mit 4:3.

Danach sah es zur Halbzeit überhaupt nicht. Aulendorf war zwar die ersten fünf Minuten wesentlich aggressiver, aber dann ging Reute durch einen Doppelschlag mit 2:0 in Front. Wenig später aber konnte der Gastgeber durch eine Standardsituation verkürzen. Christoph Metzler stellte nach 25 Minuten wieder den alten Abstand her. Da Aulendorf zudem schon in der 31.Minute per Ampelkarte reduziert wurde, schien es eine klare Sache zu werden. Doch da hatten die Gäste die kämpferischen Fähigkeiten des Gegners unterschätzt. Im zweiten Abschnitt schien es fast so, als ob Reute in Unterzahl wäre und Aulendorf kam schnell zum Ausgleich. Die Entscheidung fiel schliesslich in der 71.Minute durch einen direkt verwandelten Freistoss. Pech in der Schlussphase für Reute, als Städele zunächst nur die Unterlatte traf und der Unparteiische wenig später nach heftigen Reklamationen von Aulendorf einen bereits gepfiffenen Elfer wieder zurücknahm.

Aufstellung: Bräuninger, Waiblinger, Mohr, Schmid (39.Cihan), Straub (73.M.Braun), Metzler, Wachter, Baur (33.M.Obermayer), Städele, Kreutzberg, Sürigand.

Tore: 0:1 Thomas Straub (13.), 0:2 Christoph Metzler (15.), 1:2 Sahin Gündoglu (17.), 1:3 Sven Sürband (25.), 2:3 Thomas Hampp (49.), 3:3 Alfred Widmann (59.), 4:3 Frank Kibler (71.).

Gelb-Rote Karten: Nr.2 Aulendorf (31.), Hardi Kreutzberg (84.).

SVR schießt sich an die Spitze, 29.08.2002

Mit einem überzeugenden 3:0-Heimsieg katapultierte sich der SV Reute innerhalb von zehn Tagen vom Tabellenende an die Spitze.

Zu der vorgezogenen Begegnung des 8.Spieltages trafen sich am Mittwochabend zahlreiche Zuschauer auf dem Sportgelände am Durlesbach ein. Diese brauchten, zumindest sofern sie Anhänger des SV Reute waren, ihr Kommen nicht bereuen. Zu Spielbeginn machten zunächst die mit einem 18-Mann-Kader angetretenen Gäste aus Berg den wacheren Eindruck und besaßen mehr Spielanteile. Doch mit zunehmender Spieldauer brachten die Gäste durch ihre permanente Maulerei den Unparteiischen nicht unbedingt auf ihre Seite. Höhepunkt war dann ein Ellenbogencheck von Selcuk Öztürk gegen Reutes Keeper Christian Spieler, der allerdings ungeahndet blieb. Der SVR fand in dieser Phase jetzt immer besser ins Spiel und brachte sich durch einen sehenswerten Doppelschlag vorentscheidend mit 2:0 in Führung. Erst drehte sich Bernd Vögtle gekonnt um seinen Gegenspieler und hämmerte den Ball wuchtig zur umjubelten Führung unter die Latte. Nur zwei Minuten später drosch Lothar Döbele einen Pass von Marian Dietrich unhaltbar ins rechte untere Toreck. Reute hatte nun alle Trümpfe in der Hand und konnte aus einer souveränen Abwehrkette um Spielertrainer Reiner Steck heraus die Chance zum dritten Treffer abwarten. Die bot sich dann nach einer Stunde, als Reiner Steck allerdings mit einem Foulelfmeter am glänzend reagierenden Gästekeeper Rieger scheiterte. Drei Minuten später fiel dann doch die Entscheidung, als Marian Dietrich sich energisch durchtanzte und auch noch die Nerven hatte, den Torhüter zum Umspielen und den endgültigen K.O. für die Gäste zu verpassen. Reute hatte in der Schlussphase sogar noch Chancen, das Resultat zu verbessern und der Sieg ging am Ende vollauf in Ordnung.

Aufstellungen:

SV Reute: Spieler, Moser (76.Lorinser), O.Jöchle, Altvater, Steck, Müller, Vögtle, Döbele (63.A.Braun), D.Jöchle, Hörmann, Dietrich (81.Metzler).

TSV Berg: Rieger, Kellenberger, M.Roos, Eisebraun (46.Kuhlkamp), Hamma, Schulz (79.Nau), Schläfer, Bott, Öztürk (51.N.Deutmarg), T.Roos, Waltner.

Tore: 1:0 Bernd Vögtle (35.), 2:0 Lothar Döbele (37.), 3:0 Marian Dietrich (62.).

Gelb-Rote Karte: Christoph Bott (70., TSV Berg).

Zuschauer: 130.

Erneutes Remis der Zweiten, 29.08.2002

Auch im zweiten Heimspiel innerhalb von drei Tagen kam der SVR II gegen die Gäste aus Berg nicht über ein 1:1-Unentschieden hinaus.

Der Gastgeber spielten sich zahlreiche Möglichkeiten heraus, doch praktisch mit dem Pausenpfeiff gingen die Berger überraschend in Führung. Als der im zweiten Abschnitt eingewechselte Daniel Städele nach einer Stunde Spielzeit im Strafraum gefoult wurde, konnte Stephan Waiblinger den fälligen Foulelfmeter wenigstens noch zum Ausgleichstreffer nutzen.

Aufstellung:

Bräuninger, Mohr, Kreuzberg, Schmid, Bregler, Wachter (65.M.Braun), Sürgand, Waiblinger, Baur (75. Knisel), Metzler, Cihan (45.Städele).

Tore: 0:1 (45.), 1:1 Stephan Waiblinger (61., Foulelfmeter).

Klarer Sieg gegen Wolfegg, 25.08.2002

Der SVR legte im Lokalderby ein äusserst hohes Tempo an den Tag und besiegte die Gäste hochverdient mit 6:0.

Von Beginn an wurde deutlich, dass die Gastgeber die Auftaktniederlage in Blitzenreute gewaltig gewurmt hatte. Trotz schwüler Witterung begann der SVR sehr forsch und war deutlich überlegen. So war die Führung denn auch nur eine Frage der Zeit. Bernd Vögtle stand schliesslich nach einem Eckball goldrichtig, als der Wolfegger Torhüter den scharf getretenen Ball nicht festhalten konnte und er zur Führung abstauben konnte. Nach einem Traumpass von Karlheinz Hörmann stürmte Daniel Jöchle alleine aufs Tor zu und vollendete sicher zur 2:0-Pausenführung. Nach einer schwächeren Phase zu Beginn des zweiten Abschnitts legte der SVR noch einmal zu. Bernd Vögtle sorgte schliesslich mit dem dritten Treffer für die Entscheidung. Die Gäste mussten jetzt endgültig dem hohen Spieltempo Tribut zollen und brachen völlig ein. Reute hatte nun leichtes Spiel und erzielte durch Marian Dietrich, Lothar Döbele und abermals Bernd Vögtle noch weitere drei Treffer. Mehrere Möglichkeiten wurden noch leichtfertig vergeben und so war der Sieg am Ende auch in dieser Höhe vollauf verdient. Schiedsrichter Öztürk aus Ochsenhausen bot eine äusserst souveräne Leistung und kam mit einer gelben Karte im ganzen Spiel aus.

Aufstellungen:

SV Reute: Spieler, Müller, Altvater, O.Jöchle (56.Schanne), Lorinser (76.A.Braun), Hörmann, Moser (61. Dietrich), D.Jöchle, Steck, Döbele, Vögtle.

SV Wolfegg: Riedesser, Wessle, Huonker, Zimmermann, Braun, Dürler, Schnell, Detzel (68.Schmid), Hille, Rost, Nuber (55.Butscher).

Tore: 1:0 Bernd Vögtle (19.), 2:0 Daniel Jöchle (35.), 3:0 Bernd Vögtle (71.), 4:0 Marian Dietrich (76.), 5:0 Bernd Vögtle (79.), 6:0 Lothar Döbele (81., Strafstoss).

Schiedsrichter: Herr Öztürk (Ochsenhausen).

Zuschauer: 150.

Zweite verschenkt zwei Punkte, 25.08.2002

Ein überlegen geführtes Spiel gab die Reutener Zweite in buchstäblich letzter Sekunde aus der Hand.

Gegen die Gäste aus Wolfegg lag die Reutener Zweite trotz einer Vielzahl von vergebenen Chancen bis Sekunden kurz vor Schluss mit 1:0 in Führung. Dann aber brachten die Hausherren das Kunststück fertig, den sicher geglaubten Sieg nicht nach Hause zu schaukeln und fing sich stattdessen praktisch mit dem Abpfiff den Ausgleich ein, als die Gäste sogar den Torhüter mit in den Reutener Strafraum beordert hatten.

Aufstellung:

Bräuninger, Mohr, Schmid, Roth (46.Wachter), Kreutzberg, Sürgard, Baur, Metzler, Miller (55.Cihan), Waiblinger, Pahn (57.M.Braun).

Tore: 1:0 Ömer Cihan (65.), 1:1 Franz Rauch (90.).

Der zweite Spieltag im Überblick, 25.08.2002

Der FV Bad Waldsee konnte beim Lokalderby gegen Bergatreute mit einem 4:2 Sieg zufrieden nach Hause fahren. Im Spitzenspiel gewann der FV Waldburg gegen den SV Blitzenreute mit 2:1.

Kreisliga A

TSV Berg - SV Baidt 5:2

SV Reute - SV Wolfegg 6:0

SV Ankenreute - TSV Bodnegg 2:2

TSB Ravensburg - SG Aulendorf 4:0

SV Bergatreute - FV Bad Waldsee 2:4

FV Waldburg - SV Blitzenreute 2:1

SV Haisterkirch - SV Amtzell 2:2

Sonstige:

SC Michelwinnaden - SV Alttann 3:2

FV Molpertshaus - SV Schmalegg 5:1

Der erste Spieltag im Überblick, 18.08.2002

Der 1. Spieltag ist absolviert. Haisterkirch verlor mit 1:0 in Baidt. Im Topspiel zwischen Amtzell und Waldburg gab es eine Nullnummer.

Kreisliga A:

SV Baidt - SV Haisterkirch 3:2

SG Aulendorf - SV Bergatreute 1:2

SV Blitzenreute - SV Reute 3:1

TSV Bodnegg - TSV Berg 2:1

FV Bad Waldsee - SV Ankenreute 1:0

SV Wolfegg - TSB Ravensburg 0:1

SV Amtzell - FV Waldburg 0:0

Sonstige:

Türk Weingarten - FV Molpertshaus 2:4

SV Oberzell II - SC Michelwinnaden 1:3

Niederlage zum Saisonstart, 18.08.2002

Im Spitzenspiel zum Saisonauftakt kassierte der SVR beim kampfstarken SV Blitzenreute eine 1:3-Niederlage. Bei sommerlichen Temperaturen zeigten sich die Gastgeber als die zweikampfstärkere Truppe und gingen am Ende als Sieger vom Platz. Dabei hatte Reute bereits zu Spielbeginn die Riesenchance zur Führung, doch ein wuchtiger Kopfball von Lothar Döbele landete genau in den Armen von Keeper Reinhold Bloching. Nach einer knappen halben Stunde hatte Blitzenreute die erste grosse Chance, doch Christian Spieler konnte glänzend gegen Oliver Pasternak klären. Als sich alle schon nach dem Pausenpfeiff sehnten, gab es nach einer Reutener Reklamation Freistoss für Blitzenreute, den die Gastgeber per Kopf zur Pausenführung nutzten. Jetzt musste Reute im zweiten Abschnitt zwangsläufig etwas mehr Risiko eingehen. Blitzenreute nutzte dies und ging durch einen schnellen Konter in der 58. Minute mit 2:0 in Führung. Eine Viertelstunde später fiel dann gar die Entscheidung, als Simon Baur einen unwiderstehlichen Alleingang startete und den dritten Treffer der Gastgeber markierte. Reute gab trotz des klaren Rückstandes nie auf und wurde kurz vor Schluss wenigstens noch mit dem Anschlusstreffer belohnt, als "Youngster" Daniel Städele eine herrliche Kombination mit einem schönen Treffer abschloss.

Aufstellungen:

SV Blitzenreute: Bloching, Pauer, Prodöhl, S.Baur, Jörg, Drothleff, Schlegel, Wieland (74.Köber), Heyer (79.R.Baur), Pasternak (53.Heilmeier).

SV Reute: Spieler, Moser (59.Städele), O.Jöchle, Altvater, Müller, Steck (77.Schanne), Vögtle, D.Jöchle, Döbele, Hörmann, Lorinser (77.Braun).

Tore: 1:0 Michael Drotleff (45.), 2:0 Klaus Wieland (58.), 3:0 Simon Baur (75.), 3:1 Daniel Städele (90.).

Gelb-Rote Karte: Simon Baur (86.).

Zuschauer: 100.

Erfolgreicher Start der Zweiten, 17.08.2002

Die Reutener Zweite bescherte dem neuen Trainer Daniel Knisel einen erfolgreichen Einstand und gewann mit Mitfavorit Blitzenreute II mit 2:1-Toren.

Reute spielte sehr diszipliniert und ging bereits früh in Führung. Nach einem schönen Pass von Hardi Kreuzberg verwandelte Neuzugang Christoph Metzler zum 0:1. Mit einem satten Schuss konnte Blitzenreute dann aber in der 23.Minute ausgleichen. Im zweiten Abschnitt brachte Sven Sürgard mit feinem Heber Reute erneut in Führung. Trotz Unterzahl in der Schlussphase liessen sich die Gäste die Butter nicht mehr vom Brot nehmen und schaukelten den Sieg nach Hause.

Aufstellung:

Bräuninger, Mohr, Roth (80.M.Obermayer), Schmid, Waiblinger, Bregler, Metzler, Sürgard, M.Braun (60.Wachter), Kreuzberg, Miller (87.Cihan).

Tore: 0:1 Christoph Metzler (7.), 1:1 Christian Reiner (23.), 1:2 Sven Sürgard (55.).

Gelb-Rote Karte: Christoph Metzler (71.).

Saisonaufakt in Blitzenreute, 15.08.2002

Nach sechs Wochen Vorbereitung geht's am Samstag endlich los: Der SVR muss zum Punktspielaufakt nach Blitzenreute.

Dabei treffen die Reutener gleich auf eins der hochgehandelten Teams in der Kreisliga A. Blitzenreute spielte in der vergangenen Saison lange Zeit um die Aufstiegsplätze mit und stellt auch heuer wieder eine junge und sehr kampfstärke Truppe. Mit Norbert Späth angelten sich die Verantwortlichen zudem einen sehr erfahrenen und engagierten neuen Trainer (für Werner Krause). Reute steht somit gleich im ersten Punktspiel vor einer richtigen Bewährungsprobe. Zumal die Gastgeber im Pokalspiel beim TSV Berg eine kämpferisch überzeugende Leistung boten und zurecht mit 2:0 siegten.

Auch für Trainer Daniel Knisel mit der zweiten Mannschaft steht eine hohe Hürde bevor. Blitzenreute II spielte in den vergangenen Jahren stets um den Titel mit und ist auch heuer wieder im Vordergrund zu erwarten. Positiv dieses Jahr bei der Reutener Zweiten: Personell kann Knisel aus dem Vollen schöpfen und hat bei der Aufstellung gar die Qual der Wahl.

Die Spiele am Samstag, 17.08.2002:

15.15 Uhr: SV Blitzenreute II - SV Reute II

17.00 Uhr: SV Blitzenreute - SV Reute.

Niederlage gegen Oberreitnau, 13.08.2002

Der zweite Anzug des SVR verlor am Dienstagabend gegen den A-Ligisten vom Bodensee, TSV Oberreitnau, mit 0:2-Toren.

Trainer Reiner Steck liess in dieser Begegnung die Spieler auflaufen, die bisher noch wenig Spielpraxis sammeln konnten. Dazu kamen die Spieler der zweiten Mannschaft von Trainer Daniel Knisel. Gegen die spielstarken und schnellen Gäste war 90 Minuten lang hohes Tempo und volle Konzentration gefordert.

Pokalaus gegen Bad Wurzach, 10.08.2002

Durch einen Gegentreffer eine Minute vor Schluss schied der SVR gegen Bezirksligist Bad Wurzach mit einer 1:2-Niederlage aus dem Pokalwettbewerb aus.

In einer ausgeglichenen und schnellen Pokalpartie erwischte der Gastgeber einen Start nach Mass. Bereits nach vier Minuten köpfte Lothar Döbele einen Eckball von Karlheinz Hörmann schulbuchmässig zur Führung ein. Der SVR stand die erste halbe Stunde sehr gut und liess den Gast kaum ins Spiel kommen. Dann aber wurde Wurzachs Torjäger Klaus Kaufmann mit einer Massflanke von links bedient und mit platziertem Kopfball sorgte er für den Ausgleich. Von da an kam der Gast wesentlich stärker auf. Erst nach dem Seitenwechsel knüpfte Reute teilweise wieder an die gute Anfangsphase an. Auf dem regennassen Boden hatten beide Hintermannschaften jedoch immer wieder Schwierigkeiten, die extrem schnell werdenden Bälle exakt zu berechnen. Kapital konnte daraus zunächst aber keine Mannschaft schlagen. Nachdem Bad Wurzach zehn Minuten vor Schluss mit einem Lattentreffer Pech hatte, schien alles schon auf eine Verlängerung hinauszulaufen. Doch kurz vor Abpfiff unterliefen zwei Reutener einen schnellen Ball in die Spitze und wiederum Klaus Kaufmann war es, der den Ball zum Siegtreffer ins leere Tor schieben konnte.

Aufstellungen:

SV Reute: Spieler, Altvater, Müller, Moser (64.Miller), Steck, O.Jöchle (77.Lorinser), Dietrich (46. Braun), Hörmann, D.Jöchle, Döbele, Vögtle.

TSG Bad Wurzach: Stölzle, Schmock, Gschwind, Schmid (56.Sauter), Kempe, Ringer, Maier, Mamudi, Kaufmann, Taganovic (77.Rapp), Slanski.

Tore: 1:0 Lothar Döbele (4.), 1:1 Klaus Kaufmann (31.), 1:2 Klaus Kaufmann (89.).

Gelb-Rote Karte: Karlheinz Hörmann (90.).

Zuschauer: 70.

Testspiele der Zweiten, 08.08.2002

Mit unterschiedlichen Leistungen wartete die Reutener Zweite in Testspielen in dieser Woche auf.

Zeigte die Truppe von Trainer Daniel Knisel am Dienstagabend noch eine enttäuschende Leistung und verlor bei der SG Blönried/Ebersbach mit 0:3-Toren, so war die Vorstellung zwei Tage später beim SV Horgenzell recht ansprechend. Zwar verlor der SVR II diese Partie ebenfalls mit 0:3-Toren, doch hielten die Gäste beim Team von Thomas Giesinger, Werner Meschenmoser und Co. gut mit. Besonders erfreulich für die Zukunft, dass gleich sechs Spieler unter zwanzig Jahren in der Reutener Mannschaft mitwirkten.

Tennis gewinnt Dorfmeisterschaft, 07.08.2002

Bei idealem Fußballwetter war die 22. Fußball-Dorfmeisterschaft der Vereine wieder einmal eine rundum gelungene Veranstaltung. Der stattlichen Zuschauerzahl auf dem Reutener Sportgelände boten sich auch in diesem Jahr wieder spannende, umkämpfte aber faire Spiele.

Dass ausgerechnet die beiden Mannschaften mit den jüngsten Spielern den Sprung ins Halbfinale schafften war zwar höchst erfreulich, bedeutete jedoch zwangsläufig das Aus für einen der beiden Vereine. Nach einem spannenden Spiel konnte die Narrengilde, hauptsächlich besetzt mit Jugendspielern des SV Reute und komplettiert mit Routinier Rudi Klawitter, gegen die sehr gut spielenden Ministranten aus Reute erst nach Elfmeterschießen die Oberhand gewinnen. Diese Begegnung brachte mit Niclas Klawitter den wohl jüngsten Torschützen des Turniers hervor. Für den Tennisverein ist das Erreichen des Halbfinals fast schon Gewohnheit, die beiden Mit-Favoriten Badminton und Musikverein waren jedoch relativ früh aus dem Rennen, sodass die Tennisspieler im Halbfinale auf die Überraschungsmannschaft des Turniers, die erstmalig am Turnier teilnehmenden Jugendbetreuer des SV Reute, trafen. Der hart umkämpfte Einzug ins Finale gelang schließlich den Anhängern der kleinen gelben Filzkugel. Das Endspiel entwickelte sich zu einem wahren Krimi und mußte ebenfalls diesmal nach erst nach einer Verlängerung durch Elfmeterschießen entschieden werden. Letztendlich waren jedoch die turniererfahrenen Tennisspieler die glücklichere Mannschaft, lagen sie doch ca. 20 Sekunden vor Ende der regulären Spielzeit noch mit 1:0 zurück. Voll des Lobes waren die jeweiligen Spielführer bei der anschließenden Siegerehrung über Schiedsrichter, Turnierleitung und Organisation des Turniers. Franz Müller, Kapitän des Turniersiegers, stellte in einer humorvollen Ansprache klar, dass in diesem Turnier nicht unbedingt die bessere, wohl aber die glücklichere Mannschaft gewonnen habe.

Das Jedermann-Elfmeter-Schießen gewann Stefan Sugg vor Gerold Freisinger und Mathias Münsch.

Hier die Platzierungen aller teilnehmenden Mannschaften:

1. Tennisverein Gaisbeuren
2. Narrengilde
3. Ministranten Herren
4. Jugendbetreuer
5. Musikverein
6. Badminton
7. Volleyballer
8. Freitagsturner
9. Fanfarenzug
10. Schützen Herren
11. Ministranten Damen
12. Schalmeien Damen

Gelungenes Trainingslager, 05.08.2002

Rundum zufriedene Gesichter gab's am Sonntagnachmittag im Reutener Lager nach Beendigung des zweitägigen Trainingslagers

Zur Vorbereitung auf die kommende Punktterrunde hatte Reutes Trainer Reiner Steck seine Schützlinge am Wochenende zum bereits schon traditionellen Trainingslager auf dem Reutener Sportgelände gebeten, wo in zahlreichen Übungseinheiten nochmals intensiv im konditionellen und taktischen Bereich gearbeitet wurde. Steck hatte das Trainingswochenende vorbildlich vorbereitet und trotz schweisstreibender Übungseinheiten hatte die Mannschaft dennoch viel Spass miteinander. Am Ende konnten die Verantwortlichen überaus positive Bilanz ziehen. Alle Mann des gut zwanzig-köpfigen Kaders zogen hervorragend mit und die Neuzugänge sind inzwischen schon recht gut ins Reutener Spiel integriert. Mit Daniel Jöchle (SV Weingarten), Christoph Metzler (SC Blönried), Tobias Schanne (FV Bad Waldsee), Daniel Städele (eigene Jugend), Andreas Dering, Sven Sürgard (beide SV Haisterkirch), Arthur Koczuba (Polen) und Christian Wachter (eigene Jugend) konnte der Kader qualitativ und quantitativ gut aufgestockt werden, so dass auch für den wichtigen Unterbau in der zweiten Mannschaft hoffnungsvolle Perspektiven gegeben sind. Der SVR scheint gut gerüstet für den Punktspielauftritt am 17.08.2002 in Blitzenreute.

Auftakt bildete bereits am Freitagabend die Pokalbegegnung in Hauerz, die der SVR auch in der Höhe verdient mit 5:2 für sich entscheiden konnte. Lange feiern konnten die Kicker den Sieg indes nicht, denn bereits am frühen Samstagmorgen begann die erste Trainingseinheit auf dem Reutener Sportgelände. Nach dem Frühstück und weiteren Einheiten gab's dann ein gemeinsames Mittagessen. Anschliessend vertiefte Coach Reiner Steck nochmals Taktiken des ballorientierten Spielsystems, das der SV Reute mittlerweile nun schon im vierten Jahr praktiziert. Mit einem abschliessenden weiteren Training entliess Steck seine Mannen dann in den Samstagabend. Ausschlafen war jedoch auch am Sonntag nicht angesagt, denn wieder recht früh traf sich die Truppe zu einer lockeren Laufeinheit und Vorbereitung auf das abschliessende Testspiel gegen die TSG Bad Wurzach. Hier zeigten die Reutener eine beachtliche Leistung. Trotz schwerer Beine legten die Gastgeber ein recht flottes Tempo vor und gaben dem Bezirksligisten mit 3:1 das Nachsehen. Die Treffer erzielten Lothar Döbele, Sven Sürgard und Bernd Vögtle.

Bereits kommenden Samstag trifft der SVR erneut zuhause auf die TSG Bad Wurzach. In der Begegnung im Bezirkspokal sind die Karten mit Sicherheit wieder neu gemischt und die Zuschauer dürfen sich auf eine packende Pokalpartie freuen.

Übersicht 1.Runde Bezirkspokal, 05.08.2002

Hier eine Übersicht der Ergebnisse aus der 1.Runde des diesjährigen Bezirkspokals:

Bezirkspokalbegegnungen Gruppe Bodensee, Saison 2002/03

31.07.2002 SV Zussdorf - SV Tannau I 1:6
31.07.2002 TSG Ailingen II - SV Kehlen II 1:3
01.08.2002 SV Kehlen I - SV Neuravensburg I 5:0
01.08.2002 Spvgg Lindau II - TSV Meckenbeuren I 1:6
01.08.2002 TSV Eschach I - SV Oberteuringen 1:4
01.08.2002 TSV Fischbach-Friedrichsh. II - TSG Lindau-Zech I 2:6
01.08.2002 SV Oberzell II - TSV Eriskirch I 8:2
01.08.2002 VfB Friedrichshafen II - VfL Brochenzell I 1:3
01.08.2002 TSV Neukirch - SG Argental I 0:4
01.08.2002 FV Langenargen I - TSV Grünkraut Gast-MS n. angetreten
01.08.2002 SV Kressbronn II - SV Ettenkirch 3:4
01.08.2002 Spfr Friedrichshafen - TSV Oberreitnau I 2:3
01.08.2002 TSV Tettngang II - SC Tettngang-Bürgermoos 1:0
02.08.2002 TSV Schlachters I - Spvgg Lindau I 3:1
03.08.2002 VfL Brochenzell II - BC Bodolz 0:3
03.08.2002 TSG Wilhelmsdorf - FC Wangen II 4:5
03.08.2002 SC Friedrichshafen - SV Neuravensburg II 2:1
03.08.2002 SV Horgenzell - TSV Meckenbeuren II 3:1
03.08.2002 SV Kressbronn I - TSG Ailingen I 7:3
03.08.2002 TSV Fischbach-Friedrichsh. I - TSV Ratzenried I 0:3

Bezirkspokalbegegnungen Gruppe Allgäu, Saison 2002/03

01.08.2002 FC Isny II - TSG Rohrdorf I 5:2
01.08.2002 FC Scheidegg II - FV Rot-Weiß Weiler im Allgäu II 0:8
01.08.2002 TSV Opfenbach - TSV Hege-Wasserburg 3:1
01.08.2002 TSV Heimenkirch I - SV Herlazhofen I 1:2
01.08.2002 TSV Röthenbach II - SV Maierhöfen-Grünenbach II 1:3
03.08.2002 Türk. SV Leutkirch - Kleinhaslach SC I Heim-MS n. angetreten
03.08.2002 Türk. KSV Isny I - TSV Stiefenhofen 8:9
03.08.2002 FC Scheidegg - FC Lindenberg II 2:4
03.08.2002 SV Maierhöfen-Grünenbach I - FC Lindenberg I 2:4
03.08.2002 ASV Wangen I - SV Vogt I 0:4
03.08.2002 SV Deuchelried - SV Eglöfs 2:3
03.08.2002 TSV Wuchzenhofen - TSV Aitrach 0:3
03.08.2002 SV Gebrazhofen - FC Leutkirch I 0:2
03.08.2002 TSV Ellhofen - SV Edelweiß Waltershofen 3:1
03.08.2002 SV Aichstetten I - SV Seibranz I 3:4
03.08.2002 TSV Ratzenried II - TSV Schlachters II 6:2
03.08.2002 TSG Lindau-Zech II - TSV Wohmbrechts I 0:7
03.08.2002 SG Friesenhofen - SV Nonnenhorn 0:2
03.08.2002 SV Haslach - TSV Röthenbach I 1:2
03.08.2002 SV Beuren/Isny - SG Kisslegg I 3:4

Bezirkspokalbegegnungen Gruppe Schussental, Saison 2002/03

29.07.2002 FC Leutkirch II - TSV Bodnegg 1:0
31.07.2002 SV Amtzell II - FV Waldburg I 0:2
01.08.2002 SV Wolfegg I - SV Amtzell I 2:3
01.08.2002 SV Ankenreute I - FV Ravensburg II 2:3
01.08.2002 SV Mochenwangen I - TSG Bad Wurzach I 1:3
02.08.2002 SV Hauerz - SV Reute I 2:5
03.08.2002 TSG Bad Wurzach II - SV Blitzenreute I 1:2
03.08.2002 SG Baienfurt I - FV Bad Waldsee I 2:0
03.08.2002 SV Vogt II - SV Baintdt II 2:1
03.08.2002 SV Dietmanns - SV Mochenwangen II 3:1
03.08.2002 SV Baintdt - SG Aulendorf Fußball 1920 I 2:1
03.08.2002 SV Oberteuringen II - SV Arnach 1:0
03.08.2002 SV Seibranz II - FV Molpertshaus 1:2
03.08.2002 SV Weissenau - TSB Ravensburg 7:0
03.08.2002 SV Alttann - SV Weingarten II 2:1
03.08.2002 Türk. KS Weingarten - SV Fronhofen II 4:0
03.08.2002 SV Schmalegg - SV Blitzenreute II 5:1
04.08.2002 SV Immenried - TSV Berg I 1:2

SVR eine Runde weiter, 02.08.2002

Durch einen ungefährdeten 5:2-Sieg beim SV Hauerz zog der SVR am Freitagabend in die 2.Runde des Bezirkspokals ein.

Trainer Reiner Steck hatte seine Mannen zurecht vor den ambitionierten und spielstarken Gastgebern gewarnt. Der Vize-Meister der Kreisliga B ging das Tempo der Reutener zunächst gut mit und erst ein abgefälschter Freistoss von Karlheinz Hörmann brachte den SVR nach einer knappen halben Stunde in Front. Ein traumhaftes Debüt gelang dem erst 17-jährigen Daniel Städele, der in seinem ersten Spiel bei den Aktiven auch gleich erfolgreich war: Eine schöne Flanke von Christoph Metzler drückte er zum 0:2 in die Maschen. Die Vorentscheidung fiel dann praktisch mit dem Pausenpfeiff, als Oliver Jöchle nach zwei parierten Schüssen goldrichtig stand und den dritten Reutener Treffer erzielte. Der SVR setzte auch nach dem Seitenwechsel nach und erhöhte durch schön herausgespielte Tore von Lothar Döbele und Bernd Vögtle auf 0:5. Anschliessend galten die Gedanken der Gäste wohl schon dem zweitägigen Trainingslager, denn der Elan liess nach der überaus deutlichen Führung nach. Die sympathischen und sehr fairen Gastgeber nutzten dies zu zwei Ehrentreffern aus.

Nächster Gegner des SVR ist nun der Bezirksligist TSG Bad Wurzach, der den SV Mochenwangen aus dem Rennen warf. Die Begegnung findet nächsten Samstag in Reute statt.

Aufstellung:

Spieler, Schanne (53.Braun), Altvater, Steck, Metzler (46.Waiblinger), Hörmann, D.Jöchle, O.Jöchle, Döbele, Städele (53.Miller), Vögtle.

Tore: 0:1 Karlheinz Hörmann (27.), 0:2 Daniel Städele (36.), 0:3 Oliver Jöchle (45.), 0:4 Lothar Döbele

(52.), 0:5 Bernd Vögtle (61.), 1:5 Dagobert Volk (62.), 2:5 Hubert Göppel (80.).

Zuschauer: 75.

Pokalspiel vorverlegt, 30.07.2002

Die Begegnung des SVR in der 1.Runde des diesjährigen Bezirkspokalturnieres beim SV Hauerz wurde auf Wunsch der Gastgeber auf Freitag, 02.08.2002, vorverlegt.

Spielbeginn auf dem Gelände des Kreisligisten-B, der vergangene Runde erst im Relegationsspiel am Aufstieg zur Kreisliga A scheiterte und in der kommenden Saison mit dem neuen Trainer Günther Friedrich (für Alwin Schuppan) erneut den Aufstieg anpeilt, ist um 18.30 Uhr. Der SV Hauerz verfügt über eine sehr junge, ehrgeizige und trainingsfleissige Truppe mit einer hervorragenden Kameradschaft und stellt den SVR vor eine richtige Bewährungsprobe.

Am Samstag und Sonntag steht dann wieder ein Trainingslager der Aktiven zur Vorbereitung auf die Saison 2002/2003 auf dem Reutener Sportgelände auf dem Programm. Abschluss des Trainingslagers ist am Sonntag um 11 Uhr mit einem weiteren Testspiel gegen den Bezirksligisten TSG Bad Wurzach.

22. Fussball-Dorfmeisterschaft, 30.07.2002

Am kommenden Wochenende, 03. und 04. August veranstaltet die Reutener AH-Mannschaft zum 22. Mal die Dorf-Vereinsmeisterschaft im Fussball.

Für die teilnehmenden Vereine der Region Reute-Gaisbeuren geht es neben den reizvollen Sachpreisen auch dieses Jahr wieder um den von der Malerfirma Phillip Weiß gestifteten Wanderpokal. Titelverteidiger des Turnieres ist die Spielvereinigung Badminton/Squash. Die Spiele beginnen am Samstag um 17 Uhr.

Anschliessend können die Gäste wie jedes Jahr in der bereitgestellten Laube die Vielfalt des örtlichen Musikspektrums geniessen. Es gibt neben Musik vom Band sicherlich wieder die ein oder andere Live-Einlage der ortsansässigen Musikgrössen.

Am Sonntag ist ab 10 Uhr Weisswurstfrühstück mit Blasmusik. Kinder haben die Möglichkeit, auf dem Gelände hinter der Festlaube den am Brunnenfest ausgefallenen Flohmarkt ab 11 Uhr nachzuholen. Nachmittags gibt es ab 14.30 Uhr Kaffee und Kuchen. Um ca 19.30 Uhr wird dann der neue Fussball-Dorfmeister 2002 gekürt. Die AH Reute freut sich an diesen beiden Tagen über zahlreichen Besuch.

SVR siegt gegen Seibranz, 27.07.2002

Auch im Vorbereitungsspiel gegen Bezirksligist SV Seibranz war eine erneute Leistungssteigerung festzustellen und der SVR siegte am Ende verdient mit 2:1-Toren.

Nachdem am Mittwoch in Mochenwangen noch die Spritzigkeit etwas fehlte, zeigte Reute gegen die Allgäuer über weite Strecken eine sehr ansprechende Partie. Torschützen für Reute waren Oliver Jöchle und Bernd Vögtle.

Nach der Begegnung verabschiedeten sich die Reutener von ihrem fleissigen und begabten Trainingsgast Mike aus Übersee und überreichten ihm als Andenken ein von der Mannschaft signiertes Originaltrikot des SV Reute.

Bereits am Donnerstagabend bestritt die Reutener Zweite ihr erstes Vorbereitungsspiel. Dabei gab es gegen die Reutener AH-Mannschaft eine 4:8-Niederlage. Die Treffer für die Zweite erzielten Benjamin Pahn (2), Sven Sürgard sowie Michael Braun per Elfmeter.

0:2 in Mochenwangen, 24.07.2002

Beim Bezirksligisten SV Mochenwangen kassierte der SVR am Mittwochabend in einem weiteren Testspiel eine 0:2-Niederlage.

Die von Rainer Wetzels trainierten Hausherren zeigten sich etwas spritziger als die Reutener und deshalb ging der Sieg am Ende in Ordnung. Das nächste Testspiel steht bereits am Freitag auf dem Programm. Dabei trifft der SVR auf den SV Seibranz. Spielort ist in Reute (nicht wie ursprünglich geplant in Seibranz), Spielbeginn ist um 19 Uhr.

Deutlicher Sieg gegen Alttann, 22.07.2002

Einen deutlichen 6:0-Sieg konnte der SVR am Samstag gegen den SV Alttann landen.

Torschützen in dem Testspiel waren Karlheinz Hörmann (2), Oliver Jöchle (2), Daniel Jöchle und Bernd Vögtle.

Übersicht 1.Runde Bezirkspokal, 16.07.2002

Am 1. und 3. August finden die Spiele der ersten Runde des diesjährigen Bezirkspokales statt.

Hier die Auslosung:

Donnerstag, 01.08.2002:

SV Wolfegg - SV Amtzell

SV Ankenreute - FV Ravensburg II

SV Mochenwangen - TSG Bad Wurzach

Türk. KS Weingarten - SV Fronhofen II

FC Leutkirch II - TSV Bodnegg.

Samstag, 03.08.2002:

SV Baidt - SG Aulendorf

SG Baienfurt - FV Bad Waldsee
SV Alttann - SV Weingarten II
FV Molpertshaus - SV Seibranz II
SV Bergatreute - SV Fronhofen
SV Immenried - TSV Berg
SV Hauerz - SV Reute
SC Michelwinnaden - SV Weingarten
SV Wolpertswende - SV Bergatreute II
TSG Bad Wurzach - SV Blitzenreute II
SV Vogt II - SV Baidt II
SV Dietmanns - SV Mochenwangen II
SV Oberteuringen II - SV Arnach
SV Weissenau - TSB Ravensburg
SV Schmalegg - SV Blitzenreute
SV Amtzell II - FV Waldburg.

Vorbereitung des SVR, 16.07.2002

Die Aktiven des SVR stecken bereits mitten in der Vorbereitung auf die Saison 2002/2003. Hier ein Überblick über die Vorbereitungsspiele und die personellen Veränderungen:

Samstag, 20.07.2002, 18 Uhr: SV Reute - SV Alttann.

Montag, 22.07.2002: Trainingsbeginn der 2.Mannschaft.

Mittwoch, 24.07.2002, 19 Uhr: SV Mochenwangen - SV Reute.

Freitag, 26.07.2002, 19 Uhr: SV Seibranz - SV Reute.

Samstag, 03.08.2002: 1.Runde Bezirkspokal: SV Hauerz - SV Reute.

Sonntag, 04.08.2002, 11 Uhr: SV Reute - TSG Bad Wurzach.

Samstag, 10.08.2002: 2.Runde Bezirkspokal oder weiteres Vorbereitungsspiel.

Dienstag, 13.08.2002, 19 Uhr: SV Reute - TSV Oberreitnau.

Neuzugänge des SV Reute:

Daniel Jöchle (SV Weingarten), Christoph Metzler (SC Blönried), Tobias Schanne (FV Bad Waldsee), Daniel Städele (eigene Jugend), Sven Sürband, Andreas Dering (beide SV Haisterkirch), Armin Roth, Giovanni de Carlo (beide reaktiviert), Christian Wachter (eigene Jugend).

Abgänge:

Daniel Knisel (Karriereende, jetzt Trainer der 2.Mannschaft), Thomas Straub (Karriereende), Alexander Gruber (SC Michelwinnaden), Ahmet Aydin (FV Bad Waldsee).

Dritter Platz für SVR, 14.07.2002

Trotz des abschliessenden 3:1-Sieges über den FV Bad Waldsee blieb für den SVR bei den Stadtmeisterschaften in Michelwinnaden am Ende nur der 3.Platz.

Denn im ersten Spiel des zweiten Tages kam Reute nicht über ein torloses Remis gegen Gastgeber SC Michelwinnaden hinaus. Beim Sieg über den neuen Stadtmeister FV Bad Waldsee glänzte Tuncay Caba mit drei Treffern.

Die Ergebnisse:

SV Reute -SV Haisterkirch 0:1
FV Bad Waldsee - SC Michelwinnaden 5:0
SV Haisterkirch - FV Bad Waldsee 0:5
SC Michelwinnaden - SV Reute 0:0
SV Reute - FV Bad Waldsee 3:1
SV Haisterkirch - SC Michelwinnaden 4:0.

Niederlage gegen Haisterkirch, 13.07.2002

Zum Auftakt der Stadtmeisterschaften in Michelwinnaden verlor der SVR unglücklich gegen Haisterkirch mit 0:1.

Beide Mannschaften lieferten sich eine abwechslungsreiche Partie mit vielen Torchancen auf beiden Seiten. Die Entscheidung fiel erst kurz vor Schluss, als der Unparteiische bei einem Schiedsrichterball den Haisterkirchern die Kugel in den Lauf legte und Manuel Zorell das goldene Tor erzielen konnte. Die Begegnung fand bei teils heftigen Regenfällen statt.

In der zweiten Partie des Samstags setzte sich der FV Bad Waldsee deutlich mit 5:0 gegen den Jubilar SC Michelwinnaden durch.

Morgen trifft der SVR um 12.10 Uhr auf den SCM und um 14.10 Uhr auf den FV Bad Waldsee.

Spielplan für kommende Saison steht, 11.07.2002

Auf dem Staffeltag der Kreisliga A wurde am Dienstagabend der Spielplan für die Saison 2002/2003 vorgestellt.

Nachdem die SG Baienfurt nach dem Abstieg aus der Bezirksliga wegen Spielermangel nicht in der Kreisliga A antreten wird, bleibt es auch in der kommenden Runde bei 14 Mannschaften. Neu mit dabei sind die Bezirksligaabsteiger SV Amtzell, FV Bad Waldsee und SV Haisterkirch sowie Aufsteiger SV Baintd.

Für den SV Reute sieht der Spielplan folgendes Auftaktprogramm vor (Anstosszeiten stehen noch nicht definitiv fest):

- 1.Spiel, 17.08.2002, 17.00 Uhr: SV Blitzenreute - SV Reute.
- 2.Spiel, 25.08.2002, 15.00 Uhr: SV Reute - SV Wolfegg.
- 3.Spiel, 28.08.2002, 18.30 Uhr: SV Reute- TSV Berg.

4.Spiel, 01.09.2002, 15.00 Uhr: SG Aulendorf - SV Reute.

5.Spiel, 06.09.2002, 18.00 Uhr: SV Reute - FV Bad Waldsee.

6.Spiel, 13.09.2002, 18.00 Uhr: TSV Bodnegg - SV Reute.

7.Spiel, 22.09.2002, 15.00 Uhr: SV Reute - SV Baidt.

8.Spiel, 29.09.2002, 11.00 Uhr: SV Haisterkirch - SV Reute.

Die Termine für die ersten beiden Runden des Bezirkspokales sind der 03.08.2002 und 10.08.2002. <

Stadtmeisterschaften in Michelwinnaden, 11.07.2002

Nach dem Trainingsauftakt am vergangenen Freitag steht mit den Stadtmeisterschaften der erste Leistungstest für den SVR bevor.

Anlässlich des 25-jährigen Vereinsjubiläums ist dieses Mal der SC Michelwinnaden Ausrichter. Titelverteidiger ist der SV Haisterkirch. Der SV Reute konnte bislang schon drei Mal den Pokal des Stadtmeisters nach Reute holen. Besonderen Reiz erhält das Turnier in diesem Jahr durch die Tatsache, dass nach dem Abstieg von Haisterkirch und Bad Waldsee aus der Bezirksliga drei Kreisliga-A-Konkurrenten ihre Kräfte messen werden.

Der SVR hat folgende Spiele zu bestreiten:

Samstag, 13.07.2002, 13.00 Uhr:

SV Reute - SV Haisterkirch

Sonntag, 14.07.2002:

12.10 Uhr: SC Michelwinnaden - SV Reute.

14.10 Uhr: FV Bad Waldsee - SV Reute.

Die Spielzeit beträgt jeweils 2 x 30 Minuten, die Siegerehrung findet am Sonntag um 18.15 Uhr statt.

Deutschland im WM Fieber, 29.06.2002

Ganz Deutschland fiebert am Sonntag mit der Nationalmannschaft mit. Die meisten können das Spiel nicht live sehen und sind gezwungen das Spiel im Fernsehen anzuschauen. Wobei wir beim Thema Reporter sind. 90 Minuten und länger müssen diese die Zuschauer unterhalten. Was manchmal dabei herauskommt:

Es steht im Augenblick 1:1. Aber es hätte auch umgekehrt lauten können.

(Heribert Faßbender)

Ich will nicht parteiisch sein. Aber lauft, meine kleinen schwarzen Freunde, lauft.

(Marcel Reif)

Auch größtmäßig ist es der größte Nachteil, das die Torhüter in Japan nicht die allergrößten sind.

(Klaus Lufen)

Wenn man ihn jetzt ins kalte Wasser schmeißt, könnte er sich die Finger verbrennen.

(Gerhard Delling)

Wenn man Gelb hat und so reingeht, kann man nur wichtige Termine haben.

(Johannes B. Kerner)

Ja, Statistiken. Aber welche Statistik stimmt schon? Nach der Statistik ist jeder 4. Mensch ein Chinese, aber hier spielt gar kein Chinese mit.

(Werner Hansch)

Wenn Sie dieses Spiel atemberaubend finden, haben sie es an den Bronchien.

(Marcel Reif)

Und jetzt skandieren die Fans wieder: Türkiye, Türkiye. Was so viel heißt wie Türkei, Türkei.

(Heribert Faßbender)

Auch die Schiedsrichter Assistenten an der Linie haben heute ganz ordentlich gepfiffen.

(Wilfried Mohren)

Ich habe nur immer meine Finger in Wunden gelegt, die sonst unter den Tisch gekehrt worden wären.

(Paul Breitner)

Je länger das Spiel dauert, desto weniger Zeit bleibt.

(Marcel Reif)

Halten Sie die Luft an, und vergessen Sie das Atmen nicht.

(Johannes B. Kerner)

Nein, liebe Zuschauer, das ist keine Zeitlupe, der läuft wirklich so langsam.

(Werner Hansch)

Da geht er durch die Beine, knapp an den Beinen vorbei, durch die Arme.

(Gerhard Delling)

Fußball ist inzwischen Nr. 1 in Frankreich. Handball übrigens auch.

(Heribert Faßbender)

Was nützt die schönste Viererkette, wenn Sie anderweitig unterwegs ist.
(Johannes B. Kerner)

Was Sie hier sehen, ist möglicherweise die Antizipation für das, was später kommt.
(Wilfried Mohren)

Man kennt das doch: Der Trainer kann noch so viel warnen, aber im Kopf jedes Spielers sind 10 Prozent weniger vorhanden, und bei elf Mann sind das schon 110 Prozent.
(Werner Hansch)

Die haben den Blick für die Orte, wo man sich die Seele hängen und baumeln lassen kann.
(Gerhard Delling)

Ich hoffe, das die deutsche Mannschaft auch in der 2.Halbzeit eine runde Leistung zeigt, das würde die Leistung abrunden.
(Günter Netzer)

Sie sollen nicht glauben, das sie Brasilianer sind, nur weil sie aus Brasilien kommen.
(Paul Breitner)

Die Luft, die nie drin war, ist raus aus dem Spiel.
(Gerhard Delling)

Es ist schon an der Grenze zum Genuss, den Koreanern zuzusehen.
(Johannes B. Kerner)

Wer hinten so offen ist, kann nicht ganz dicht sein.
(Werner Hansch)

Die Viererkette ist nur noch ein Perlchen.
(Johannes B. Kerner)

Da haben Spieler auf dem Platz gestanden, gestandene Spieler
(Günter Netzer)

Da geht er, ein großer Spieler. Ein Mann wie Steffi Graf.
(Jörg Dahmann)

Sie sollten das Spiel nicht zu früh abschalten. Es kann noch schlimmer werden.
(Heribert Faßbender)

E2-Jugend des SVR holt Meisterwimpel nach Reute, 25.06.2002

Durch einen klaren 6:2-Sieg am letzten Spieltag beim SV Baidt sicherten die Jugendfussballer der E2-Mannschaft des SV Reute die Meisterschaft der E-Jugend-Staffel 2.

In den sieben Punktspielen gingen die Reutener sechsmal als Sieger vom Platz und verwiesen die Konkurrenz aus Ravensburg, Baienfurt oder Baidt auf die Plätze. Herzstück der Mannschaft war die Abwehrreihe mit Alexander Hörmann, Christian Buffler, Patrick Niedermaier und Torhüter Sascha Sauter, die in dieser Staffel die wenigsten Gegentore (9 insgesamt) hinnehmen mussten. Auch die Offensivabteilung zeigte sich mit 31 Toren von ihrer besten Seite. Nachdem sich die Jungs in den Jahren zuvor jeweils mit der Vize-Meisterschaft begnügen mussten, war die Freude nach dem Spiel riesengross. Das Trainergespann Nägele/Niedermaier war sichtlich überrascht, was ihre Spieler an Freuden-Ritualen so alles drauf hatten. Nach den "spritzigen" Freudentänzen auf dem Platz (die Muttis hatten kurz vor Spielende noch Kindersekt besorgt), ging's dann zur spontanen Meisterfeier ins Gasthaus Stern. Hier feierten die Nachwuchskicker ihren ersten Meistertitel gebührend mit einigen Spezi-Lieseln, Pommes und Currywurst.

Die Meistermannschaft der E2-Jugend des SVR:

vorne liegend: Torhüter Sascha Sauter. vordere Reihe von links: Andreas Stehle, Markus Lang, Benjamin Gärtner, Christian Buffler, Johannes Fressle. mittlere Reihe von links: Fabian Harfmann, Felix Huchler, Alexander Hörmann, Patrick Niedermaier, Alexander Bersch, Dennis Lenuweit.
hintere Reihe: Die beiden Meistertrainer Gerold Nägele und Gerhard Niedermaier.

SVR übergibt Geldspende an Kloster Reute, 15.06.2002

Anlässlich der wieder einmal aussergewöhnlich grossen Gastfreundschaft des Klosters Reute während des diesjährigen Jugend-Fussballturnieres stattete die Jugendabteilung des SV Reute am vergangenen Freitag einen Dankbesuch bei den Franziskanerinnen ab und übergab dabei eine Spende über 250 EURO für die Missionsarbeit in Indonesien.

Empfangen wurde die Delegation des SV Reute (fünf Jugendtrainer und elf Nachwuchskicker) von Schwester Silveria (stellvertretend für die verhinderte Generaloberin), Schwester Margot (Projektleiterin der Missionsarbeit in Übersee) und Schwester Martha. Nach einem herzlichen Empfang mit Getränken und Snacks brachte Hubert Gärtner im Namen des SV Reute den ausdrücklichen Dank für die grosszügige Unterstützung des Klosters beim Reutener Jugend-Fussballturnier vor. Zahlreiche Betreuer und Jugendliche von auswärtigen Teams hatten im Kloster eine Übernachtungsmöglichkeit gefunden und wurden dort bestens beherbergt. So zeigten sich Vertreter der Gastmannschaften aus Berlin, Leipzig, Mannheim u.a. begeistert von der freundlichen Aufnahme und familiären Atmosphäre im Reutener Kloster. Die Gäste durften sogar das hauseigene Schwimmbad benutzen. Die Franziskanerinnen bewiesen damit ihr grosses Interesse an den Jugendlichen und des Reutener Gemeindelebens, so Gärtner in seiner Dankesrede. Als kleine Anerkennung dafür übergab er anschliessend einen Scheck über 250 EURO für ein Kinderdorf auf der Insel Nias in Indonesien. Gleichzeitig wolle der SVR damit auch die Verbundenheit mit den Jugendlichen in Indonesien beweisen, die unverhältnismässig schlechtere Lebensbedingungen vorfinden. Schwester Margot nahm den Scheck dankbar entgegen und erläuterte den Fussballern die Tätigkeit der Franziskanerinnen in Indonesien. Zusammen mit einheimischen Schwestern sind sie dort in Kindergärten, Kinderheimen, im Kinderdorf und in allgemeinbildenden Schulen tätig und leisten somit einen wichtigen Dienst für die notleidende Bevölkerung. Durch ihren Einsatz wollen sie vor

allem den vielen jungen Menschen Wege in eine gute Zukunft eröffnen. Den aufmerksam zuhörenden Jugendkickern war denn auch schnell klar, dass die Geldspende auf Nias sehr dringend benötigt wird. Im Anschluss an den Bericht von Schwester Margot wurde zusammen noch über die erlebnisreichen Tage während des Jugendturnieres geplaudert.

Foto von links: Turnierorganisator Gerhard Niedermaier, Sr. Silveria, Sr. Margot, Jugendleiter Manfred Obermayer, Gerold Nägele, Hubert Gärtner.

Anprobe der neuen Trainingsanzüge, 10.06.2002

Am Donnerstag dieser Woche, 13.06.2002, findet im Reutener Sportheim um 20 Uhr die Anprobe der neuen Trainingsanzüge statt.

Für die kommende Saison schafft der SV Reute neue Trainingsanzüge an. Ausgestattet werden die erste und zweite Mannschaft sowie die A- und B-Junioren des SV Reute mit einheitlichen Trainingsanzügen. Unterstützt wird der SVR bei dieser Anschaffung durch die Spedition Harald Zoller GmbH. Zur Anprobe wird um vollzähliges Erscheinen gebeten.

Bambini-Spieltag in Reute, 10.06.2002

Am kommenden Samstag, 15. Juni 2002, findet in Reute der Bambinispieltag statt. Hier die Begegnungen:

10.00 Uhr: SV Arnach : SV Haisterkirch

10.35 Uhr: SC Unterzeil/Reichenhofen : SV Fronhofen

11.10 Uhr: SV Haisterkirch : SV Reute

11.45 Uhr: SV Fronhofen : SV Arnach

12.20 Uhr: SC Unterzeil/Reichenhofen: SV Reute

Ein Verein feiert sich selbst, 03.06.2002

Am Samstag nach dem gelungenen Jugendturnier gab sich die Jugendabteilung selbst ein rauschendes Fest. Geladen waren alle Helfer und alle die Eltern, die Gastkinder in ihren Familien beherbergt hatten.

(von Jugendpressewart Karl Schmidberger)

Höhepunkt des Abends war die Verlosung der Tombola. Die Trainer hatten es geschafft, dass trotz der hohen Teilnehmerzahl von fast 200 jedes Los ein Gewinn war. Den Hauptpreis, zwei Eintrittskarten zu einem Heimspiel von Bayern München gewann Manuel Dobelmann aus Wuchzenhofen. Aber auch weitere attraktive Preise wie Eintrittskarten für den Europapark Rust und das Ravensburger Spieleland waren zu gewinnen. Bei den Kindern sehr beliebt waren die Fanartikel des DFB und des VfB, welche sich beide sehr generös gezeigt hatten. Der VfB Stuttgart schickte neben vielen anderen Sachen drei Bälle mit den Original-Unterschriften aller Spieler. So gab es in Reute wieder einmal mehr nur Gewinner.

Es war aber auch eine tolle Leistung, was die kleine Trainerschar um Jugendleiter Manfred Obermayer in den drei Tagen schaffte. 60 Kinder waren bei Gasteltern untergebracht, 90 Kinder und Betreuer fanden ein Nachtlager in der Durlesbachhalle. Ca 300 Mittag- bzw Abendessen wurden gekocht. Unzählige Portionen Pommes, Hähnchenteile, Steaks und Würste für die 750 Kinder und Jugendlichen sowie für Betreuer und Zuschauer gebraten. Dies alles wurde von nur 10 Trainern geleistet, die in dieser Woche (viele mussten Urlaub nehmen) bis an ihre physischen Leistungsgrenzen gegangen sind.

So eine Schicht beginnt früh um halb sieben mit Frühstückbereitung für 90 Personen in der Halle, geht dann, nachdem um 10 alles wieder aufgeräumt ist, mit der Reinigung der Toilettenwagen weiter, daran schließt sich der Sanitätsdienst an mit gleichzeitigem Nachschub für Küche und Tresen. Nach Mitternacht endet dann die Schicht hinterm Tresen und man fühlt sich an den Fasnetschlager der Prinzengruppe „ spät ins Bett und früh raus“ erinnert .

Von allen Seiten wurden die Macher mit Lob überschüttet vor allem Großvereine wie TB Berlin, VfB Leipzig und 1860 München lobten die perfekte Organisation gepaart mit der herzlichen und familiären Atmosphäre, die nur vorhanden sein kann, wenn die Chemie stimmt.

Und dass die Chemie bei den Reutener Trainern stimmt, war an diesem Samstag zu spüren. Da steht der Hauptorganisator Gerhard Niedermeier, der zusammen mit seiner Frau Anita die Hauptlast der Vorbereitung getragen hatte. Er, der währen des Turniers als Organisator in der Pflicht stand, der nicht nur die Idee und die Durchführung der Tombola hatte, sondern sie auch noch fast 2 Stunden durchführte, hinter dem Tresen und schenkt aus. Da arbeitet ein Gerold Nägele, der für den Arbeitsplan Pate stand und sonst als Mädchen für alles fungiert, noch bis in die Nacht hinein am Pommestand . Da fragt jeder den anderen: „Soll ich dich nicht einmal ablösen ?“oder sagt ihm: „ mach mal Pause“.

Der stellvertretende Jugendleiter Hubert Gärtner dankte in bewegenden Worten allen, Helfern und Eltern die Geholfen haben und hob ganz besonders die Arbeit der drei Frauen Anita Nägele, Anita Niedermeier und der Hauptorganisatorin für den Bereich Küche Essen und Verpflegung Heidi Grünke heraus. In einer Abteilung mit einem solchen Zusammenhalt kann man sogar nach solch stressigen Tagen und einer kurzen Nacht noch Spass am aufräumen haben.

Drei Tage Sonnenschein und mancher Favoritensturz, 03.06.2002

Nachdem noch die Vorbereitungen für das große Jugendturnier im strömenden Regen absolviert werden musste, hatten die Reutener Jugendtrainer im Gegensatz zu ihrer letzten Großveranstaltung Glück und wurden mit 3 Tagen Sonnenschein verwöhnt

(von Jugendpressewart Karl Schmidberger)

Von Fronleichnam bis zum Samstag fand in Reute das große Jugendturnier statt. In 3 Tagen fanden 176 Begegnungen mit 72 verschiedenen Mannschaften statt. So mancher der Favoriten strauchelte und einige der sogenannten Großen überstanden nicht einmal die Vorrunde.

Schon am Donnerstagmorgen, der mit den Spielen der D-Jugend begann, zeigte, dass mancher Favorit ins Straucheln kommt, wenn er in Turnierspielen gegen einen Nobody spielt. Den ersten Favoritensturz musste dann auch gleich der VfB Leipzig hinnehmen, der gegen den FV Ravensburg II mit 0 : 1 verlor.

Auch gegen Leutkirch kamen die Sachsen nicht über ein 0:0 hinaus, konnten sich aber mit einem 10:0 über Haisterkirch doch noch in die Finalrunde retten.

Auch die gesetzten Spieler aus Chemnitz konnten nicht überzeugen, konnten nur ein einziges Vorrundenspiel gewinnen und schieden deshalb aus. Die Mannschaft der Tennisborussia Berlin dagegen zog ihre Vorrundenspiele souverän durch und konnte durch ein 2:0 über Waldsee und ein 3:0 über Leutkirch ins Finale gegen den FV Ravensburg einziehen. Hier konnte sich in der regulären Zeit keine Mannschaft durchsetzen und so musste der Sieger im Neunmeterschießen ermittelt werden. Nach jeweils 8 Torschüssen konnten sich die Borussen mit 6:5 Toren durchsetzen.

Am Nachmittag kamen dann die Spieler der F Jugend zum Zug. Auch hier musste sich einer der gesetzten Favoriten schon nach der Vorrunde verabschieden. Hier traf es den VfR Aalen, der kein einziges Turniertor erzielte. In den Viertelfinalen kam es dann zu einem spannenden Spiel zwischen dem FC Memmingen und Michelwinnaden, welches der SC knapp mit 0:1 verlor.

Zu einer vom Größenverhältnis skurrilen Spiel kam es, als die Spieler des SV Reute 2 (Jahrgang 94) gegen die durchweg ein bis zwei Köpfen größeren himmelblauen Chemnitzer mit (nur) 6:0 verloren. Auch die Kinder von Reute 1 konnten ihrem Trainer Peter Lenuweit kein Geburtstagsgeschenk zu seinem 39. Geburtstag machen und überstanden die Vorrunde nicht.

Im Halbfinale unterlag der Chemnitzer FC den Stuttgarter Kickers im Achtmeterschießen und musste gegen Weingarten antreten. Hier kam es zum nächsten Favoritensturz, als die Welfenstädter den Stuttgartern nicht den Hauch einer Chance ließen und diese mit 0:4 niederkämpften.

Der Freitag stand dann ganz im Zeichen der C Jugend. Leider konnte die Reutener Mannschaft selbst nicht am 11er Turnier teilnehmen, da sie in diesem Jahr nur eine siebener Mannschaft gemeldet hatte und durch die Pfingstferien noch weitere Spieler ausfielen. Auch hier strauchelten die Mannschaften aus Aalen und Mannheim früh und überstanden die Vorrunde nicht. Aber auch die hochfavorisierten Mannschaften wie 1860 München und SSV Ulm konnten nicht ins Endspiel gelangen und mussten sich mit dem 5. bzw. dem 3 Platz begnügen. Das Endspiel bestritt dann der VfL Kirchheim gegen den FC Wangen. Hier konnte sich der VfL knapp, aber verdient mit 2: 1 durchsetzen.

Der Abschlusstag gehörte dann der E- Jugend. Hier konnte der SV Reute wieder mit 2 Mannschaften antreten. Leider schafften es auch hier beide Mannschaften nicht, den Großen ein Bein zu stellen.

Hier setzten sich die Favoriten klar durch und auch in den Halbfinalen, welches der SV Haisterkirch gegen den VfB Leipzig verlor und in welchem der VfR Aalen dem SSV Ulm unterlag, kam es zu keinen Überraschungen.

Auch dass die Sachsen Turniersieger wurden, war keine Überraschung; immerhin wurde die Mannschaft vom 58- fachen Nationalspieler der DDR Henning Frenzel betreut, der 1964 zu den Bronzemedallengewinnern von Tokio zählte und in der Torschützenliste der DDR noch vor dem legändären Sparwasser steht.

So gab es nach diesem gelungenen Turnier nur Sieger und alle freuten sich auf die abendliche Feier.

Plazierungen (nur die ersten acht wurden gewertet):

D-Jugend:

1. Tennis Borussia Berlin
2. FV Ravensburg I
3. FC Leutkirch
4. VfR Aalen
5. SG Baienfurt
6. TSV Neu-Ulm
7. VfB Leipzig
8. FV Bad Waldsee

F-Jugend:

1. SV Weingarten
2. Stuttgarter Kickers
3. Chemnitzer FC
4. FC Memmingen
5. VfL Kirchheim
6. SC Michelwinnaden
7. LJG Unterschwarzach
8. FC Leutkirch

C-Jugend:

1. VfL Kirchheim
2. FC Wangen
3. TSV 1860 München
4. SG Aulendorf
5. SSV Ulm 1846
6. SV Weingarten
7. SG Baienfurt
8. SV Haisterkirch

E-Jugend:

1. VfB Leipzig
 2. SSV Ulm 1846
 3. SV Haisterkirch
 4. VfR Aalen
 5. SG Baienfurt
 6. SSV Reutlingen
 7. SV Weingarten
 8. SV Birkenhard
-

Thomas Straub beendet erfolgreiche Karriere, 02.06.2002

Vor dem Anpfiff des letzten Saisonspieles verabschiedete Vorstand Wilfried Maucher Routinier Thomas Straub als Spieler.

Der 37-jährige Straub stiess 1994 aus Friedrichshafen zum SV Reute und war jahrelang ein wichtiger Leistungsträger der Reutener Mannschaft. Oft war er in der internen Torschützenliste ganz vorne zu finden und gab mit seinem brillanten spielerischen Potential wichtige Impulse für das Reutener Spiel. Obwohl er zuletzt etwas kürzer trat, war er immer noch topfit und konnte etliche Male noch erfolgreich bei der Ersten aushelfen. Daneben engagierte sich Straub auch im Vereinsausschuss, war bis zuletzt Spielausschussvorsitzender und trainierte Ende der 90er Jahre erfolgreich die Reutener B-Jugend. Mit Lothar Döbele, Daniel Maucher, Thomas Müller, Christian Spieler und Thomas Voigt aus dieser Jugendmannschaft spielte Thomas Straub später als "Babba" noch zusammen in der Reutener Ersten.

Grosser Erfolg für Reutener Jugendturnier, 02.06.2002

Grossen Anklang fand das zum zweiten Mal in dieser Grössenordnung durchgeführte Jugendturnier des SV Reute auf dem Sportgelände am Durlesbach.

Der Wettergott zeigte sich diesmal von seiner besten Seite und bescherte dem SVR über alle Turniertage hinweg Bilderbuchwetter. Entsprechend gross war denn auch der Besucherandrang. Der Ablauf des gesamten Turnieres klappte reibungslos, ein Verdienst der Organisatoren um Gerhard Niedermaier und Jugendleiter Manfred Obermayer. Beispiellos wieder einmal der Einsatz der Jugendtrainer, Eltern und allen anderen Helfern, die übers ganze Turnier hinweg unglaubliche Einsatzbereitschaft zeigten. Ergebnisse und zahlreiche Fotos vom Turnier folgen in den nächsten Tagen auf dieser Homepage.

SVR lässt Ankenreute zittern, 02.06.2002

Gegen die abstiegsgefährdeten Gäste wollte der SV Reute ganz offensichtlich keine Gastgeschenke verteilen und siegte verdient mit 1:0.

Die Ausgangslage vor dem Spiel war klar. Ankenreute konnte sich nur mit einem Sieg sicher vor dem Abstieg bzw. Relegationsspiel retten, für den SV Reute war die Saison seit Wochen praktisch schon gelaufen. Dennoch legte sich die Truppe von Spielertrainer Reiner Steck nochmal kräftig ins Zeug und hatte im ersten Abschnitt vier gute Chancen zur Führung. Zweimal rettete die Gäste das Aluminium vor einem Rückstand, der überragende Torsteher Volker Moelchert reagierte zweimal glänzend. Auch nach dem Seitenwechsel bot sich das gleiche Bild. Während die Gäste aus einer massiven Abwehr auf Konter lauerten, boten sich dem SVR immer wieder gute Tormöglichkeiten. Doch der Ex-Reutener Moelchert zeigte sich in blendender Verfassung. Nach einer Stunde Spielzeit musste er sich das einzige Mal geschlagen geben. Lothar Döbele konnte eine weite Flanke von Joachim Freisinger per Innenpfosten im Gästetor unterbringen und sorgte so für das Tor des Tages. Ankenreute versuchte in der Schlussphase zwar nochmal alles, aber am verdienten Sieg für den SVR änderte sich nichts mehr. Damit beendete Reute die Saison so wie sie begonnen hatte: Mit fünf Siegen in Folge. Dies spricht für eine tolle Moral und lässt optimistisch auf die kommende Saison blicken. Die Gäste stehen jetzt vor bangen Wochen. Falls Bergatreute nicht den Aufstieg in die Bezirksliga schafft, so muss Ankenreute das Relegationsspiel um den Abstieg bestreiten.

Aufstellungen:

SV Reute: Spieler, Dietrich, Jöchle, Altvater, Lorinser (57.Steck), Müller, Waiblinger (79.Aksahin),

Braun (46.Freisinger), Döbele, Hörmann, Vögtle.

SV Ankenreute: Moelchert, Veas, Hölzle, Kordeuter, Hoffmann (58.Tittel), Moosmann (86.Lueger), Gotterbarm, Pfau, Simon, Roos, Zembrodt (67.Kazur).

Tor: 1:0 Lothar Döbele (64.).

Zuschauer: 135.

Besonderheit: Die Begegnung begann mit 35-minütiger Verspätung, da der eingeteilte Unparteiische sich am Spieltermin vertan hatte und sich erst nach einem Telefonat auf den Weg nach Reute machte.

Zweite beendet Saison mit 5:0-Sieg, 02.06.2002

Mit einem hohen 5:0-Sieg gegen Schlusslicht SV Ankenreute II beendete die Reutener Zweite die Saison 2001/2002.

Die Gastgeber zeigten sich von Beginn an spielerisch überlegen und so war der Führungstreffer nur eine Frage der Zeit. Jürgen Knaus war schließlich nach einer halben Stunde erfolgreich. Nach dem Seitenwechsel erzielte der 18-jährige Benjamin Pahn mit seinem ersten Pflichtspieltreffer das 2:0. Spielertrainer Achim Bregler war es vorbehalten, mit einem verwandelten Handelfmeter für die Entscheidung zu sorgen. Als die Gäste in der Schlussphase ihren Torhüter aufgrund einer roten Karte verloren, legte der SVR II mit zwei Toren nach.

Damit endet für die Reutener Zweite eine recht zufriedenstellende Saison. Insgesamt 35 Spieler wurden im Verlaufe der Saison in der Zweiten eingesetzt, Personalmangel war kaum mal ein Thema. Besonders erfreulich, dass mittlerweile wieder etliche junge Eigengewächse in der Zweiten mitwirken. Der Dank von Vereinsseite gilt den beiden Spielertrainern Achim Bregler und Hardi Kreuzberg, die in der nächsten Saison weiter als Spieler zur Verfügung stehen werden. Viel Erfolg wünscht der SVR jetzt schon dem künftigen Trainer Daniel Knisel.

Fazit: Es hat überwiegend Spass gemacht, in der Zweiten zu kicken und es konnte in etwa an die erfolgreiche Vorsaison in der Reserverunde angeknüpft werden. Kompliment an alle Beteiligten.

Aufstellung: Bräuninger, Thiel, Ortner (46.Pahn), Schmid, Baur, Bregler, Miller (58. Cihan), Straub, Braun, Kreuzberg, Knaus.

Tore: 1:0 Jürgen Knaus (31.), 2:0 Benjamin Pahn (48.), 3:0 Achim Bregler (73., Handelfmeter), 4:0 Jürgen Knaus (84.), 5:0 Michael Thiel (89.).

Der 26. Spieltag im Überblick, 02.06.2002

Der SV Reute konnte in letzten Saisonspiel den SV Ankenreute mit 1:0 besiegen. Meister FV Ravensburg II verlor mit einem 0:3 gegen Bodnegg.

Kreisliga A:

SG Aulendorf - TSV Berg 0:0

FV Waldburg - TSB Ravensburg 2:4

FV Ravensburg II - TSV Bodnegg 0:3

SV REUTE - SV Ankenreute 1:0

SV Bergatreute - SV Mochenwangen II 5:0

SV Weingarten II - TSV Eschach 3:3

SV Wolfegg - SV Blitzenreute 1:3

Saisonabschlussfest der Aktiven, 28.05.2002

Kommenden Samstag feiern die Aktiven des SV Reute nach den Begegnungen gegen Ankenreute das Saisonabschlussfest.

Nach einer Saison mit vielen Höhen und einem Tief um die Winterpause herum wollen die Reutener Kicker gebührend den Abschluss der Saison 2001/2002 feiern. Dazu sind alle Reutener Anhänger, Gönner und Sponsoren ganz herzlich eingeladen. Statt findet die Abschlussfeier je nach Witterung vor bzw. im Reutener Sportheim, Beginn ist um 19 Uhr. Für alle sicherlich eine gute Gelegenheit, mit den Reutener Kickern die zu Ende gehende Saison Revue passieren zu lassen sowie bereits erwartungsfroh auf die nächste Spielzeit in der Kreisliga A mit vielen attraktiven Lokalderbys Ausschau zu halten. Verabschiedet wird in diesem Rahmen Daniel Knisel, der verletzungsbedingt seine Karriere beendet. Er wird dem SVR allerdings auch weiterhin erhalten bleiben, übernimmt er doch das Traineramt bei der Zweiten und wird so zusammen mit Reiner Steck das Trainergespann für die Saison 2002/2003 bilden. Alle anderen Kicker werden dem SV Reute auch in der kommenden Spielzeit die Treue halten.

Der 25. Spieltag im Überblick, 26.05.2002

Glückwunsch nach Ravensburg. Mit einem 6:1 Kantersieg beim TSV Berg ist der FV II damit Meister der Kreisliga A. Bergatreute konnte sich mit einem 5:1 Sieg in Bodnegg den zweiten Platz sichern. Auch hier viel Erfolg in der Relegation.

Weiterhin spannend bleibt der Abstiegskampf. Aulendorf hat sich mit einem 3:1 Sieg beim TSB Ravensburg daraus verabschiedet.

Kreisliga A:

TSV Berg - FV Ravensburg II 1:6

TSB Ravensburg - SG Aulendorf 1:3

FV Waldburg - SV Ankenreute 4:1

TSV Bodnegg - SV Bergatreute 1:5

TSV Eschach - SV Reute 0:5

SV Mochenwangen II - SV Wolfegg 1:8

SV Blitzenreute - SV Weingarten II 5:1

Sonstige:

FV Bad Waldsee - SG Kisslegg 1:3
Spvgg Lindau - SV Haisterkirch 0:8
FV Bad Waldsee II - SG Kisslegg II 0:4
Spvgg Lindau II - SV Haisterkirch II 3:2
FV Molpertshaus - SV Weissenau 3:1

Lockerer Auswärtssieg, 17.05.2002

Zu einem nie gefährdeten 5:0-Auswärtssieg beim Absteiger TSV Eschach kam der SVR in einem vorgezogenen Spiel des 25.Spieltages am Donnerstagabend.

Schon nach zwanzig Minuten war in Eschach eine Vorentscheidung gefallen. Gegen das Reutener Pressing fanden die Gastgeber zunächst überhaupt kein Mittel und Lothar Döbele brachte den SVR nach neun Minuten mit trockenem Schuss in Führung. Bernd Vögtle erkämpfte sich dann energisch vor der Strafraumgrenze den Ball wieder und drosch unhaltbar zum 0:2 unter die Latte. Im Gefühl des sicheren Vorsprunges und der Harmlosigkeit der Hausherren ging dann aber bis zur Pause der Spielfluss etwas verloren. Die mahnenden Worte von Reiner Steck in der Halbzeit nahmen sich die Reutener aber offensichtlich zu Herzen. Der SV Reute zeigte jetzt wieder wie zu Spielbeginn tolle Spielzüge und Marian Dietrich konnte schließlich eine Maßflanke von Oliver Jöchle zum entscheidenden dritten Treffer über die Linie drücken. Schon zwei Minuten später klingelte es wieder im Eschacher Gehäuse, als Joachim Freisinger nach tollem Zuspiel von Karlheinz Hörmann davonzog und die Kugel zum 0:4 versenkte. Den Schlusspunkt setzte schliesslich der eingewechselte Tuncay Caba per Kopf. Damit waren die Eschacher am Ende aber noch gut bedient. Allein dreimal rettete das Aluminium den Absteiger vor weiteren Toren, ein Treffer wurde irrtümlich wegen Abseits nicht anerkannt. Die Reutener Mannschaft schuf sich damit eine tolle Vorgabe für den Ausflug übers Pfingstwochenende nach Düsseldorf.

Aufstellungen:

TSV Eschach: Hansch, Lensler (59.Juncker), Drabon, Melber, Kautt, Ammedieck (46.Will), Bröhm, Bostauli, Becker, Maier (55.Ramovic), Lackovic.

SV Reute: Spieler, Braun, Müller, Altvater, Lorinser (46.Waiblinger), Hörmann (66.Aksahin), Jöchle, Dietrich, Freisinger (70.Caba), Döbele, Vögtle.

Tore: 0:1 Lothar Döbele (9.), 0:2 Bernd Vögtle (20.), 0:3 Marian Dietrich (56.), 0:4 Joachim Freisinger (58.), 0:5 Tuncay Caba (75.).

Zuschauer: 65.

Der 24.Spieltag im Überblick, 14.05.2002

Die Meisterschaft ist noch nicht entschieden. Der FV Ravensburg II konnte mit einem 2:1 Sieg 3 Punkte gegen die SG Aulendorf einfahren und Bergatreute schickte Berg mit einem 4:0 nach Hause und hat immer noch 4 Punkte Rückstand auf den Ravensburg. SV Reute gewann im zweiten Spitzenspiel mit 2:1 gegen Blitzenreute. Der FV Bad Waldsee ist nach einer 4:2 Niederlage gegen Haisterkirch praktisch abgestiegen.

Kreisliga A:

SV Bergatreute - TSV Berg 4:0
TSB Ravensburg - SV Ankenreute 4:1
FV Ravensburg II - SG Aulendorf 2:1
FV Waldburg - TSV Eschach 3:2
SV Reute - SV Blitzenreute 2:2
SV Weingarten II - SV Mochenwangen II 2:2

Sonstige:

SV Haisterkirch - FV Bad Waldsee 4:2
SV Haisterkirch II - FV Bad Waldsee II 1:1
Türk SV Weingarten - FV Molpertshaus 0:0
SV Horgenzell - SC Michelwinnaden 1:1
SV Bergatreute II - TSV Berg 5:0
TSB Ravensburg II - SV Ankenreute II 1:2
SV REUTE II - SV Blitzenreute II 2:2

Eschach-Spiel bereits am Donnerstag, 14.05.2002

Das letzte Auswärtsspiel der Saison 2001/2002 des SV Reute findet bereits am kommenden Donnerstag, 16.05.2002, beim TSV Eschach statt.

Spielbeginn in Eschach ist um 18.45 Uhr. Die Begegnung des 25.Spieltages war ursprünglich auf den 26.05.2002 terminiert und wurde auf Wunsch des TSV Eschach, der bereits als Absteiger aus der Kreisliga A feststeht, vorverlegt. Das letzte Saisonspiel bestreitet der SV Reute am Samstag, 01.06.2002, am heimischen Durlesbach. Spielbeginn ist um 16 Uhr, im Anschluss daran ist ein Saisonabschlussfest für alle Fans, Mitglieder und Sponsoren mit der Reutener Mannschaft geplant.

Stickerei Rauh sponsort neue Trikots, 13.05.2002

Rechzeitig zum Spitzenspiel gegen den SV Blitzenreute konnte der SVR mit neuen Trikots auflaufen.

Gesponsort wurden die neuen, kurzen Trikots wie seit Jahren schon von der Firma Stickerei Rauh. Dafür bedankt sich der SV Reute ganz herzlich.

SVR II holt 0:2-Rückstand auf, 12.05.2002

Gegen die favorisierten Gäste aus Blitzenreute holte der SVR II einen 0:2-Pausenrückstand auf und erreichte am Ende ein 2:2-Unentschieden.

Anfangs schien die Partie eine klare Angelegenheit für die Gäste zu werden. Schon nach zwei Minuten gingen sie in Führung und bauten diese nach zwanzig Minuten auf 0:2 aus. Dann zeigte der SV Reute II allerdings Moral und glich nach dem Wechsel noch aus. Am Ende wäre sogar ein Sieg drin gewesen, zumal sich der Gästekeeper verletzte und ein Feldspieler lange Zeit das Tor hüten mußte.

Aufstellung: Bräuninger, Kreutzberg, Bregler, Baur, Schmid (71. R.Obermayer), Knaus, Frick, M.Braun (55.Cihan), Straub, Thiel, Knisel (85.Pahn).

Tore: 0:1 Frank Köber (2.), 0:2 Franz Adis (21.), 1:2 Johannes Frick (54.), 2:2 Daniel Knisel (65.).

Dritter Sieg in Folge, 12.05.2002

Mit einem verdienten 2:1-Sieg gegen den SV Blitzenreute riss der SVR die Gäste aus ihren Hoffnungen auf Platz zwei und landete den dritten Sieg in Folge.

Von Beginn an wurde deutlich, dass die Gäste um ihre praktisch letzte Chance auf Platz zwei kämpften und der Gastgeber seinerseits aber die gute Form der vergangenen Spieltage weiter bestätigen wollte. Die Zuschauer bekamen eine spannende und sehr temporeiche Partie bei herrlichen äußeren Bedingungen geboten. Reute zeigte sich zu Beginn gefährlicher, ehe Blitzenreute nach einer halben Stunde immer mehr aufkam. Kurz vor der Pause aber konnte der Gästekeeper gegen den glänzend freigespielten Marian Dietrich klären und seine Mannschaft vor einem Rückstand bewahren. Nach dem Seitenwechsel schlug der SVR dann aber mit einem Doppelschlag zu. Zunächst brachte Lothar Döbele überlegt Bernd Vögtle in Position und dieser erzielte mit einem Heber über den Torhüter hinweg die Reutener Führung. Die Gäste hatten sich noch nicht recht gefangen, als Marian Dietrich auf der linken Seite unwiderstehlich davonzog und mit einem satten Schuss auf 2:0 erhöhte. Jetzt musste Blitzenreute alles auf eine Karte setzen und fing sich immer wieder Reutener Konter ein, der entscheidende dritte Treffer wurde aber immer wieder knapp verpasst. Als der gerade eingewechselte Markus Schmied aus der Drehung den Anschlusstreffer für die Gäste markieren konnte, war für eine packende Schlussphase gesorgt. In den letzten Minuten waren sehr viel Emotionen im Spiel und der Unparteiische hatte alle Hände voll zu tun. Schlussendlich blieb's aber beim verdienten Heimsieg für Reute.

Aufstellungen:

SV Reute: Spieler, Müller, Steck (77.Waiblinger), Lorinser, Altvater, Hörmann, Jöchle (80.Aksahin), Dietrich (87.Braun), Döbele, Freisinger, Vögtle.

SV Blitzenreute: Bloching, Valenti, Günthner, Baur, Jerger, Jörg, Leichtle (67.Burkhard), Wieland, Pauer (67.Schmied), Drotleff, Mayer.

Tore: 1:0 Bernd Vögtle (47.), 2:0 Marian Dietrich (51.), 2:1 Markus Schmied (73.).

Gelb-Rote Karte: Klaus Wieland (87.).

Zuschauer: 100.

2:1-Auswärtssieg in Mochenwangen, 05.05.2002

Auf äußerst schwer bespielbarem Geläuf erkämpfte sich der SVR einen verdienten 2:1-Auswärtssieg beim abstiegsgefährdeten SV Mochenwangen II.

Mochenwangens Spielertrainer Rainer Wetzel hatte für seine Mannen dieselbe Marschrichtung ausgegeben, wie beim überraschenden 3:2-Coup in Waldburg. Mit zehn Mann am eigenen Strafraum wurde auf dem Mochenwangener Nebenplatz das Heil in gelegentlichen Kontern gesucht. So war der Gast aus Reute auch zunächst die klar tonangebende Mannschaft, tat sich aber gegen das Abwehrbollwerk schwer. Und dann schien die Taktik der Hausherren auch noch aufzugehen. Nach einem Preßschlag im Strafraum entschied der Unparteiische auf Strafstoß und Rainer Wetzel ließ sich diese Chance zur Führung nicht entgehen. Jetzt konnten sich die Gastgeber noch mehr zurückziehen und durch Befreiungsschläge immer wieder den einzigen Stürmer an der Mittellinie füttern. Die Mannschaft von Trainer Reiner Steck behielt jedoch die Nerven und lauerte geduldig auf die sich bietenden Chancen. Joachim Freisinger erlöste schließlich den Reutener Anhang mit einem tollen Freistoßtor aus gut 20m Entfernung. Damit gaben sich die Gäste aber noch keineswegs zufrieden und erhöhten nochmals die Schlagzahl. Einen Freistoß von Oliver Jöchle verlängerte Karlheinz Hörmann eine Viertelstunde vor Schluß zum Siegtreffer für den SVR.

Aufstellungen:

SV Reute: Spieler, Müller, Waiblinger (68.Aksahin), Altvater, Lorinser, Dietrich, Jöchle, Hörmann, Döbele (56.Braun), Freisinger (85.Caba), Vögtle.

SV Mochenwangen II: Hepperle, Schuster, Hausmann, Spieß, Huber (78.Hartmann), Kerin, Elshani, Wetzel, Köberle (60.Pisch), Dopfer, Holzberger.

Tore: 1:0 Rainer Wetzel (34., Strafstoß), 1:1 Joachim Freisinger (67.), 1:2 Karlheinz Hörmann (74.).

Zuschauer: 65.

Der 23.Spieltag im Überblick, 05.05.2002

Spannender gehts nicht mehr. So wird das Motto für die Mannschaften an der Tabellenspitze in den nächsten Spielen lauten. Der SV Reute konnte mit einem 2:1 Sieg in Mochenwangen 3 Punkte einfahren. Im Spitzenspiel bezwang der SV Bergatreute den Tabellenführer FV Ravensburg II mit 2:1 und hat nun nur noch 4 Punkte Rückstand. Aus dem Rennen ist der TSV Berg nach der Heimmiederlage gegen Wolfegg. (Vorrausgesetzt der FV holt noch 2 Punkte :)))

Am nächsten Spieltag werden aber die Karten um den zweiten Platz neu gemischt:

Der SV Reute empfängt Blitzenreute und Bergatreute spielt gegen Berg.

Kreisliga A

TSV Bodnegg - SV Weingarten II 4:0

TSV Eschach - TSB Ravensburg 0:2

FV Ravensburg II - SV Bergatreute 1:2

TSV Berg - SV Wolfegg 0:1
SG Aulendorf - SV Ankenreute 2:1
SV Blitzenreute - FV Waldburg 3:0
SV Mochenwangen II - SV Reute 1:2

Sonstige

FV Bad Waldsee - SV Mochenwangen 1:2
SG Kisslegg - SV Haisterkirch 2:2
SV Baidt - SV Weissenau 1:0
SC Michelwinnaden - SV Alttann 1:0
FV Molpertshaus - SG Wilhelmsdorf 1:0

Reutener D-Jugend im Aufschwung, 02.05.2002

Nach einer schlechten Vorrunde, wo man über den vorletzten Tabellenplatz nicht hinaus kam, ging es in die Winterpause.

In dieser Zeit wurden sehr viele Hallenturniere besucht bzw. selbst organisiert. Das beste Ergebnis war ein dritter Platz beim TSB Ravensburg. Dort konnte man, im kleinen Finale, den FV Ravensburg I mit 1:0 schlagen. Auch andere Aktivitäten wie ein Besuch im Erlebnisbad Neu- Ulm gehörte zu den Vorbereitungen. Höhepunkt war der Hüttenaufenthalt in Hohenegg. Alle Beteiligten hatten einen Riesenspaß, das Essen schmeckte gut und auch das Wetter zeigte sich von der allerbesten Seite.

Es wurde nicht nur Fußball gespielt, sondern auch Tischtennisturniere und ein Besuch im Schwimmbad Oberstaufer gehörten zum Rahmenprogramm. Für einen gelungenen Elternabend sorgte Herr Denzel mit Gitarre und Gesang: Herzlichen Dank auch noch mal den Familien Schneider, Nägele, Denzel, Patent, Leißle und Bachmann für ihre Hilfe.

Noch ein Wort zum Rückrundenstart. In Hauerz verlor man mit 5:2 . Doch schon im zweiten Spiel gegen Arnach konnte man einen Sieg feiern und gewann verdient mit 5:3 . Unglaublich spannend ging es dann beim Tabellenführer Aulendorf zu . Zur Halbzeit stand es 2:1 für Aulendorf. Doch in der zweiten Hälfte konnten die Reutener Jugendlichen den Druck erhöhen und konnten zum 2:2 Endstand ausgleichen.

5:0-Sieg beendet Durststrecke, 28.04.2002

Mit einem deutlichen 5:0-Sieg gegen den abstiegsbedrohten TSV Bodnegg beendete der SVR seine Durststrecke.

Beide Mannschaften lieferten sich zu Beginn des Spieles einen offenen Schlagabtausch und mehrere Chancen wurden in den ersten 20 Minuten auf beiden Seiten vergeben. Dann fiel aber die erlösende Führung für Reute, als Joachim Freisinger eine Flanke von Oliver Jöchle ins kurze Toreck drückte. Wenig später wurde Joachim Freisinger im Strafraum gefoult und Lothar Döbele verwandelte den fälligen Elfmeter zur 2:0-Pausenführung. Die Entscheidung im zweiten Durchgang fiel frühzeitig. Gerade sechs Minuten waren wieder gespielt, als Lothar Döbele seinen zweiten Treffer markieren konnte. Die Gäste gaben sich jetzt sichtlich auf und der SVR konnte mit zwei weiteren Toren durch Bernd Vögtle und Oliver Jöchle zum auch in dieser Höhe vollauf verdienten 5:0-Endstand nachlegen.

Aufstellungen:

SV Reute: Spieler, Steck, Altvater, Müller, Dietrich (72.Braun), Lorinser, Hörmann, Jöchle, Döbele, Freisinger (57.Waiblinger), Vögtle (78.Caba).

TSV Bodnegg: Wösle, R.Wagner, Nabholz, Scheerer, Jenck, Wangsangklang (74.Egger), De Gaspari (40.S.Wagner), Schnatterbeck, Kadichani, Waggershauser, Eggler.

Tore: 1:0 Joachim Freisinger (21.), 2:0 Lothar Döbele (27., Strafstoß), 3:0 Lothar Döbele (51.), 4:0 Bernd Vögtle (72.), 5:0 Oliver Jöchle (74.).

Gelb-Rote Karte: Florian Nabholz (72.).

Rote Karte: Nicolas Jenck (75., Tätlichkeit).

Zuschauer: 100.

Schiedsrichter: Herr Bielefeld, Lindau.

Arbeitssieg der Zweiten, 28.04.2002

Ein 2:1-Arbeitssieg gelang der Reutener Zweiten gegen die Gäste aus Bodnegg.

Überraschend gingen die Gäste schon nach fünf Minuten in Führung. Diesem Rückstand lief der SVR II lange Zeit erfolglos hinterher, ehe Jürgen Knaus sich nachträglich zum Geburtstag beschenkte und mit seinen beiden Treffern doch noch den Sieg sicherte.

Aufstellung: Bräuninger, Schmid, Mohr (65.Baur), Kreutzberg, Bregler, Ortner (80.Pahn), Knaus, Straub, Thiel, Aksahin, M.Braun (46.Cihan).

Tore: 0:1 Paul Waggershauser (6.), 1:1 Jürgen Knaus (38.), 2:1 Jürgen Knaus (85.).

B-Jugend Sieger im Lokalderby, 28.04.2002

4:3 gewann am Ende die Reutener B-Jugend gegen den Nachbar aus Michelwinnaden.

Eine abwechslungsreiche Begegnung lieferten sich die beiden Lokalrivalen am Sonntagmorgen in Reute. Zunächst konnte der SVR mit einer 2:0-Führung in die Halbzeit gehen. Anschließend drehte der Gast aus Michelwinnaden den Rückstand seinerseits in eine 2:3-Führung um. Am Ende konnte dann aber doch die Hausherren einen 4:3-Sieg bejubeln. Die Treffer für Reute erzielten Simon Eder, Günther Somju, Patrick Berg und mit einem sehenswerten Tor Marius Nann.

Der 22.Spieltag im Überblick, 28.04.2002

Der SV Reute hat das Siegen nicht verlernt. Gegen den TSV Bodnegg konnte sich der SVR eindrucksvoll mit einem 5:0 Sieg zurückmelden. Interessant wird das Rennen um den 2. Platz. Hier mußte der SV Blitzenreute eine 3:1 Niederlage gegen den TSB Ravensburg einstecken. Bergatreute schickte die SG Aulendorf mit einem 5:0 weiter in den Abstiegskampf. Am nächsten Spieltag steht das Spitzenspiel SV Bergatreute gegen den FV Ravensburg II auf dem Programm.

Die Spiele im Überblick:

Kreisliga A:

SV Reute - TSV Bodnegg 5:0
SV Ankenreute - TSV Eschach 1:2
SV Weingarten II - TSV Berg 0:2
TSB Ravensburg - SV Blitzenreute 3:1
SV Wolfegg - FV Ravensburg II 1:3
SV Bergatreute - SG Aulendorf 5:0
FV Waldburg - SV Mochenwangen II 2:3

Sonstige:

FC Lindenberg - FV Bad Waldsee 2:1
FC Lindenberg II - FV Bad Waldsee II 3:2
TSV Grünkraut - SC Michelwinnaden 0:0
SV Horgenzell - FV Molpertshaus 1:3

Steck verlängert beim SVR, 21.04.2002

Reiner Steck wird auch in der Saison 2002/2003 Trainer beim SV Reute bleiben.

Damit ist eine wichtige Personalentscheidung bereits frühzeitig gefallen und die Planungen für die neue Saison können bereits jetzt in Angriff genommen werden.

Reiner Steck hatte zu Beginn seiner Trainerkarriere in Reute ein schweres Amt übernommen. Nach der verpassten Relegation in der Vorsaison und dem anschliessenden Weggang von Harry Lutz musste der SV Reute zudem noch die Abgänge von Markus Wolfangel, Daniel Maucher, Ruben Lutz und Tobias Schanne verkraften, Michael Thiel pausierte überdies ein halbes Jahr. Obwohl zu dem Zeitpunkt kein Ersatz mehr geholt werden konnte und der Spielerkader recht dünn besetzt war, gelang Steck mit seiner Mannschaft einen nicht erwarteten Superstart von fünf Siegen in Folge. Nach etlichen Verletzten ging dem SVR kurz vor der Winterpause aber doch noch die Luft aus, Spieler wie Peter Altvater, Joachim Freisinger oder Klaus Moser waren halt über mehrere Wochen einfach nicht zu ersetzen. Durch Oliver Jöchle und Bernd Vögtle konnte in der Winterpause die dringend benötigte Verstärkung gefunden werden und der SVR hat damit wieder einen recht gut besetzten Kader zur Verfügung. Das Gros der Mannschaft hat bereits für die kommende Saison zugesagt, Reiner Steck kann damit seine überaus engagierte und gute Trainingsarbeit in Reute optimistisch fortsetzen.

Negativserie gestoppt, 21.04.2002

Nach fünf Niederlagen in Serie hat der SVR die Negativserie gestoppt und ein gerechtes Remis beim TSV Berg geholt.

Dabei begann die Partie denkbar ungünstig. Denn schon in der ersten Spielminute konnte Christoph Bott nach einem weiten Einwurf völlig frei am kurzen Pfosten den Ball in die Reutener Maschen schieben. Nach einer kurzen Schockphase kam der Gast dann besser ins Spiel und bekam nach einer knappen halben Stunde die grosse Chance zum Ausgleich. Doch Karlheinz Hörmann scheiterte mit einem Strafstoss am Berger Keeper. So blieb es beim Gang in die Kabinen bei der Berger Führung. Anschliessend erhöhte Reute den Druck. Mit Windunterstützung und wesentlich verbessertem Zweikampfverhalten drängte der SVR auf den Ausgleich. Nach genau einer Stunde war es dann auch so weit. Bernd Vögtle passte in aussichtsreicher Position auf den noch besser postierten Marian Dietrich und dieser verwandelte mit einem trockenen Schuss ins linke untere Toreck. Beiden Mannschaften merkte man jetzt an, dass sie sich mit dem Remis nicht zufrieden geben wollten und es entwickelte sich eine rasante Schlussphase mit enorm viel Tempo. Zunächst schien Reute auf der Siegerstrasse, doch Lothar Döbele schob aus kurzer Distanz nach einem blitzschnellen Angriff den Ball alleine vor dem gegnerischen Kasten links vorbei. Die letzten knapp zehn Minuten kam dann Berg nochmal gross auf und hatte gute Chancen zum Siegtreffer. Am Ende blieb's aber beim gerechten Unentschieden, ein 3:3 hätte allerdings dem Spielverlauf eher entsprochen. Der Moral des SVR dürfte diese Begegnung hinsichtlich der restlichen Saisonspiele sicherlich sehr gut getan haben.

Aufstellung:

Spieler, Steck, Müller, Altvater, Dietrich (90.Braun), Jöchle, Lorinser, Vögtle, Döbele (90.Waiblinger), Hörmann, Freisinger (57.Caba).

Tore:

1:0 Christoph Bott (1.), 1:1 Marian Dietrich (60.).

Zuschauer: 100.

Unnötige Niederlage der Zweiten, 21.04.2002

In einer abwechslungsreichen Partie kassierte der SVR II eine unnötige 1:2-Niederlage beim TSV Berg II.

Die Reutener waren vor allem im ersten Abschnitt die Mannschaft mit den besseren Torchancen, gerieten dann aber durch einen Distanzschuss aus 30m in Rückstand. Doch schon fünf Minuten später stand Jürgen Knaus nach mustergültigem Pass von Manfred Miller völlig frei vor dem Tor und konnte sicher zum Ausgleich einschieben. Nach dem Wechsel wogte das Spiel hin und her, beide Seiten hatten hochkarätige Möglichkeiten zum Führungstreffer. Kurz vor Schluss konnte die Heimmannschaft doch noch den Siegtreffer erzielen.

Aufstellung:

Bräuninger, Mohr, Baur, Aksahin (46. Pahn), Knaus, Bregler, Straub, Cihan (73.Baierle), Kreutzberg, M. Obermayer (78. M.Braun).

Tore:

1:0 Thomas Zeller (22.), 1:1 Jürgen Knaus (27.), 2:1 Bernd Breitwieser (86.).

Der 21.Spieltag im Überblick, 21.04.2002

Der FV Ravensburg ist mit einem 3:0 gegen SV Weingarten II weiter auf Meisterschaftskurs. Der SV Reute konnte beim TSV Berg mit einem 1:1 einen Punkt einfahren. Verfolger Blitzenreute mußte sich zuhause mit einem 0:0 gegen den "Favoritenschreck" Ankenreute begnügen.

Die Spiele im Überblick:

Kreisliga A:

TSV Berg - SV Reute 1:1

SV Mochenwangen II - TSB Ravensburg 0:8

FV Ravensburg II - SV Weingarten II 3:0

SV Blitzenreute - SV Ankenreute 0:0

SV Bergatreute - SV Wolfegg 3:0

SG Aulendorf - TSV Eschach 3:0

FV Waldburg - TSV Bodnegg 0:0

Sonstige:

SV Vogt - FV Bad Waldsee 1:2

FC Lindenberg - SV Haisterkirch 4:2

SV Vogt II - FV Bad Waldsee II 1:2

FC Lindenberg II - SV Haisterkirch II 4:2

FV Molpertshaus - SV Alttann 2:0

SV Zussdorf - SC Michelwinnaden 1:2

AH gewinnt vereinsinternes Duell, 15.04.2002

Im Vorspiel zwischen Reute und dem FV Ravensburg II stieg wieder einmal der vereinsinterne Klassiker zwischen der Zweiten und der AH-Mannschaft.

Dabei konnte die mittlerweile stark verjüngte zweite Mannschaft des SV Reute im Vergleich zu den Vorjahren weiter aufholen und unterlag diesmal nur noch knapp mit 3:4-Toren. Am Ende setzte sich also erneut die Routine der alten Hasen durch.

1:2 gegen Tabellenführer, 14.04.2002

In einem gutklassigen Kreisliga-Spiel unterlag der SVR gegen den Tabellenführer FV Ravensburg II knapp mit 1:2.

Trotz Regen präsentierte sich der Reutener Sportplatz in nahezu idealer Verfassung und beide Teams boten eine unterhaltsame, temporeiche Begegnung. Schon nach zwei Minuten hatte Lothar Döbele mit einem Kopfball die Riesenchance zur Führung, doch der überragende Christopher Hillebrecht parierte glänzend. Der Gast aus Ravensburg hatte dann nach gut zwanzig Minuten eine exzellente Möglichkeit zum Führungstreffer, doch auch Christian Spieler parierte mit einem Reflex prächtig. Nach einem Eckball und einer unübersichtlichen Situation im Reutener Strafraum, zeigte der Unparteiische dann überraschend auf den Elfmeterpunkt. Karlheinz Hörmann soll den Ball an die Hand bekommen haben und wurde gleichzeitig noch mit der Ampelkarte vom Feld geschickt. Sebastian Stengel verwandelte den Handelfmeter souverän zur Pausenführung. Die numerische Unterlegenheit für Reute war im zweiten Abschnitt aber wieder schnell beendet, da ein Ravensburger nach einer Tätlichkeit mit Rot zum Duschen

musste. Trotz vier Niederlagen in Folge zeigte der SVR jetzt Moral und mit einem Spielzug wie aus dem Fussballlehrbuch gelang nach einer Stunde der vielumjubelte und verdiente Ausgleich. Tuncay Caba drückte nach einem Lattentreffer von Lothar Döbele den Ball über die Linie. Doch wieder einmal war es der Ex-Reutener Mike Gleich, der mit einem seiner raffinierten Freisstösse wenig später die Kreisstädter jubeln liess. Es folgte eine spannende Schlussphase, in der Reute alles nach vorne warf und der Gast immer wieder Kontergegenstösse startete. Letztendlich brachte das stark aufgestellte Juniorteam vom FV den Sieg über die Zeit.

Aufstellungen:

SV Reute:

Spieler, Müller, Waiblinger, Altvater, Hörmann, Jöchle, Lorinser, Dietrich (50.Caba), Freisinger (81. Aksahin), Döbele, Vögtle (87.Braun).

FV Ravensburg II:

Hillebrecht, Straub, Thein, Schmid, Schmuck, Kraljevic (74. Zamejnik), Sisman, Lewandowski, Schuhwerk (89. Weilekes), Stengel, Gleich (66. Karantanis).

Tore: 0:1 Sebastian Stengel (37., Handelfmeter), 1:1 Tuncay Caba (61.), 1:2 Mike Gleich (65.).

Gelb-Rote Karte: Karlheinz Hörmann (36.).

Rote Karte: Sonat Sisman.

Zuschauer: 60.

Der 20.Spieltag im Überblick, 14.04.2002

Die Meisterschaft bleibt weiter spannend. Der FV Ravensburg konnte mit einem 2:1 Auswärtssieg beim SV Reute die Tabellenführung verteidigen. Verfolger Blitzenreute und Berg konnten Ihre Spiele gewinnen.

Kreisliga A

SV Wolfegg - SG Aulendorf 1:2

TSB Ravensburg - TSV Bodnegg 2:1

SV Reute - FV Ravensburg II 1:2

SV Ankenreute - SV Mochenwangen II 0:0

SV Weingarten II - SV Bergatreute 4:3

TSV Eschach - SV Blitzenreute 0:1

FV Waldburg - TSV Berg 1:4

Sonstige:

FV Bad Waldsee - TSG Bad Wurzach 1:3

SV Haisterkirch - FC Wangen II 1:1

Reute vergibt klare Führung, 07.04.2002

Ein denkwürdiges Lokalderby erlebten die über 200 Zuschauer zwischen dem SV Bergatreute und dem SV Reute.

Die Partie sah zwei grundlegende verschiedene Spielphasen. Der von Trainer Reiner Steck hervorragend eingestellte Gast begann mit einem Paukenschlag. Gerade mal 30 Sekunden waren gespielt, als Bernd Vögtle mit einem Hammer in den rechten Torwinkel die Gästeführung erzielte. Bergatreute kam mit dem schnellen Spiel der Reutener überhaupt nicht zurecht und nach einem Musterpass von Karlheinz Hörmann konnte Joachim Freisinger nach zwanzig Minuten gar auf 0:2 erhöhen. Als Bernd Vögtle nur sechs Minuten später nach einem Eckball sogar den dritten Reutener Treffer erzielte, schienen die Gastgeber völlig unter die Räder zu kommen. Doch mit dem Anschlusstreffer durch Sven Schwarz nach einer halben Stunde ging ein Bruch durch das bis dahin überzeugende Spiel der Reutener. Lothar Döbele besaß im Gegenzug zwar noch die Riesenchance zum 1:4, als er völlig frei vor dem Bergatreuter Keeper scheiterte, doch die Ordnung war bei den Gästen jetzt dahin. Ein Abwehrfehler begünstigte wenig später das 2:3 und die Begegnung war völlig unerwartet wieder offen. Praktisch mit dem Pausenpfeiff konnte Spielführer Sebastian Hoh einen Elfer herauschinden, den Tobias Reumont fulminant zum Ausgleich verwertete. Somit ging's praktisch wieder von vorne los. Bergatreute bekam nach der Ampelkarte für Peter Altvater Oberhand und Sebastian Hoh erzielte nach einer Stunde fast von der Torlinie aus die erstmalige Führung. Zehn Minuten später fiel quasi die Entscheidung, als Marc Duttle einen Freistoss aus fast 30 Meter in die Reutener Maschen hämmerte. Während Sebastian Hoh mit einem Foulelfmeter noch an Christian Spieler scheiterte, machte Marc Duttle kurz darauf den 6:3-Endstand perfekt. Zurecht sprachen die einheimischen Fans hinterher von einem wahren Fussballfest, für den SVR allerdings mit einem deprimierenden Ausgang.

Aufstellung:

Spieler, Aksahin, Waiblinger (54.Braun), Müller, Altvater, Hörmann, Moser (46.Lorinser), Jöchle, Freisinger (75.Miller), Vögtle, Döbele.

Tore: 0:1 Bernd Vögtle (1.), 0:2 Joachim Freisinger (21.), 0:3 Bernd Vögtle (27.), 1:3 Sven Schwarz (31.), 2:3 Frank Kovatshevitsch (38.), 3:3 Tobias Reumont (45., Foulelfmeter), 4:3 Sebastian Hoh (64.), 5:3 Marc Duttle (74.), 6:3 Marc Duttle (87.).

Zweite bricht nach der Pause ein, 07.04.2002

Trotz guter erster Halbzeit kassierte Reutes Zweite am Ende eine deutliche 0:7-Schlappe beim SV Bergatreute II.

Dabei stand es im Lokalderby zum Seitenwechsel noch torlos unentschieden. Ein schneller Treffer nach der Pause für den Gastgeber läutete dann aber die klare Niederlage ein.

Aufstellung:

Bräuninger, Mohr, Ortner, Bregler, Baur (40.Baierle), Knaus, Frick, Kreutzberg, Pahn, M.Braun, Thiel.

Tore: 1:0 Uli Böhm (47.), 2:0 Alex Ströbele (53.), 3:0 Eqrem Shabanaj (56.), 4:0 (67.), 5:0 Eqrem Shabanaj (83.), 6:0 (87.), 7:0 Thorsten Voigt (90.).

Der 19.Spieltag im Überblick, 07.04.2002

Nach dem 19.Spieltag bleibt das Meisterschaftsrennen weiter völlig offen. Nach der 6:3 Niederlage beim Lokalrivalen SV Bergatreute ist der SV Reute endgültig aus dem Meisterschaftsrennen. Der FV Ravensburg II mußte zuhause beim 1:1 gegen den FV Waldburg 2 Punkte abgeben und hat auf den Verfolger Blitzenreute nur noch 2 Punkte Vorsprung.

Die Spiele im Überblick:

Kreisliga A

TSV Berg - TSB Ravensburg 4:1

FV Ravensburg II - FV Waldburg 1:1

TSV Bodnegg - SV Ankenreute 3:1

SV Bergatreute - SV Reute 6:3

SV Mochenwangen II - TSV Eschach 4:1

SV Wolfegg - SV Weingarten II 3:0

SG Aulendorf - SV Blitzenreute 1:2

Sonstige: TSV Ratzenried - FV Bad Waldsee 3:4

SV Vogt - SV Haisterkirch 2:0

SV Vogt II - SV Haisterkirch II 3:1

FV Molpertshaus - SC Michelwinnaden 0:0

0:0 gegen SV Kehlen, 02.04.2002

Der SVR trennt sich am Dienstagabend in einem temporeichen Freundschaftsspiel vom Bezirksligisten SV Kehlen torlos mit 0:0.

Beide Seiten machten von Beginn an mächtig Dampf. Die größte Chance im ersten Abschnitt hatte der Gast, als Christian Spieler einen fulminanten Direktschuss gerade noch an die Latte lenken konnte. Auch nach dem Wechsel ging es hin und her. Wieder war es kurz vor Schluss die Mannschaft von Gästetrainer Steve Reger, die nur knapp das Ziel verfehlte und somit konnte Reute durch couragiertes Spiel einen Teilerfolg gegen den Viertplatzierten der Bezirksliga erringen.

Frohe Ostern, 29.03.2002

Der SV Reute wünscht allen seinen Mitgliedern, Sponsoren, Fans und Freunden ein frohes, sonniges Osterfest.

Vorankündigung: Kommenden Dienstag, 02.04.2002, bestreitet der SVR ein Testspiel gegen den Bezirksligisten SV Kehlen. Spielbeginn auf dem Sportgelände am Durlesbach ist um 19.30 Uhr.

Zweite unterliegt SC Blönried, 29.03.2002

Der SV Reute II unterlag am Donnerstagabend in einem Freundschaftsspiel bei der Ersten des SC Blönried mit 1:4-Toren.

Auf dem äußerst holprigen Sportgelände war es für beide Teams nicht einfach, einen kontrollierten Spielaufbau zu betreiben. Nach einem 0:3-Pausenrückstand steigerte sich der SVR II im zweiten Abschnitt deutlich und hatte jetzt sogar mehr Spielanteile. Völlig verdient denn auch der Anschlusstreffer durch Benny Pahn. Nachdem Reute einige Möglichkeiten zum 2:3 vergeben hatte, gelang Blönried kurz vor Schluss die Entscheidung.

Bittere 0:1-Pille, 24.03.2002

Eine herbe 0:1-Niederlage kassierte der SV Reute im Lokalderby gegen den SV Wolfegg und ist damit im Rennen um die Meisterschaft zunächst einmal weit zurückgefallen.

Die Gäste kauften mit ihrer aggressiven und körperbetonten Spielweise den Hausherren schnell den Schneid ab und waren im ersten Durchgang die bessere Mannschaft. Reute dagegen kam einfach nicht ins Spiel und scheiterte immer wieder an einer zu komplizierten Spielweise. So hätte sich der SVR auch nicht beklagen können, wenn er zur Pause zurückgelegen hätte. Die wenigen Chancen im ersten Durchgang lagen eindeutig auf Seiten der Gäste. Erst nach knapp einer Stunde konnte Reute sich erste gute Torchancen erarbeiten. Pech hatte Lothar Döbele, als sein schulbuchmässiger Kopfball nur an die Torlatte des Wolfegger Gehäuses klatschte. Im Gegenzug dann aber die kalte Dusche: Nach einem Eckball fiel die Gästeführung. In der verbleibenden knappen halben Stunde versuchte der SVR noch einmal alles und öffnete die Abwehr. Neuzugang Bernd Vögtle hatte die Riesenchance zum Ausgleich, doch sein Schuss aufs lange Eck drehte sich kurz vor der Torlinie noch ins Seitenaus. Eine Minute vor Schluss schienen sich die Reutener Angriffsbemühungen doch noch gelohnt zu haben, doch warum der Unparteiische den Kopfballtreffer von Peter Altvater nicht anerkannte, blieb sein Geheimnis. Insgesamt gesehen ging die von Gästetrainer Pirmin Böhler hervorragend eingestellte Mannschaft des SV Wolfegg nicht unverdient als Sieger vom Platz.

SV Reute: Spieler, Müller, Jöchle, Braun (82.Thiel), Lorinser, Hörmann, Moser (27.Caba), Döbele, Altvater, Vögtle, Knisel (71.Aksahin).

SV Wolfegg: Riedesser, Braun, Detzel, Zimmermann, Schnell, Dürler, Schorer, Amann, Sieber (83. Butscher), Rost (55.Schmid), Dentler.

Tor: 0:1 Dominik Schmid (63.).

Zuschauer: 110.

Dietrich erlöst den SVR II, 24.03.2002

Marian Dietrich sicherte mit einem herrlichen Treffer den 1:0-Sieg im Lokalderby zwischen dem SVR II und Wolfegg II.

Gegen einen äußerst defensiv eingestellten Gast tat sich der SVR II lange Zeit sehr schwer und es deutete sich bereits ein torloses Remis an. Dann schnappte sich aber zehn Minuten vor Schluss Marian Dietrich die Kugel und traf mit einem Sonntagsschuss aus gut zwanzig Metern in den linken oberen Torwinkel. Auch wenn der Treffer spät fiel, so war der Sieg im Lokalderby dennoch verdient.

Aufstellung SV Reute II: Bräuninger, Ortner, Mohr, Bregler, Schmid, Baur (45.Obermayer), M.Braun (60. Frick), Waiblinger, Knaus, Miller, Dietrich. Tor: 1:0 Marian Dietrich (80.).

Der 18.Spieltag im Überblick, 24.03.2002

Nach einem 1:0 beim TSB Ravensburg hat der FV Ravensburg II 6 Punkte Vorsprung auf den SV Bergatreute, der sich ein 3:2 beim FV Waldburg erkämpft haben. Kreisliga A:

SV Ankenreute - TSV Berg 0:0
TSB Ravensburg - FV Ravensburg II 0:1
FV Waldburg - SV Bergatreute 2:3
TSV Eschach - TSV Bodnegg 1:3
SV Reute - SV Wolfegg 0:1
SV Blitzenreute - SV Mochenwangen II 2:1
SV Weingarten II - SG Aulendorf 1:0

Sonstige:

SG Baienfurt - FV Bad Waldsee 0:1
TSV Ratzenried - SV Haisterkirch 2:2
SG Baienfurt II - FV Bad Waldsee II 2:0
SC Michelwinnaden - SV Wolpertswende 3:1
SV Schmalegg - FV Molpertshaus 0:0

Riesenandrang bei SWR3-DanceNight, 19.03.2002

Selbst die kühnsten Erwartungen von Veranstalter SV Reute Fussball wurden bei der ersten SWR3 DanceNight in der Reutener Durlesbachhalle am vergangenen Samstag übertroffen. Schon vor dem offiziellen Einlass um 20 Uhr pilgerten ganze Trauben von Tanzfans und Partybegeisterte vor die Halle. Kurz nach 22 Uhr hieß es dann schon "ausverkauft" und erst als die Kids unter 18 Jahren um Mitternacht den Nachhauseweg antreten mußten, gab's für die Wartenden wieder Einlass.

Zugesagt für die DanceNight in Reute hatte der bekannte SWR3-Moderator Michael Spleth. Für den 29-jährigen Spleth war es eine Selbstverständlichkeit, der Einladung der Reutener Fussballer nachzukommen. Ist er doch selbst leidenschaftlicher Fussballer und schnürt, sofern es sein dichtgedrängter Terminkalender zulässt, für den südbadischen Verbandsligisten SV Linx die Kickstiefel. So reiste er auch am Samstag mit noch etwas schweren Beinen direkt von einem Ligaspiel nach Oberschwaben. Doch als er kurz nach 21 Uhr die Party eröffnete, war davon nichts mehr zu spüren. Mit unglaublicher Energie heizte er die Stimmung in der Durlesbachhalle an und feierte mit dem begeisterten

Publikum eine rauschende Tanznacht. Der SWR3-DJ fand dabei vor allem durch seine spontane und offene Art schnell den heißen Draht zu seinen Partygästen. So durfte auch immer wieder einer aus dem Publikum zur DJ-Konsole hoch und sich einen Titel wünschen. Manche hatten dann sogar das Glück, zusammen mit dem SWR3-Moderator mit einer Luftgitarre auf der Bühne abrocken zu dürfen. Michael Spleth bekam seine Karriere bei verschiedenen Privatsendern, ehe er zu SWR3 wechselte. Schnell erkämpfte er sich dort einen Stammplatz im Moderatorenteam neben Stars wie Anke Engelke, Stefanie Tücking, Bernd Mohrhoff und Sascha Zeus. Spleth moderiert momentan bei SWR3 u.a. die Sendungen Luna, Hit Hop und Wildwux und ist auch kommenden Samstag bei der grossen SWR3-Elch-Party im Europa-Park Rust mit von der Partie. Bewundernswert bei seinem Reutener Auftritt war vor allem, wie natürlich und normal Spleth trotz seiner steilen Karriere geblieben ist. Am Ende der Dancenight in Reute jedenfalls gab's rundum nur zufriedene Gesichter. Vor allem beim veranstaltenden SV Reute konnte zufrieden Bilanz gezogen werden. Die DanceNight verlief absolut reibungslos und der SVR konnte sich einmal mehr auf die unglaubliche Einsatzbereitschaft seiner rund 50 Helfer verlassen.

Der 17.Spieltag im Überblick, 18.03.2002

Nach der Winterpause rollt die Kugel wieder. Der SV Ankenreute konnte beim FV Ravensburg mit einem 1:1 einen Punkt erkämpfen und Blitzenreute hätte sich beim TSV Bodnegg sicherlich auch mehr erhofft als das 0:0. (Mit-)Meisterschaftsfavorit TSV Berg bezwang den TSV Eschach mit 3:1 und belegt nun den 2. Tabellenplatz.

Die Spiele im Überblick:

Kreisliga A

TSV Berg - TSV Eschach 3:1

SV Bergatreute - TSB Ravensburg 3:2

FV Ravensburg II - SV Ankenreute 1:1

SV Wolfegg - FV Waldburg 0:0

TSV Bodnegg - SV Blitzenreute 0:0

SV Weingarten II - SV Reute 6:0

SG Aulendorf - SV Mochenwangen II 2:1

Kreisliga B

Bergatreute II - TSB Ravensburg II 4:0

Wolfegg II - Waldburg II 0:3

Bodnegg II - Blitzenreute II 2:7

Die Restlichen Spiele:

FV Bad Waldsee - SV Amtzell 1:3

SV Haisterkirch - SV Fronhofen 0:0

FV Bad Waldsee II - SV Amtzell II 1:2

SV Haisterkirch II - SV Fronhofen II 1:4

SV Baidt - SC Michelwinnaden 2:2

(Irgendwie hat es der SV Baidt nicht mit Michelwinnaden :))

SV Zussdorf - FV Molpertshaus 0:1

2:0 im letzten Test, 16.03.2002

Den letzten Formtest hat der SV Reute am Freitagabend mit 2:0 gegen den SV Dietmanns bestanden. Die Vertreter aus der Kreisliga B erwiesen sich allerdings als harte Nuss und verlangten den Reutenern alles ab. Die Treffer für den SVR erzielten Karlheinz Hörmann und Daniel Knisel.

SVR gewinnt improvisiertes Blitzturnier, 09.03.2002

Nach der kurzfristigen Absage des TSV Schlachters organisierte der SVR kurzfristig ein Blitzturnier mit dem FV Waldburg und dem SV Deuchelried und siegte zweimal.

Aufgrund einer Grippewelle konnte der TSV Schlachters das vorgesehene Testspiel am heutigen Samstag in Reute nicht antreten. Reutes Trainer Reiner Steck nutzte die guten Kontakte zu Waldburg's Trainer Norbert Späth und so entstand kurzfristig die Idee eines Blitzturnieres. So war am Ende allen Beteiligten geholfen. Waldburg und Deuchelried konnten statt eines vorgesehenen Testspiels auf Hartplatz auf Rasen spielen und Reute kam doch noch zu weiterer Spielpraxis. Das Turnier begann mit der Begegnung SVR gegen Deuchelried. Die Gastgeber konnten sich in der 45-minütigen Partie gegen den Vertreter der Kreisliga B sicher mit 3:0 durchsetzen. Im Anschluß gewann der FV Waldburg mit 1:0 ebenfalls gegen Deuchelried. Somit ging's am Ende richtig zur Sache. Der SV Reute siegte schließlich mit 1:0 und ging als Sieger des Blitzturnieres hervor. Erfreulich dabei, daß beide Begegnungen ohne Gegentore gewonnen wurden. Die Treffer für Reute erzielten Lothar Döbele (2), Bernd Vögtle und Joachim Freisinger. Vor dem Rundenstart am 24.03.2002 gegen Wolfegg bestreitet der SVR am kommenden Freitag um 19.15 Uhr ein letztes Testspiel gegen den SV Dietmanns.

Zweite landet 6:1-Sieg, 06.03.2002

In einem Vorbereitungsspiel war die Zweite des SVR mit 6:1 bei der spielstarken A-Jugend des SV Haisterkirch erfolgreich.

Damit gelang die Revanche für die Niederlage aus dem letzten Jahr. Der SVR II trat mit einer tollen Einstellung und viel taktischer Disziplin auf und sorgte schnell für eine Entscheidung. Das Spiel bot eine gute Gelegenheit für ein paar Spieler aus der Ersten, die bislang noch wenig Spielpraxis sammeln konnten. Torschützen für den SVR II in einem sehr ansehnlichen Spiel waren Tuncay Caba (3), Jürgen Knaus, Manfred Miller und Klaus Moser.

Trainingslager mit 3:3 beendet, 03.03.2002

Zufriedene, wenn auch sehr müde Gesichter gab's am Sonntagabend beim gemeinsamen Essen zum Abschluß des Trainingslagers des SVR.

Trainer Reiner Steck hatte das Trainingswochenende wieder sehr gut organisiert und durchdacht. Startschuß war am Freitagabend mit einem ersten Training. Groß war die Überraschung, als sich der Trainingsplatz über Nacht am nächsten Morgen wieder in winterliches Weiss verwandelt hatte. Deshalb wurde die erste Einheit kurzerhand in der Durlesbachhalle absolviert. Nach einem Frühstück wurde auf dem alten Sportplatz trainiert, ehe es gemeinsames Mittagessen im Sportheim gab. Danach erschien auf Einladung des SV Reute Eugen Wirth, Schiedsrichterobmann der Gruppe Ravensburg. Er referierte im Speziellen über die wichtige Regel 12. Interessant für die Spieler war vor allem, welche Faktoren Unparteiische negativ beeinflussen können. Nach seinem Vortrag ging's auf zur dritten Einheit. Auch der Sonntag begann wieder mit Training, ehe es ein ausgiebiges Frühstück gab. Dann erfolgte eine kurze Taktikschulung. Zum Abschluß des Trainingslagers galt es nun, das Gelernte im Testspiel gegen den

Bezirksligisten FC Mittelbiberach umzusetzen. Zwar war der Sportplatz am Durlesbach noch etwas tief, ansonsten herrschte aber ideales Fußballwetter und die Begegnung lockte etliche Zuschauer an. Reiner Steck konnte das Spiel zufrieden verfolgen, auch wenn der 3:1-Vorsprung am Ende durch den erwarteten Kräfteinbruch noch verspielt wurde. Die Treffer für den SVR erzielten Lothar Döbele (2) und Karlheinz Hörmann.

Schiedsrichterobmann zu Gast beim SVR, 27.02.2002

Während des Trainingslagers des SV Reute am kommenden Wochenende wird der Schiedsrichterobmann der Gruppe Ravensburg, Eugen Wirth, über Neuerungen der Regelkunde in der jüngeren Vergangenheit referieren. Zu seinem Vortrag im Reutener Sportheim sind auch alle sonstigen Interessierten eingeladen, Beginn ist am Samstag um 14.30 Uhr.

Zum Abschluß des dreitägigen Trainingslagers tritt der SV Reute am Sonntagnachmittag zu einem weiteren Testspiel gegen den FC Mittelbiberach an, Spielbeginn ist um 14 Uhr.

SWR3-DanceNight mit DJ Michael Spleth, 25.02.2002

Erneut ein großes Event steht am 16. März 2002 in der Reutener Durlesbachhalle an: Der SV Reute Fußball konnte die SWR3-DanceNight mit Top-DJ Michael Spleth an Land ziehen.

Seit Anfang 2000 tourt die SWR3 DanceNight in SWR3-Land zwischen Köln und Basel, Karlsruhe und Ulm. Zehntausende haben mit SWR3 bereits lange und heiße Tanznächte gefeiert. Von der SWR3-DanceNight Konsole spielen die DJs die besten Pop-Songs, die aktuellen Charts und die schönsten Balladen. Am 16. März 2002 heißt es nun in der Reutener Durlesbachhalle: Mehr Hits, mehr Kicks, einfach SWR3 mit dem Top-DJ Michael Spleth.

Spiel der Zweiten fällt aus, 25.02.2002

Das für den morgigen Dienstag geplante Vorbereitungsspiel zwischen dem SVR II und dem SV Dürmentingen II fällt aufgrund der Platzverhältnisse aus. Die Zweite trifft sich stattdessen am Donnerstagabend zum Training mit anschließender Spielerversammlung im Sportheim. Für Samstag ist ein Vorbereitungsturnier zwischen dem FV Bad Waldsee II, der A-Jugend Haisterkirch und dem SV Reute II vorgesehen.

2:2-Unentschieden in Waldburg, 23.02.2002

Aufgrund der widrigen Platzverhältnisse in Reute wurde das Vorbereitungsspiel kurzfristig auf dem Sandplatz in Waldburg ausgetragen. Dabei trennten sich die Ligakonkurrenten mit einem leistungsgerechten Remis. Bei fast schon orkanartigen Windböen erwischte die Gastgeber den wesentlichen besseren Start. Für die erkrankten Christian Spieler und Achim Bräuninger gab Uli Gassner auf Reutener Seite sein Torwartdebüt und ließ zunächst durch kluges Mitspielen keinen Treffer zu. Als ihn seine Vorderleute dann aber sträflich im Stich ließen, konnte auch er das 1:0 für Waldburg nicht mehr verhindern. Der SVR kam erst nach einer halben Stunde so richtig ins Spiel und konnte noch vor dem Seitenwechsel durch Joachim Freisinger den Ausgleich markieren. Obwohl Reute im zweiten Spielabschnitt gegen den starken Wind zu spielen hatte, waren die Gäste jetzt die spielbestimmende Mannschaft und kamen zu richtig dicken Chancen. Einen Foulelfmeter konnte Peter Altvater schließlich zum 1:2 nutzen. Doch kurz vor Spielende gab's Strafstoß auch auf der anderen Seite und Waldburg verwandelte zum letztlich leistungsgerechten 2:2-Endstand.

Knappe 2:3-Niederlage gegen Wangen, 20.02.2002

Beachtlich schlug sich der SV Reute gegen den Verbandsligisten FC Wangen: Am Ende des Vorbereitungsspieler stand eine knappe 2:3-Niederlage. Bei äußerst böigem Wind ging Wangen standesgemäß schnell mit 1:0 in Führung. Doch der Gastgeber akklimatisierte sich in der Folge immer besser an das hohe Tempo und hielt überraschend gut mit. Erst durch einen Foulelfmeter konnte der Gast zum 0:2-Pausenstand erhöhen. Nach dem Wechsel konnte Reute dann mit Windunterstützung sogar selbst Druck erzeugen und glich durch Tore von Lothar Döbele und Marian Dietrich aus. Erst fünf Minuten vor Schluß gelang dem Verbandsligisten doch noch der Siegtreffer. Tuncay Caba verpaßte kurz darauf knapp den erneuten Ausgleich, als er nach einem Abpraller nur das Außennetz des Wangener Tores traf. Insgesamt gesehen jedoch eine starke läuferische und spielerische Leistung der gesamten Mannschaft.

Remis beim SV Weissenau, 17.02.2002

Erneut torreich verlief auch das zweite Testspiel des SV Reute. Beim B-Ligisten SV Weissenau trennte man sich 4:4-Unentschieden.

Auf dem ungeliebten Kunstrasenplatz in Weissenau stellte der SVR zwar über 90 Minuten die klar dominierende Elf, doch nutzten die Platzherren im ersten Abschnitt ihre Konterchancen konsequent und gingen 3:0 in Front. Vor der Pause gelang Reute nurmehr der Anschlusstreffer. Mit sechs neuen Kräften ging's dann zur Aufholjagd. Lothar Döbele verpasste aber völlig frei den zweiten Treffer und Weissenau konnte wenig später gar auf 4:1 erhöhen. Doch anschliessend konnten sich die Hausherren kaum noch aus ihrer Hälfte befreien und Reute gelang bis zum Spielende wenigstens noch der 4:4-Ausgleich. Die Treffer für den SVR erzielten Karlheinz Hörmann (2), Peter Altvater und Klaus Moser (siehe Foto).

Tombola fürs Jugendturnier, 13.02.2002

Anlässlich des grossen Jugendturnieres in Reute Ende Mai veranstaltet die Reutener Jugendabteilung eine Tombola. Vom 30.05.-01.06.2002 findet das großes Jugendturnier statt. Es werden verschiedene Mannschaften aus dem gesamten Bundesgebiet und dem näheren Ausland erwartet. Insgesamt 72 Mannschaften werden sich mit den großen Vereinen wie TSV 1860 München oder TB Berlin messen können. Ebenfalls schon zugesagt haben der VfB Leipzig sowie der Chemnitzer FC. Aus dem süddeutschen Raum konnten der VfR Mannheim und der VfR Aalen sowie die Stuttgarter Kickers gewonnen werden. Komplettiert wird das Teilnehmerfeld durch den FC Memmingen und den SSV Ulm. Zwecks Sponsoring und anlässlich dieses Jugendturniers veranstaltet die Jugendabteilung eine Tombola.

Und so funktioniert es: Ab sofort hängt im Sportheim (unter dem Fernseher) eine große Tafel, auf der ein Spielfeld in 150 kleine Felder unterteilt ist. Wer mitmachen will, trägt in ein frei wählbares Feld seinen Namen und evtl. seine Adresse ein, nachdem er 5 EUR Wetteinsatz bei Sportheimwirtin Rosi bezahlt hat. Die Auslosung findet am Samstagabend ,den 1. Juni 2002 statt. Auf den Gewinner warten attraktive Preise :

Z.B. Eintrittskarten für ein frei wählbares Heimspiel beim FC Bayern München

z.B. Eintrittskarten für das Ravensburger Spieleland.

z.B. Eintrittskarten für Europapark Rust z.B. Gutschein über 25 EUR im Gasthof Stern in Reute und viele Sachpreise.

Es lohnt sich also auf jeden Fall, mitzumachen !!

Viel Glück und vielen Dank für Ihren Beitrag

3:5 im ersten Testspiel, 06.02.2002

Mit 3:5-Toren verlor der SVR sein erstes Testspiel gegen den Bezirksligisten FC Wangen II. Nach einem starken Auftakt der Gäste und der frühen Führung bekam Reute das Spiel immer besser in Griff und konnte den Rückstand zwischenzeitlich in einen 3:1-Vorsprung ummünzen. Gegen Ende erfolgte dann aber nach den beiden Trainingseinheiten an den Vortagen ein kräftemäßiger Einbruch und die Gäste konnte die Partie doch noch mit 5:3 für sich entscheiden. Auf dem durch Dauerregen aufgeweichten Platz bot der SVR dennoch eine ganz ansehnliche Begegnung gegen die bereits zwei Wochen trainierenden Gäste. Die Reutener Treffer erzielten Thomas Straub, Neuzugang Bernd Vögtle und Lothar Döbele.

Vorbereitungsspiele, 01.02.2002

Die Vorbereitung für die Aktiven hat begonnen. Erstes Testspiel ist kommenden Mittwoch gegen den FC Wangen II.

Die Vorbereitungsspiele im Überblick:

- 06.02.2002: SV Reute - FC Wangen II (18.30 Uhr)
 - 16.02.2002: SV Weissenau - SV Reute (14.30 Uhr)
 - 19.02.2002: SV Reute - FC Wangen I (18.30 Uhr)
 - 23.02.2002: SV Reute - FV Waldburg (14.30 Uhr)
 - 03.03.2002: SV Reute - FC Mittelbiberach (14.30 Uhr)
 - 09.03.2002: SV Reute - TSV Schlachters (14.30 Uhr)
 - 15.03.2002: SV Reute - SV Dietmanns (18.30 Uhr)
-

Schöne Spiele, doch am Ende Trauer und Bestürzung, 27.01.2002

Am vergangenen Wochenende fand das E-, F- und Bambiniturnier des SV Reute in der Durlesbachhalle statt. In 72 Spielen wurden von ca. 300 Kindern insgesamt 185 Tore erzielt.

Für das eingespielte Trainerteam war ein Turnier dieser Größenordnung schon fast ein organisatorischer Spaziergang, der neben dem großen Jugendturnier vom Sommer kurz geplant wurde.

Der Samstag morgen wurde mit dem Turnier der E I -Jugend begonnen. Hier zeigten die Reutener Kinder um Torwart Torsten Werner schon im ersten Spiel Moral, indem sie ein schon verloren geglaubtes Spiel gegen Haisterkirch durch Tore von Marcel Freisinger und Frederick Fuchs zu einem 3:3 Endstand ausgleichen konnten.

Das Spiel gegen Unterschwarzach wurde klar mit 2:0 gewonnen. Im Spiel gegen Bergatreute konnten die Kinder eine ähnliche Aufholjagd leider nicht wiederholen. Trotz sehenswerter Tore von Florian Pan und Dominik Schmidberger musste man sich in dieser Partie geschlagen geben. Das Spiel um Platz 5 verlor man dann noch gegen den FV Bad Waldsee.

Das erste Halbfinale spielte Haisterkirch souverän mit 6:0 gegen Aulendorf, das zweite Halbfinale konnte Bergatreute mit 2:0 gegen Michelwinnaden für sich entscheiden . Das Finale entwickelte sich zu einem wahren Krimi, welchen Haisterkirch mit zwei Toren von Jakob Schuschckewitz für sich entscheiden konnte.

Im Spiel um Platz drei setzte sich der SC Michelwinnaden gegen Aulendorf mit 2 : 0 durch.

Der Nachmittag ging dann mit den Spielen der F- Jugend weiter. Die zwei Reutener Mannschaften hatten hier wenig mit dem Ausgang des Turniers zu tun und beschieden sich jeweils mit dem letzten Platz in ihrer Gruppe und traten dann im Spiel um Platz 7 gegeneinander an . Dieses Spiel konnte die Truppe um Torwart Julian Madlener durch Tore von Lukas Rech und Tobias Schirmacher für sich entscheiden.

Im Finale spielte der SC Michelwinnaden und die TSG Bad Wurzach, nachdem sie jeweils ihre Halbfinalbegegnungen gegen Haisterkirch und Ummendorf gewonnen hatten, gegeneinander. Hier setzte sich die Kurstädter mit 2:0 durch. Der FV Bad Waldsee konnte im Elfmeterschießen die Partie gegen Bergatreute mit 4:1 für sich entscheiden.

Der Sonntag begann mit den Spielen der E II- Jugend. Reute konnte auch hier mit zwei Mannschaften zum Turnier antreten. Die Mannschaft um Torwart Dennis Lenuweit konnte hier sehr gut mithalten und mit Toren von Alexander Bersch und Felix Huchler das Spiel um Platz 5 erreichen, welches sie dann jedoch gegen die stark aufspielende Mannschaft von Waldsee mit 5:1 verloren.

Die zweite Reutener Mannschaft um Torwart Sacha Sauter trumpschte in ihren Vorrundenspielen auf. Benjamin Gärtner und Markus Lang wechselten sich als Torschützen ab und erzielten gemeinsam allein in der Vorrunde 9 Tore.

Auch das Halbfinale gegen Haisterkirch wurde noch klar mit 2:0 gewonnen. Im Finale zeigten die Kinder dann allerdings Nerven und unterlagen dem SV Bergatreute mit 2:1

Der Nachmittag gehörte den Bambinis (Jahrgang 95 und Jünger). Da der SV Haisterkirch nicht angetreten war, bildete die Waldseer Trainerin Sabine Marth kurzerhand aus ihren Kindern mit Unterstützung des Reuteners Lukas Eisele eine Spielgemeinschaft. Reute hatte auch hier zwei Teams ins Rennen geschickt. Das Team um Torwart Jakob Schumacher konnte das erste Spiel mit 3:0 gewinnen. Doch dann hatten die anderen Mannschaften wohl den dreifachen Torschützen Lenz Fischinger genauer unter die Lupe genommen und so gelang dem wuseligen Spielmacher während dem Rest des Turniers kein Tor mehr. Im Spiel um Platz 5 unterlag man der SG Aulendorf mit 3:4 im Elfmeterschießen.

Die zweite Mannschaft um Spielführer Andreas Maucher konnte ihr erstes Spiel ebenfalls gewinnen. In den weiteren Spielen zeigte sich die defensive Stärke der Reutener Mannschaft mit ihrem Libero Raphael Maucher, indem zweimal 0:0 gespielt wurde.

Auch dem späteren Turniersieger Bergatreute konnte im Halbfinale während der regulären Spielzeit ein 0:0 abgerungen werden, allerdings musste man sich im Elfmeterschießen trotz guter Reaktionen von Torwart Mario Waggerhauser geschlagen geben.

Im Spiel um Platz drei unterlag man dann ebenfalls im Elfmeterschießen der TSG Bad Wurzach mit 1:2. Das Endspiel bestritt Bergatreute gegen die Mannschaft aus Immenried, auch hier musste ein Elfmeterschießen zur Ermittlung des Siegers, Bergatreute durchgeführt werden.

Überschattet wurde das Turnier durch die für alle Anwesende unfassbare Nachricht vom Tode des Mitorganisators Klaus Grünke, mit dem man noch tags zuvor wie immer zusammengearbeitet hatte. So war den Trainern nicht mehr Freude am gelungenen Turnier, sondern nur noch Trauer und Bestürzung anzumerken.

Ergebnisse: EI- Jugend

- 1.SV Haisterkirch
- 2.SV Bergatreute
- 3.SC Michelwinnaden
- 4.SG Aulendorf
- 5.FV Bad Waldsee
- 6.SV Reute
- 7.LJG Unterschwarzach
- 8.SV Eberhardzell

F- Jugend :

- 1.TSG Bad Wurzach
- 2.SC Michelwinnaden
- 3.TSV Ummendorf
- 4.SV Haisterkirch
- 5.FV Bad Waldsee
- 6.SV Bergatreute
- 7.SV Reute I
- 8.SV Reute II

EII- Jugend :

- 1.SV Bergatreute
- 2.SV Reute II
3. SG Aulendorf II
4. SV Haisterkirch
- 5.FV Bad Waldsee
- 6.SV Reute III
- 7.TSV Grünkraut
- 8.SG Aulendorf III

Ergebnisse: Bambinis:

- 1.SV Bergatreute
 - 2.SV Immenried
 - 3.TSG Bad Wurzach
 - 4.SV Reute II
 - 5.SG Aulendorf
 - 6.SV Reute I
 - 7.SG Bad Waldsee/Reute
 - 8.FV Bad Waldsee
-

Trauer um Klaus Grünke, 23.01.2002

Völlig überraschend verstarb Klaus Grünke am vergangenen Sonntag im Alter von 44 Jahren.

Vollkommen unerwartet traf den Verein die Nachricht von seinem plötzlichen Tod. Mit Klaus Grünke verliert der SV Reute einen der wichtigsten Initiatoren der Jugendarbeit. Klaus betreute mit seinem ganzen Engagement die D-Jugend und zuletzt die B-Jugendlichen. Darüber hinaus hat er mit seinen Ideen und Werken wesentlich zur positiven Entwicklung der Jugendarbeit im Verein beigetragen. Er war Antrieb und Motor zugleich. Kaum eine Veranstaltung verging, bei der er nicht selbstlos fast rund um die Uhr mit Rat und Tat zur Seite stand.

Das tiefe Mitgefühl gilt seiner Frau Heidi sowie den Kindern Sandra und Stefan. Klaus Grünke wird für immer im Gedächtnis des Vereines bewahrt bleiben.

Anpassung Mitgliedsbeiträge an EURO, 20.01.2002

Auf der Jahreshauptversammlung des SV Reute wurde folgende Anpassung der Mitgliedsbeiträge an den EURO beschlossen:

Aktive 42 EURO (bisher 82 DM)

Passive 32 EURO (62 DM)

Jugendliche 29 EURO (56 DM).

Harmonische Jahreshauptversammlung, 20.01.2002

Eine zügige Angelegenheit war die diesjährige Jahreshauptversammlung des SV Reute Fussball. Da turnusgemäß keine Wahlen anstanden und nur ein Antrag (Anpassung der Mitgliedsbeiträge auf EURO) zur Debatte stand, konnte die Tagesordnung im Reutener Sportheim rasch abgehandelt werden. Nach dem Jubiläumsjahr 2000 konnte Vorstand Wilfried Maucher nun auf ein eher ruhiges Vereinsjahr zurückblicken. Dabei musste die Auflösung des Gesamtvereines abgewickelt werden, da bei den drei Zweigvereinen nur noch geringes Interesse vorhanden war und keine Vorstandschaft mehr gefunden werden konnte. Insbesondere zur Förderung der Reutener Jugendarbeit wurde im Oktober der Förderverein SV Reute Fussball 1950 e.V. gegründet, Karl Döbele ist 1.Vorsitzender des Vereines. Sportlich absolvierte der SVR eines der erfolgreichsten Jahre der Vereinsgeschichte. Der Aufstieg in die Bezirksliga wurde nur knapp verpaßt und im Bezirkspokal spielte sich die Mannschaft bis ins Halbfinale vor. Positives konnte auch Kassier Johannes Frick vermelden. So konnten die Altlasten vom Sportheimanbau im vergangenen Jahr um weitere 2.500 Euro abgetragen werden. Frick zeigte sich optimistisch, die Schulden bis in fünf Jahren getilgt zu haben. Die Rahmenbedingungen zur Finanzierung des Spielbetriebes und der Jugendarbeit passen. Nicht zuletzt auch durch die rührige Jugendabteilung unter Jugendleiter Manfred Obermayer, die sich durch zahlreiche Aktivitäten nahezu selbst trägt. Auch im vergangenen Jahr veranstaltete der SVR wieder etliche Jugendturniere und war zudem Ausrichter einer Hallenbezirkspokalrunde. Erfreut zeigte sich Obermayer, daß für diese Saison drei neue Jugendtrainer hinzugewonnen werden konnten. Schatten wirft bereits ein Mammutprojekt voraus. Schon jetzt steckt der SVR mitten in den Vorbereitungen für das 2.Internationale Jugendturnier Ende Mai in Reute, an dem 72 Mannschaften teilnehmen werden. Ein zufriedenes Fazit konnte auch Spielausschussvorsitzender Thomas Straub ziehen. Nach dem Abgang von Trainer Harry Lutz im Sommer konnte mit Reiner Steck ein idealer Nachfolger gefunden werden, der zum Verein und zur Mannschaft hervorragend passt. Die erste Mannschaft liegt momentan als Tabellenzweiter gut im Rennen um den angestrebten Aufstieg, auch wenn vor der Winterpause etwas die Luft ausgegangen ist. Für eine Überraschung sorgte die

Reservemannschaft, die die Meisterschaft vergangene Saison nur um einen Punkt verpasste und unter dem Führungsduo Achim Bregler und Hardi Kreutzberg auch heuer (nun sogar in Konkurrenz in der Kreisliga B) wieder gut im Rennen liegt. Humorvoll interpretierte anschliessend Hansjörg Bixenmann die Bedeutung AH für seine Kickerkollegen: "Aktive Herren" was den gesellschaftlichen und unternehmerischen Aspekt anbetriift, eher "Alte Herren" dagegen im sportlichen Bereich. Manko der 38 Mann umfassenden AH-Truppe sei das hohe Durchschnittsalter (44 Jahre), Nachwuchs aus dem Bereich der Aktiven blieb in den letzten Jahren aus. Aufgrund der erfreulichen Berichte war die Aussprache und Entlastung der Vorstandschaft dann reine Formsache. Abschließend dankte Wilfried Maucher für die zahlreichen Arbeitseinsätze für den Verein und blickte mit Vorfreude dem neuen Vereinsjahr entgegen.

Hallensaison für SVR beendet, 12.01.2002

Mit einem 4.Platz in der Vorrunde der Hallenkreismeisterschaften beendete der SV Reute die diesjährige Hallensaison und hat nun knapp drei Wochen Regenerationszeit vor der am 1.Februar beginnenden Vorbereitung auf die restlichen Spiele der Saison 2001/2002. In Weingarten trat Reute ausschliesslich mit U20- und Ü30-Spielern an, Daniel Knisel feierte sein Debüt als Torsteher. Trotz nur einer Niederlage in den fünf Vorrundenspielen blieb am Ende lediglich der 4.Platz. Die Begegnungen im Einzelnen:

TSV Aitrach - SV Reute 2:3

SV Weingarten II - SV Reute 1:0

SV Reute - FV Bad Waldsee 3:3

SV Reute - SV Immenried 2:2

SV Zussdorf - SV Reute 1:1

Die Reutener Treffer erzielten: Manfred Miller (4), Wolfgang Merk (3) und Thomas Straub (2).

Der SVR spielte mit: Daniel Knisel, Hardi Kreutzberg, Martin Lorinser, Alexander Braun, Manfred Miller, Thomas Straub, Wolfgang Merk und Peter Altvater.

SVR bei Hallenkreismeisterschaften, 07.01.2002

Der SVR nimmt am kommenden Wochenende bei den Hallenkreismeisterschaften in Weingarten teil. Die Reutener wurden in Gruppe 3 gelost und haben folgende Spiele am Samstag, 12.01.2002, zu absolvieren:

13.13 Uhr: TSV Aitrach - SV Reute

13.39 Uhr: SV Weingarten II - SV Reute

14.18 Uhr: FV Bad Waldsee - SV Reute

15.10 Uhr: SV Reute - SV Immenried

15.36 Uhr: SV Reute - SV Zußdorf

Das Turnier findet in der Großsporthalle des Gymnasiums Weingarten statt. Die Spielzeit beträgt jeweils 12 Minuten. Die jeweils drei Erstplatzierten der vier Vorrundengruppen qualifizieren sich für die Zwischenrunde, die am Sonntag ab 10 Uhr ausgetragen wird.

"Jambolaya" siegt in Reute, 06.01.2002

Toller Erfolg für Trainer Reiner Steck vom SV Reute: Mit seiner Freizeitmannschaft "Jambolaya" gewann er bei der ersten Teilnahme das traditionelle Gerümpelturnier am Dreikönigswochenende. Die 11. Auflage des Turniers bescherte dem Veranstalter SV Reute die Rekordzahl von 30 teilnehmenden Teams. Die über 600 Zuschauern an den beiden Turniertagen erlebten in der Reutener Durllesbachhalle rasanten und torreichen Hallenfussball. Mit insgesamt 434 Treffern wurde die Rekordmarke aus dem Vorjahr noch einmal überboten.

Bereits die Vorrundenspiele hatten es in sich und lieferten manche Überraschung. So starteten auch die hochgehandelten Mannen von Jambolaya (gespickt mit einigen Akteuren vom FC Wangen) mit einer Niederlage ins Turnier, schalteten dann aber ein paar Gänge höher und schafften doch noch souverän den Einzug in die Zwischenrunde. Der starken Konkurrenz mussten hingegen Wurstsalat und Bratkartoffla (Haisterkirch) sowie die Ulmer Jungs Tribut zollen und verabschiedeten sich schon in der Vorrunde vom Turnier. Mit einer makellosen Bilanz hingegen erreichten die Szene '90 und der FC Gudrun (ohne Punktverlust und Gegentor) die nächste Runde. Rasant ging es dann in den Zwischenrundenspielen zu. Eine wahre Torflut zeugte davon, dass alle Teams stürmend ihre Chance suchten. Titelverteidiger USA unterlag zunächst der Szene '90, deklassierte anschließend aber den FC Prishtina mit 6:0 und blieb im Rennen. Jambolaya war jetzt richtig in Fahrt gekommen und gewann beide Begegnungen. Auch die lokalen Teams von Szene '90, FC Gudrun, Beispiel, Los Racketos und Tessaloniki Lammkeller schafften den Sprung ins Viertelfinale. Dort setzte USA den Torrausch fort und fegte auch Beispiel mit 6:0 aus der Halle. Im spannendsten Match standen sich die Szene '90 und der FC Gudrun gegenüber. Das Duell der beiden ehemaligen Turniersieger entschied schließlich der FC Gudrun mit 2:1 für sich. Jambolaya stoppte das charmanteste Team des Turniers Los Racketos (mit Hemd und Fliege gekleidet) und auch die Truppe Volltreffer spielte sich treffsicher ins Halbfinale. Nichts für schwache Nerven dann die erste Halbfinalpaarung: Der FC Gudrun führte bereits mit 3:1 gegen Jambolaya, ehe die Allgäuer eine furiose Aufholjagd starteten und letzten Endes mit 4:3 die Nase vorn hatten. In der anderen Begegnung machte Volltreffer die Überraschung perfekt und beendete mit einem 3:1-Sieg die erneuten Titelträume von USA. Kurz vor 18 Uhr war es dann soweit. Zum Song "Heroes live forever" von Vanessa Amorosi betraten die Finalisten die Bühne zum Showdown. Eindrucksvoll demonstrierte Jambolaya fast perfekten Hallenfussball und führte durch teils herrlich herausgespielte Treffer schnell mit 3:0. Hoffnung für Volltreffer keimte nach dem Anschlussstor nur kurz auf, denn schon wenig später machte Jambolaya mit dem vierten Treffer alles klar und sicherte sich somit erstmals den Wanderpokal und die 250 EURO Siegprämie. Für den Unterlegenen blieben immerhin noch 150 EURO.

Die Platzierungen:

1. Jambolaya
2. Volltreffer
3. USA
4. FC Gudrun
5. Los Racketos
6. Tessaloniki Lammkeller
7. Szene '90
8. Beispiel
9. Wurstwecken 2,50
10. Sedef Stühle
11. K.F. Besa
12. FC Prishtina
13. Wurstsalat und Bratkartoffla

14. Euro Team
15. Schluckspechte
16. Verein der Bierfreunde
17. Uschi Muschi Monkus 2
18. Alatau
19. Promille Kicker
20. Ulmer Jungs
21. Inter Dream-Team
22. Mafia Kicker
23. BSC Schwaben
24. Grashüpfer Bierstetten
25. Drop Kick
26. Fuchsloch
27. Galatassaray
28. Versebler
29. FC Pinocchio
30. Auladorfer Bolzbuba

Das Siegerteam "Jambolaya":

Thorsten Müller, Thomas Geyer, Wolfram Neurohr, Reiner Steck, Ayhan Akilli, Michael Döbele, Günther Gollinger, Jasmin Klaric.

Jahreshauptversammlung des SVR, 02.01.2002

Der SV Reute - Fußball 1950 e.V. lädt alle Mitglieder, Freunde und Gönner zu seiner ordentlichen Jahreshauptversammlung am Freitag, den 18. Januar 2002, Beginn 20 Uhr, ins Sportheim in Reute ein. Folgendes Tagesordnung steht auf dem Programm:

1. Begrüßung
2. Bericht des 1. Vorstandes
3. Bericht des Kassiers
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Bericht des Jugendleiters
6. Bericht des Spielausschußvorsitzenden
7. Bericht des AH-Leiters
8. Entlastung
9. Anträge
10. Verschiedenes

Anträge zum Punkt 9 sind schriftlich, spätestens bis zum 14.01.2002 zu richten an den Vorsitzenden Wilfried Maucher, Frauenbergstraße 65, 88339 Bad Waldsee.

Der Vereinsvorstand

gez. Wilfried Maucher

Alles Gute für das Jahr 2002, 02.01.2002

Der SV Reute wünscht allen seinen Mitglieder, Gönnern, Sponsoren und seiner zahlreichen Anhängerschaft ein glückliches, gesundes und vor allem friedliches Jahr 2002. Bedanken möchte sich der SVR an dieser Stelle vor allem für die ehrenamtliche Tätigkeiten von Fans, Mitgliedern und insbesondere der Spielerfrauen, die in einem ereignisreichen Jahr 2001 etliche Stunden für den Verein investiert haben und dadurch einen wichtigen Beitrag für ein gut funktionierendes Vereinsleben geleistet haben.

4.Platz in Bad Schussenried, 02.01.2002

Der SV Reute avancierte beim 19.Schussenrieder-Weisse-Cup in Bad Schussenried zum Überraschungsteam des Turniers und belegte am Ende den 4.Platz. Überraschend gewann der SVR sogar die Zwischenrunde und zog damit souverän ins Halbfinale ein. Dort konnte man aber kräftemäßig mit dem Landesligisten Bad Schussenried nicht mehr mithalten. Dennoch ein toller Erfolg für das Hallenteam des SVR. Im Feld von zahlreichen Bezirksligisten und der zwei Landesligisten SV Reinstetten und FV Bad Schussenried hielt sich der SV Reute am Ende mehr als achtbar. Verdienter Sieger wurde am Ende schließlich das überragende und sympathische Team vom SV Reinstetten um Spielertrainer Günther Riedmüller. Die Treffer für Reute in der Zwischenrunde erzielten Karlheinz Hörmann (3), Fayat Aksahin, Lothar Döbele, Martin Lorinser und Thomas Müller.

Der SV Reute spielte am 2.Turniertag mit folgender Aufstellung: Christian Spieler, Fayat Aksahin, Hardi Kreutzberg, Lothar Döbele, Karlheinz Hörmann, Martin Lorinser, Manfred Miller und Thomas Müller.

(siehe auch Turnierbericht des FV Bad Schussenried unter www.fvs1921.de/topaktuell/Hallenturnier/hallenturnier.html).

SVR erreicht Zwischenrunde, 29.12.2001

Der SV Reute setzte sich in der stark besetzten Vorrundengruppe D beim Schussenrieder-Weisse-Cup als Dritter durch und steht somit morgen in der Zwischenrunde. Grundstein für das Weiterkommen waren die Siege gegen die Bezirksligisten SV Weingarten und Türkspor Biberach. Für Reute trafen in den Vorrundenspielen Lothar Döbele (4), Alexander Braun, Hardi Kreutzberg und Manfred Miller. Die Zwischenrunde für den SV Reute beginnt am morgigen Sonntag um 11.15 Uhr.

Der SVR spielte in folgender Besetzung: Christian Spieler, Alexander Braun, Lothar Döbele, Hardi Kreutzberg, Martin Lorinser, Manfred Miller, Thomas Müller und Stephan Waiblinger.

30 Teams beim Reutener Hallenturnier, 27.12.2001

Mit einer Rekordbeteiligung geht das beliebte Reutener Hallenfussball-Gerümpeltturnier in der Durlesbachhalle am 5. und 6. Januar 2002 in die 11. Auflage. Folgende Gruppen wurden ausgelost:

Gruppe 1:

Volltreffer, Fuchsenloch, Sedef Stüble, Galatasaray, Alatau, FC Gudrun.

Gruppe 2:

Jambolaya, FC Prishtina, Ulmer Jungs, Auladorfer Bolzbuba, Wurstwecken 2,50, BSC Schwaben.

Gruppe 3:

Inter Dreamteam, Mafia Kicker, Szene '90, Uschi Muschi Monkus 2, Los Raketos, Versebler.

Gruppe 4:

Team USA, Drop Kick, Grashüpfer Bierstetten, Verein der Bierfreunde e.V., K.F. "Besa", Promille Kicker.

Gruppe 5:

Euro-Team, Tessalonike Lammkeller, Beispiel, Wurstsalat und Bratkartoffla, FC Pinocchio, Schluckspechte.

Die Spielpläne werden in den nächsten Tagen an alle teilnehmenden Teams verschickt. Den genauen Spielplan gibt's demnächst auch auf dieser Homepage. (

SVR beim Schussenrieder-Weisse-Cup, 26.12.2001

Am kommenden Wochenende nimmt der SV Reute am 19.Schussenrieder-Weisse-Cup in Bad Schussenried teil. Der SVR wurde in die Vorrundengruppe D zugelost und bestreitet am Samstag (29.12.2001) folgende Begegnungen: 14.15 Uhr: SV Weingarten - SV Reute; 15.45 Uhr: SV Blitzenreute - SV Reute; 16.45 Uhr: SV Reute - SV Reinstetten; 17.30 Uhr: Türkspor Biberach - SV Reute. Die beiden Erstplatzierten dieser Vorrundengruppe qualifizieren sich für die Zwischenrunde am Sonntag.

Frohe Weihnachten, 21.12.2001

Der SV Reute wünscht allen seinen Fans, Mitgliedern, Gönnern und Sponsoren sowie den zahlreichen Besuchern der Homepage frohe Weihnachtsfeiertage.

Vor den Feiertagen hier noch einige Hinweise. Zum einen würden wir uns freuen, wenn wir viele von Euch auf unserer ultimativen X-MAS-Party in der Durlesbachhalle begrüßen könnten. Für alle die sich am 11. Hallenfussball-Gerümpeltturnier angemeldet haben, werden nächste Woche die Turnierpläne verschickt. Nächsten Samstag (29.12.2001) nimmt der SV Reute am Schussenrieder-Weisse-Cup in Bad Schussenried teil. Der SVR bestreitet sein erstes Vorrundenspiel um 14.15 Uhr. Genaueres hierzu in den nächsten Tagen in unseren News.

Merry Christmas !!!!!!!

X-MAS-Party mit "Red Pull", 18.12.2001

Am kommenden Samstag ist der Förderverein SV Reute Fussball 1950 e.V. Veranstalter einer stimmungsvollen Party kurz vor den Feiertagen mit der Spitzencoverband "Red Pull". Die 6 Musiker und die sexy Leadsängerin sind musikalisch total offen, für alles was gut ist und Laune macht. Rock und Pop, Tophits aus den Charts und die besten Classics werden von "Red Pull" auf der Bühne einzigartig präsentiert. Über 100 Auftritte jährlich in ganz Süddeutschland, Österreich und der Schweiz sprechen für die Erfolge, welche die Band seit Jahren verbuchen kann. Für alle Besucher lohnt es sich, zeitig zu erscheinen. Denn alle, die vor 21.45 Uhr Eintritt zahlen, nehmen an der Verlosung von Reise- und Einkaufsgutscheinen teil. Beginn der X-MAS-Party ist ab 20 Uhr.

Bambinis werden Dritter in Tannau, 16.12.2001

Am heutigen Sonntag nahmen die Minis des SV Reute an einem Turnier in Obereisenbach (SV Tannau) teil und belegten den dritten Rang. Im ersten Spiel gegen den VfL Brochenzell konnte Lenz Fischinger mit 2 Toren zum für die Brochenzeller noch glücklichen Endstand von 2:0 beitragen. Im zweiten Spiel trat man dann gegen den heimischen SV Tannau an. Der überragende Torwart Mario Wagershauser konnte hier nur vom eigenen Spieler geschlagen werden und so musste man sich mit einem 1:1 zufrieden geben. Der nächste Gegner war der spätere Sieger SC Pfullendorf. Hier zeigte die Mannschaft um Abwehrchef Andreas Maucher seine defensive Stärke und man trennte sich trotz einiger guten Chancen mit 0:0. Im letzten Spiel gegen den TSV Hege Wasserburg fehlte dann die Konzentration und man verabschiedete sich mit einem weitem 0:0 vom Turnier

Bei den vom FV Bad Waldsee veranstalteten Stadtmeisterschaften durfte die F II- Jugend vom SV Reute ein Einlagespiel gegen die Kinder des FVW spielen. Nach turbulentem Start gingen die Reutener Kids durch einen eleganten Heber von Max Ballmann in Führung. Durch einen Fehler in der Hintermannschaft konnte der FV Bad Waldsee zum insgesamt gerechten 1:1- Endstand ausgleichen.

Debakel in Weingarten, 09.12.2001

Eine bitterböse vorweihnachtliche Überraschung erlebte der SV Reute beim Gastspiel in Weingarten und kassierte eine hohe 0:6-Klatsche. Auf dem Kunstrasen wurden die Gäste beim Aufsteiger eiskalt erwischt. Schon nach fünf Minuten überlief der überragende Christoph Chlebecki die Abwehr und konnte ohne Mühe zur Führung einschieben. Drei Minuten später schlug ein Freistoss aus gut 20 Meter im Reutener Kasten ein. So musste also bereits nach kurzer Zeit mehr Risiko eingegangen werden, um den angestrebten Sieg doch noch zu erreichen. Nach knapp einer halben Stunde dann die grosse Möglichkeit zum Anschluss, doch nach einem Gestochere im Strafraum konnten die Gastgeber den Ball noch von der Linie kratzen. Weingarten spielte simplen, aber sehr effektiven Fussball. Aus einer massierten Abwehr wurde immer wieder schnell auf Chlebecki gespielt und dieser lief der SVR-Abwehr ein ums andere Mal davon. Innerhalb von acht Minuten schraubte er mit drei Toren das Halbzeitresultat auf ein für Reute deprimierendes 5:0. Nachdem sich die Spieler in der Kabine von diesem Schock einigermaßen erholen konnte, bekam der SVR das Spiel im zweiten Abschnitt zwar wesentlich besser in Griff, doch ergab sich bis zum Schlusspfiff keine einzige echte Torchance. Nach einem Freistoss machte der Gastgeber sogar noch das halbe Dutzend voll und besiegelte das Debakel für Reute. Die Mannschaft hat jetzt über die Winterpause Zeit, sich von dieser Klatsche zu erholen und mit einer Trotzreaktion in die Vorbereitung im Frühjahr zu gehen.

Aufstellung: Spieler, Braun (49.Aksahin), Müller, Waiblinger, Steck, Hörmann, Straub (68.Miller),

Lorinser, Dietrich, Knisel (49.Caba), Döbele.

Tore: 1:0 Christoph Chlebecki (5.), 2:0 Norbert Kiene (8.), 3:0 Christoph Chlebecki (27.), 4:0 Christoph Chlebecki (29.), 5:0 Christoph Chlebecki (35.), 6:0 Arndt Schlichtig (75.).

Gelb-Rote Karte: Karlheinz Hörmann (87.).

Turniersieg für Reutener Bambinis, 06.12.2001

Die älteren Bambinis (Jahrgang 1995) des SV Reute haben am vergangenen Sonntag das Bad Schussenrieder Bambiniturnier gewonnen. Nachdem sie im ersten Spiel gegen Laupertshausen trotz Spiel auf ein Tor über ein 0:0 nicht hinaus gekommen waren, punkteten sie im Spiel gegen Bad Schussenried und gewannen mit 4:1. Der stürmende Abwehrchef Andreas Maucher steuerte hier gleich zwei Tore bei. Im Spiel gegen die stark aufspielenden Aulendorfer zeigten die Reutener Minis ihre defensive Stärke. Lenz Fischinger konnte nach einem Torwartfehler zum glücklichen 1:0-Sieg einschieben. Das letzte Spiel gegen Uttenweiler konnten die Reutener trotz drei Pfostentreffer nicht für sich entscheiden. Da aber auch Aulendorf nicht über ein Remis hinaus kam, war den SV-Bambinis der Turniersieg nicht mehr zu nehmen.

Weitere Partie vor der Winterpause, 04.12.2001

Der SV Reute bestreitet am kommenden Sonntag, 09.12.2001, eine weitere Begegnung vor der Winterpause beim SV Weingarten II. Da der SV Reute am 16. März 2002 Veranstalter einer SWR3-Dance Night mit Top-DJ in der Durlesbachhalle ist, wurde mit dem SV Weingarten II vereinbart, die Partie des 17.Spieltages bereits kommenden Sonntag auszutragen. Spielbeginn im Weingärtler Lindenhofstadion ist um 12.45 Uhr. Die Begegnung findet als Vorspiel der Bezirksligapartie SV Weingarten gegen die SpVgg Lindau statt.

Der 16.Spieltag im Überblick, 03.12.2001

Die SG Aulendorf revanchierte sich für Ihre Heimmiederlage in der Vorrunde und fügte dem SV Reute die erste Heimmiederlage bei. Der Tabellenführer FV Ravensburg II konnte beim TSV Eschach einen Punkt mit nach Hause nehmen hat auf Reute 5 Punkte Vorsprung über die Winterpause. Die Partien von Blitzenreute und Mochenwangen II fielen fast traditionell aus.

Kreisliga A

SV Blitzenreute - TSV Berg x:x
TSB Ravensburg - SV Wolfegg 0:1
TSV Eschach - FV Ravensburg II 1:1
FV Waldburg - SV Weingarten II 3:2
SV Mochenwangen II - TSV Bodnegg x:x
SV Reute - SG Aulendorf 0:3
SV Ankenreute - SV Bergatreute 0:3

Kreisliga B

SV Ankenreute II - SV Bergatreute II 1:2

SV Blitzenreute II - TSV Berg II :-
TSB Ravensburg II - SV Wolfegg II 3:0
SV REUTE II - SG Aulendorf II 4:3

Sonstige

SC Michelwinnaden - SV Oberzell II 1:3
FV Molpertshaus - SV Wolpertswende 1:1
FV Bad Waldsee - Spvgg Lindau 3:2
SV Haisterkirch - TSV Tettngang 1:3

Tolle Moral beim 4:3-Sieg des SVR II, 02.12.2001

Mit einer fantastischen Moral bog Reute II in der Schlussphase ein schon verloren geglaubtes Lokalderby noch einmal um und wiederholte durch ein 4:3-Sieg den Erfolg aus der Vorrunde. Die favorisierten Gäste zogen zunächst auf 0:2 davon, ehe dem überragenden Altstar Thomas Straub der Anschlusstreffer gelang. Mit diesem Spielstand wurden die Seiten gewechselt. Kaum war wieder gespielt, konnte Straub zum 2:2 ausgleichen. Doch der Aulendorfer Goalgetter Lars Preilowski markierte per herrlichem Kopfball die erneute Gästeführung. Bis fünf Minuten vor Schluss schien die Aulendorfer Revanche zu glücken, doch dann war es wieder Thomas Straub, der mit seinem dritten Treffer (einer schöner wie der andere) ausglich. In der Schlussminute staubte Achim Bregler dann sogar noch zum umjubelten Siegtreffer ab. Aufgrund der tollen Leistung der gesamten Mannschaft und der taktischen Meisterleistung von Bondscoach Hardi Kreuzberg und Ersatzspieler Roland Obermayer hat sich der SVR II diesen Sieg redlich verdient.

Aufstellung: Bräuninger, Schmid, Bregler, Ortner, Baur, Knaus, M.Obermayer, Straub, Gassner, Reinhardt, Cihan.

Tore: 0:1 Lars Preilowski (21.), 0:2 Kemal Manyak (29.), 1:2 Thomas Straub (30.), 2:2 Thomas Straub (48.), 2:3 Lars Preilowski (58.), 3:3 Thomas Straub (85.), 4:3 Achim Bregler (90.).

Bittere 0:3-Pille im Lokalderby, 02.12.2001

Eine bittere 0:3-Heimniederlage musste der SV Reute gegen den Lokalrivalen aus Aulendorf einstecken. Bereits nach zwei Minuten war das Konzept der Gastgeber über den Haufen geworfen, als ein äußerst unglückliches Eigentor die Gäste in Front brachte. Aulendorf konnte jetzt die Hausherren kommen lassen und auf eigene Konterchancen lauern. Reute bestimmte zwar das Spielgeschehen, lief aber dem Rückstand bis zur Halbzeitpause erfolglos hinterher. Zweimal konnte der überragende Gästekeeper Mehre gegen Döbele und Dietrich klären, Aksahin köpfte den Ball aus kurzer Distanz übers Tor. Gleich zu Beginn der zweiten Hälfte kam der nächste Tiefschlag, als Bernd Vögtle in Abseitsstellung auf und davon ziehen konnte und zum 0:2 einschob. Es folgte dann die stärkste Phase des SVR, die Mannschaft bäumte sich vehement gegen die drohende Niederlage auf. Doch Aulendorf spielte taktisch klug aus einer massiven Abwehr und mitten in diese Drangphase gelang Stefan Untereiner per Freistosstor die Entscheidung. Reute hatte beim Abschluss an diesem Tag überhaupt kein Glück und trotz guter Chancen gelang nicht einmal mehr der Ehrentreffer.

Aufstellung: Spieler, Steck (77. Braun), Müller, Wailbinger, Hörmann, Aksahin, Lorinser, Döbele, Dietrich, Knisel (46. Freisinger), Caba (77. Miller).

Tore: 0:1 (2., Eigentor), 0:2 Bernd Vögtle (50.), 0:3 Stefan Untereiner (65.).

Gelb-Rote Karten: Bernd Landthaler (85., SG Aulendorf). Karlheinz Hörmann (88., SV Reute).

Zuschauer: 140.

11. Hallenfussball-Gerümpelturnier, 25.11.2001

Am ersten Wochenende des Jahres 2002 steigt zum 11. Mal das beliebte Reutener Hallenfussball-Gerümpelturnier für Freizeitmannschaften in der Durlesbachhalle. Ausgesetzt sind wieder attraktive Preise, dem Sieger winken 500 DM Preisgeld sowie ein Wanderpokal. Zudem wird jedes 25. und 99. Tor des Turnieres mit einer Flasche Sekt prämiert. Für das Turnier am 5. und 6. Januar 2002 gibt es keine Aktivenbeschränkung, gespielt wird auf grosse Hallentore und Rundumbande. Die Startgebühr beträgt 60 DM, Anmeldeschluss ist der 22. Dezember 2001. Hierzu gibt es auf der Homepage des SV Reute in den nächsten Tagen eine Sonderseite mit allen wichtigen Infos, ein Anmeldeformular und eine Spielerliste können dort direkt runtergeladen werden. Weitere Infos unter Telefon 07524/912980.

Erster Saisonsieg für Reutener B-Jugend, 18.11.2001

Gegen den unmittelbaren Tabellenkonkurrenten Schmalegg gelang ein deutlicher 6:1-Sieg. Beide Mannschaften lagen vor dem Spieltag mit null Punkten am Tabellenende und damit ging es darum, wer die rote Laterne über die Winterpause ins Vereinsheim hängen musste. Die Reutener B-Jugend um die Trainer Roland Obermayer und Klaus Grünke war den Gästen von Beginn an klar überlegen und es entwickelte sich ein Spiel auf ein Tor. Praktisch mit dem ersten Angriff erzielten die Gäste dann aber die Führung, der Spielverlauf war auf den Kopf gestellt. Doch Reute rückte dieses Ergebnis bis zum Schlusspfiff noch deutlich zurecht. Die Treffer beim klaren 6:1-Sieg erzielten Julian Manz, Günther Somju, Patrick Berg, Stefan Grünke, Marc Hinder und Stefan Eder.

Der 15.Spieltag im Überblick, 18.11.2001

Im Spitzenspiel gewann der FV Ravensburg II gegen den SV Blitzenreute mit 3:1. Der SV Reute konnte sich mit einem 1:0 Sieg an dem 2.Tabellenplatz festsetzen.

Aulendorf, der nächste gegner der SVR gewann sein Heimspiel mit einem klaren 5:1 gegen den TSV Bodnegg.

Kreisliga A

TSV Berg - SV Mochenwangen II 0:0

SV Weingarten II - TSB Ravensburg 4:3

FV Ravensburg II - SV Blitzenreute 3:1

SV Wolfegg - SV Ankenreute 6:2

SV Bergatreute - TSV Eschach 2:0

SV REUTE - FV Waldburg 1:0

SG Aulendorf - TSV Bodnegg 5:1

Kreisliga B

SV Wolfegg II - SV Ankenreute II :-
SV REUTE II - FV Waldburg :- II
SG Aulendorf II - TSV Bodnegg II :-

Sonstige

FV Bad Waldsee - Spvgg Lindau 3:2
SV Haisterkirch - TSV Tettngang 1:3
SV Haisterkirch II - TSV Tettngang II 1:2
FV Bad Waldsee II - Spvgg Lindau II 2:1
SV Baidt - FV Molpertshaus 3:1

Für den nächsten Spieltag sind wieder interessante Partien angesagt: Blitzenreute spielt gegen den TSV Berg. Beide Mannschaften sind auf einen Sieg angewiesen um nicht den Anschluß an die Tabellenspitze zu verlieren.

Der SV Reute empfängt den Lokalrivalen SG Aulendorf.

SVR II unterliegt Tabellenführer, 18.11.2001

Einem starken Tabellenführer aus Waldburg unterlag Reutes Zweite klar mit 0:4-Toren. Die Gäste legten von Beginn an mit viel Dampf los und Achim Bräuninger im Reutener Tor konnte zweimal glänzend klären. Bei einem tückischen Schuss aus dem Hinterhalt schlug der Ball aber dann doch zur Waldburger Führung im linken unteren Eck ein. Nur drei Minuten später donnerte Gerd Gindele den Ball mit einem fulminanten Schuss unter die Querlatte zum 0:2. Spielerisch konnte der SVR II zwar durchaus mit den Gästen mithalten, doch merkte man deutlich an, dass bei Waldburg's Zweiter wesentlich eifriger trainiert wird als bei den Gastgebern. Auch im zweiten Abschnitt nutzten die Gäste ihre Chancen konsequenter und erhöhten durch zwei weitere Tore zum 0:4-Endstand.

Aufstellung: Bräuninger, Schmid, Bregler, Mohr (65.Cihan), Merk, Knaus, Kreutzberg, Straub, Grigoriadis (46.Ortner), Gassner (46.Roth), Reinhardt.

Tore: 0:1 Stefan Jung (21.), 0:2 Gerd Gindele (24.), 0:3 Beppo Falcone (63.), 0:4 Marcel Krug (81.).

Glücklicher Sieg gegen Waldburg, 18.11.2001

Viel Glück benötigte der SVR, um gegen die starken Gäste aus Waldburg einen knappen 1:0-Sieg einzufahren. Gästetrainer Norbert Späth hatte seine Mannen für diese Partie bis in die Haarspitzen motiviert. Galt es doch Revanche zu nehmen für die Hinspielniederlage, nach der der FV Waldburg einfach nicht mehr in Fahrt kam. Von Beginn an präsentierten sich die Gäste als die spielbestimmende Mannschaft und hätten nach kurzer Zeit schon mit zwei Toren in Führung liegen können. Allein im Abschluss präsentierten sich die Waldburger wenig treffsicher. Auf Reutener Seite fehlten mit Peter Altvater, Joachim Freisinger und Klaus Moser kreative Kräfte und so kam kaum einmal ein vernünftiger Spielaufbau zustande. Sehr überraschend fiel dann aber doch die Reutener Führung, als Tuncay Caba nach einer halben Stunde den Gästekeeper mit einem Heber verlud. An der Spielverteilung änderte sich aber nichts, immer wieder musste sich der SVR zahlreichen Waldburgern Angriffen erwehren. Mit tollem kämpferischem Einsatz und einem glänzend aufgelegten Christian Spieler im Reutener Tor konnte der knappe Vorsprung über die insgesamt 97 Spielminuten gebracht werden. Durch diesen glücklichen Zittersieg bleibt der SVR Tabellenführer FV Ravensburg II auf den Fersen.

Aufstellung: Spieler, Waiblinger, Müller, Lorinser, Braun (87.Miller), Steck, Hörmann, Aksahin (73. Thiel), Caba, Döbele, Knisel (59.Dietrich).

Tor: 1:0 Tuncay Caba (27.).

Gelb-Rote Karten: Reiner Steck (54.), Tuncay Caba (92.).

Zuschauer: 100.

Auch Zweite gewinnt beim TSB, 11.11.2001

Mit einer geschlossenen Mannschaftsleistung landete die Reutener Zweite erneut einen Auswärtssieg. Gegen die in der Tabelle vor Reute plazierten Gastgeber war vor allem das starke Mittelfeld der Gäste für den Sieg ausschlaggebend. Thomas Straub, Jürgen Knaus und Frank Reinhardt verteilten immer wieder geschickt die Bälle und sorgten hier für ein deutliches Reutener Übergewicht. Verdient denn auch die Führung nach gut zwanzig Minuten. Cihan verlängerte einen Pass von Jürgen Knaus auf Hardi Kreutzberg und dieser verwandelte routiniert zum 0:1. Nur sechs Minuten später tauchte Thomas Straub völlig frei vor dem Tor der Gastgeber auf und setzte zu einem Heber an. Ömer Cihan hatte gut aufgepasst und drückte den Ball über die Linie. Kurz vor der Pause schafften die Kreisstädter den Anschluss. Doch Reute schlug prompt zurück, bereits im Gegenzug markierte Thomas Straub im Alleingang das 1:3. Der zweite Abschnitt begann mit einer erneuten Schrecksekunde, ein kapitaless Missverständnis nutzte der TSB zum zweiten Treffer. Doch richtig eng wurde es bis zum Schlusspfiff nicht mehr. Mit einer tollen Mannschaftsleistung war Reute dem vierten Treffer näher als die Gastgeber dem Ausgleich.

Aufstellung: Bräuninger, Mohr, Schmid, Bregler, Merk (25. Roth), Kreutzberg, Knaus, Grigoriadis, Straub, Reinhardt, Cihan.

Tore: 0:1 Hardi Kreutzberg (23.), 0:2 Ömer Cihan (29.), 1:2 Christian Reinisch (43.), 1:3 Thomas Straub (44.), 2:3 Christian Reinisch (46.).

5:1-Auswärtssieg beim TSB, 11.11.2001

Trotz eines schwachen Starts kam der SV Reute am Ende zu einem deutlichen 5:1-Auswärtssieg beim TSB Ravensburg und fügte den Kreisstädtern damit die erste Saisonniederlage auf eigenem Platz zu. Zunächst sah es allerdings gar nicht danach aus. Die Gastgeber begannen das Spiel wesentlich agiler und spritziger und gingen nach neun Minuten verdient in Führung. Kurz zuvor hatte der Pfosten bereits einen Treffer für Ravensburg verhindert. Aus dem Nichts heraus fiel dann der Reutener Ausgleich, als Spielertrainer Reiner Steck eine weite Flanke von Lothar Döbele über die Linie drückte. Mit diesem Resultat ging's denn auch in die Kabinen. Anschließend hatte der SVR die Begegnung wesentlich besser im Griff und Karlheinz Hörmann brachte die Gäste mit tollem Freistosstor in Front. Reiner Steck krönte seine starke Vorstellung zwölf Minuten vor Schluss mit einem spektakulär direkt verwandelten Eckball. Die Kreisstädter waren jetzt geschlagen und Reute setzte gnadenlos nach. Auf Vorarbeit von Daniel Knisel zog Lothar Döbele vor dem Tor einfach ab, der Ravensburger Keeper kam zwar noch dran, doch von seinen Fäusten trudelte der Ball ins Tor. Den Schlusspunkt setzte erneut Lothar Döbele, als er einen Freistoss von Karlheinz Hörmann mit wuchtigem Kopfstoss in den rechten Torwinkel setzte. Der SVR bleibt mit diesem hohen Auswärtssieg weiter im Titelrennen.

Aufstellung: Spieler, Müller, Waiblinger, Braun, Aksahin, Moser (69.Thiel), Hörmann, Steck, Caba, Döbele, Knisel (82.Miller).

Tore: 1:0 Sefdet Baftiu (9.), 1:1 Reiner Steck (16.), 1:2 Karlheinz Hörmann (60.), 1:3 Reiner Steck (78.), 1:4 Lothar Döbele (82.), 1:5 Lothar Döbele (86.).

Zuschauer: 50.

Der 14.Spieltag im Überblick, 11.11.2001

Mit einem 5:1 Sieg beim TSB Ravensburg setzt sich der SV Reute auf den 3. Tabellenplatz ab. Bergatreute verlor das Spitzenspiel gegen SV Blitzenreute mit mit 2:0. Kreisliga A

TSV Bodnegg - TSV Berg 0:2
TSB Ravensburg - SV Reute 1:5
SV Mochenwangen II - FV Ravensburg II 0:4
SV Ankenreute - SV Weingarten II 3:0
SV Blitzenreute - SV Bergatreute 2:0
TSV Eschach - SV Wolfegg 3:1
FV Waldburg - SG Aulendorf 0:0

Kreisliga B

TSV Bodnegg II - TSV Berg II x:x
TSB Ravensburg II - SV Reute II x:x
SV Blitzenreute II - SV Bergatreute II x:x
FV Waldburg II - SG Aulendorf II x:x

Sonstige

SV Weingarten - SV Haisterkirch 2:1

FV Molpertshaus - SV Oberzell II 2:0

SC Michelwinnaden - SV Weissenau 0:5

Zweite beendet Durststrecke, 04.11.2001

Beim Tabellenletzten gelang der Reutener Zweiten nach vier Spielen ohne Sieg endlich wieder ein Dreier. Der Reutener 4:2-Sieg war zwar am Ende verdient, die Gäste machten sich das Leben aber über weite Strecken unnötig schwer. Selbst klarste Chancen wurden in Serie vergeben und so hatte Ankenreute immer die Möglichkeit dran zu bleiben. Thomas Straub erzielte zunächst mit einem Volleyschuss nach einer Ecke die Führung. In der Folge hätte Reute II mit mindestens drei, vier Toren davon ziehen müssen. Aber der Abschluss war an diesem Tag gar nicht das Ding der Reutener. Und so kam es, wie es kommen musste. Ankenreutes Oldie Kurt Riegler markiert kurz vor der Pause den Ausgleich. Erneut Thomas Straub brachte die Gäste nach dem Wechsel mit tollem Freistosstor wieder in Führung. Als Hardi Kreutzberg nach Traumpass von Jürgen Knaus gar auf 3:1 erhöhte, meinte man, eine Vorentscheidung sei gefallen. Doch während Reute weitere Chancen ausliess, verkürzte der Gastgeber noch einmal. Erst in der Schlussminute machte der eingewechselte Armin Roth mit einer tollen Einzelleistung alles klar.

Aufstellung: Bräuninger, Mohr, Bregler, Ortner, Knaus, Miller (46.Thiel), Schmid, Kreutzberg, Straub (54.Roth), Grigoriadis, Cihan.

Tore: 0:1 Thomas Straub (20.), 1:1 Kurt Riegler (38.), 1:2 Thomas Straub (49.), 1:3 Hardi Kreutzberg (63.), 2:3 Daniel Scheibling (79.), 2:4 Armin Roth (90.).

Gelb-Rote Karten: Peter Knörle (69., Ankenreute), Hardi Kreutzberg (74.).

Nur 1:1 in Ankenreute, 04.11.2001

In einer äußerst ruppigen Partie kam der SV Reute in Ankenreute am Ende nicht über ein 1:1-Unentschieden hinaus. Kurios dabei, dass für dieses Spiel erneut der Unparteiische vom Vorsonntag eingeteilt war. Und dieser legte seiner dürftigen Leistung vom vergangenen Wochenende noch eine gehörige Schippe drauf. Schnell war klar, wie dieses Spiel laufen würde. Ankenreute spielte auf dem extrem holprigen Nebenplatz schlicht das, was die Truppe stark macht. Mit einer sehr destruktiven Spielweise wurde die Murren aus einer massiven Abwehr kompromisslos ins umliegende Gelände weggebolzt und vorne sollte der liebe Gott helfen. Viel Geduld war also auf Reutener Seite gefragt. Spielerisch haushoch überlegen wurde im ersten Abschnitt geduldig auf die Chancen gelauert, allein der Abschluß fehlte. Nach dem Seitenwechsel geriet die Partie dem Schiedsrichter völlig aus dem Ruder. Zunächst markierte Ankenreute aus klarer Abseitsstellung die völlig überraschende Führung, anschließend konnte das Spiel kaum noch über mehr als eine Minute ohne Unterbrechung fortgesetzt werden. Ankenreute verteidigte die Führung mit allen erlaubten und unerlaubten Mitteln. Nach einer Stunde fischte ein Feldspieler den Ball mit der Hand wieder aus dem Tor. Der Feldverweis blieb zwar aus, doch Peter Altvater konnte den Handelfmeter zum Ausgleich nutzen. Wenig später wurde ein Torschuss von Reiner Steck erneut mit der Hand verhindert, doch Strafstoß gab's diesmal nicht. Erst als

Tuncay Caba anschliessend von den Füßen geholt wurde, ertönte ein erneuter Elfmeterpfiff. Diesmal fehlte Peter Altvater aber das Glück. Erst traf er die Unterlatte, bei der Wiederholung fischte der hochmotivierte Ex-Reutener Volker Moelchert den Ball aus der Ecke. Der Rest des Spieles hatte mit Fussball nichts mehr am Hut, der Unparteiische versuchte mit einer Flut von gelben Karten die von ihm mit hochgeputzten Emotionen im Zaun zu halten, jedoch ohne Erfolg. Ankenreute konnte sich am Ende über einen glücklichen Punktgewinn freuen.

Aufstellung: Spieler, Müller, Steck, Braun (87.Gassner), Altvater, Lorinser, Hörmann (46.Waiblinger), Moser, Caba, Freisinger (64.Knisele), Döbele.

Tore: 1:0 Daniel Simon (47.), 1:1 Peter Altvater (60., Handelfmeter).

Gelb-Rote Karte: Siegfried Veas (81., Ankenreute).

Zuschauer: 90.

Der 13.Spieltag im Überblick, 04.11.2001

Die Vorrunde ist beendet. Nach einem 1:1 beim SV Ankenreute belegt der SV Reute den 3. Tabellenplatz. Herbstmeister ist der FV Ravensburg II, der beim TSV Bodnegg mit 1:0 gewann.

Kreisliga A

TSV Berg - SG Aulendorf 3:1
TSB Ravensburg - FV Waldburg 1:1
TSV Bodnegg - FV Ravensburg II 0:1
SV Ankenreute - SV REUTE 1:1
SV Mochenwangen II - SV Bergatreute 1:4
TSV Eschach - SV Weingarten II 1:2
SV Blitzenreute - SV Wolfegg 1:0

Kreisliga B

TSV Berg II - SG Aulendorf II x:x
TSB Ravensburg II - FV Waldburg II x:x
SV Ankenreute II - SV REUTE II x:x
SV Blitzenreute II - SV Wolfegg II -:-

Sonstige:

SG Kisslegg - FV Bad Waldsee 3:1
SV Haisterkirch - Spvgg Lindau 3:0
SG Kisslegg II - FV Bad Waldsee II 4:1
SV Haisterkirch II - Spvgg Lindau II 8:2
SC Michelwinnaden - Türk SV Weingarten 0:6

Bruno Rech neuer AH-Leiter, 03.11.2001

Am Reformationstag fand die Jahreshauptversammlung der AH-Reute im Sportheim in Reute statt. Leider konnte auch an diesem Abend keine Veränderung in Punkto Interesse und Engagemant der Jung-AH-Mitglieder zu Protokoll genommen werden. So mußten die Vorstandsämter wie jedes Jahr aus dem kleinen, aber stets präsenten Kreis der altgedienten Mitglieder rekrutiert werden. Neuer Vorstand wurde Bruno Rech. Reinhold Freisinger dessen Stellvertreter. Mit Werner Lang kehrt ein alter Hase auf den Posten des Kassiers zurück. Für die sportlichen Belange zeichnen wie im letzten Jahr Christian Heß und Gerold Freisinger verantwortlich. Viel Lob und Anerkennung gab es für den scheidenden Vorstand Eugen Grinschgl, der in seinem Bericht über viele gemeinsame Aktivitäten der „aktiven Herren“ berichten konnte. Die sportliche Bilanz des Spielleiters Christian Heß, fiel dieses Jahr nicht so rosig aus. Von zwölf Spielen konnten nur 1/3 siegreich verbucht werden. Nicht zuletzt deshalb soll für die Zukunft eine Art AH-Ordnung erstellt werden in der Rechte, Pflichten und gemeinsame Interessen aller AH-Mitglieder schriftlich definiert sind. Im Großen und Ganzen jedoch konnte die AH-Reute auf ein erfolgreiches und harmonisches Jahr zurückblicken. Die AH-Reute möchte deshalb auch auf diesem Weg alle Fußball interessierte Männer ab 30 Jahre herzlich einladen, Donnerstags um 19 Uhr auf dem alten Sportplatz in Reute unverbindlich beim Training vorbeizuschauen.

Der 12. Spieltag im Überblick, 29.10.2001

Dank dem 4:0 Sieg des TSV Berg beim FV Ravensburg ist der SV Reute wieder Tabellenführer. Nach einem 8:2 Kantersieg gegen Eschach übernimmt der SV Reute wieder das Ruder in der Kreisliga A. Blitzenreute ist nach einem 1:0 beim SV Weingarten II auf den 2.Tabellenplatz geruscht. Bergatreute kam nicht über ein 3:3 gegen Bodnegg hinaus.

Kreisliga A

FV Ravensburg II - TSV Berg 0:4
SG Aulendorf - TSB Ravensburg 3:1
SV Ankenreute - FV Waldburg 1:1
SV Bergatreute - TSV Bodnegg 3:3
SV REUTE - TSV Eschach 8:2
SV Wolfegg - SV Mochenwangen II 0:0
SV Weingarten II - SV Blitzenreute 0:1

Kreisliga B

SG Aulendorf II - TSB Ravensburg II 4:0
SV Ankenreute II - FV Waldburg II 0:3
SV Bergatreute II - TSV Bodnegg II 1:2

Sonstige

FV Bad Waldsee - SV Haisterkirch 3:1
FV Bad Waldsee II - SV Haisterkirch II 1:2
SG Wilhelmsdorf - SC Michelwinnaden 4:1
SV Weissenau - FV Molpertshaus 2:2

Zum erfreulichen Wochenende gibt es noch einen besonderen Link zum Thema Napster und Metallica:

[url] www.stockholm.bonet.se/gotlund/crap/Flash_Filmer/13-4.swf [/url]

Benötigt wird nur ein Flash Player und bei ISDN eine kleine Kaffeepause :) Das File ist 1,6 MB groß.

Also Gedult mitbringen. Lautstärke voll aufdrehen und ablachen. Viel Spaß...

Die Jungen besiegen die Oldies, 28.10.2001

Beim traditionellen Abschluss der Freiluftsaison der Reutener AH-Mannschaft besiegte die U40 ihre Kollegen jenseits der 40er Grenze diesmal deutlich mit 8:3-Toren. Anschliessend wurde am Samstagabend im Reutener Sportheim wieder mal kräftig bis in die frühen Morgenstunden gefeiert.

Erneuter Kantersieg, 28.10.2001

Bestens erholt vom vergangenen Wochenende zeigte sich ein spielfreudiger SV Reute gegen die hoffnungslos überforderten Gäste aus Eschach. Mit einem auch in dieser Höhe verdienten 8:2-Sieg übernahm Reute durch die Ausrutscher von Ravensburg und Bergatreute auch wieder die Tabellenführung. Die Gastgeber legten von Beginn an furios los und nach dem fünften Eckball gelang Lothar Döbele in der achten Minute der Führungstreffer. Kaum war der Torjubel verklungen, erhöhte Tuncay Caba nach herrlicher Vorarbeit von Lothar Döbele auf 2:0. Als Lothar Döbele nach einer Viertelstunde erneut traf, war wieder frühzeitig eine Vorentscheidung gefallen. Anschließend geriet das sportliche Geschehen jedoch für einige Zeit in den Hintergrund. Zunächst verabschiedete sich ein Eschacher mit dem Zitat von Götz von Berlichingen zum Duschen, wenig später mußte Spielertrainer Reiner Steck per Ampelkarte vom Platz. Die dadurch entstandene Unruhe konnte Eschach zum Anschlußtreffer nutzen. Kurz vor der Pause erzielte Lothar Döbele seinen dritten Treffer und brachte dadurch wieder Ruhe ins Reutener Spiel. Nach dem Wechsel erhöhte der SVR zunächst auf 6:1, ehe ein Reutener Ballverlust den zweiten Gegentreffer einbrachte. Gegen Spielende verstärkten die Hausherren dann noch einmal den Druck und fügten zwei weitere Treffer zum 8:2-Endstand hinzu. Damit war Eschach am Ende noch gut bedient, Reute vergab leichtfertig noch fünf, sechs weitere Großchancen.

Aufstellung: Spieler, Müller, Steck, Braun (80.Waiblinger), Altvater, Hörmann, Moser, Caba, Lorinser, Döbele (59.Knise), Freisinger.

Tore: 1:0 Lothar Döbele (8.), 2:0 Tuncay Caba (9.), 3:0 Lothar Döbele (16.), 3:1 Frank Stohr (28.), 4:1 Lothar Döbele (44.), 5:1 Joachim Freisinger (47.), 6:1 Klaus Moser (63.), 6:2 Almin Ramovic (64.), 7:2 Karlheinz Hörmann (84.), 8:2 Daniel Knise (90.).

Rote Karte: Thomas Michels (22., TSV Eschach).

Gelb-Rote Karte: Reiner Steck (27., SVR).

Besonderheit: Reute verschießt Foulelfmeter (70.).

Zuschauer: 100.

Der 11.Spieltag im Überblick, 22.10.2001

Der SV Reute konnte seine Chance nicht nutzen und unterlag dem SV Blitzenreute mit 4:2. Im zweiten Spitzenspiel trennte sich der SV Bergatreute und Berg unentschieden. Neuer Tabellenführer ist damit der FV Ravensburg II der bei der SG Aulendorf beim 5:0 keine Probleme hatte. Die Rote Laterne hat nun Aulendorf übernommen. Ankenreute bestätigte mit seinem 1:0 beim TSB Ravensburg seinen guten Lauf.

Kreisliga A

TSV Berg - SV Bergatreute 0:0
SV Ankenreute - TSB Ravensburg 1:0
SG Aulendorf - FV Ravensburg II 0:5
TSV Eschach - FV Waldburg 1:1
TSV Bodnegg - SV Wolfegg 1:0
SV Blitzenreute - SV Reute 4:2
SV Mochenwangen II - SV Weingarten II 3:1

Kreisliga B

TSV Berg II - SV Bergatreute II 3:4
SV Ankenreute II - TSB Ravensburg II 1:12
TSV Bodnegg II - SV Wolfegg II 1:1
SV Blitzenreute II - SV Reute II 4:2

Sonstige

SV Mochenwangen - FV Bad Waldsee 2:1
SC Michelwinnaden - SV Horgenzell 0:2
FV Molpertshaus - Türk SV Weingarten 1:0
SV Haisterkirch - SG Kisslegg 1:1

Der nächste Spieltag bringt wieder spannende Begegnungen mit sich: Tabellenführer FV Ravensburg II spielt gegen Berg. Aulendorf muss gegen den TSB Ravensburg unbedingt punkten.

Zweite weiter ohne Erfolg, 21.10.2001

Eine total verschlafene Anfangsphase brachte den SVR II früh auf die Verliererstraße. Am Ende stand eine 2:4-Niederlage. Da ein B-Jugendspiel am Morgen das Hauptspielfeld bereits arg in Mitleidenschaft gezogen hatte, mußte das Vorspiel der Zweiten auf dem äußerst kleinen Trainingsgelände direkt an der Schussen ausgetragen werden. Die Linien des Strafraums reichten hier fast bis an den Spielfeldrand. Beide Mannschaften hatten mit dem tiefen Geläuf viel Mühe und verbrachten während des ganzen Spiels mehr Zeit am Boden als in der Senkrechten. Reute verschlief die ersten Minuten der Begegnung total und lag schon nach 11 Minuten mit 0:2 im Rückstand. Erst dann wurden die Zweikämpfe angenommen und sogleich kam man auch besser ins Spiel. Als Wolfgang Merk im Strafraum von den Beinen geholt wurde, verwandelte Routinier Thomas Straub den fälligen Strafstoß gewohnt sicher zum Anschlußtreffer. Die Begegnung war nun ausgeglichen und beide Mannschaften hatten Torchancen in Hülle und Fülle. Die Gastgeber hatten letztlich mehr Glück und zogen auf 4:1 davon. Manfred Miller gelang in der 84. Minute mit einem herrlichen Treffer zwar noch das 4:2, doch die Niederlage konnte nicht mehr abgewendet werden.

Aufstellung: Bräuninger, Klawitter, Schmid, Bregler (57.Grigoriadis), Ortner, Knaus, Straub, Roth, Kreuzberg (46.Cihan), Merk, Miller.

Tore: 1:0 Armin Reinmeier (2.), 2:0 Armin Reinmeier (11.), 2:1 Thomas Straub (17., Strafstoß), 3:1 Frank Köber (52.), 4:1 Armin Reinmeier (82., Strafstoß), 4:2 Manfred Miller (84.).

Bittere Niederlage in Blitzenreute, 21.10.2001

2:4 verlor der SVR im hitzigen und sehr kampfbetonten Spitzenspiel und fällt damit auf Rang drei zurück. Kurios dabei, daß die Gastgeber alle sechs Tore selber erzielten. Es war fast wie in jedem Jahr, der Dauerregen über Nacht hatte das Spielfeld in Staig einmal mehr in ein tiefes und schlammiges Geläuf verwandelt. So war von Beginn an Kampf pur angesagt. Die Partie begann für den SVR zunächst recht vielversprechend. Lothar Döbele verfehlte nach wenigen Minuten per Kopf nur ganz knapp das Ziel. Besser machten es die Hausherren, als ein Abwehrspieler mit einem wunderschönen Eigentor seinen eigenen Keeper überlistete. Doch diese Gästeführung stachelte die Gastgeber erst recht an. Mit enormer Zweikampfstärke und viel Tempo schlugen sie zurück. Oliver Pasternack markierte erst den Ausgleich, wenig später sorgte er mit einem Wembleytor gar für das 2:1. Nach dem Seitenwechsel nahm Reute die Zweikämpfe wesentlich besser an und nach einer Flanke von Lothar Döbele ließ Blitzenreute mit einem erneuten Eigentor dem Keeper keine Abwehrchance. Der SVR hatte jetzt die Gelegenheit den Sack zuzumachen. Erst vergab Tuncay Caba eine Riesenchance zur Führung, dann entschärfte Torhüter Bloching einen schönen Drehschuß von Marian Dietrich gekonnt. Wie aus dem Nichts heraus fiel auf der anderen Seite nach einem Freistoß die erneute Führung. In einer turbulenten und sehr hitzigen Schlußphase nutzte Blitzenreute einen überlegten Konter dann gar noch zum 4:2.

Aufstellung: Spieler, Waiblinger, Müller, Lorinser, Braun (80.Knise), Hörmann, Reinhardt (37.Dietrich), Moser, Caba, Freisinger (64.Steck), Döbele.

Tore: 0:1 Matthias Günthner (18., Eigentor), 1:1 Oliver Pasternack (24.), 2:1 Oliver Pasternack (31.), 2:2 Michael Drothleff (60., Eigentor), 3:2 Fuat Sezgin (78.), 4:2 Markus Schmid (83.).

Gelb-Rote Karte: Karlheinz Hörmann (87.).

Zuschauer: 115.

Der 10.Spielag im Überblick, 15.10.2001

Bergatreute hatte sein 1:1 gegen den FV Ravensburg bereits vor ein paar Wochen absolviert und mußte heute kampflös zusehen wie der SV Reute die Tabellenspitze zurückeroberte. Berg konnte 3 Punkte mit einem 2:1 Sieg in Wolfegg mitnehmen. Der FV Waldburg erkämpfte sich ein 1:1 gegen den SV Blitzenreute.

Kreisliga A

SV Wolfegg - TSV Berg 1:2
TSB Ravensburg - TSV Eschach 3:1
SV Ankenreute - SG Aulendorf 2:0
FV Waldburg - SV Blitzenreute 1:1
SV Weingarten II - TSV Bodnegg 4:2
SV REUTE - SV Mochenwangen II 7:1
SV Bergatreute - FV Ravensburg II 1:1

Kreisliga B

SV Wolfegg II - TSV Berg II 1:4
SV Ankenreute II - SG Aulendorf II 1:4
FV Waldburg II - SV Blitzenreute II 3:1

Sonstige

FV Bad Waldsee - FC Lindenberg 1:1
FV Bad Waldsee II - FC Lindenberg II 1:1
SV Alttann - SC Michelwinnaden 3:0
SG Wilhelmsdorf - FV Molpertshaus 2:3

Am nächsten Spieltag werden sich die Top-Favoriten ihre Punkt gegenseitig streitigmachen. Der TSV Berg erwartet den SV Bergatreute. Berg ist auf einen Sieg angewiesen, um nicht den Anschluß zu verpassen. Der SV Reute trifft auf den SV Blitzenreute. Ein Sieg wäre für den SV Reute sehr wichtig, denn der FV Ravensburg II wird sich in Aulendorf sicherlich keine Blöße geben.

SVR schießt sich an die Spitze, 14.10.2001

Mit einem 7:1-Kantersieg gegen Mochenwangen II schaffte der SV Reute den Sprung zurück an die Tabellenspitze. Von Beginn an ließen die Gastgeber keinen Zweifel aufkommen, daß sie mit aller Macht wieder den Platz an der Sonne erobern wollten. So war eine Vorentscheidung schon nach nur zehn Spielminuten gefallen, Reute führte zu diesem Zeitpunkt bereits mit 3:0-Toren. Die Truppe von Trainer Reiner Steck legte auch in der Folge große Spielfreude an den Tag und schraubte das Ergebnis noch vor dem Seitenwechsel durch zum Teil herrlich herausgespielte Treffer auf 6:0. Lothar Döbele schaffte dabei mit drei Toren einen Hattrick. Kurz vor dem Seitenwechsel gelang den Gästen aus dem Schussental wenigstens noch der Anschlußtreffer. Überhaupt muß man den Gästen zugute halten, daß sie trotz des klaren Rückstandes nie aufgaben. Im zweiten Spielabschnitt wollten sie das Resultat offenkundig in Grenzen halten. Einen weiteren Reutener Treffer zum 7:1-Endstand konnten sie freilich nicht verhindern, die Partie war nach dem Wechsel aber wesentlich ausgeglichener.

Aufstellung: Spieler, Waiblinger, Müller, Altvater, Hörmann, Moser, Lorinser, Reinhardt (52.Dietrich), Caba (60.Knisel), Freisinger, Döbele (68.Braun).

Tore: 1:0 Frank Reinhardt (3.), 2:0 Lothar Döbele (6.), 3:0 Joachim Freisinger (10., Strafstoß), 4:0 Lothar Döbele (30.), 5:0 Joachim Freisinger (33.), 6:0 Lothar Döbele (41.), 6:1 Ujkan Mehaj (43.), 7:1 Joachim Freisinger (54., Strafstoß).

Gelb-Rote Karte: Rainer Wetzler (78., SV Mochenwangen II).

Zuschauer: 85.

Der 9.Spieltag im Überblick, 08.10.2001

Der SV Reute konnte mit einem 2:1 Sieg beim TSV Bodnegg wichtige Punkte einfahren. Blitzenreute erzielte mit einem 8:2 beim TSB Ravensburg den höchsten Sieg an diesem Wochenende. Nach der 1:3 Niederlage der SG Aulendorf gegen Tabellenführer Bergatreute sieht es beim Lokalrivalen nicht besonders gut aus. Für die nächsten Partien haben sich Ankenreute, FV Ravensburg II und Berg angesagt.

Kreisliga A:

TSV Berg - SV Weingarten II 0:0
SV Blitzenreute - TSB Ravensburg 8:2
FV Ravensburg II - SV Wolfegg 1:0
TSV Eschach - SV Ankenreute 3:4
SG Aulendorf - SV Bergatreute 1:3
SV Mochenwangen II - FV Waldburg 1:1
TSV Bodnegg - SV REUTE 1:2

Kreisliga B:

SV Blitzenreute II- TSB Ravensburg II 4:3
SG Aulendorf II - SV Bergatreute II 3:1
TSV Bodnegg II - SV REUTE II 2:2

Sonstige:

FC Wangen II - FV Bad Waldsee 7:1
SV Mochenwangen - SV Haisterkirch 4:0
SC Michelwinnaden - TSV Grünkraut 2:1
FV Molpertshaus - SV Horgenzell 2:1

Torflut für Reutener Jugendteams, 07.10.2001

Die Jugendabteilung des SV Reute hat sich am vergangenen Wochenende in einen wahren Torrausch gespielt. In nur zehn Spielen schossen die Reutener Kinder insgesamt 38 Tore, mussten allerdings auch 23 mal in die Maschen greifen. Die Bambinis begannen ihre Spiele noch sehr verhalten und spielten gegen den FV Bad Waldsee zwei Halbzeiten auf ein Tor, doch der erlösende Treffer wollte nicht fallen. Im zweiten Spiel gegen den SV Hauerz konnte dann Jakob Schuhmacher glücklich den Ball am Torhüter vorbei ins Tor schieben. Danach musste sich der Defensivbereich um Andreas Maucher mächtig ins Zeug legen und als Mario Waggerhauser einen Handelfmeter hielt, konnte Trainer Karl Schmidberger erleichtert aufatmen. Die FI Jugend ließ mit ihrer Topspielerin Sabrina Bosch im Spiel gegen Waldsee nichts anbrennen und gewann klar mit 3:0. Auch im zweiten Spiel gegen Haisterkirch setzten sie ihre Siegesserie mit 2:0 fort. Die FII Jugend konnte das Spiel gegen den FV Ravensburg offen gestalten und verlor unglücklich mit 2:0. Im zweiten Spiel gegen den SV Weingarten verlor man dann aber wie erwartet deutlich mit 0:5. Die EI Jugend zeigte in ihrem Spiel gegen den SV Fronhofen, dass sie unbedingt gewinnen wollten und siegten mit einem in der Höhe nicht erwarteten 10:0. Die EII Jugend trug mit ihrem 9:1 Sieg zu der guten Tordifferenz bei, wobei auffiel dass die Kinder sich sehr bemühten, die Maßgabe ihrer Trainer (Niedermeier/ Nägele) umzusetzen mehr zusammenspielen. Die D- Jugend war der einzige Negativ -Ausreißer an diesem Wochenende. Schon als die Jugendlichen des SV Mochenwangen auf den Platz aufliefen, war ein deutlicher Größenunterschied zu bemerken. Und so war es klar, dass die Mochenwanger Kicker schon bald in Führung gingen. Bis zur Pause musste die Truppe um Jürgen Göldner (nur) 3 Gegentore hinnehmen. Als dann aber mit dem Anpfiff schon das 4:0 fiel, schien die Moral der Truppe geknickt und so verlor man am Schluss mit 0:12. Die B Jugend hatte an diesem Wochenende spielfrei.

Reute II spielt nur Unentschieden, 07.10.2001

Die Zweite des SV Reute kam beim TSV Bodnegg über ein 2:2-Unentschieden nicht hinaus und ist damit seit drei Spielen ohne Sieg. Von Beginn an war klar, daß auf dem schlammigen Bodnegger Nebenplatz mit spielerischen Mitteln nicht weit zu kommen war. Der Gastgeber agierte unter den gegebenen Umständen cleverer und suchte aus einer massiven Abwehr heraus mit schnellen Kontern sein Heil. Bereits in der siebten Minute gelang ihnen denn auch der Führungstreffer. Alexander Braun konnte nach zwanzig Minuten mit tollem Einsatz den Ausgleich markieren. Kurz vor der Halbzeit ging der TSV Bodnegg aus stark abseitsverdächtiger Position erneut in Führung. Die Gastgeber verteidigten nach dem Seitenwechsel lange Zeit geschickt die Führung. Erneut der sehr gut aufgelegte Alexander Braun schaffte sieben Minuten vor Schluß wenigstens noch den Ausgleichstreffer.

Aufstellung: Bräuninger, Schmid (64.Ortner), Bregler, Mohr, Knaus, Thiel, Merk (82. M.Obermayer), Braun, Knisel, Kreutzberg, Roth (64.Baierle).

Tore: 1:0 Michael Kohr (7.), 1:1 Alexander Braun (20.), 2:1 Armin Wiedmann (41.), 2:2 Alexander Braun (83.).

Vierter Auswärtssieg für SVR, 07.10.2001

Einen wichtigen 2:1-Auswärtssieg beim zuletzt auftrumpfenden TSV Bodnegg landete der SV Reute. Bei widrigsten Platzverhältnissen auf dem Bodnegger Nebenplatz hatte der SVR die Gastgeber weitgehend gut in Griff und entschied die Partie durch einen Doppelschlag kurz vor der Halbzeitpause. Spielerische Akzente konnte beide Mannschaften auf dem tiefen Geläuf wenig setzen. Vielmehr war Zweikampfstärke und Standvermögen gefragt. Reute setzte die Hausherren von Beginn an unter Druck und ließ Bodnegg nur ganz selten ins Spiel kommen. Gab es lange Zeit kaum nennenswerte Torchancen, so schlug der SVR kurz vor dem Seitenwechsel gleich zweimal zu. Zunächst spielte Frank Reinhardt einen herrlichen Paß in die Tiefe und Klaus Moser nutzte die Vorlage überlegt zum Führungstreffer. Bodnegg hatte den Treffer noch nicht verdaut, da schlug Reute gleich noch mal zu. Joachim Freisinger spitzelte den Ball am Bodnegger Torhüter vorbei ins linke untere Eck zum beruhigenden 0:2-Halbzeitstand. Der zweite Spielabschnitt wurde wesentlich ruppiger und der Unparteiische hatte offensichtlich Mühe, die Partie im Zaum zu halten. Lothar Döbele und Frank Reinhardt verpaßten es, die Führung auszubauen. Zehn Minuten vor Schluß war Lothar Döbele allein auf dem Weg zum Tor, als er von einem Bodnegger von den Beinen geholt wurde. Logische Konsequenz war die Rote Karte. Wenig später verteilte der Schiedsrichter dann noch ein großzügiges Geschenk für die Gastgeber. Obwohl kein Reutener dran war, ließ sich ein Akteur mit lauten Geschrei zu Boden fallen. Ralf Waggerhauser nutzte den Elfmeter zum Anschlußtreffer. Reute brachte die Partie dennoch sicher über die Runden und siegte verdientermaßen.

Aufstellung: Spieler, Waiblinger, Müller, Altvater, Reinhardt (75. Steck), Hörmann, Moser, Lorinser, Caba (89. Gassner), Freisinger (53. Dietrich), Döbele.

Tore: 0:1 Klaus Moser (39.), 0:2 Joachim Freisinger (40.), 1:2 Ralf Waggerhauser (85., Strafstoß).

Rote Karte: Björn de Gaspari (81., Notbremse).

Zuschauer: 90.

Der 8.Spieltag im Überblick, 04.10.2001

Verspätet aber er kommt. Durch ein paar überraschende Ergebnisse bleibt die Verfolgergruppe dicht zusammen. Aufsteiger Ankenreute brachte dem SV Blitzenreute die erste Niederlage bei und Wolfegg schickte den Tabellenführer Bergatreute ohne Punkte nach Hause.

Kreisliga A

SV REUTE - TSV Berg 1:1

TSB Ravensburg - SV Mochenwangen II 2:1

SV Weingarten II - FV Ravensburg II 1:2

SV Ankenreute - SV Blitzenreute 3:2

SV Wolfegg - SV Bergatreute 4:2

TSV Eschach - SG Aulendorf 2:1

TSV Bodnegg - FV Waldburg 2:1

Kreisliga B

SV REUTE II - TSV Berg II 4:7

SV Ankenreute II - SV Blitzenreute II 2:5

SV Wolfegg II - SV Bergatreute II 1:2

TSV Bodnegg II - FV Waldburg II 0:14

Sonstige: FV Bad Waldsee II - SV Vogt II 3:4
SV Haisterkirch II - FC Lindenberg II 0:0
SV Alttann - FV Molpertshaus 3:4
SC Michelwinnaden - SV Zussdorf 2:2
FV Bad Waldsee - SV Vogt 1:3
SV Haisterkirch - FC Lindenberg 1:1

Der Ausblick auf den 9.Spieltag: Die SG Aulendorf ist nach der Niederlage wieder in den unteren Tabellenbereich hineingerutscht. Dazu kommt das am Sonntag mit Tabellenführer Bergatreute nicht unbedingt ein Punktlieferant zu Gast ist. Der FV Ravensburg II erwartet den SV Wolfegg. Der SV Reute muß nach Bodnegg fahren und ist sicherlich gewarnt durch die Siege von Bodnegg gegen Waldburg und TSB Ravensburg. Berg spielt gegen Weingarten II und Blitzenreute trifft auf den TSB Ravensburg. In der Kreisliga B sieht es nach einem Durchmarsch des SV Bergatreute II aus. Danach trennt der Tabellenzweite FV Waldburg II und der Tabellensiebte SV Reute II nur 3 Punkte. Mit einem Sieg gegen Bodnegg könnte die II.Mannschaft einen Sprung nach vorne machen. Vorjahresmeister SV Blitzenreute erwartet den TSB Ravensburg II und die SG Aulendorf II spielt gegen Bergatreute II.

Torefestival beim Spiel der Zweiten, 03.10.2001

Sehr torreich ging's im Spiel des SV Reute II gegen den TSV Berg II zu. Die Gäste zeigten sich schließlich konsequenter im Verwerten der Torchancen und siegten am Ende mit 4:7-Toren. Mit einer krassen Fehlentscheidung des Unparteiischen begann die Partie. Obwohl der Ball bereits einen halben Meter im Toraus war, ließ er die Partie weiterlaufen und die Gäste nutzten das Geschenk zum 0:1. Dann kam aber der starke Auftritt des Geburtstagkinde Manfred Miller, der heute seinen 18. feiern konnte. Zunächst verwertete er ein feines Zuspiel von Thomas Straub zum Ausgleich, wenig später setzte er sich herrlich auf der Außenbahn durch und Ömer Cihan konnte sein Zuspiel zum Führungstreffer verwandeln. Noch vor der Pause konnten die Gäste per Freistoß ausgleichen. Wolfgang Merk brachte Reute nach dem Seitenwechsel per Direktabnahme wieder in Führung. Innerhalb von nur 12 Minuten konterten die Gäste dann aber zum 3:5-Zwischenstand. Erneut Wolfgang Merk verkürzte auf 4:5, ehe die Gäste in der Schlußphase alles klar machten.

Aufstellung: Bräuninger, Schmid, Ortner, Bregler, Mohr, Reinhardt (46. Thiel), Merk, Straub, Miller, Kreutzberg, Cihan (60.Roth).

Tore: 0:1 Anton Camo (4.), 1:1 Manfred Miller (15.), 2:1 Ömer Cihan (20.), 2:2 Raijf Begic (42.), 3:2 Wolfgang Merk (48.), 3:3 Christian Pfuhl (62.), 3:4 Anton Camo (70.), 3:5 Christian Pfuhl (75.), 4:5 Wolfgang Merk (80.), 4:6 Raijf Begic (88.), 4:7 Nils Deutmarg (90.).

Unglückliches Remie gegen Berg, 03.10.2001

Trotz zahlreicher Chancen im zweiten Spielabschnitt kam der SV Reute im Heimspiel gegen Verfolger TSV Berg nicht über ein 1:1-Unentschieden hinaus. Nach der ersten Saisonniederlage beim FV Ravensburg II war dem SV Reute zunächst die Verunsicherung unübersehbar anzusehen. Kaum ein Pass kam an und es fehlten die Spieler, die Bälle forderten. Mit der praktisch einzig guten Torchance über 90 Minuten hinweg erzielte der Gast aus Berg nach einer Viertelstunde dann auch noch die Führung. Dadurch hatte es der SVR in der Folge logischerweise noch schwerer. Karlheinz Hörmann hatte nach einer halben Stunde die erste Möglichkeit zum Ausgleich, doch der sehr gute Gästekeeper parierte seinen Schuß gekonnt. Nach der Pause drehte Reute immer mehr auf, Berg kam nur noch selten aus der eigenen Hälfte heraus. Doch das Glück hatte der SV Reute am Tag der Deutschen Einheit wahrlich nicht gepachtet. Immer wieder konnte sich der Berger Torhüter in Szene setzen, bei Kopfbällen von Thomas Müller und Lothar Döbele rettete Pfofen und Latte die Gäste vor dem Ausgleich. Der längst fällige Ausgleich fiel schließlich in der 70. Minute, als Lothar Döbele einen weiten Pass von Klaus Moser ins Berger Tor verlängerte. Joachim Freisinger hatte kurz vor Schluß mit einem spektakulären Seitfallrückzieher den Siegtreffer auf dem Fuß, doch ging der Ball Zentimeter am Gästetor vorbei. So blieb's am Ende beim für die Gäste recht schmeichelhaften Punktgewinn.

Aufstellung: Spieler, Altvater, Waiblinger, Müller, Caba (79.Knisele), Dietrich (80.Reinhardt), Lorinser, Hörmann, Moser, Döbele, Freisinger.

Tore: 0:1 Udo Steinhart (14.), 1:1 Lothar Döbele (70.).

Zuschauer: 100.

Saftige Überraschungen brachten die übrigen Spiele:

TSB Ravensb. - SV Mochenw. II 2:1 SV Weingarten II - FV Rav. II 1:2 SV Ankenreute - SV Blitzenr.
3:2 SV Wolfegg - SV Bergatreute 4:2 TSV Eschach - SG Aulendorf 4:2 TSV Bodnegg - FV Waldburg
2:1

Der 7. Spieltag, 01.10.2001

Zwei Favoritenstürze gab es an diesem Wochenende. Der FV Ravensburg II konnte sich mit dem 4:1 gegen den SV Reute auf den 2.Tabellenplatz vorarbeiten. Blitzenreute ist nach dem 4:0 gegen Eschach zusammen mit dem SV Bergatreute (5:0 gegen Weingarten) die einzige ungeschlagene Mannschaft. Aulendorf springt nach dem 5:1 gegen Wolfegg auf den 9. Platz und kann sich erst einmal Luft verschaffen. Berg unterlag zu Hause gegen den FV Waldburg unerwartet hoch mit 2:5. Am kommende Mittwoch ist das Spitzenspiel SV Reute gegen den Verfolger TSV Berg. Ein Sieg ist für beide Mannschaften sehr wichtig um nicht den Anschluß an Tabellenführer Bergatreute zu verlieren.

Kreisliga A 7.Spieltag

TSV Berg - FV Waldburg 2:5
TSV Bodnegg - TSB Ravensburg 5:1
FV Ravensburg II - SV REUTE 4:1
SV Mochenwangen II - SV Ankenreute 2:0
SV Bergatreute - SV Weingarten II 5:0
SV Blitzenreute - TSV Eschach 4:0
SG Aulendorf - SV Wolfegg 5:1

Kreisliga B 7.Spieltag.

TSV Berg II - FV Waldburg II 3:2
TSV Bodnegg II - TSB Ravensburg II 0:6
SG Aulendorf II - SV Wolfegg II 3:0
Sonstige: TSG Bad Wurzach II - FV Bad Waldsee II 2:1
FV Molpertshaus - TSV Grünkraut 1:3
SV Schmalegg - SC Michelwinnaden 5:1
FC Wangen II - SV Haisterkirch 3:1

1:4-Schlappe im Wiesental, 30.09.2001

Einen rabenschwarzen Tag erwischte der SV Reute beim Gastspiel in Ravensburg und kassierte völlig zurecht die erste Saisonniederlage. Gegen ein gut organisiertes Juniorenteam des FV Ravensburg fand der SV Reute nie zu seinem Spiel und die Reutener Hintermannschaft bekam die Sturmspitzen der Gastgeber zu keinem Zeitpunkt in Griff. Dabei wäre das Spiel der Gastgeber eigentlich leicht auszurechnen gewesen, immer wieder erfolgten lange Bälle aus der Abwehr ins Sturmzentrum. Zwei individuelle Fehler brachten den FV schon nach gut zwanzig Minuten mit 2:0 in Front. Beim zweiten Treffer schaute die gesamte Abwehr zu und lud den verbandsligaerfahrenen Michael Schuhwerk geradezu zum Torschuß ein. Die erhoffte Steigerung schafften die Gäste auch im zweiten Abschnitt nicht. Zwar konnte Joachim Freisinger nach einer Stunde per Foulelfmeter den Anschlußtreffer markieren, doch schon zwei Minuten später war es wieder Michael Schuhwerk, der seine Freiheiten zum 3:1 verwertete. Anschließend folgte die stärkste Phase des SVR, aber Freisinger, Döbele und Müller vergaben jeweils aus aussichtsreicher Position. Eine viertel Stunde vor Schluß war die Partie dann endgültig entschieden, als Schuhwerk seinen dritten Treffer erzielen konnte.

Aufstellung: Spieler, Altvater, Müller, Gassner (72.Braun), Waiblinger (62.Merk), Hörmann, Lorinser, Dietrich (83.Knise), Moser, Döbele, Freisinger.

Tore: 1:0 Florian Binder (12.), 2:0 Michael Schuhwerk, 2:1 Joachim Freisinger (59., Strafstoß), 3:1 Michael Schuhwerk (61.), 4:1 Michael Schuhwerk (75.).

Der 6. Spieltag, 24.09.2001

Am Samstag schickte der FV Ravensburg die Spatzen mit einem 4:0 nach Hause. Ansonsten gab es keine großen Überraschungen am Wochenende. Weiterhin sind 4 Mannschaften in der Kreisliga A ohne Niederlage. Für die SG Aulendorf ist das 1:3 in Blitzenreute die 4. Niederlage in Folge. Aulendorf belegt nun mit 4 Punkten den 13. Tabellenplatz.

Kreisliga A

SV Ankenreute - TSV Bodnegg 2:1
TSB Ravensburg - TSV Berg 0:0
FV Waldburg - FV Ravensburg II 1:5
SV Reute - SV Bergatreute 1:1
TSV Eschach - SV Mochenwangen II 4:3
SV Weingarten II - SV Wolfegg 1:0
SV Blitzenreute - SG Aulendorf 3:1

Kreisliga B

SV REUTE II - SV Bergatreute II 1:2
SV Ankenreute II - TSV Bodnegg II 3:5
TSB Ravensburg II - TSV Berg II 3:2
SV Blitzenreute II - SG Aulendorf II 4:6

Sonstige

FV Ravensburg - SSV Ulm 1846 4:0
FV Bad Waldsee - TSV Ratzenried 3:3
SV Haisterkirch - SV Vogt 2:0
SV Haisterkirch II - SV Vogt II 0:0
SC Michelwinnaden - FV Molpertshaus 0:2

Remis im Spitzenspiel, 23.09.2001

Im brisanten Lokalderby trennte sich der SVR vor einer großen Zuschauerkulisse 1:1-Unentschieden vom Spitzenreiter SV Bergatreute. Trotz Dauerregens waren über 300 Zuschauer zum brisanten Lokalderby der beiden Erstplatzierten auf das Sportgelände am Durlesbach geströmt. Der Tabellenführer aus Bergatreute war im ersten Abschnitt die bessere Mannschaft und hatte mehr Spielanteile. Reute kam zunächst überhaupt nicht ins Spiel und suchte 45 Minuten lang vergeblich Anspielstationen. Durch die Hereinnahme von Klaus Moser zur zweiten Halbzeit bekam das Angriffsspiel des SVR dann entscheidende Impulse. Doch ausgerechnet nach der bis dato größten Chance des Spiels, als die Bergatreuter Hintermannschaft einen Schuß von Spielertrainer Reiner Steck noch im letzten Moment abblocken konnte, fuhr der Gast postwendend einen Konter und der A-Jugendliche Harald Schäfer schob den Ball kaltschnäuzig ins Reutener Tor. Der Gastgeber zeigte sich aber unbeeindruckt und drängte auf den Ausgleich. Immer wieder konnte der überragende Sebastian Dressler im Bergatreuter Tor die Reutener Torchancen vereiteln. So auch in der 67. Minute, als er einen Freistoß von Karlheinz Hörmann gerade noch an die Unterlatte des Tores lenken konnte. Bergatreute hatte im zweiten Abschnitt nur noch Konterchancen. Es dauerte aber bis zur 81. Minute, ehe nach einem gut getretenen Eckball von Klaus Moser die Gäste den Ball ins eigene Tor zum verdienten Ausgleich bugsierten. In den letzten fünf Minuten hatte der SVR dann Großchancen im Minutentakt, doch der Siegtreffer wollte einfach nicht mehr gelingen. In einem vor allem nach der Pause sehr guten Lokalderby trennten sich beide Mannschaften schließlich schiedlich friedlich unentschieden und behielten die beiden Plätze an der Tabellenspitze.

Aufstellung: Spieler, Müller, Steck, Waiblinger (66. Caba), Gassner, Dietrich, Hörmann, Reinhardt (46. Moser), Lorinser, Freisinger, Döbele.

Tore: 0:1 Harald Schäfer (51.), 1:1 Christoph Sonntag (81., Eigentor).

Zuschauer: 310.

Bergatreute übernimmt Tabellenführung, 21.09.2001

Durch ein 1:1-Unentschieden gegen das Juniorteam des FV Ravensburg überrundete der SV Bergatreute den punktgleichen SVR aufgrund des besseren Torverhältnisses. Bergatreute hat allerdings schon zwei Spiele mehr bestritten. Wie der SV Reute ist auch die Truppe von Winfried Holzer nach wie vor ungeschlagen. Am Sonntag steht nun das absolute Spitzenspiel in Reute an, wenn die beiden Erstplatzierten ihre Kräfte messen. Spielbeginn des interessanten Lokalderbys ist um 15 Uhr.

Knappe Niederlage der Zweiten, 18.09.2001

In einem sehr guten und äußerst kampfbetonten Lokalderby unterlag der SV Reute II am Dienstagabend gegen den favorisierten Tabellenführer aus Bergatreute unnötig mit 1:2-Toren. Beide Mannschaften schenken sich von Beginn an nichts und lieferten sich über 90 Minuten eine recht farbige Partie. Der Gast aus Bergatreute ging nach 17 Minuten glücklich durch ein kuriose Tor in Führung, als Achim Bräuninger bei einem harmlosen Schuß aus großer Entfernung ausrutschte und der Ball über ihn hinweg ins Reutener Tor kullerte. Glück hatte Reute dann noch vor dem Halbzeitwechsel, als der Unparteiische ein Gästetor wegen Abseits annullierte. Im zweiten Abschnitt verstärkte der SVR den Druck und hatte Pech, als Manfred Miller im Nachsetzen am Bergatreuter Torhüter scheiterte. Belohnt wurden die Reutener Angriffsbemühungen, als der gerade eingewechselte Torjäger Ömer Cihan eine Flanke von Wolfgang Merk per Volleyschuß zum Ausgleich verwertete. Reute war jetzt am Drücker und schien dem Führungstreffer nahe. Doch sechs Minuten vor Schluß nutzten die Gäste einen Konter zur erneuten Führung. Manfred Miller hatte kurz vor Spielende noch die Chance, den an für sich gerechten Ausgleichstreffer zu markieren, doch zog er auf halbreicher Position über's Tor. So blieb es beim glücklichen Gästesieg.

Aufstellung: Bräuninger, Mohr (85. De Carlo), Klawitter, Bregler (61. Roth), Ortner (70. Cihan), Merk, Knaus, G.Freisinger, Straub, Kreuzberg, Miller.

Der 5.Spieltag, 18.09.2001

.Kreisliga A

FV Ravensburg II - TSB Ravensburg x-x

TSV Berg - SV Ankenreute 4:1

SV Bergatreute - FV Waldburg 4:0

TSV Bodnegg - TSV Eschach 1:1

SV Wolfegg - SV REUTE 2:5

SV Mochenwangen II - SV Blitzenreute 1:8

SG Aulendorf - SV Weingarten II 0:2

Kreisliga B

TSV Berg II - SV Ankenreute II 6:0

SV Bergatreute II - FV Waldburg II 4:0

SV Wolfegg II - SV REUTE II 1:4

Sonstige

SV Wolpertswende - SC Michelwinnaden 2:1

FV Molpertshaus - SV Schmalegg 6:0

SV Fronhofen - FV Bad Waldsee II 2:3

SV Fronhofen - FV Bad Waldsee 3:0

TSG Bad Wurzach - SV Haisterkirch 1:2

4:1-Auswärtssieg für Reute II, 16.09.2001

Auch die zweite Mannschaft blieb im Lokald Derby Sieger und bleibt im oberen Drittel mit dabei. Reute II ging nach 18 Minuten in Führung, als Johannes Frick eine Vorlage von Jürgen Knaus verwertete. Mit dieser Führung wurden auch die Seiten gewechselt. Jürgen Knaus erhöhte nach tollem Solo auf 0:2. Kurz darauf vergab Wolfegg die Chance zum Anschlußtreffer, als Achim Bräuninger einen Strafstoß parieren konnte. Johannes Frick mußte anschließend verletzt vom Feld und der SVRII hatte nun eine halbe Stunde in Unterzahl zu bestehen. Aus dem Getümmel heraus schaffte Wolfegg denn auch den Anschlußtreffer. Doch Reute verteidigte nun geschickt und konnte zwei Konter durch Manfred Miller und Giovanni de Carlo zum 1:4-Endstand nutzen.

Aufstellung: Bräuninger, Bregler, Mohr, Ortner, Knaus, Frick, Roth, Cihan, Miller, Kreutzberg, De Carlo.

Tore: 0:1 Johannes Frick (18.), 0:2 Jürgen Knaus (55.), 1:2 (64.), 1:3 Manfred Miller (72.), 1:4 Giovanni De Carlo (85.).

Fünfter Sieg im fünften Spiel, 16.09.2001

Der SVR bleibt auch nach dem Gastspiel in Wolfegg durch einen 5:2-Sieg ohne Punktverlust und an der Tabellenspitze. Trainer Reiner Steck hatte seine Mannen auf das Auswärtsspiel beim Angstgegner SV Wolfegg taktisch hervorragend eingestellt und sein Team stellte über große Teile der Partie die überlegene Elf. Nach der Schweigeminute zum Gedenken an die Terroropfer in der USA fegte ein halbstündiger Graupel- und Regenschauer über das Wolfegger Sportgelände und sorgte für einen tiefen und rutschigen Untergrund. Der SVR ließ sich dadurch nicht beeindrucken und startete mit viel Dampf in die Begegnung. Bereits in der 7. Minute versenkte Joachim Freisinger einen Freistoß im Wolfegger Tor. Nach einem Abwehrfehler schaffte der Gastgeber fünf Minuten später mit der ersten gefährlichen Aktion den Ausgleich. Reute zeigte sich überhaupt nicht geschockt und einen schnell ausgeführten Freistoß von Frank Reinhardt konnte Marian Dietrich gekonnt zum erneuten Führungstreffer nutzen. Zwei weitere Großchancen blieben bis zum Halbzeitpfeiff dann aber ungenutzt. Die kämpferisch überzeugenden Wolfegger warfen nach der Pause noch einmal alles in die Waagschale und kamen nun ebenfalls zu guten Chancen. Genau in einer Drangphase der Wolfegger spielte sich der gerade eingewechselte Tuncay Caba herrlich durch und Lothar Döbele hatte keine Mühe, seine Flanke per Kopf zum 1:3 in die Maschen zu setzen. Zwei Minuten später fiel dann schon die Vorentscheidung, als Karlheinz Hörmann mit einem herrlichen Freistoßtreffer auf 1:4 erhöhte. Doch die Gastgeber gaben auch jetzt noch nicht auf und Bernhard Amann sorgte mit einem fulminanten Volleyschuß zehn Minuten vor Schluß noch einmal für Spannung. Kurz vor Ende der Partie erkämpfte sich Tuncay Caba mit tollem Einsatz den Ball und markierte im Alleingang den Endstand.

Aufstellung: Spieler, Waiblinger, Steck, Müller, Braun (56.Gassner), Hörmann, Reinhardt (61.Caba), Dietrich, Lorinser, Döbele, Freisinger (72.Merk).

Tore: 0:1 Joachim Freisinger (7.), 1:1 Joachim Hille (12.), 1:2 Marian Dietrich (14.), 1:3 Lothar Döbele (62.), 1:4 Karlheinz Hörmann (64.), 2:4 Bernhard Amann (80.), 2:5 Tuncay Caba (88.).

Zuschauer: 150.

Der 4.Spieltag im Überblick, 10.09.2001

Einige unerwartete Ergebnisse gabs am 4.Spieltag. Der Überblick:

Kreisliga A

SV Blitzenreute - TSV Bodnegg 2:2
TSV Eschach - TSV Berg 0:3
TSB Ravensburg - SV Bergatreute 2:2
SV Ankenreute - FV Ravensburg II 1:4
FV Waldburg - SV Wolfegg 3:3
SV Reute - SV Weingarten II 5:2
SC Mochenwangen II - SG Aulendorf 3:2

Kreisliga B

Blitzenreute II - TSV Bodnegg II 10:0
TSB Ravensburg II - SV Bergatreute II 1:1
FV Waldburg II - SV Wolfegg II 1:0

Sonstige:

SV Amtzell - FV Bad Waldsee 1:4
SV Fronhofen - SV Haisterkirch 1:1
SV Fronhofen II - SV Haisterkirch II 1:1
SV Michelwinnaden - SV Baidt 5:3
FV Molpertshaus - SV Zussdorf 1:3

SVR weiter ohne Punktverlust, 09.09.2001

Mit einem glanzlosen 5:2-Sieg behauptete der SV Reute auch nach dem vierten Spieltag die Tabellenführung und steht weiterhin mit blütenweißer Weste da. Die Reutener erwischten wieder einmal einen Start nach Maß und führten nach 12 Minuten bereits mit 2:0. Martin Lorinser köpfte in der 2. Minute einen Lattenabpraller nach Freistoß von Karlheinz Hörmann zur Führung ins Gästetor. Einen Eckball wiederum getreten von Hörmann verwertete Peter Altvater ebenfalls per Kopf zum 2:0. Die Gäste präsentierten sich im ersten Abschnitt in der Offensive sehr harmlos und mußten noch vor der Pause den dritten Gegentreffer hinnehmen. Marian Dietrich setzte sich mit einer geschickten Körpertäuschung durch und traf mit tollem Linksschuß ins Weingärtler Tor. Nach dem 4:0 durch Tuncay Caba in der 53. Minute war die Partie endgültig gelaufen und Reute schaltete etwas zurück. Pech hatte Martin Lorinser, als er nach einer Stunde Spielzeit mit wuchtigen Schuß nur die Unterkante des Tores traf. Nachlässigkeiten auf Reutener Seite nutzten die Gäste schließlich noch zu zwei Treffern, ehe praktisch mit dem Schlußpfiff das 5:2 durch ein Eigentor fiel.

Aufstellung: Spieler, Gassner (73. Merk), Müller, Waiblinger, Braun, Àltvater, Hörmann, Lorinser, Dietrich (69. Miller), Freisinger, Döbele (46. Caba).

Tore: 1:0 Martin Lorinser (2.), 2:0 Peter Altvater (12.), 3:0 Marian Dietrich (44.), 4:0 Tuncay Caba (53.),

4:1 Andreas Vischi (76.), 4:2 Fikret Djekaj (85.), 5:2 Marc Hill (90., Eigentor).

Zuschauer: 100.

6:0-Kantersieg der Reutener B-Jugend, 09.09.2001

In einem ersten Vorbereitungsspiel siegte die Reutener B-Jugend auch in dieser Höhe verdient beim SV Immenried. Die Truppe von Roland Obermayer und Klaus Grünke zeigte sich in Immenried in Torlaune. Bereits nach fünf Minuten ging die Mannschaft durch Patrick Berg mit 1:0 in Führung. Reute erspielte sich anschließend unzählige Torchancen, ehe erneut Patrick Berg nach einer Flanke von Marc Hinder in der 25. Minute den zweiten Treffer markierte. Kurz vor der Pause vollendete Marc Hinder ein Solo zum 3:0. Mit unvermindertem Druck ging's in den zweiten Abschnitt. Einen schnell ausgeführten Eckball durch Marc Hinder und Simon Eder verwertete Günter Somju zum 4:0. Der glänzend aufgelegte Marc Hinder legte nach 65 Spielminuten den fünften Treffer nach, ehe Patrick Berg mit einem 16m-Schuß den 6:0-Endstand erzielte. Die Reutener B-Jugend überzeugte durch eine geschlossen starke Mannschaftsleistung.

Die nächsten Vorbereitungsspiele:

Dienstag, 11.09.2001, 18.30 Uhr: SV Reute - SG Amtzell/Bodnegg/Waldburg.

Donnerstag, 13.09.2001, 18.00 Uhr. SV Reute - SG Eschach/Weissenau.

Neue Jugendtrainer für den SVR, 09.09.2001

Nachdem es in den letzten Jahren bei den Jüngsten regen Zulauf gab, es jedoch immer schwieriger wurde, neue Trainer zu rekrutieren, ist es den Verantwortlichen der Jugendabteilung nun gelungen, insgesamt drei neue Trainer für die Kleinsten ins Boot zu holen. So ist es gelungen, eine gute Mischung aus alten Trainerhasen und interes-sierten Fußballvätern zu mixen. Für die FI- Jugendlichen (Jahrgang 93) sind Peter Lenuweit und Erwin Bosch zuständig; um die FII-Jugend kümmern sich Rüdiger Ballmann und Hubert Gärtner. Für die Bambinis zeichnet wie schon im letzten Jahr Karl Schmidberger verantwortlich. Am vergangenen Wochenende konnten sich die F- und die E-Jugend schon im sportlichen Wettkampf beim Turnier in Grünkraut messen. Leider mussten sich beide Mannschaften mit 7. Plätzen zufrieden geben. Am kommenden Freitag, 15.30 Uhr beginnt das von den Kindern mit Spannung erwartete gemeinsame Training der F Jugend und der Bambinis auf dem Sportplatz in Reute.

Neue Pächterin für's Sportheim, 08.09.2001

Mit Wirkung zum 1. September hat Rosemarie Wicker das Reutener Sportheim übernommen. Die neue Pächterin wird künftig immer donnerstags nach dem Training der Aktiven, samstags zu den Jugendspielen und Bundesliga-Übertragungen in Premiere sowie sonntags bei Heim- und Auswärtsspielen des SV Reute geöffnet haben. Die Verantwortlichen des SVR sind froh, mit Frau Wicker schnell eine zuverlässige neue Pächterin gefunden zu haben und wünschen Ihr für die kommenden Jahre viel Erfolg und frohe Stunden mit den Fußballern und allen anderen Gästen.

Die Ergebnisse des 3.Spieltages., 04.09.2001

Die Ergebnisse im Überblick:

Kreisliga A

TSV Berg - SV Blitzenreute 2:2
SV Wolfegg - TSB Ravensburg 1:2
FV Ravensburg II - TSV Eschach 2:1
SV Bergareute - SV Ankenreute 5:3
SV Weingarten II - FV Waldburg 0:3
TSV Bodnegg - SV Mochenwangen II 5:0
SG Aulendorf - SV Reute 2:3

Kreisliga B

TSV Berg II - SV Blitzenreute II 1:4
SV Wolfegg II - TSB Ravensburg 0:2
SV Bergatreute II - SV Ankenreute II 6:1
SG Aulendorf - SV Reute II 2:5

Sonstige:

FV Bad Waldsee - SV Seibranz 0:1
SV Haisterkirch - SG Baienfurt 0:1
FV Bad Waldsee II - SV Seibranz II 3:0
SV Haisterkirch II - SG Baienfurt 3:0
SV Oberzell II - SC Michelwinnaden 7:2
SV Wolpertswende - FV Molpertshaus 1:1

Auch die Zweite gewinnt Lokalderby, 02.09.2001

Auch Reutes zweite Mannschaft blieb im Lokalderby mit 5:2-Sieger und ist weiterhin im vorderen Drittel mit dabei. Mit einer tollen taktischen und vor allem kämpferischen Einstellung holte Reute II den zweiten Saisonsieg. Nach einem schönen Solo von Uli Gassner erzielte Ömer Cihan die Gästeführung. Doch schon wenige Minuten später dann der Ausgleich für die SGA. Noch vor der Halbzeit schlug Reute aber mit zwei Toren zurück. Ömer Cihan erzielte mit seinem zweiten Treffer das 2:1, fast mit dem Halbzeitpfiff erhöhte Jürgen Knaus auf 3:1. Zittern kam noch mal auf, als Aulendorf im zweiten Abschnitt verkürzen konnte. Doch Hardi Kreutzberg sorgte bald darauf mit dem 4:2 wieder für Beruhigung. Giovanni de Carlo sorgte vier Minuten vor Schluß mit einem spektakulären Heber für die endgültige Entscheidung:

Aufstellung:

Bräuninger, Roland Obermayer (71. Aydin), Boos, Ortner, Bregler, Knaus, Frick, Gassner, Knisel (38. De Carlo), Kreutzberg, Cihan.

Tore:

0:1 Ömer Cihan (27.)
1:1 Keman Manyak (35.)
1:2 Ömer Cihan (40.)

1:3 Jürgen Knaus (45.)
2:4 Lars Preilowski (55.)
2:4 Hardi Kreutzberg (61.)
2:5 Giovanni De Carlo (86.)

Sieg im hochdramatischen Lokalderby, 02.09.2001

In einem hochdramatischen Lokalderby bei der SG Aulendorf siegte der SVR am Ende mit 3:2 und schaffte damit den Sprung an die Tabellenspitze. Reute erwischte ganz klar den besseren Start und ging schon früh verdient in Führung. Eine Flanke von Joachim Freisinger verlängerte Lothar Döbele überlegt auf Marian Dietrich. Dieser fackelte keine Sekunde und erzielte mit trockenem Schuß das 1:0 für die Gäste. Die Reutener boten die erste halbe Stunde eine ganz starke Vorstellung, verpaßten aber das Ergebnis zu erhöhen. Lothar Döbele tauchte zweimal allein vor dem Aulendorfer Gehäuse auf, scheiterte jedoch beide Male. Eine Viertel Stunde vor der Halbzeit ging auf Reutener Seite plötzlich der Spielfluss verloren, Aulendorf kam jetzt auf, ohne Erfolg zunächst. Kurz nach dem Seitenwechsel fiel der Unparteiische dann auf eine klare Schwalbe von Bernd Landthaler herein und zeigte zum Entsetzen des SVR auf den Elfmeterpunkt. Stefan Unterreiner ließ sich dieses Geschenk nicht entgehen und verwandelte zum Ausgleich. Als Bernd Vögtle nur acht Minuten später einen Abpraller zum 2:1 vollenden konnte, schien die Partie zugunsten der Hausherren zu laufen. Imponierend jedoch, wie Reute in dieser Phase noch mal ins Spiel zurück fand. Schon fünf Minuten später drückte Lothar Döbele eine Hereingabe von Marian Dietrich in die Aulendorfer Maschen. Wahre Freudentänze auf Reutener Seite dann in der 85. Spielminute, als Martin Lorinser mit einem wuchtigen Kopfstoß einen millimetergenauen Freistoß von Karlheinz Hörmann zum Siegtreffer nutzte.

Aufstellung:

Spieler, Steck, Müller, Waiblinger, Altvater, Braun (60.Merk), Hörmann, Dietrich, Lorinser, Döbele (83. Caba), Freisinger (92.Miller).

Tore:

0:1 Marian Dietrich (6.)
1:1 Stefan Unterreiner (53.)
2:1 Bernd Vögtle (61.)
2:2 Lothar Döbele (66.)
2:3 Martin Lorinser (85.)

Gelb-Rote Karte:

Rolf Hofbaur (90.).

Zuschauer: 160.

Ergebnisse 2.Spieltag, 01.09.2001

Überraschungen wie das peinliche Ausscheiden des BVB´s gabs heute keine. Der 2.Spieltag im Überblick:

Kreisliga A Staffel 1

FV Waldburg - SV REUTE 0:1
SV Mochenwangen II - TSV Berg 1:4
SV Blitzenreute - FV Ravensburg II 2:1
SV Ankenreute - SV Wolfegg 0:2
TSV Eschach - SV Bergatreute 0:3
TSV Bodnegg - SG Aulendorf 0:4
TSB Ravensburg - SV Weingarten II 3:0

Kreisliga B Staffel 3

FV Waldburg II - SV Reute II 3:1
SV Ankenreute II - SV Wolfegg II 0:1
TSV Bodnegg II - SG Aulendorf II 1:11

Sonstige:

SV Haisterkirch - SV Seibranz 1:0
FV Bad Waldsee - TSV Tettang 0:3

SV Reute erfolgreich gegen Waldburg, 25.08.2001

In einem hitzigen Spiel bei noch hitzigeren Temperaturen behielten die Gäste aus Reute am Ende verdient mit 1:0 die Oberhand und haben vor dem Auswärtsspiel bei den starken Aulendorfern nun eine optimale Punkteausbeute. Für die zahlreichen Anhänger aus Reute hatte sich die Fahrt nach Bodnegg allein schon wegen der 44.Minute gelohnt. Der überragende Peter Altvater setzte bei einem Ballverlust energisch nach und spielte in den freien Raum auf der linken Seite. Dort hatte Marian Dietrich aufgepaßt und drosch den Ball mit einem Volleyschuß unhaltbar ins Waldburger Tor - ein absolutes Traumtor. Dieses goldene Tor fiel kurz vor der Pause denkbar günstig, war aber absolut verdient, denn die Waldburger hatten über die gesamten 90 Minuten keine richtig gute Torchance. Der SVR paßte sich in der zweiten Hälfte der härteren Waldburger Gangart an und die Partie wurde zunehmend hektischer. Doch selbst eine zahlenmäßige Überlegenheit über 25 Minuten konnten die Gastgeber zu nichts Zählbarem mehr verwerten. Auf Reutener Seite gilt der gesamten Mannschaft ein Riesenkompliment für die gute kämpferische Einstellung, den Sieg hat sich das Team von Trainer Reiner Steck redlich verdient.

Aufstellung:

Spieler, Altvater, Waiblinger, Müller, Steck (29., Merk, 77.Braun), Hörmann, Reinhardt (74.Miller), Dietrich, Lorinser, Döbele, Freisinger.

Tor:

0:1 Marian Dietrich (44.)

Gelb-Rote Karte:

Joachim Freisinger (65.).

Besonderheit:

Der SVR stellte heute mit Alexander Braun, Manfred Miller und Wolfgang Merk die wohl jüngste Auswechselbank der Liga (Durchschnittsalter 17,6 Jahre).

FV Waldburg II - SV Reute II, 25.08.2001

Trotz einer deutlichen Steigerung gegenüber dem Mittwoch-Spiel in Haisterkirch verlor die Zweite am Ende bei den starken Waldburgern mit 1:3-Toren. Die Gastgeber gingen nach einem Freistoß per Kopf in Führung, doch Tuncay Caba konnte fast postwendend für Reute ausgleichen. Erneut drei Minuten später jedoch die abermalige Führung für Waldburg. Unmittelbar nach Seitenwechsel fiel sogar noch der dritte Waldburger Treffer. Der SVR spielte zwar recht ordentlich, ließ im Angriff aber die Durchschlagskraft vermissen. So konnte die Niederlage nicht mehr abgewendet werden.

Aufstellung:

Bräuninger, Schmid, Roland Obermayer, Manfred Obermayer, Bregler (50. Roth), Knaus, Frick, Ortner (72. De Carlo), Thiel, Caba, Kreuzberg.

Tore:

1:0 (28.)

1:1 Tuncay Caba (30.)

2:1 (33.)

3:1 (47.)

Gelb-Rote Karte:

Tuncay Caba (84.).

Die Ergebnisse der 1.Spieltages, 25.08.2001

Der komplette Spieltag:

Kreisliga A, Staffel 1

SG Aulendorf - FV Waldburg 1:1

SV REUTE - TSB Ravensburg 3:1

SV Weingarten II- SV Ankenreute 1:3

TSV Berg - TSV Bodnegg 5:0

FV Ravensburg II- SV Mochenwangen II 3:0

SV Bergatreute - SV Blitzenreute 3:3

SV Wolfegg - TSV Eschach 1:1

Kreisliga B, Staffel 3

SG Aulendorf II - FV Waldburg II 0:3

SV Reute II - TSB Ravensburg II 5:1

TSV Berg II - TSV Bodnegg II 3:0

SV Bergatreute II - SV Blitzenreute II 3:2

Sonstige:

SV Weingarten - FV Bad Waldsee 1:3
SV Kehlen - SV Haisterkirch 4:0
SV Oberzell II - FV Molpertshaus 0:3
SV Weissenau - SC Michelwinnaden 2:2

Auch der SVR II startet erfolgreich, 25.08.2001

Dank einer glänzenden zweiten Halbzeit startete der SV Reute II mit einem hohen 5:1-Sieg in der neugeschaffenen Kreisliga B, Staffel 3. Gegen die Gäste aus Ravensburg schaffte Reute zwar zunächst die Führung durch einen Freistosstreffer durch Michael Thiel, aber praktisch im Gegenzug mußte der Ausgleich hingenommen werden. Nach dem Seitenwechsel hatte Reute gegen die stark nachlassenden Gäste dann aber leichtes Spiel. Neuzugang Cihan Ömer brachte die Gastgeber erneut in Front, ehe der SVR II in der Schlußphase mit drei weiteren Treffern durch Thomas Straub (2) und Geburtstagskind Hardi Kreutzberg alles klar machen konnte.

Aufstellung SV Reute II:

Bräuninger, Roland Obermayer, Thiel, Boos, Knaus, Bregler (70. Manfred Obermayer), Ortner, Straub, Kreutzberg, Lutz, Braun (46.Ömer).

Tore:

1:0 Michael Thiel (20.)
1:1 (21.)
2:1 Cihan Ömer (64.)
3:1 Thomas Straub (75.)
4:1 Hardi Kreutzberg (81.)
5:1 Thomas Straub (86.)

Gelungener Saisonstart für den SVR, 25.08.2001

Einen gelungenen Start erwischte der SV Reute in die neue Saison. Mit einer tollen mannschaftlichen Leistung sprang am Ende ein verdienter 3:1-Sieg gegen den TSB Ravensburg heraus. Damit macht der SVR dem neuen Trainer Reiner Steck nachträglich das schönste Geschenk zum runden Geburtstag. Reute spielte die ersten 30 Minuten wie aus einem Guss und ging verdient durch zwei Treffer von Joachim Freisinger mit 2:0 in Führung. Ärgerlich dann der Anschlusstreffer der Ravensburger, der praktisch mit dem Pausenpfeiff fiel. Der TSB ging zwar mit neuer Hoffnung in den zweiten Spielabschnitt, doch konnten sich die Gäste zunächst keine Torchancen erarbeiten. Vielmehr fiel die Vorentscheidung in der 70. Minute für Reute, als Thomas Müller nach einem Eckball zum 3:1 einlochen konnte. Spannend erst wieder die Schlussphase, als Reute durch zwei gelb-rote Karten geschwächt wurde. Doch ausser einer Grosschance, als Sven Wagner den Ball aus kurzer Distanz übers Reutener Tor drosch, blieb der TSB zu ungefährlich.

Aufstellung:

Spieler, Steck (46.Merk), Müller, Waiblinger, Altvater, Lorinser, Reinhardt, Moser, Aksahin (89.Braun), Dietrich, Freisinger (76.Miller).

Tore:

1:0 Joachim Freisinger (20.)
2:0 Joachim Freisinger (27.)
2:1 Sven Wagner (44.)

3:1 Thomas Müller (70.)

Gelb-Rote Karten:

Frank Reinhardt (78.), Marian Dietrich (84.).

Übersicht Ergebnisse Bezirkspokal, 25.08.2001

Die Ergebniss Übersicht der 1. Runde: Spieltag: 1

- 11.08.2001 SV Blitzenreute II - SV Horgenzell II 1:7
 - 11.08.2001 SV Bergatreute II - SV Wolfegg I 1:4
 - 11.08.2001 SG Baienfurt II - FV Ravensburg II Gast-MS n. angetreten
 - 11.08.2001 SV Haisterkirch II - TSV Eschach I 1:5
 - 11.08.2001 TSG Wilhelmsdorf - SV Mochenwangen II 6:3
 - 11.08.2001 TSV Grünkraut - SV Oberzell II 4:0
 - 11.08.2001 SV Zussdorf - SV Amtzell II Gast-MS n. angetreten
 - 11.08.2001 SV Blitzenreute I - TSB Ravensburg 3:4
 - 11.08.2001 SC Michelwinnaden - FV Waldburg I 1:2
 - 11.08.2001 SV Schmalegg - SV Baidnt 2:1
 - 11.08.2001 SV Fronhofen II - Türk. KS Weingarten 4:3
 - 11.08.2001 FV Molpertshaus - SV Ankenreute I 1:2
 - 11.08.2001 SV Alttann - TSV Berg I 0:3
 - 11.08.2001 TSG Bad Wurzach II - TSV Bodnegg 9:1
 - 11.08.2001 SV Bergatreute I - SV Reute I 8:7 n.E.
 - 11.08.2001 TSV Berg II - SV Weingarten II 0:2
 - 11.08.2001 SV Weissenau - SG Aulendorf Fußball 1920 I 0:3
-

Saisonaufakt gegen TSB Ravensburg, 25.08.2001

Für die beiden Reutener Mannschaften ist bereits am Samstag auf dem Sportgelände am Durlesbach Auftakt zur Saison 2001/2002. Die Erste des SV Reute mit dem neuen Trainer Reiner Steck trifft am Samstag um 17 Uhr auf den TSB Ravensburg. Die Gäste konnten ihren Kader um die erfahrenen Routiniers um etliche talentierte Kicker aus der eigenen A-Jugend verstärken und sorgten in der Vorbereitung für Furore. Dem starken Auftritt beim Schusspokal in Baienfurt folgte im Bezirkspokal der nächste Husarenstreich. Beim hochgehandelten SV Blitzenreute gewann die Truppe von Interimstrainer Thomas Hübner mit 4:3. Reute erwartet also zum Auftakt gleich eine hohe Hürde. Zwar fehlen urlaubsbedingt noch einige Akteure, doch ist der Vizemeister heiß auf einen Auftaktsieg. Im Vorspiel feiert der SV Reute II Premiere in der neugeschaffenen Kreisliga B, Staffel 3. Nach der erfolgreichen Vorsaison (Meisterschaft wurde nur um einen Punkt und sechs Tore verpaßt), wollen die Reutener auch in der neuen Saison im vorderen Drittel mitspielen. Unter Führung von Achim Bregler schickt der SV Reute II eine gute Mischung aus erfahrenen Routiniers und talentierten Nachwuchskickern ins Rennen. Spielbeginn der Zweiten gegen den TSB Ravensburg II ist um 15.15 Uhr

Letzte Formtests vor Rundenstart, 25.08.2001

Erste und zweite Mannschaft des SV Reute bestreiten diese Woche ihre letzten Formtests vor dem Punktspiel-auftakt am Samstag gegen den TSB Ravensburg. Die Erste des SV Reute trifft am Dienstagabend auf den Bezirksligisten SV Haisterkirch. Spielbeginn auf dem Sportgelände am Durlesbach ist 19 Uhr. Ebenfalls zuhause bestreitet der SV Reute II am Mittwochabend ein Vorbereitungsspiel gegen die Zweite des SV Baidt. Spielbeginn ist 19 Uhr.

Pokalkrimi in Bergatreute, 25.08.2001

Einen tollen Pokalkrimi lieferte sich der SV Reute mit Bezirksligaabsteiger SV Bergatreute. Leider hatten die Gäste am Ende nach dem Elfmeterschiessen mit 7:8 das Nachsehen. Die Partie begann gleich mit einem Paukenschlag. Daniel Wodniok drosch einen Freistoss aus 25m unter die Querlatte des Reutener Gehäuses. Der SVR zeigte sich aber keineswegs geschockt und übernahm immer mehr die Initiative. Verdient dann auch der Ausgleich nach gut einer halben Stunde, als Peter Altvater einen Traumpass von Karlheinz Hörmann aufnahm und den Torhüter mit einem Heber überlistete. Nur drei Minuten später nahm Marian Dietrich eine Flanke von Klaus Moser volley und erzielte mit trockenem Schuss ins rechte untere Eck die Reutener Führung. Kurz vor dem Halbzeitpfeiff hätte Reute sogar das 1:3 markieren müssen, doch der 17-jährige Youngster Manfred Miller scheiterte nach Alleingang am Bergatreuter Torsteher. Spielführer Sebastian Hoh brachte die Gastgeber in der zweiten Hälfte zurück ins Spiel, als er unnachahmlich davonzog und zum Ausgleich einschob. Die Partie wurde jetzt richtig dramatisch und umkämpft, ein richtiger Pokalfight eben. Trotz guter Chancen auf beiden Seiten gings dann in die Verlängerung. Auch in der Verlängerung gelang beiden Teams kein weiterer Treffer mehr, so dass schliesslich das Elfmeterschiessen entscheiden musste. Acht Schützen mussten auf beiden Seiten ran, bis schlussendlich Bergatreute glücklich die Partie mit 8:7 n.E. für sich entscheiden konnte. Aufstellung: Spieler, Merk (46.Müller), Waiblinger, Altvater, Aksahin (77.Braun), Hörmann, Lorinser, Moser, Miller, Dietrich, Knisel (56.Reinhardt). Tore: 1:0 Daniel Wodniok (5.), 1:1 Peter Altvater (36.), 1:2 Marian Dietrich (39.), 2:2 Sebastian Hoh (57.). Elfmeterschiessen: 6:5 für Bergatreute. Gelb-Rote Karten: Ralf Hecht (Bergatreute, 58.), Thomas Müller (104.)

SV Reute zahlt Lehrgeld, 25.08.2001

Urlaubs- und verletzungsbedingt konnte der SV Reute am Dienstagabend nur mit einer Rumpelf gegen den Bezirksligisten SV Mochenwangen antreten. Mit Peter Altvater, Tuncay Caba, Marian Dietrich, Lothar Döbele, Karlheinz Hörmann und Thomas Müller fehlten wichtige Kräfte. Deshalb mußte der Gastgeber am Ende nicht ganz unerwartet mit 0:6 eine deutliche Schlappe einstecken. Während die Reutener den ersten Abschnitt gegen den Finalisten des Schussenpokales noch einigermaßen offen halten konnten, fielen gegen Ende der Partie noch weitere vier Treffer für Mochenwangen. Für das Schlagerspiel im Bezirkspokal am Samstag in Bergatreute kann Reiner Steck wieder auf das Gros der Fehlenden zurückgreifen. Spielbeginn in Bergatreute ist um 17 Uhr.

Dorfmeisterschaft in Reute, 25.08.2001

Ein voller Erfolg war auch die mittlerweile 21. Auflage der Reutener Dorfmeisterschaft im Fußball für Vereine. Die AH des SV Reute zeichnete sich einmal mehr durch exzellente Organisation aus, alle Beteiligten hatten an den zwei Turniertagen wieder sehr viel Spaß. Sieger wurde in diesem Jahr die Mannschaft von Squash/Badminton, die sich im Finale gegen den Fanfarenzug im Elfmeterschießen durchsetzen konnten. Titelverteidiger Tennis schied bereits in der Zwischenrunde aus.

Trainingslager mit Sieg beendet, 25.08.2001

Ein äußerst zufriedenstellendes Fazit konnte Trainer Reiner Steck nach dem dreitägigen Trainingslager des SV Reute auf eigenem Platz ziehen. Neben Konditions- und Krafttraining standen auch Taktikschulungen auf dem Programm. Zudem kam auch der kameradschaftliche Aspekt nicht zu kurz. Zweimal nahm die Mannschaft gemeinsam ein Frühstück ein, zweimal ging es auch zusammen zum Mittagessen. Zum Abschluß stand am Sonntagmorgen ein Vorbereitungsspiel gegen den SV Fleischwangen auf dem Programm. Trotz der intensiven Übungseinheiten an den Vortagen, zeigte der SVR vor allem während der ersten Halbzeit eine ansprechende Leistung. Am Ende stand ein 4:2-Sieg für die Hausherren zu Buche. Torschützen waren Marian Dietrich (2), Joachim Freisinger und Daniel Knisel. Bereits am Dienstagabend steht ein weiteres Testspiel für den SVR an. Gegner auf dem Reutener Sportgelände ist der Bezirksligist SV Mochenwangen, Spielbeginn ist um 19.15 Uhr.

2:1-Sieg in Molpertshaus, 25.08.2001

In einem weiteren Vorbereitungsspiel behielt der SV Reute beim FV Molpertshaus am Ende mit 2:1 die Oberhand. Bei extremen Temperaturen konnten die Reutener dabei nur eine halbe Stunde lang die Marschroute von Trainer Reiner Steck durchhalten, dann machten sich die schweren Beine und Konzentrationsmängel bemerkbar. Die Reutener Führung durch Daniel Knisel konnte Martin Rist in der zweiten Halbzeit mit einem Freistoßtor ausgleichen. Zehn Minuten vor Schluß erzielte Wolfgang Merk dann aber doch noch den Siegestreffer.

Championsleague in Reute, 25.08.2001

Die Idee kam bei den Kids sehr gut an, mal unter einem großen Namen Fußball zu spielen. So wurde an diesem Tag vor jedem Turnier ein Los gezogen, wer unter welchem Vereinsnamen aufläuft. Und endlich kamen auch diejenigen Leute auf Ihre Kosten, die es mit den Bayern nicht so haben, denn ein FC Bayern war an diesem Tag in keinem Endspiel zu sehen. Der Vormittag begann mit den Spielen der E und D-Jugend. Bei der E-Jugend siegte der Lokalmatador und frisch gebackene Meister SV Reute (Ajax Amsterdam) knapp im 9m Schießen gegen Juventus Turin (SG Baienfurt). Im Spiel um Platz 3 standen sich der AC Mailand (SV Haisterkirch) und der FC Liverpool (SV Bergatreute) gegenüber. Hier konnte sich das englische Team mit 2:0 durchsetzen. Die einzelnen Plazierungen siehe nebenstehender Bericht. Bei der D-Jugend gab's gar ein rein Italienisches Finale. Juventus Turin (FC Bellamont) setzte sich mit 2:0 gegen den AC Mailand (SG Warthausen/Birkenhard) durch. Die beiden Turniere waren noch nicht zu Ende, bat Turnierleiter Gerhard Niedermaier bereits zur Auslosung für die F-Jugendlichen und Bambinis. Auch hier gab es natürlich strahlende Gesichter, wenn der jeweilige Spielführer stolz den neuen Namen seiner Mannschaft durch das Mikrofon verkündete. In einem spannenden F-Jugend Turnier standen sich dann letztendlich die Mannschaften von Real Madrid (SV Reute mit Interimcoach Peter Billmann) und dem FC Liverpool (TSG Bad Wurzach) gegenüber. Auch hier genügte die reguläre Spielzeit nicht um einen Sieger zu ermitteln. Das anschließende 9 m Schießen entschied wieder der Lokalmatador SV Reute knapp mit 6:5 für sich. Im Spiel um Platz 3 setzte sich dann doch noch eine deutsche Mannschaft in Szene, Borussia Dortmund (LJG Unterschwarzach) schlug hier Ajax Amsterdam (SV Haisterkirch) mit 3:1. Den größten Zuschauerzuspruch hatte erwartungsgemäß das Bambiniturnier. In wahrer Champions-League Atmosphäre feuerten die zahlreich angereisten Fans Ihre Mannschaft an. Und nun stand bereits zum 3. Mal an diesem Tag ein Team des SV Reute (FC Barcelona) im Endspiel. Die Jungs, die an diesem Tag für Ihren kranken Mannschaftskollegen Max Schmidberger spielten wurden aber von einem starken FC Liverpool (SV Bergatreute) mit 2:0 geschlagen. Aber wieder sah man nur strahlende Gesichter denn der Veranstalter hatte für alle teilnehmenden Kinder bei allen 4 Turnieren eine Medaille parat. Die Hauseigenen Schiris Manfred Obermayer, Simon Eder, Matthias Münsch, Marius Nann und Robert Maucher trugen Ihren Teil dazu bei, dass man rund um von einem gelungenen Tag sprechen konnte.

Danach folgte der Interne Teil des Jahresabschlusses der Jugendabteilung. . Das Jugendturnier war gerade beendet, da baten die Jugendtrainer zu einem Abwechslungsreichen Rahmenprogramm. Zuvor bedanke sich G. Niedermaier stellvertretend für die Trainergilde bei allen Eltern, die an diesem Tag durch Ihren Arbeitseinsatz wesentlich zum Guten Gelingen des Turniers beigetragen haben. Ein besonderer Dank galt Heidi Grünke u. Anita Nägele für Ihren überdurchschnittlichen Einsatz bereits Wochen vor dem Turnier. Wer dachte, dass die gelungene Turnierorganisation zu Lasten von Gerhard Niedermaier ging sah sich getäuscht, denn hier erntete diesmal seine Gattin Anita das Lob der Herren. Für die Unterstützung im Technischen Bereich sind mittlerweile Karl und Erwin Miller nicht mehr wegzudenken. Ebenso Hans Braun, der sich an solchen Tagen ganz und gerne der Jugend zur Verfügung stellt. E-Jugend Erfolgs - Trainer Gerold Nägele bat zum ersten High Light des Abends. Ein Fußballspiel der E-Jugend Meistermannschaft gegen Ihre attraktiven Muttis. Trotz anstrengendem Tag ließen die Kids Ihren Mamas nicht den Hauch einer Chance. Schiri M.Obermayer hatte schließlich einsehen und zeigte kurz vor dem Abpfiff noch auf den Eflmeterpunkt für die Muttis. Lisa Schmidutz nahm das Geschenk im Namen aller beteiligten Frauen dankend an und traf zum 8:1 Endstand. Danach lud D-Jugendtrainer Jürgen Göldner zum Spiel seiner Jungs gegen Ihre Väter ein. Als Schiedsrichter konnte Klaus Grünke gewonnen werden. Hier zeigte sich allerdings wer (noch) Herr im Hause ist, denn die Väter siegten nach schweißtreibenden Aktionen mit 2:1. Parallel dazu leiteten Hubert Gärtner und Gerhard Niedermaier ein 7m Turnier für die anderen Jugendlichen. Hier wurden die strahlenden Sieger mit einer Portion Chicken mac Nuggets belohnt. Als beste Schützen zeigten sich in den einzelnen Altersklassen: Bambinis: Lukas Maucher, F-Jugend: Patrick Niedermaier, E-Jugend: Patrick Schneider, D-Jugend: Janis Sugg. Toll angekommen ist auch die Aktion „malen für Max“. Alle anwesenden Kinder beteiligten sich dabei, für den im Krankenhaus liegenden Nachwuchskicker phantasievolle Bilder zu malen. Und nun ging es auf zum Elfmeter schießen für alle anderen Beteiligten (Väter, Muttis, Brüder Onkel usw.). Als Torwart fungierte Jugendtrainer Roland Obermayer souverän. Hier konnte zu guter Schluß Jonas Klawitter sein Taschengeld aufbessern. Er siegte im fünften Durchgang vor Armin Russ, der zuvor nach 2 jähriger Trainertätigkeit für den SV Reute aus dem Traineramt verabschiedet wurde. Inzwischen hatte Lagerfeuermeister Harald Madlener die Kids um sich versammelt und so wurde nach einem langen Tag endlich gegrillt. Als irgendwann nach Mitternacht die Jungs und Mädels in den Zelten verstaut waren, saßen Eltern und Trainer in lustiger Runde um das Lagerfeuer. Hubert Denzel und seiner Gitarre war es wohl zuzuschreiben, dass man die Zeit vergaß und bis in den frühen Morgen hinein gesungen hat. Ein herzliches Dankeschön nochmals an alle, die zu diesem tollen Tag beigetragen haben. Manfred Obermayer – Jugendleiter.

Platzierungen vom Jugendturnier des SV Reute vom 21.07.01

D-Jugend 1. Juventus Turin (FC Bellamont) 2. AC Mailand (SG Warthausen/Birkenhard) 3. Manchester United (SV Eberhardzell) 4. Real Madrid (SG Baienfurt) 5. FC Barcelona (TSV Ummendorf) 6. FC Liverpool (LJG Unterschwarzach) 7. FC Bayern München (SV Reute I) 8. Borussia Dortmund (SV Reute II)

E-Jugend 1. Ajax Amsterdam (SV Reute I) 2. Juventus Turin (SG Baienfurt) 3. FC Liverpool (SV Bergatreute) 4. AC Mailand (SV Haisterkirch) 5. Inter Mailand (SV Eberhardzell) 6. Manchester United (TSG Bad Wurzach) 7. FC Barcelona (TSV Eschach) 8. Real Madrid (SV Reute II) 9. FC Bayern München (SG Aulendorf) 10. Borussia Dortmund (TSV Hochdorf)

F-Jugend 1. Real Madrid (SV Reute I) 2. FC Liverpool (TSG Bad Wurzach) 3. Borussia Dortmund (LJG Unterschwarzach) 4. Ajax Amsterdam (SV Haisterkirch) 5. Juventus Turin (SV Bergatreute) 6. Manchester United (SG Aulendorf) 7. AC Mailand (FC Bellamont) 8. FC Bayern München (SG Baienfurt) 9. Inter Mailand (FV Bad Waldsee) 10. FC Barcelona (SV Reute II)

Bambinis 1. FC Liverpool (SV Bergatreute) 2. FC Barcelona (SV Reute) 3. AC Mailand (SG Aulendorf) 4. FC Bayern München (FC Bellamont) 5. Borussia Dortmund (SV Haisterkirch) 6. Juventus Turin (LJG Unterschwarzach) 7. Manchester United (FV Bad Waldsee) 8. Real Madrid (TSV Eschach)

Erfolgreiches Trainerdebut für Reiner Steck, 25.08.2001

Mit einem 2:0-Sieg gelang dem SV Reute beim SV Dietmanns erstmals unter der Leitung von Reiner Steck ein gelungener Test in der Vorbereitung auf die kommende Saison. Insgesamt 19 Spieler kamen zum Einsatz, die drei Youngsters aus der eigenen A-Jugend zeigten eine recht ansprechende Partie. Den Sieg für Reute stellten Klaus Moser und Marian Dietrich sicher.
